

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

PFS

Pflegeschule

Bauvorhaben

BE-G-009 Pflegeschule

Unfallkrankenhaus Berlin

Blumberger Damm 2

12683 Berlin

Leistung (LV)

04

Holzbau und Gebäudehülle

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 248

Leistungsverzeichnis repariert

Inhaltsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Allgemeine Vorbemerkungen	5
		Konstruktionsbeschreibung	6
		Gerüststellung Fassade	7
		Gerüststellung und Bauablauf Vordächer	9
		Gerüststellung Foyer	11
01	Titel	Los 1 Holzbau	12
01.01	Bereich	Dokumentation und Planung	12
01.01.01	Abschnitt	Dokumentation	12
01.01.02	Abschnitt	Werkplanung	14
01.01.03	Abschnitt	Bemusterung	19
01.02	Bereich	Baustelleneinrichtung	20
01.03	Bereich	Sicherungsmaßnahmen	22
01.04	Bereich	Schutz über die Bauzeit	23
01.05	Bereich	Vermessungsarbeiten	27
01.06	Bereich	Abdichtung Bodenplatte	27
01.06.01	Abschnitt	Waagerechten Flächen (Bodenplatte)	28
01.06.02	Abschnitt	Senkrechte Flächen (Betonaufkantung von innen)	30
01.07	Bereich	Holzbau	31
01.07.01	Abschnitt	Unterbau Außenwände	31
01.07.01	Abschnitt	Außenwände als Ständerwände	34
01.07.02	Abschnitt	Außenwände - Attika	43
01.07.03	Abschnitt	Brettschichtholzwände	45
01.07.04	Abschnitt	Hauptstützen	48
01.07.05	Abschnitt	Sichtbare Deckenbalken	49
01.07.06	Abschnitt	Brettschichtholzdecke über dem Foyer	52
01.07.09	Abschnitt	Einbauteile und Verbindungsmittel	56
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau	64
01.08.01	Abschnitt	Schrägstützen Überhang Fassade	65
01.08.03	Abschnitt	im Holzbau integrierter Stahlträger und Furnierschichtholzträger - Überhang Ac...	68
01.08.04	Abschnitt	im Holzbau integrierter Stahlträger - Foyer, Achse 4/G-D	70
01.08.05	Abschnitt	Holzverkleidung vorgenannter Stahlträger - Foyer, Achse 4/G-D und 5/E-D	72
01.08.06	Abschnitt	im Holzbau integrierte Stahlträger - Türstürze	74

Inhaltsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle	
Nr.		Bezeichnung	Seite
01.08.07	Abschnitt	Holzverkleidung vorgenannter Stahlträger - Türstürze	75
01.08.08	Abschnitt	Holzverkleidung/ Holzbauteile Foyertreppe	77
01.08.09	Abschnitt	Stahlbau Innentreppe Foyer	82
01.09	Bereich	HBV-Decken (Aufbetondecken)	85
01.09.01	Abschnitt	Schalung Decken	85
01.09.02	Abschnitt	Beton	90
01.09.03	Abschnitt	Bewehrung Decken	90
01.09.04	Abschnitt	Einbauteile	91
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten	91
01.11.01	Abschnitt	Türen Fassade	94
01.11.02	Abschnitt	Fenster	106
01.11.03	Abschnitt	Pfosten-Riegel-Fassade	118
01.11.04	Abschnitt	Details, sonstige	123
01.11.05	Abschnitt	Markisoletten	125
01.12	Bereich	Vorhangfassade Holz	129
01.12.01	Abschnitt	Vorbereitende Arbeiten/ Nachbereitung	131
01.12.02	Abschnitt	Fassade	131
01.12.03	Abschnitt	Winddichte Bahn und Dämmlage ergänzen	135
01.13	Bereich	Tagelohnarbeiten	136
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung	136
02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	137
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten	140
02.02.01	Abschnitt	DA 01-A Extensive Dachbegrünung	140
02.02.02	Abschnitt	DA 02-A Intensive Dachbegrünung	143
02.02.03	Abschnitt	DA 03 Holzdielen auf Betondecke	146
02.02.04	Abschnitt	DA 04 Holzdielen auf Trapezblech	150
02.02.05	Abschnitt	Provisorischen Laufweg anlegen	154
02.02.06	Abschnitt	DA 05-A/ 06-A/ 07-A Dach über OG	156
02.02.07	Abschnitt	Extensive Begrünung DA 05-A/ 06-A/ 07-A	159
02.02.08	Abschnitt	Sekurantenanlage	162
02.02.09	Abschnitt	Unterkonstruktion PV-Anlage	163
02.02.10	Abschnitt	Betonplatten im Splittbett DA 05-A/ 06-A/ 07-A	165
02.02.11	Abschnitt	Kiesstreifen DA 05-A/ 06-A/ 07-A	167

Inhaltsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle	
Nr.		Bezeichnung	Seite
02.02.12	Abschnitt	DA 08 Foyerdach mit Oberlichtern	168
02.02.13	Abschnitt	Lichtkuppeln, RWA und Lüftung	172
02.02.14	Abschnitt	DA 09 Kies auf Trapezblech	175
02.02.15	Abschnitt	Abdichtung Fluchtbalkon	179
02.02.16	Abschnitt	Leckortungen/ Dachdurchdringungen	181
02.02.17	Abschnitt	Dacheinläufe und Fallrohre	185
02.03	Bereich	Tagelohnarbeiten	190
03	Titel	Los 3 Metallfassade	190
03.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	193
03.02	Bereich	Winddichte Bahn und Dämmlage ergänzen	195
03.03	Bereich	Vorbereitende Arbeiten/ Nachbereitung	197
03.04	Bereich	Brüstungen und Fassadenflächen	198
03.05	Bereich	Deckenuntersicht gedämmt	203
03.06	Bereich	Deckenuntersicht ungedämmt	206
03.07	Bereich	Fensterbänke	208
03.08	Bereich	Attikaabdeckung	211
03.09	Bereich	Leibungsverblechungen	212
03.10	Bereich	Tagelohnarbeiten	214
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen	214
04.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	214
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G	216
04.03	Bereich	Fluchtweg Terrasse	223
04.04	Bereich	Dach über Fluchtbalkon Achse G	228
04.05	Bereich	Treppenanlagen Fluchttreppen	234
04.06	Bereich	Geländer und Handläufe	240
04.07	Bereich	Tagelohnarbeiten	244
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	245

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
Allgemeine Vorbemerkungen		
Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen eines Gebäudes in Holzbauweise inkl. der fertigen Gebäudehülle. Die Leistungen setzen sich aus folgenden Losen zusammen: LOS1 - Holzbau inkl. Fenster und Fassadentüren, Markisoletten und Holzfassade, HBV-Decken, Abdichtung auf der Bodenplatte. Stahlbaukonstruktionen, sofern diese Bestandteil des Gebäudetragwerks sind. LOS2 - Dachabdichtungsarbeiten inkl. Dachbegrünung und Unterkonstruktion einer PV-Anlage LOS3 - Alu-Vorhangfassade/ Metallbaufassade LOS4 - Stahlbau Balkone und Treppen sowie dazugehörige Handläufe und Geländer. Diese vorgenannten Untergewerke werden losweise vergeben. Fassadengerüste und das Innengerüst Foyer werden bauseits gestellt. Die Bodenplatte und die Gebäudekerne werden bauseits aus Ortbeton erstellt. Diese Arbeiten sind mit Montagebeginn des AN abgeschlossen. Die Betonkerne beinhalten keine Treppen und werden erst im Zuge der Holzbauarbeiten wieder erschlossen. Während der Montage des Holzbaus bis Fertigstellung Gebäudehülle bestehen keine Abhängigkeiten zu anderen Gewerken, außer zum Gerüstbau. Die Arbeiten der Ausbaugewerke beginnen überschneidend mit dem Holzbau im Anbau EG, sobald die Decke über EG betoniert und mit der Notabdichtung (Los Dachabdichtung) geschlossen ist. Siehe hierzu den beigefügten Bauablaufplan mit den Meilensteinen "Wetterdichter Bau Anbau" bzw. "Wetterdichter Bau gesamt". Der Holzbau soll weitestgehend aus vorgefertigten Elementen bestehen. Fenster und Türzargen sollen Bestandteil dieser vorgefertigten Elemente sein, so dass kein zusätzlicher Arbeitsgang für die Fenstermontage vor Ort anfällt. Die Gegebenheiten und Bedingungen der Baustelle, auch organisatorische Regelungen, werden in der Baustellenordnung detailliert beschrieben. Deshalb werden diese hier nicht nochmals aufgeführt. Die Baustellenordnung ist als Teil dieser Leistungsbeschreibung auch bei der Kalkulation zwingend zu beachten. Die Luftdichtigkeit ist durch den AN zu erreichen: Die Grenzwerte für die volumen- bzw. flächenbezogene Luftwechselrate wird mit $n_{50} = 1,0 \text{ h}^{-1}$ und $q_{50} \leq 2,5 \text{ m}^3/\text{h}$ angesetzt und ist durch eine Messung nachzuweisen. Durch den AN sind zwei Blower Door -Tests durchzuführen und zu dokumentieren. Einmal mit Fertigstellung der Gebäudehülle inkl. Fenstern, einmal zur Gesamtfertigstellung.		

04 LV Holzbau und Gebäudehülle

Allgemeine Vorbemerkungen

Das in Holz-Beton-Hybrid-Bauweise geplante im Grundriss L-förmigen nichtunterkellerte Gebäude setzt sich aus einem 2-geschossigen Gebäudeteil mit Erd- und Obergeschoss und einem 1-geschossigen Gebäudeteil zusammen. Die Außenabmessungen des westlichen 2-geschossigen Gebäudeteils im Achsbereich 1-5 / A-G betragen ca. L x B x H = 28,30 m x 42,10 m x 8,00 m, die des östlichen 1-geschossigen Gebäudeteils im Achsbereich 5-8 / A-D betragen ca. L x B x H = 20,70 m x 21,40 m x 4,20 m. Das Gebäudegrundraster beträgt in X- und Y-Richtung jeweils 1,15 m.

Die Hauptachsen haben einen Abstand von 6,90m. Das Gebäude wird über den überdachten Eingangsbereich bei Achse 4-5/D-G von der Ostseite betreten. Man gelangt anschließend direkt in das offene zweigeschossige Foyer, welches sich im Achsbereich 2-4/D-F befindet und die Treppe ins Obergeschoss beinhaltet. Das Foyer wird über Oberlichter natürlich belichtet. Das Foyer wird für Veranstaltungen genutzt, die Treppenanlage besitzt aus diesem Grund eine Vielzahl an Sitzstufen. Auf der Dachdecke des 1-geschossigen Gebäudeteils ist ein ca. 194 m² große Dachterrasse mit Aufenthaltsbereich (Grünes Klassenzimmer) geplant, die restlichen Dachflächen werden extensiv und teilweise intensiv begrünt. Das Grüne Klassenzimmer wird über die Kommunikationszone an der östlichen Gebäudeseite aus dem Obergeschoss erschlossen.

Als 2. Rettungsweg für das Obergeschoss stehen zwei Außentreppen in Stahlbauweise zur Verfügung. Jene bei Achse D/7-8 und bei Achse G/1-2. Auf dem Dach des 1.OG werden über dem inneren Kernbereich Achse 2-4/B-D haustechnische Geräte wie Lüftungsanlage und Wärmepumpen aufgestellt. Die übrige Dachfläche wird extensiv begrünt und mit PV-Modulen belegt. Vor der südlichen Fassade wird über dem 1.OG eine stählerne Vordachkonstruktion angeordnet. Die tragende Konstruktion ist gemäß Brandschutzkonzept feuerhemmend auszubilden. Auf die Bau- und Konstruktionsbeschreibung in der Statik, Seite 1 bis 01-09 wird verwiesen. Diese ist im Rahmen der Angebotsbearbeitung zu beachten. Der Text wird hier nicht nochmals wiedergegeben.

Bauablauf gem. Seite 1-10 der Statik. Die Herstellung der Gründung sowie der aufgehenden Kerne in Stahlbetonbauweise erfolgt durch das Gewerk Erweiterter Rohbau. Anschließend wird der Holzbau gestellt. Das Herstellen der HBV-Decken inkl. Bewehrung und Aufbeton ist Leistungsbestandteil des Loses Holzbau.

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
Konstruktionsbeschreibung		
Das Gerüst wird bauseits gestellt und dient bereits während der Rohbauarbeiten als Arbeitsplattform und Absturzsicherung. Das Gebäude hat einen L-förmigen, rechteckigen Grundris, wobei der Haupttrakt 2 geschossig ist (8,30m Höhe ab OK Gelände), der Anbau eingeschossig (4,40m Höhe). Das Gebäude wird in Holzständerbauweise errichtet. Als Befestigungsuntergrund für das Gerüst stehen die Holzpfeiler in den Ständerwänden zur Verfügung. Durch das Holzbaugewerk werden in diesen Pfeilern Dauergerüstanker integriert. Diese werden nach Vorgabe des Gerüstbauers gesetzt. Entsprechend wird hier die Werkplanung des Gerüstbauers Ausführungsgrundlage für Leistungen des Holzbauers sein. Die wandintegrierten Pfeiler sind durch Holzfaserplatten und eine Unterspannbahn überdeckt und somit nicht sichtbar. Die Lage der Pfeiler wird werkseitig auf der Unterspannbahn markiert, wodurch die genaue Lage der tragenden Unterkonstruktion ersichtlich ist. Die Holzfaserdämmung ist 6cm stark und mit den Ankern zu überbrücken, um den tragfähigsten Untergrund zu erreichen. Die Holzstützen sind min. 12cm breit und 20cm tief. Die Fassadenbekleidung gliedert sich in drei verschiedene Wandaufbauten in 5 getrennten Bereichen: - Entlang der Deckenebenen Decke über EG und Decke über OG wird die Fassade als Vorhangsfassade mit einer Alu-Blech-Verkleidung und Alu-Unterkonstruktion hergestellt. - Die Bereiche ober- und unterhalb dieser Blechfassade, also links und rechts der Fenster, werden als Holzfassade mit Holzunterkonstruktion realisiert. Die Holzfassade wird durch Fenster und Türen unterbrochen. - Der Sockel besteht aus Betonfertigteilen. Die Verschalung der Holzfassade und die Alu-Fassaden mitsamt der dazugehörigen Fensterbleche werden vor Ort montiert. Es kommen Dauergerüstanker in der Holzfassade zur Ausführung. Die Bereiche der Blechfassaden, sprich Deckenränder und Attika, stehen nicht als Verankerungsuntergrund zur Verfügung. Das Ankerraster wird durch die Stützenlage und die Fenster bestimmt. Dadurch ist kein systemkonformes Ankerraster möglich. Entsprechend der Zwangshöhen aus den Gerüstmaßen und der Zwangshöhen aus dem Gebäude ergeben sich 2 getrennte Verankerungsebenen bis 3,3m über Gelände und zwischen 4,50 bis 7,20m über Gelände. Auf diesen Ebenen kann das Gerüst in den wandintegrierten Stützen verankert werden. Das Gerüst beginnt mit einem 1/2 Rahmen. Dadurch können alle Gerüstebenen außer der obersten verankert werden. Die Gerüsttürme und damit der jeweilige Treppenantritt beginnen somit auch mit 1/2 Rahmenhöhe. Aus dem Beginn mit 1/2 Gerüstrahmen resultiert eine oberste Gerüstlage bei ca. 1,15m unter OK Attika. Der Gerüstlauf um das gesamte Gebäude ist einheitlich hoch ohne Stufen und Absätzen. Der Abstand Gerüstbelag zu Fassade (Vorderkante Holzfaserplatte) beträgt 50cm. Damit ergeben sich lichte Abstände von der - Vorderkante Holzfassade zum Belag 35cm, - Vorderkante Alu-Fassade bis Belag 27cm. Für die Fassadenarbeiten und den Gerüstbau ergeben sich folgende Abläufe: - Die Außenwände werden als Fertigteile umlaufend um das Gebäude für das EG gestellt. - das Gerüst wird über 2 Lagen gestellt und verankert. - beide Lagen bekommen Innengeländer. Die obere Lage erhält zusätzlich eine Konsole auf Deckenhöhe, um den Spalt zwischen Decke und Gerüst zu schließen. - die Decke über EG wird hergestellt und es werden die Außenwände OG gestellt - das Gerüst wird inkl. Innengeländern über weitere 2 Lagen gestellt und in der Wandfläche OG verankert. Die vorgenannte Konsole wird am gesamten Gebäude demontiert und auf ca. 50cm unter OK Attika		

04 LV Holzbau und Gebäudehülle

Gerüststellung Fassade

versetzt. Das betrifft den eingeschossigen und den zweigeschossigen Gebäudeteil.

- es erfolgen die Fassadenarbeiten und die Dacharbeiten
- die Gerüste werden je Gebäudeflügel in einem Durchgang demontiert.

Es werden Fassadengerüste Lastklasse 4, Gerüstbreite 90cm gestellt. Die Höhe der Gerüstebenen beträgt 2m. Der Zugang zum Gerüst erfolgt über Treppentürme auf den Gebäudeecken.

Vorgenannte Beschreibungen betreffen den zweigeschossigen Teil des Gebäudes. Für den eingeschossigen Anbau gelten die Aussagen sinngemäß für die beiden unteren Lagen.

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
Gerüststellung Fassade		
Gegenstand der folgenden Beschreibung ist das Ergänzen und Umrüsten vorgenannter Fassadengerüste im Bereich der Stahlvordächer und Fluchtbalkone. Einbauorte: - zweigeschossiger Teil Achse G Fluchtbalkon an der Decke über EG und Vordach über Fluchtbalkon an der Decke über OG - eingeschossiger Teil Achse D/5-8 als Fluchtwege von der Terrasse. Die genannten Fassadenbereiche werden über vorgenannten Titel, wie alle anderen Fassaden auch, eingerüstet. Mit Fertigstellung der Rohbauarbeiten beginnen die Arbeiten an den Vordächern, beginnend am eingeschossigen Anbau. Die Balkone sind ca. 1,5m breit, das Fassadengerüst ist 90cm breit. Bauablauf: - Vor dem Fassadengerüst wird im selben Rastermaß ein 2. Gerüst mit einer Belagbreite von 60cm hergestellt und mit dem Fassadengerüst verbunden. Auch dieses Gerüst steht unterhalb des geplanten Vordachs. - Davor wird eine 3. Gerüstreihe gestellt. Belagbreite 90cm. Diese Gerüstreihe steht vor dem Vordach mit einem Abstand zur planmäßigen Fassadenverkleidung (Vorderkannte fertige Fassade) der Attika bzw. Brüstungen von 30cm. Dieses Gerüst dient als Absturzsicherung und als Fassadengerüst für die Fassadenarbeiten an den Brüstungen bzw. Attiken. - Die beiden inneren Gerüstreihen werden so hergestellt bzw. demontiert, dass von ihrer oberen Lage die Unterseite des Balkons/ Vordachs zu erreichen ist. - Der Balkon/ das Vordach werden montiert. - Die beiden inneren Gerüstreihen werden komplett demontiert (Terrasse) bzw. so weit demontiert, dass der Fluchtbalkon in selber Weise hergestellt werden kann. - Die 3. äußerste Gerüstreihe bleibt die gesamte Zeit stehen und wird schrittweise mit Innengeländern und Konsolen ergänzt und über Gerüststangenpaare an der Gebäudeaußenwand verankert. Vorzugsweise sollen die Dauergerüstanker verwendet werden, an denen bereits das Fassadengerüst verankert war. - Die Treppenkonstruktionen werden an den Balkonen montiert. - Über den Treppenläufen wird ein Gerüst in Rahmenbreite eingebaut. Dieses ermöglicht den Zugang zu den Innenseiten der Treppenverkleidung und ggf. zur Decke Vordach über der Treppe. - Der Fußbodenaufbau Balkon wird inkl. Abdichtung und Laufrosten hergestellt, so dass diese als Aufstellflächen Leitern und Tritte dienen. - Vom nun hergestellten Balkon, vom Gelände und von den verbliebenen Gerüsten aus können jetzt die Fassaden, die Deckenuntersichten und die Dachaufbauten inkl. Dachabdichtung auf den Vordächern hergestellt werden. Der Gerüstspalt zwischen Balkon und Gerüst ist mit Konsolen geschlossen, so dass ein Durchstürzen verhindert wird. Somit kann auch mit Leitern oder Tritten vom Balkon aus gearbeitet werden. - Mit Gesamtfertigstellung wird das Gerüst demontiert, die fehlende Flächen der Holzfassaden werden ergänzt. Die 3. Gerüstreihe wird seitlich an die Fassadengerüste der angrenzenden Fassaden angeschlossen und ist so über die Treppen des Fassadengerüsts erreichbar. Für das Los Stahlbauarbeiten lautet die Montagereihenfolge Terrasse Achse D, Treppe an Terrasse Achse D, Vordach Achse G, Fluchtbalkon Achse G, Treppe an Balkon Achse G. Das bedeutet wiederum, dass die Arbeiten an den Vordächern mit Kran erfolgen können und die Arbeiten an dem Fluchtbalkon Achse 5 und den Treppen mittels Ladekran erfolgen müssen, weil ein Zugang von oben nicht mehr gegeben ist. Diese Hebetechnik ist über den Titel Baustelleneinrichtung des Loses Stahlbauarbeiten abgegolten. Von der AG-Seite kann nicht sichergestellt werden, dass der Kran des Loses Holzbau für diese Arbeiten noch zur Verfügung steht. Es sind eigene Kraneinsätze zu kalkulieren.		

04 LV Holzbau und Gebäudehülle

Gerüststellung und Bauablauf Vordächer

Für die Schnittstellen zwischen den Gewerken bedeutet der hier beschriebene Ablauf, dass der Stahlbau seine Leistungen unmittelbar hintereinander erbringen kann, ausgenommen das zeitlich getrennte Auslegen der Laufroste Balkon, das durch die Abdichtungsarbeiten am Balkon unterbrochen wird.

04 LV Holzbau und Gebäudehülle

Gerüststellung und Bauablauf Vordächer

Im Foyer des Eingangsbereiches wird bauseits ein Raumgerüst gestellt für die Arbeiten an der Deckenuntersicht. Das Gerüst steht auf der Innentreppe.

Die Treppe besteht aus mehreren gegenläufigen Läufen sowie eine Sitztreppe über Eck.

Die Stufen der Treppe und somit die Aufstellflächen Gerüst bestehen aus 8cm dickem Brettschichtholz. Einer der Treppenläufe wird als Weg in das OG mit einer Mindestbreite von 1m nutzbar bleiben.

Die oberste Gerüstlage ist nutzbar. Zusätzlich gibt es einen Übetritt und Leitergang zur Arbeitsplattform von der Decke über EG aus.

Die Arbeitsplattform ist umlaufend über ein dreilagiges Geländer geschützt. Fugen zwischen den Bohlen der Gerüstlage sind abgedeckt, so dass dort Leitern und Tritte aufgestellt werden können. Die Bohlen sind gegen Ausheben gesichert.

Die oberste Gerüstlage befindet sich 2m unter der Unterkante Deckenbalken, was 4,80m über Bodenplatte entspricht. Bereiche darüber werden über Leitern und Tritte erreicht.

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
Gerüststellung Foyer		
01 Titel Los 1 Holzbau 01.01 Bereich Dokumentation und Planung 01.01.01 Abschnitt Dokumentation Vorbemerkung für diesen Titel Die Dokumentation dieses Titels bezieht sich auf alle Titel dieses LV. 01.01.01.1 Dokumentationsunterlagen Gewerkedokumentation Dokumentationsunterlagen Gewerkedokumentation übergeben mit Inhaltsverzeichnis gem. Angaben in der Baustellenordnung, Punkt 9.6. Die vollständige Dokumentation ist Bedingung für die Abnahme der Leistung. Die Dokumentationsunterlagen sind über die Bauzeit zusammenzutragen und in gebündelter Form der BÜ des AG zu übergeben. Dafür wird ein cloud-Zugang zur Verfügung gestellt. Form, Aufbau und Inhalt der Dokumentation richtet sich nach der Aufstellung als Anlage zur Baustellenordnung. Die Abnahme der Leistung des AN erfolgt erst mit Vorliegen der vollständigen Dokumentation zzgl. einer Prüffrist von 2 Kalenderwochen. Abnahmen von in sich geschlossenen Leistungen erfolgen erst mit Vorlage der vollständigen Dokumentation für diese Teilleistung. Es sind Bautagesberichte über die Baustellenplattform zu führen und wöchentlich der Bauüberwachung zu übersenden. Die BTB sind Teil der Dokumentation. Die Dokumentation ist getrennt nach Gewerken/ Losen dieser Leistungsbeschreibung zu übergeben. 1 psch GP 01.01.01.2 Dokumentationsunterlagen Brandschutz Dokumentationsunterlagen Brandschutz als separate digitale Akte übergeben mit folgenden Bestandteilen, in folgender Gliederung: Tragende und raumabschließende Holzbauteile • Fachunternehmererklärung Gewerk • allg. bauaufsichtliches Prüfzeugnis (AbP) / allg. bauaufsichtliche Zulassung (AbZ) / allg. Bauartgenehmigung (ABg)/ europ. technische Zulassung (ETA), inkl. Übertrag: - Fortsetzung auf nächster Seite -		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.01	Bereich	Dokumentation und Planung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übereinstimmungserklärung Brand- und / oder Rauchschutztüren / -tore / sonstige Abschlüsse / Feststellanlagen • Fachunternehmererklärung Gewerk • allg. bauaufsichtliches Prüfzeugnis (AbP) / allg. bauaufsichtliche Zulassung (AbZ) / allg. Bauartgenehmigung (ABg)/ europ. technische Zulassung (ETA), inkl. Übereinstimmungserklärung • ggf. Europäisch klassifizierte Abschlüsse: Leistungserklärung DoP inkl. Einbauanleitung des Herstellers und Einbaubestätigung nach DIN 18093 • Übereinstimmungserklärung zu feuerhemmenden Öffnungsabschlüssen in geschoss- übergreifenden Schachtwänden (Einbau in Höhen > 500 mm über OKFB) einschließ- lich der Umsetzung ggf. erforderlicher besonderer Maßnahmen nach Verwendbar- keitsnachweis und Einbauanleitung • ggf. Abnahmebescheinigungen (Prüfbücher) zu Feststellanlagen einschließlich Freilauftürschließern (den jeweiligen Türen in den Geschossen zuzuordnen) Fassadenarbeiten/ Ausbildung von Außenwänden einschließlich Außenwandbekleidungen und Dämmstoffen • Fachunternehmererklärung Gewerk • bauaufsichtlicher Verwendbarkeitsnachweis, technische Spezifikation inkl. Bestätigung über die Bauart			Übertrag:
		1 psch		GP
01.01.01.3	Blower Door-Test durchführen Blower Door-Test durchführen inkl. dafür erforderlicher Einrichtung und Gerät sowie Dokumentation. Ausführung durch einen Messdienstleister mit FLiB-Zertifizierung. Der Test erfolgt zweimal. Das erste Mal, sobald die Gebäudehülle fertiggestellt ist (Notabdichtung auf dem Dach hergestellt, Fenster und Türen montiert), ein zweites Mal mit Gesamtfertigstellung vor der Inbetriebnahme. Zum Zeitpunkt des ersten Tests noch offene Rohre und Durchführungen sind durch den AN temporär zu schließen. Dies wird nach Aufwand vergütet.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.01	Bereich	Dokumentation und Planung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Die Luftdichtigkeit ist durch den AN zu erreichen: Die Grenzwerte für die volumen- bzw. flächenbezogene Luftwechselrate wird mit $n_{50} = 1,0 \text{ h}^{-1}$ und $q_{50} \leq 2,5 \text{ m}^3/\text{h}$ angesetzt und ist durch eine Messung nachzuweisen. Durch den AN sind zwei Blower Door -Tests durchzuführen und zu dokumentieren. Einmal mit Fertigstellung der Gebäudehülle inkl. Fenstern, einmal zur Gesamtfertigstellung.			Übertrag:
		2 St	EP	GP
01.01.01.4	Gebäude für den Blower Door-Test herrichten und Provisorien Gebäude für den Blower Door-Test herrichten und Provisorien nach dem Test wieder entfernen. Öffnungen und Rohre luft- und druckdicht verschließen.			
		20 h	EP	GP
Summe Abschnitt 01.01.01			Dokumentation, Netto:	.....
01.01.02	Abschnitt Werkplanung			
	Vorbemerkung für diesen Titel Durch den AN sind Werkplanungen für die Teilleistungen des Leistungsverzeichnisse zu übergeben. Diese sind in diesem Titel separat ausgewiesen und werden separat vergütet. Diese Bestandteile sind jedoch als Teile einer integrierten und in sich abgestimmten Werkplanung zu übergeben. Das bedeutet auch, dass die Elementplanung Fenster, Türen, Dauergerüstanker u.s.w. in die Gesamtplanung eingepasst und in diese eingearbeitet ist. Die zu zu übergebende Werkplanung kann daher nur vom AN selber, aber nicht von seinen Nachunternehmern stammen. Die statischen Nachweise sind durch den AN direkt an den Prüfstatiker zu übergeben. Die Bauüberwachung des AG (BÜ) ist in die Korrespondenz in den Verteiler mit aufzunehmen. Begehungen vor Ort mit dem Prüfstatiker sind durch den AN eigenverantwortlich mit dem Prüfstatiker abzustimmen. Die Termine sind der BÜ vorab zur Kenntnis zu geben. Mängel aus den Begehungsprotokollen sind durch den AN direkt dem Prüfstatiker gegenüber schriftlich freizumelden. Protokoll und Mängelfreimeldung sind vom AN unaufgefordert und tagesaktuell an die BÜ zu übergeben.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.01	Bereich	Dokumentation und Planung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.02.1	Bauablaufplan Durch den AN ist mit Baubeginn ein Bauablaufplan zu erstellen, der die im Vertrag genannten End- und Zwischentermine berücksichtigt. Inklusive Vorlage und Wiedervorlage, Übergabe digital. Die Gliederungspunkte des Bauablaufplans entsprechen den Titeln und Untertiteln dieses Leistungsverzeichnisses. Die Unterpunkte sind durch den AN sinnvoll zu wählen. Der Bauablaufplan beinhaltet auch Zeiten und Planungslauf der Werkplanungen. Ggf. notwendige Fortschreibungen werden nicht gesondert vergütet.			
		1 psch		GP
01.01.02.2	Werkplanung und Statik Holzbau Werkplanung und Tragwerksplanung Holzbau Inklusive Vorlage und Wiedervorlage, Übergabe digital und als Papierexemplar an den Prüfstatiker. Herstellen von Montagepläne, Werkstatt- u. Detailpläne, sowie die zugehörigen statischen Nachweisen, für alle in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Elemente der Holzbaukonstruktion. Vermaßte Darstellung aller relevanten Anschlusspunkte mit Profilquerschnitten, Befestigungen, Abdichtungen zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Architekten. Aufstellen eines prüffähigen, objektbezogenen statischen Nachweises/ Standsicherheitsnachweis, einschl. des Nachweise der Bauteile und der Verbindungsmittel zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Prüfstatiker. Diese Werkplanung beinhaltet auch den statischen Nachweis von Transport- und Bauzuständen z.B. durch Eigenlasten, Windeinwirkung, Fassadengerüste bei noch fehlender Aussteifung usw. Übergabe 2x in Papierform an den Prüfstatiker, Architekt und Statiker digital im Format dwg und pdf.			
		1 psch		GP
01.01.02.3	Werkplanung und Statik Stahlbau Werkplanung und Tragwerksplanung Stahlbau Inklusive Vorlage und Wiedervorlage, Übergabe digital und als Papierexemplar an den Prüfstatiker.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.01	Bereich	Dokumentation und Planung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Herstellen von Montagepläne, Werkstatt- u. Detailpläne, sowie die zugehörigen statischen Nachweisen, für alle in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Stahlkonstruktionen Vermaßte Darstellung aller relevanten Anschlusspunkte mit Profilquerschnitten, Befestigungen, Abdichtungen zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Architekten. Nachweis der Stahlteile als Bestandteile des prüffähigen, objektbezogenen statischen Nachweises/ Stand sicherheitsnachweis Holzbau, einschl. des Nachweise der Bauteile und der Verbindungsmittel zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Prüfstatiker. Diese Werkplanung beinhaltet auch den statischen Nachweis von Transport- und Bauzuständen z.B. durch Eigenlasten, Windeinwirkung bei noch fehlender Aussteifung usw. Übergabe 2x in Papierform an den Prüfstatiker, Architekt und Statiker digital im Format dwg und pdf.			Übertrag:
		1 psch		GP
01.01.02.4	Werkplanung Fenster			
	Werkplanung und Abstimmung Komponenten, Beschlagsteile Fenster Inklusive Vorlage und Wiedervorlage, Übergabe digital. Herstellen von Montagepläne, Werkstatt- u. Detailpläne, sowie die zugehörigen statischen Nachweisen, für alle in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Fensterelemente. Vermaßte Darstellung aller relevanten Anschlusspunkte mit Profilquerschnitten, Befestigungen, Abdichtungen und Fugenbilder zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Architekten. Nachweis der bauphysikalischen Eigenschaften anhand von Prüfberichten, Verwendbarkeitsnachweisen bzw. CE-Zertifizierung. Übergabe im Format pdf.			
		1 psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.01	Bereich	Dokumentation und Planung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.02.5	Werkplanung Türen Werkplanung und Abstimmung Komponenten, Beschlagsteile Türen Inklusive Vorlage und Wiedervorlage, Übergabe digital. Schaltpläne der elektrischen Komponenten der Türen sind vom AN unmittelbar nach Beauftragung zu übergeben. Herstellen von Montagepläne, Werkstatt- u. Detailpläne, sowie die zugehörigen statischen Nachweisen, für alle in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Türelemente. Vermaßte Darstellung aller relevanten Anschlusspunkte mit Profilquerschnitten, Befestigungen, Abdichtungen und Fugenbilder zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Architekten. Nachweis der bauphysikalischen Eigenschaften anhand von Prüfberichten, Verwendbarkeitsnachweisen bzw. CE-Zertifizierung. Die Türliste des Architekten in Vorbereitung der Bestellung der Türen abstimmen und ergänzen. Auftragsbestätigung der Zargen- und Türblatllieferanten zur Freigabe durch den Architekten vorlegen, ggf. wiedervorlegen. Die Auftragsbestätigungen des AN für die einzelnen Komponenten Türen sind der BÜ tagesaktuell zu übergeben. Übergabe im Format pdf.			
		1 psch		GP
01.01.02.6	Werkplanung PR-Fassade Werkplanung und Abstimmung Komponenten, Beschlagsteile Pfosten-Riegel-Fassade. Inklusive Vorlage und Wiedervorlage, Übergabe digital. Schaltpläne der elektrischen Komponenten der Türen sind vom AN unmittelbar nach Beauftragung zu übergeben. Herstellen von Montagepläne, Werkstatt- u. Detailpläne, sowie die zugehörigen statischen Nachweisen, für alle in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Türelemente. Vermaßte Darstellung aller relevanten Anschlusspunkte mit Profilquerschnitten, Befestigungen, Abdichtungen und Fugenbilder zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Architekten.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.01	Bereich	Dokumentation und Planung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Nachweis der bauphysikalischen Eigenschaften anhand von Prüfberichten, Verwendbarkeitsnachweisen bzw. CE-Zertifizierung.			
	Die Auftragsbestätigungen des AN für die einzelnen Komponenten sind der BÜ tagesaktuell zu übergeben.			
	Übergabe im Format pdf.			
		1 psch		GP
01.01.02.7	Werkplanung Markisoletten			
	Werkplanung und Abstimmung Komponenten, Beschlagsteile Markisoletten			
	Inklusive Vorlage und Wiedervorlage, Übergabe digital.			
	Herstellen von Montagepläne, Werkstatt- u. Detailpläne, sowie die zugehörigen statischen Nachweisen, für alle in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Sonnenschutzelemente.			
	Vermaßte Darstellung aller relevanten Anschlusspunkte mit Profilquerschnitten, Befestigungen, Abdichtungen und Fugenbilder zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Architekten.			
	Nachweis der bauphysikalischen Eigenschaften anhand von Prüfberichten, Verwendbarkeitsnachweisen bzw. CE-Zertifizierung.			
	Teil der Position sind Kabelpläne.			
		1 psch		GP
01.01.02.8	Bauphysikalische Nachweise			
	Aufstellen und übergeben von bauphysikalischen Nachweisen zu den im Leistungsbereich liegenden Holzfassaden, Fenster und Türen des AN.			
	Inklusive Vorlage und Wiedervorlage, Übergabe digital.			
	Der Nachweis hinsichtlich der Übereinstimmung der eigenen, angebotenen Systeme mit den geforderten technischen Werten ist durch den AN direkt nach Auftragsvergabe in schriftlicher Form zu erbringen. Die Freigabe kann nur mit vorliegendem, schriftlichen Nachweis über die technischen Werte erfolgen.			
	siehe Plan BE-G-009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_WAN_37701_A			
		1 psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.01	Bereich	Dokumentation und Planung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Abschnitt 01.01.02		Werkplanung, Netto:		
01.01.03 Abschnitt Bemusterung				
Vorbemerkung für diesen Titel				
Die zu übergebenden Muster werden im Folgenden separat ausgewiesen. Die Bemusterung wird vergütet.				
01.01.03.1	Holzfassade			
Verschalung Holzfassade				
1x „dolomitgrau“ - feingesägt, sägerau				
1x „kalkgrau“ - feingesägt, sägerau				
Je Muster als 1 Stück.				
		4 St	EP	GP
01.01.03.4	Türbeschläge			
Türbeschläge				
1x Edelstahl, gebürstet				
Je Muster als 1 Stück.				
		2 St	EP	GP
01.01.03.5	Fensterbeschläge			
Fensterbeschläge				
1x Edelstahl, gebürstet				
Je Muster als 1 Stück.				
		2 St	EP	GP
Summe Abschnitt 01.01.03		Bemusterung, Netto:		
Summe Bereich 01.01		Dokumentation und Planung , Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
01.02 Bereich Baustelleneinrichtung				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.02	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.02.1	Baustelleneinrichtung Herrichten, Vorhalten über die geplante Bauzeit der eigenen Arbeiten und Beräumen sämtlicher für die eigenen Arbeiten erforderlichen Bestandteile der Baustelleneinrichtung, sofern hierfür keine separaten Positionen vorgesehen sind. Es gilt die Baustellenordnung. Siehe Baustelleneinrichtungsplan und Baustellenordnung. Das beantragen und organisieren von Sondertransporten größerer Bauteile ist Sache des AN. Damit verbundene Kosten sind Sache des AN. Das Fassadengerüst und das Raumgerüst im Foyer werden bauseits gestellt. Von der Fassadenseite aus ist kein Einsatz von Steigern möglich. Von der Gebäudeinnenseite können Steiger oder Rollgerüste verwendet werden. Die Bewegungsfreiheit wird durch die Rohrstützen Der Grundleitungen eingeschränkt. Diese Rohrstützen sind vom AN mit einem temporären Anfahrerschutz zu versehen. Das ist mit dieser Position abgegolten Die Absturzsicherung an temporären Deckenrändern ist Sache des AN und mit dieser Position abgegolten. Ausführung als Schutznetze, als mitgeführte mobile Gerüste unterhalb von Absturzkanten, als mobile Geländer oder in anderer geeigneter Weise nach Wahl des AN.			
		1 psch		GP
01.02.2	Hebegerät/ Kran/ Zufahrt Kranstellung für die eigenen Arbeiten. Es ist Kran mit niedrigen Anlaufströmen und einem Strombedarf von max. 48kVA zu verwenden. Krane sind grundsätzlich mit Frequenzumrichter zur Reduzierung des Anlaufstromes auszustatten. Referenzkran: Potain MDT 249 J12 - Die mögliche Spitzenlast beträgt 3,5to bei einer Auslegerlänge von 55m. Entsprechend sind die Elemente zu dimensionieren. Die schwersten Stahlträger wiegen ca. 8to bei einer Auslegerlänge von knapp 20m. Der Unterbau wird für diesen Kran als RC- Unterbau bauseits hergestellt. Lastverteiler und Ballast sind vom AN zu stellen. Standort Kran siehe BE-Plan.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.02	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Der Kran steht in der Einflugschneise des Hubschrauberlandeplatzes des Krankenhauses ukb und ist entsprechend mit Flugbefeuerung auszustatten. Diese Flugbefeuerung ist durch Akkus zu puffern, so dass sie nicht von der Baustromversorgung abhängig ist. Vor Aufstellung des Kranes ist vom Auftragnehmer bei der zuständigen Luftfahrtbehörde mindestens 14 Tage vor dem Aufstelldatum die Genehmigung zur Errichtung eines Kranes einzuholen (Antrag auf Genehmigung zur Errichtung eines Kranes der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg). Die Zufahrt Baustelle wird über eine vorhandene Gehwegüberfahrt gewährleistet. Über diese können Sattelzüge bis 12,5m Länge die Baustelle rückwärts befahren. Längere LKW können diese Zufahrt nicht nutzen. Der Blumberger Damm ist vor der Baustelle 2spurig, wobei für die rechte Spur ein ungeingeschränktes Halteverbot gilt, dass in der Zeit 10.00 bis 15.00Uhr nicht gilt. In dieser Zeit können LKW von der Straße aus entladen werden. Es ist Sache des AN, das Überschwenken von Geh- und Radweg zu koordinieren und mittels Warnposten ein Überschwenken von Passanten sicher auszuschließen. Geh- und Radweg sind in diesem Bereich vergleichsweise gering frequentiert, werden aber genutzt. Die o.g. Auslegerlänge 55m reicht bis zur Straße. Ein Entladen von der Straße aus ist in den o.g. Krantdaten bereits berücksichtigt. Sollte der Bieter/ AN es für notwendig errachten, dieses Halteverbot zeitlich auszuweiten, ist es es Sache des AN, diese Ausnahme anzustrengen inkl. Antragstellung, Schilderstellung und alle weiteren damit verbundenen Aufwendungen. Es ist jedoch eher unwahrscheinlich, dass die hier hier zuständige Stelle des Senats, SenVKU, diesem Ansinnen nachgibt. Die entsprechenden Möglichkeiten sind ggf. bereits während der Angebotsbearbeitung zu sondieren.			Übertrag:
		1 psch		GP
01.02.3	Halteverbotszone beantragen			
	Halteverbotszone beantragen auch für die Benutzung durch Fremdgewerke für die Zeit 10.00Uhr bis 15.00Uhr entlang der gesamten Baufeldgrenze entlang des Blumberger Dammes als Entladezone. Inklusive Antragstellung, Schilderstellung und Vorhaltung bis Juni 2028.			
		1 psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle			
01	Titel	Los 1 Holzbau			
01.02	Bereich	Baustelleneinrichtung			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Summe Bereich 01.02		Baustelleneinrichtung, Netto:			
01.03 Bereich Sicherungsmaßnahmen					
Vorbemerkung für diesen Titel					
Gegenstand der folgenden Positionen sind Sicherungsmaßnahmen des Arbeitsschutzes.					
Nicht gesondert vergütet wird das Sichern der Bauteile im Bauzustand über Stützen, Aussteifungen usw. Dies ist in die Einheitspreise der jeweiligen Elemente einzurechnen.					
Nicht gesondert vergütet wird das Sichern freier Deckenränder während der Montagearbeiten des AN. Geländer um planmäßige Öffnungen werden vergütet, z.B. die Galerie im Foyer, Schachttüren, Durchbrüche.					
01.03.1	Seitenschutz Geländer Zwischenholm aufbauen Verkehrsweg Baustelle				
	STLB-Bau 10/2025 000				
	Seitenschutz DIN 4420-1 und DIN EN 12811-1 bestehend aus Geländer, Zwischenholm und Bordbrett, aufbauen, an Verkehrswegen der Baustelle.				
		50 m	EP	GP	
01.03.2	Abdeck. Holz aufbauen 2kN/m2				
	STLB-Bau 10/2025 000 TA				
	Abdeckung aus Holz unverschiebbar und durchtrittssicher aufbauen, Lastaufnahme mind. 2 kN/m2, auf Decken-/Bodenöffnungen, Befestigung an Untergrund aus Holz, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr				
	Einzelflächen ab 0,50mx0,50m bis 1,50mx1,50m				
		56 m2	EP	GP	
01.03.3	Aufzugunterfahrt auspumpen und trockenlegen				
	Aufzugunterfahrt auspumpen und trockenlegen, sobald die Gebäudehülle geschlossen ist. Schlauchweg 25m.				
		1 psch		GP	
Summe Bereich 01.03		Sicherungsmaßnahmen, Netto:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.04	Bereich	Schutz über die Bauzeit		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.04 Bereich Schutz über die Bauzeit				
Vorbemerkungen				
Die Konstruktion des Auftragnehmers (AN) ist durch den AN über die Bauzeit vor Schäden, besonders durch Regen, zu schützen.				
Fenster werden werkseitig montiert, so dass die Fensteröffnungen nicht temporär geschlossen werden müssen.				
Der bauseits hergestellte umlaufende Gebäudesockel aus Betonfertigteilen ist durch den AN zu schützen. Vor dem Anbringen der Schutzlage erfolgt eine Sichtabnahme und Dokumentation. Der Rückbau des Schutzes erfolgt mit dem Rückbau des Fassadengerüstes. Dieser Schutz wird separat vergütet.				
Sichtbar bleibende Balken im Gebäudeinneren sind über die Bauzeit vor Regen zu schützen. Dafür sind diese mindestens dreiseitig mit Folie oder anderem geeigneten Bahnenmaterial abzuhängen. Die Folie ist gegen Wind gesichert. Dieser Schutz wird nicht gesondert vergütet, sondern ist in die jeweilige Elementposition einzurechnen.				
Wände sind über die Bauzeit vor Regen zu schützen. Dafür sind diese mit Folie oder anderem geeigneten Bahnenmaterial abzuhängen. Die Folie ist gegen Wind gesichert. Das wird nicht gesondert vergütet, sondern ist in die jeweilige Elementposition einzurechnen.				
Die Blätter der Fassadentüren werden teilweise erst mit der Gesamtfertigstellung des Gebäudes eingebaut. Bis dahin erhalten diese Türen durch den AN provisorische Türblätter. Dies wird gesondert vergütet. Die Unterscheidung richtet sich danach, ob eine Tür für die Verkehrswege der Baustelle benötigt wird - oder eben nicht. Bereits montierte Türen werden mit einer Holzverschalung verkleidet, so dass sie a) geschützt sind und b) nicht durch Dritte geöffnet werden können.				
Fensterrahmen, Fensterflügel und Fensterscheiben werden auf Innen- und Außenseite mit lichtdurchlässiger, selbsthaftender, UV-beständiger Folie belegt. Das wird gesondert vergütet.				
Feststehende Gläser der Fassadentüren und der PR-Fassade werden von außen mit Holzplatten verstellt und innen wie auch die Fenster mit Schutzfolie belegt. Dies wird gesondert vergütet.				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.04	Bereich	Schutz über die Bauzeit		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Planmäßige Türblätter werden vom AN nicht auf der Baustelle eingelagert. Dies wird nicht gesondert vergütet.			
	Entwässerung über die Bauzeit. Durch den AN ist mit der Herstellung der Dachflächen eine provisorische Entwässerung vorzusehen. Dies wird gesondert vergütet.			
01.04.1	Wandfüße vor Feuchtigkeit schützen			
	Wandfüße vor Feuchtigkeit schützen, dazu den unteren Rand eines Wandelementes dreiseitig umlaufend mit einer selbstklebenden Dichtbahn/ Unterspannbahn/ ausreichend flexiblen Notabdichtung einschlagen und die Ränder ggf. mit Tackernadeln sichern.			
	Die Bahn ist jedem Fall vollflächig aufzukleben, so dass kein Wasser zwischen Bahn und Wand fließt und die Bahn so wie eine Wanne wirkt. Das Anarbeiten an Türöffnungen und Elementenden als Teil der Position.			
	Die seitlichen Aufkantungungen sind ca. 12cm hoch, also ca. in Estrichstärke auszubilden. Die Notabdichtung kann verbleiben und muss nicht demontiert werden. Betrifft Innenwände EG und OG, Außenwände OG und Attiken. Abwicklung Innenwände ca. 12+16+12cm, Außenwände und Attiken 28+12cm			
		583 m	EP	GP
01.04.2	Tür Holzwerkstoffplatte B 1-1,25m H 2-2,25m einbauen ausbauen			
	STLB-Bau 10/2025 000			
	Behelfsmäßige Tür, einflügelig, aus Holzwerkstoffplatten, im Bauwerk, Breite über 1 bis 1,25 m, Höhe über 2 bis 2,25 m, einbauen und ausbauen.			
		8 St	EP	GP
01.04.3	Bohle als temporäre Zarge in eine Türöffnung setzen			
	Bohle als temporäre Zarge in eine Türöffnung setzen			
	Position gilt auch für sonstige Hilfskonstruktionen, wie die Schutzverkleidung der oberflächenfertigen Treppenwangen.			
		48 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.04	Bereich	Schutz über die Bauzeit		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Hinweis zur Vorposition/den Vorpositionen Provisorisches Türblatt mit Umfassungszarge in die Türöffnung einer Außentür einbauen und mit Gesamtfertigstellung gegen das planmäßige Türblatt austauschen. Das Provisorium ist abschließbar und für PZ-vorgerichtet. Betrifft Teile EG und Terrassentüren/ Fluchtbalkone OG. Planmäßige Türzarge dreiseitig über eine Schutzlage, geschäumte PE-Folie oder Filzpappe, von der Bauzarge trennen. Schwelle ausgeleitet. Teil der Position: Ein provisorischer Türstopper, der das Überdehnen und Gegenschlagen der Tür gegen die Fassaden verhindert.			
01.04.4	Schutzbekl.-belag Spanpl. D 9-14mm H 2-3m herstellen STLB-Bau 10/2025 000 Schutzvorrichtung als Bekleidung/Belag an Wandflächen, im Außenbereich, aus Spanplatten auf Filzpappe und Kunststofffolie, Dicke über 9 bis 14 mm, Höhe über 2 bis 3 m, herstellen, Abrechnung nach bekleideter/belegter Fläche.	250 m2	EP	GP
01.04.5	Schutzbekl.-belag Spanpl. D 9-14mm H 2-3m räumen STLB-Bau 10/2025 000 Schutzvorrichtung als Bekleidung/Belag an Wandflächen, im Außenbereich, aus Spanplatten auf Filzpappe und Kunststofffolie, Dicke über 9 bis 14 mm, Höhe über 2 bis 3 m, räumen, Abrechnung nach bekleideter/belegter Fläche.	250 m2	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition/den Vorpositionen Holzplatten als Schutz der Festverglasung Seitenlichter, PR-Fassaden, geaspeerter Türen. Befestigt an der Zarge der Bautür und der Türleibung, gegen Erdreich abgesteift usw., je nach Einbausituation.			
01.04.6	Staubschutz 1-2m2 Kunststofffolie D 0,4mm herstellen räumen STLB-Bau 10/2025 000 Schutzvorrichtung als Staubschutz an Fensteröffnungen, im Außenbereich, Oberkante Öffnung bis 3 m, Einzelgröße über 1 bis 2 m2, aus Kunststofffolie, Foliendicke mind. 0,4 mm, herstellen und räumen, Abrechnung nach bekleideter/belegter Fläche.	500 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.04	Bereich	Schutz über die Bauzeit		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Hinweis zur Vorposition/den Vorpositionen Selbsthaftende Schutzfolie auf den Glasscheiben innen und außen. Auf Abruf durch die Bauleitung zu entfernen und ggf. durch neue Folie zu ersetzen. Es ist UV-beständige Folie zu verwenden.			
01.04.7	Zylinder für eine Bauschließanlage Zylinder für eine Bauschließanlage liefern und montieren. Zylinderlänge: 30/30 bis 50/50 mit Karte gegen Verfielfältigung gesichert. Messing vernickelt, je Zylinder 3 Schlüssel 2 verschiedene Schließungen: Gebäude und Technik	15 St	EP	GP
01.04.8	Tür Stahl verstellbare Einbauzarge B 1050mm H 2125mm einbauen STLB-Bau 10/2025 000 Behelfsmäßige Tür, einflügelig, aus Stahl, mit verstellbarer Einbauzarge, lichte Rohbaubreite 1050 mm, lichte Rohbauhöhe 2125 mm, einbauen.	6 St	EP	GP
01.04.9	Tür Stahl verstellbare Einbauzarge B 1050mm H 2125mm räumen STLB-Bau 10/2025 000 Behelfsmäßige Tür, einflügelig, aus Stahl, mit verstellbarer Einbauzarge, lichte Rohbaubreite 1050 mm, lichte Rohbauhöhe 2125 mm, räumen.	6 St	EP	GP
01.04.10	Handfeuerlöscher Aufladelöcher Wasser Schaumbildner KI.A+B 2LE 6l Schaumlöcher Dauerdruck 6 LE DIN EN3 6 Liter Schaum Feuerlöscher Dauerdruck mit Manometer 6 L E Düsen Schlauch, Rating: 21 A, 144 B = 6 L E Gewicht: ca. 10 kg Wurfweite: ca. 7 Meter Der Schaum Dauerdruck SWG 06 ist geeignet für die Brandklassen A B und kann ebenfalls für elektrische Brände bis 1000 V unter Berücksichtigung von einem Mindestabstand von einem Meter eingesetzt werden. Der Feuerlöscher ist nach Norm EN 3 CE.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.04	Bereich	Schutz über die Bauzeit		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Instandhaltungsnachweis mit Plakette für Gewerbe, Gültigkeit 2 Jahre			Übertrag:
	Nach Vorgabe der BÜ im wetterdicht geschlossenen Gebäude anbringen. Die Feuerlöscher werden Eigentum des AG.			
		10 St	EP	GP
Summe Bereich 01.04		Schutz über die Bauzeit, Netto:		
01.05 Bereich Vermessungsarbeiten				
01.05.1	Achssystem auf sämtlichen Decken und Bodenplatten Neubau			
	Achssystem auf Decken und Bodenplatten Neubau für die eigenen Arbeiten im Zuge des Baufortschritts anlegen. Die Hauptachsen werden einmalig durch den bauseitigen Vermesser auf Schnurböcken angegeben.			
		1 psch		GP
01.05.2	Höhenpunkte			
	Höhenpunkte anlegen im Neubau			
	Höhenpunkte als: geklebte Blechplatte mit graviertem Höhenriss 1,000m OKFF			
	Lage nach Vorgabe Bauleitung AG.			
	Geschossweise im Zuge des Baufortschritts.			
		12 St	EP	GP
Summe Bereich 01.05		Vermessungsarbeiten , Netto:		
01.06 Bereich Abdichtung Bodenplatte				
Vorbemerkung für diesen Titel				
Gegenstand der nachfolgenden Positionen ist das Herstellen einer Abdichtung auf der Bodenplatte. Lastfall DIN 18533 W1.1-E.				
Unter den tragenden Wänden Holzbau werden Bitumenpappen als Mauersperrbahn mit seitlichem Anschluss ausgelegt. Vor Beginn der Trockenbauarbeiten werden durch den AN unterhalb der Trockenbauwände Bitumenschweißbahnen in Streifen Breite 1m verlegt.				
Die restlichen Flächen der Bodenplatte werden durch den AN vor Beginn der Estricharbeiten vollflächig mit Bitumenschweißbahn belegt. Die Bitumenschweißbahn wird bis an die aufgehenden Bauteile geführt und überlappt mit den bis				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
01	Titel	Los 1 Holzbau
Vorbemerkung für diesen Titel		
dahin verlegten Bahnen. Die Schweißbahnen werden vollflächig auf grundiertem Untergrund bzw. Dachpappe verschweißt. Die Arbeiten dieses Titels erfolgen somit in drei Teilabschnitten: - vor dem Holzbau - vor dem Trockenbau - vor den Estricharbeiten		
01.06.01 Abschnitt Waagerechten Flächen (Bodenplatte)		
01.06.01.1	Untergrund reinigen Beton haftungsmindernde Schicht D 0,2-0,3cm absaugen STLB-Bau 10/2025 033 Reinigen des Untergrundes aus Beton, von grober Verschmutzung, von haftungsmindernden Schichten, Dicke über 0,2 bis 0,3 cm, durch Absaugen, zur Verbesserung der Haftung, Untergrund waagerecht, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet.	
	1.473 m2	EP GP
01.06.01.2	Abdichtung in/unter Wand D 25-40cm W4-E Bitumen-Dachdichtungsbahn PV200DD MSB-nQ lose verlegen STLB-Bau 10/2025 018 Abdichtung in oder unter Wänden DIN 18533-1 und DIN 18533-2, Wanddicke über 25 bis 40 cm, Verbreiterung 15 cm, 2-seitig, Raumnutzungs-kategorie RN1-E (geringe Anforderung), Wassereinwirkungs-kategorie W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden), Riss-kategorie R1-E (gering), Rissüberbrückungs-kategorie RÜ1-E (geringe Rissüberbrückung bis 0,2 mm), eine Lage Bitumen-Dachdichtungsbahnen PV 200 DD mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp MSB-nQ (Mauersperrbahn, ohne Querkraftübertragung) DIN/TS 20000-202, lose verlegen.	
	151 m	EP GP
01.06.01.3	Voranstrich Bitumenlösung Boden STLB-Bau 04/2026 018 Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Boden, Untergrund Beton.	
	1.473 m2	EP GP
Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.06	Bereich	Abdichtung Bodenplatte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.06.01.4	Abdichtung Boden innen W0-I Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-PV200S5 BA STLB-Bau 10/2025 018 Abdichtung der Bodenflächen von Innenräumen DIN 18534-1 und DIN 18534-2, Wassereinwirkungsklasse W0-I (gering), Rissklasse R1-I (Rissbreitenänderung/-neubildung nach Aufbringen der Abdichtung bis 0,2 mm), einlagig, Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN/TS 20000-202 BA (Bahn für Bauwerksabdichtung), im Schweißverfahren aufbringen.	1.473 m2	EP	GP
01.06.01.5	Anschluss aufgehende Bauteile Abdichtung Boden innen Dichtungskehle 10cm Überl. H 15-20cm W0-I Polymerbitumen-Dachdichtungsbahn PYE-PV200DD BA STLB-Bau 10/2025 018 Anschluss an aufgehende Bauteile der Abdichtung der Bodenflächen von Innenräumen DIN 18534-1 und DIN 18534-2, mit Dichtungskehle, mit mind. 10 cm Überlappung in der Waagerechten, Anschlusshöhe über 15 bis 20 cm, Wassereinwirkungsklasse W0-I (gering), Rissklasse R1-I (Rissbreitenänderung/-neubildung nach Aufbringen der Abdichtung bis 0,2 mm), einlagig, Polymerbitumen-Dachdichtungsbahnen PYE - PV 200 DD mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN/TS 20000-202 BA (Bahn für Bauwerksabdichtung).	609 m	EP	GP
01.06.01.6	Innen- oder Außenecke in der Abdichtung herstellen Innen- oder Außenecke in der Abdichtung herstellen.	68 St	EP	GP
01.06.01.7	Anschluss Einbauteile Abdichtung Boden innen Klebeflansch 10cm Durchm. 10-25cm W0-I Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-PV200S5 BA STLB-Bau 10/2025 018 Anschluss an Einbauteile in der Abdichtung der Bodenflächen von Innenräumen DIN 18534-1 und DIN 18534-2, mit vorh. Klebeflansch mit mind. 10 cm breiten Anschlussflächen, Durchmesser über 10 bis 25 cm, Wassereinwirkungsklasse W0-I (gering), Rissklasse R1-I (Rissbreitenänderung/-neubildung nach Aufbringen der Abdichtung bis 0,2 mm), einlagig, Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN/TS 20000-202 BA (Bahn für Bauwerksabdichtung).	20 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.06	Bereich	Abdichtung Bodenplatte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.06.01.8	Schutzbekl.-belag Hartfaserpl. Vlies D 3-6mm herstellen STLB-Bau 10/2025 000 Schutzvorrichtung als Bekleidung/Belag für Bodenflächen, im Innenbereich, aus Hartfaserplatten und Vlies, Verlegeausführung rutschfest, Dicke 3 bis 6 mm, herstellen, Abrechnung nach bekleideter/belegter Fläche.	100 m2	EP	GP
Summe Abschnitt 01.06.01		Waagerechten Flächen (Bodenplatte), Netto:		
01.06.02 Abschnitt Senkrechte Flächen (Betonaufkantung von innen)				
Vorbemerkung für diesen Titel Gegenstand der folgenden Positionen ist das Hochführen der Abdichtung Bodenplatte an der umlaufenden Betonaufkantung entlang der Ränder der Bodenplatte.				
01.06.02.1	Untergrund reinigen Beton Reinigen des Untergrundes aus Beton von grober Verschmutzung, durch Schleifen, zur Verbesserung der Haftung, Untergrund senkrecht, aufgenommene Stoffe entsorgen. Streifenbreite ca. 44cm+18cm	99 m2	EP	GP
01.06.02.2	Voranstrich Bitumenlösung Innenwand STLB-Bau 04/2026 018 Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Innenwand, Untergrund Beton.	99 m2	EP	GP
01.06.02.3	Abdichtung Wandsockel W4-E einlagig Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-G200S4 BA Schweißverf STLB-Bau 04/2026 018 Abdichtung Wandsockel DIN 18533-1 und DIN 18533-2, Raumnutzungsstufe RN3-E (hohe Anforderung), Wassereintragsklasse W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden), Rissklasse R1-E (gering),			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.06	Bereich	Abdichtung Bodenplatte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Rissüberbrückungsklasse RÜ4-E (sehr hohe Rissüberbrückung bis 5 mm, Rissversatz bis 2 mm), einlagig, Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - G 200 S4 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, Anwendungstyp DIN/TS 20000-202 BA (Bahn für Bauwerksabdichtung), im Schweißverfahren aufbringen, Untergrund Beton.			
		99 m2	EP	GP
01.06.02.4	Innen- bzw. Außenecken			
	Außenecken fasen, Innenecken mit Hohlkehle versehen, min. 5x5mm; Dichtbahn über eine Kanten oder Ecke führen. Der Übergang zu den horizontalen Flächen ist im Titel "Waagerechte Flächen" enthalten.			
		167 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.06.02				
	Senkrechte Flächen (Betonaufkantung von innen), Netto:			.....
Summe Bereich 01.06				
	Abdichtung Bodenplatte, Netto:			.....
	zzgl. MwSt. (19,0 %):			.....
	Gesamtsumme, Brutto:			.....
01.07 Bereich Holzbau				
01.07.01 Abschnitt Unterbau Außenwände				
	Vorbemerkung für diesen Titel			
	Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Aufstandsfläche der Außenwände.			
	Die Außenwände stehen auf einem 44cm hohen Betonsockel, d18cm. Vor dem Betonsockel steht eine Vorsatzschale aus Betonfertigteilen. Diese überragen den Betonsockel um ca. 20cm. Der Spalt zwischen Sockel und Vorsatzschale beträgt 10cm.			
	Die bauseits hergestellte Sockeldämmung endet bündig mit der Oberkante Betonsockel, was der Unterkante Mörtelbett der vom AN herzustellenden Richtschwelle entspricht.			
	Durch den AN ist eine Ausgleichschicht aus Mörtel auf der Betonaufkantung herzustellen, eine Mauersperrbahn auszulegen und eine Richtschwelle auf dem Sockel aufzudübeln.			
	Nach dem Stellen der Außenwände ist durch den AN die			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: bauseitige Perimeterdämmung zu ergänzen und bis an die Holzfaserdämmung der Außenwandelemente heranzuführen. Dabei ist auf eine winddichte Ausführung zu achten: Sämtliche Plattenstöße sind satt und ohne Fehlstellen mit einem elastischen, EPS-verträglichen Kleber zu verkleben. Die EPS-Platten sind rückseitig an den Ständern der Außenwandelemente zu verschrauben. Die EPS-Platten sind dabei in den Spalt zwischen Fertigteilsockel und Betonaufkantung zu fädeln. Für ausreichend Bewegungsraum wird die Holzfaserdämmung der Außenwandelemente nicht bis zur Unterkante des Wandelementes geführt, sondern springt ca. 50cm zurück. Die EPS-Dämmung wird in 2 übereinanderliegende Lagen eingebaut. Sämtliche Stöße werden verklebt. Die winddichte Bahn der Außenwandelemente wird ergänzt und bis auf die EPS-Lagen geführt und dort vollflächig aufgeklebt. Details Fassadenschnitte FAS 1-6, BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FAS_37201 bis 37206			
01.07.01.1	Abdichtung in/unter Wand D 15-25cm W4-E Bitumen-Dachdichtungsbahn PV200DD MSB-nQ in Mörtelschicht verlegen STLB-Bau 04/2026 018 Abdichtung in oder unter Wänden DIN 18533-1 und DIN 18533-2, Wanddicke über 15 bis 25 cm, Raumnutzungs-kategorie RN1-E (geringe Anforderung), Wassereinwirkungs-kategorie W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden), Riss-kategorie R1-E (gering), Rissüberbrückungskategorie RÜ1-E (geringe Rissüberbrückung bis 0,2 mm), eine Lage Bitumen-Dachdichtungsbahnen PV 200 DD mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², Anwendungstyp MSB-nQ (Mauersperrbahn, ohne Querkraftübertragung) DIN/TS 20000-202, in Mörtelschicht verlegen, Mörtelschicht wird gesondert vergütet.	158 m	EP	GP
01.07.01.2	Furnierschichtholz liefern Nadelholz D 51mm B 8 cm 48N/mm² STLB-Bau 04/2026 016 TA Furnierschichtholz DIN EN 14374, Furnierlagen längsparallel, nur liefern, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Nadelholz, Nutzungs-kategorie 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchskategorie 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Oberfläche ungeschliffen, Dicke 51 mm, Breite '8' cm, Biegefestigkeit - flachkant, parallel zur Faser - des Furnierschichtholzes (fm,0,flat,k) mind. 48 N/mm².	3 m3	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.07.01.3	Abbinden Aufstellen/Verlegen Furnierschichtholz D 51mm B 8 cm Holzrahmenkonstruktion STLB-Bau 04/2026 016 TA Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Furnierschichtholzes DIN EN 14374, Furnierlagen längsparallel, Nadelholz, Dicke 51 mm, Breite '8' cm, als Holzrahmenkonstruktion.	632 m	EP	GP
01.07.01.4	Richtschwelle in Mörtelbett einlegen Richtschwelle der Vorposition aus Furnierschichtholz, stehende Lagen, 20/8 cm, einbauen, mit 3Stk/m 12 x 160 mm am Untergrund verdübeln und dabei Toleranzen im Rohbau bis 30mm ausgleichen. Fuge zwischen Schwellenholz und Betonaufkantung zwischen den Ausgleichskeilen mit schwindarmen Mörtel/ Mörtel mit Quellzusatz dicht ausstopfen, Ränder glatt verstreichen.	158 m	EP	GP
01.07.01.5	Perimeterdämmung Kelleraußenwand W1.2-E PS-Hartschaum XPS 0,031W/(mK) D 80mm PW dh Perimeterdämmung auf Kelleraußenwand, aus Polystyrol-Hartschaum XPS DIN EN 13164, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,028 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,027 W/(mK), Dicke 60 mm, als Platten, mit Stufenfalz, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 PW, hohe Druckbelastbarkeit - dh, mit Klebe- und Dichtungsmasse befestigen. Fugen elastisch und dicht verkleben gem. der Vorbemerkungen. Die Oberseite des Fertigteilsockels ist über die Klebearbeiten zu schützen und abzudecken. Das wird nicht gesondert vergütet.	100 m2	EP	GP
	Ergänzen der winddichten Bahn über den Titel Holzfassade. Ergänzen der winddichten Bahn über den Titel Holzfassade.			
Summe Abschnitt 01.07.01		Unterbau Außenwände, Netto:		
01.07.01 Abschnitt Außenwände als Ständerwände				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Vorbemerkung für diesen Titel Die Außenwandelemente der Gebäudelängsseiten sollen durch den AN als Fertigteile geplant und geliefert werden. Die Elemente bestehen aus einem tragenden Rahmen, einer Füllung aus Zellulose und einer raumseitigen Beplankung aus OSB sowie einer fassadenseitigen Beplankung aus Holzfaserplatten. Die Fassade gliedert sich in eine Holzfassade auf Lattung entlang der Fensterbänder und einer Alu-Fassade mit Metall-Unterkonstruktion im Bereich der Brüstungen und der Stürze. Von der Holzfassade soll zumindest die Unterkonstruktion mit den Wand-Elementen geliefert werden. Die Bekleidung der Holzfassade sowie das Herstellen der gesamten Alu-Fassade erfolgt vor Ort. Die Fassade wird über den Titel Holzfassade vergütet. Ober- und Untergurte werden, wie auch bereits die Richtschwelle, aus Furnierschichtholz mit senkrecht stehenden Lagen hergestellt. Nur so lassen sich die Druckkräfte aus den Deckenbalken in die wandintegrierten Stützen übertragen. Es werden in den Wänden insgesamt sieben verschiedene Stützenquerschnitte aus KVH bzw. BSH eingebaut. Die Stützenabstände variieren je nach Fensteranordnung. Diese gesamte Konstruktion lässt sich nicht als vollständiger Wandaufbau in einer einzigen Position abbilden. Deshalb werden sämtliche Komponenten des Wandaufbaus in separaten Positionen dargestellt. Das Furnierschichtholz für Ober- und Untergurt wird STLB-konform und in üblichen Lieferbreiten in Lagen zu je 51mm ausgeschrieben und in m3 Material und lfd Meter Abbund abgerechnet. Tatsächlich sind mehrere Lagen zu einem Paket mit einer Breite von 20cm zu verbinden. Dieses kraftschlüssige Verbinden betrifft Obergurt und Schwelle und ist mit den Furnierschichtholzpositionen abgegolten. Bezüglich Abrechnung des Materials nach m3 ist der tatsächliche Querschnitt der vom AN gelieferten Einzel-Teile unerheblich. Bezüglich der Abrechnung des Abbundes wird hiermit festgelegt: Die Abrechnung erfolgt unter der Annahme von Lieferbreiten d50mm. Dementsprechend ist bei einer Gesamtbreite von 200mm die 4fache Länge der tatsächlichen Länge Obergurt bzw. Schwelle abzurechnen. Dies gilt unabhängig davon, welche Breiten der AN tatsächlich verwendet. Es gibt Hersteller, die Furniersperrholz in Stärken von 20cm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	anbieten. Das allerdings nur in Bauteilhöhen bis 40cm. In der vorliegenden Einbausituation werden jedoch 46,5cm benötigt. In diesem Fall muss der erforderliche Querschnitt aus einem Querschnitt 40x20cm und einem Querschnitt 6,5x20cm hergestellt werden. Auch diese Bauweise ist möglich. Der damit verbundene Aufwand ist mit den vorgenannten Position abgegolten. Die Innenlage der Außenwände als OSB-Platte ist dampfdicht auszubilden. Das ist Teil der OSB-Position, gilt auch für Stöße zwischen Fertigteilelementen und wird nicht gesondert vergütet. Diese dampfdichte Beplankung überdeckt auch Stützen. Gesondert vergütet wird der umlaufende dampfdichte Anschluss der gesamten Fassadenwand. Das betrifft den Anschluss zu Decken und Fußböden sowie die Wandinnenecken. Hier wird ein dampfdichtes Band verklebt. Die Außenseite der Wandelemente erhält eine Schicht aus Holzfaserdämmung und eine winddichte Bahn. Auch hier werden Stöße und Arbeitsfugen in den Flächen nicht gesondert vergütet. Die Innenliegende OSB-Beplankung ist statisch nicht relevant, fällt daher entsprechend dünn aus. Plattenstöße sind grundsätzlich zu hinterlegen oder so anzuordnen, dass sie auf den planmäßigen Stützen liegen. Nicht hinterlegte Plattenstöße, horizontal oder vertikal, sind nicht zulässig. Tür- und Fensteröffnungen über 2,5m² sind Abzugsflächen. Das Herstellen von Tür- und Wandöffnungen wird gesondert vergütet. Der lichte Abstand der wandintegrierten Stützen beträgt zumeist 30 bis 50cm, teilweise auch nur 13 bis 25cm. Dieses Raster gibt die Einbaubreiten der Holzfaserdämmung und der OSB-Platten vor. Daraus resultierender Verschnitt ist in der Preisbildung der Positionen zu berücksichtigen. Die Holzfaserdämmung wird nicht grundsätzlich bis an die Fenster- und Türöffnungen geführt, sondern teilweise lediglich 1-2cm auf die Stützen geführt, die die Rahmen der Fensteröffnung bilden. Im Sturz bleibt die Dämmung etwa 15cm zurück, was in etwa der Höhe der Markisolettkästen entspricht. Die Holzfaserdämmung springt damit 5 bis 15cm von der Fensterleibung zurück. In diesem umlaufenden Streifen werden vor Ort Rollokästen, Unterkonstruktionen von Leibungsblechen, die Unterkonstruktion der Fluchtbalkone, Fensterbankdämmung usw. eingebaut. Diese Fehlstellen werden auf der Baustelle mit den Arbeiten an der Fassade mit			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Mineralwolle geschlossen, so dass die Dämmebene unterbrechungsfrei von der Holzfaserlage bis auf das Fenster/ Türen geführt wird. Dieser Streifen aus Mineralwolle wird über die Titel/ Lose Fassaden vergütet. Die winddichte Bahn der wird über die gesamte Holzfaserdämmung bis an die Fensterleibungen geführt. D.h. die Bahn verspringt über die Schmalseiten Holzfaserdämmung, auf die Leibungspfosten bis an die Fensterleibung. An diese Bahn schließen dann die außenliegenden Dichtbänder der Fenster/ Türen an. Somit ergibt sich eine geschlossene winddichte Ebene. Die nachträglich anzubringende Mineralwolle wird ebenfalls mit der winddichten Bahn überdeckt. Mit den Fassadenarbeiten wird die winddichte Bahn mittels zusätzlicher Streifen an Fensterbänke, Fassadenbleche, aufgehende Dachabdichtungen, Attikaabdichtungen usw. so angearbeitet, dass ggf. anfallendes Wasser möglichst schnell abgeleitet wird und nicht in die Holzkonstruktion läuft. Die Bahn bildet somit eine zweite Abdichtungslage. Wände sind über die Bauzeit vor Regen zu schützen. Dafür sind diese mit Folie oder anderem geeigneten Bahnenmaterial abzuhängen. Die Folie ist gegen Wind gesichert. Das wird nicht gesondert vergütet, sondern ist in die jeweilige Elementposition einzurechnen.			Übertrag:
01.07.01.1	Wandschalung OSB Gebrauchskl.0 OSB/3 D 15mm STLB-Bau 04/2026 020 Wandschalung als Unterlage für Bekleidung, aus OSB-Platten DIN EN 13986, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Plattentyp OSB/3 DIN EN 300, Dicke 15 mm, Untergrund Holz, mechanisch befestigen.	780 m2	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Die OSB-Beplankung der Vorposition bildet die Dampfsperre auf der Außenwandinnenseite, sd-Wert mindestens 4,5m. Das Mindestgewicht der Platten beträgt 600kg/m3. Fugen und Plattenstöße innerhalb der Wandfläche sind entsprechend dampfdicht herzustellen. Das gilt auch für Stöße zwischen zwei separat gelieferten Wandabschnitten. Der nachträglich herzustellende umlaufende dampfdichte Anschluss wird separat vergütet. Der obere Abschluss der OSB-Beplankung folgt nicht zwangsläufig den äußeren Abmessungen des Wandelementes. Oberhalb von Fenstern/ Türen und im Bereich der			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Balkenaufleger (meist über Passverbinder bewerkstelligt) wird die Außenwandkonstruktion nicht mit OSB beplankt. Zwischen Auflager Deckenbalken und OSB-Verschalung ist ein Spalt vorzusehen, so dass ein Balken sich nicht auf der OSB-Schalung ablegen kann. Der untere Abschluss der OSB-Schalung der Wände EG schließt nicht mit den Maßen des Wandelementes ab. Vielmehr steht die Beplankung nach unten um die Höhe der Richtschwelle über und dient so als Richtlehre beim Aufstellen der Wände. Der Zuschnitt der Beplankung im Allgemeinen und vorgenannte Besonderheiten im Zuschnitt werden nicht gesondert vergütet, sondern sind Teil der Vorposition.			Übertrag:
01.07.01.2	Anschluss luftdicht Außenwandkonstruktion Wand Klebeband rechtwinklig STLB-Bau 04/2026 016 Luftdichter Anschluss DIN 4108-7 der Außenwandkonstruktion aus OSB-Platten an Wand aus OSB-Platten mit Klebeband, rechtwinklig ausgebildet.	688 m	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Das vorgenannte Dichtband wird vor Ort umlaufend um die herzustellen Außenwandelemente eingebaut und schließt die dampfdichte OSB-Beplankung dampfdicht an die angrenzenden Bauteile Wände, Decken, Balkenlagen und Böden an.			
01.07.01.3	Notabdichtung auf der Decke über EG zurückschneiden Abdichtung der Wandfüße Außenwände auf der Decke über EG zurückschneiden für den Einbau des vorgenannten Dichtbandes. (Abdichtung der Wandfüße siehe Titel Schutzmaßnahmen.)	138 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.07.01.4	Furnierschichtholz liefern Nadelholz D 51mm B 46 cm STLB-Bau 04/2026 016 TA Furnierschichtholz DIN EN 14374, Furnierlagen längsparallel, nur liefern, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Nadelholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Oberfläche ungeschliffen, Dicke 51 mm, Breite '46' cm.	34 m3	EP	GP
01.07.01.5	Abbinden Aufstellen/Verlegen Furnierschichtholz D 51mm B 46 cm Holzrahmenkonstruktion STLB-Bau 04/2026 016 TA Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Furnierschichtholzes DIN EN 14374, Furnierlagen längsparallel, Nadelholz, Dicke 51 mm, Breite '46' cm, als Holzrahmenkonstruktion.	1.177 m	EP	GP
01.07.01.6	Abbinden Aufstellen/Verlegen Furnierschichtholz D 51mm B 12 cm Holzrahmenkonstruktion STLB-Bau 04/2026 016 TA Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Furnierschichtholzes DIN EN 14374, Furnierlagen längsparallel, Nadelholz, Dicke 51 mm, Breite '12' cm, als Holzrahmenkonstruktion.	1.190 m	EP	GP
01.07.01.7	Ausnehmung schneiden STLB-Bau 04/2026 016 Ausnehmung schneiden.	294 m	EP	GP
Ausnehmung der Vorposition Der Aufbeton der HBV-Decken Decke über EG wird mindestens 4 cm auf die Außenwände geführt, wodurch ein Teil der Querkraft direkt in die Wandkonstruktion geleitet wird und nicht über die Balkenträger abgeleitet werden muss. Hierfür sind entlang der oberen Wandränder durchlaufende Ausnehmungen im Querschnitt min. 5x12cm in der OSB-Beplankung und dem Gurt aus Furnierschichtholz herzustellen. Das ist mit vorgenannter Positionen abgegolten. Wird der Obergurt aus 4 oder mehrten Lagen Furnierschichtholz				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	hergestellt, kann die Ausnehmung bereits bei der Geometrie der einzelnen Lagen berücksichtigt werden und muss nicht nachträglich als Schnitt hergestellt werden. Die vorgenannte Position wird dann trotzdem abgerechnet. KVH-Positionen Die folgenden KVH-Positionen gelten für die wandintegrierten Stützen Typ S1 (8/20cm), S2 (10/20cm) und für die Fensterbrüstungen. Das beinhaltet auch Stützen S1 mit Längen 0,49m in den Fensterbrüstungen. Abgesehen von den statisch erforderlichen Stützen können darüber hinaus weitere Stützen aus den Anforderungen der Metallfassade resultieren. D.h., die Werkplanung der Fassade ist bestmöglich auf die statisch relevanten Stützen auszurichten, letztlich muss aber ein Abgleich der Werkplanungen auf zusätzlich notwendige Stützen durch den Holzbau erfolgen.			Übertrag:
01.07.01.8	KVH-NSI liefern Fichte/Tanne C24 B 8-12cm H 16-20cm L bis 3,5m STLB-Bau 04/2026 016 Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite über 8 bis 12 cm, Höhe über 16 bis 20 cm, Einzellänge bis 3,5 m.	14 m3	EP	GP
01.07.01.9	Abbinden Aufstellen/Verlegen KVH-NSI Fichte/Tanne B 10cm H 20cm L bis 3,5m Stütze STLB-Bau 04/2026 016 Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Konstruktionsvollholzes, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, Breite 10 cm, Höhe 20 cm, Einzellänge bis 3,5 m, als Stütze.	797 m	EP	GP
	BSH-Positionen Die folgenden BSH-Positionen gelten für die wandintegrierten Stützen Typ S3 (12/20cm), 8 Stück S4 (16/20cm), 3 Stück S5 (20/20), 1 Stück S6 (24/20cm) und 2 Stück S7 (28/20cm).			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Sie gelten auch für die Ober- und Untergurte der Wandelemente, sofern diese nicht aus Furnierschichtholz hergestellt werden (46/20 bzw. 12/20cm). - Einbauort: Seitenwände um den Haupteingang Straßenfassade West. WA5 und Schnitt CC Tragwerksplanung				
01.07.01.10	BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24h Industriequalität B 18-24cm H 12-20cm L bis 4,5m STLB-Bau 04/2026 016 Brettschichtholz nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse GL 24h DIN EN 14080, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Breite 18 bis 24 cm, Höhe über 12 bis 20 cm, Einzellänge bis 4,5 m.	26 m3	EP	GP
01.07.01.11	Abbinden Aufstellen/Verlegen BSH Fichte techn.getrocknet B 20cm L bis 3,5m Stütze STLB-Bau 04/2026 016 Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Brettschichtholzes, Holzart Fichte, technisch getrocknet DIN 68800-2, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Breite 20 cm, Einzellänge bis 3,5 m, als Stütze, Anschlüsse mit Verbindungen aus Stahlteilen werden gesondert vergütet.	573 m	EP	GP
01.07.01.12	Wärmedämmschicht zw. Ständern Mineralwolle 0,035W/(mK) D 200mm WH Außenwand STLB-Bau 04/2026 016 Wärmedämmschicht zwischen Ständern, aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 A1 (nichtbrennbar), als Matte/Filz, Dämmschichtdicke 200 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WH, Dämmschicht dicht stoßen und abgleitsicher verlegen, in Außenwand.	50 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.07.01.13	Wärmedämmschicht zw. Ständern Zellulosefasern 0,050W/(mK) D 200mm Außenwand STLB-Bau 04/2026 016 Wärmedämmschicht zwischen Ständern, aus Zellulosefasern, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,050 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,048 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 B2 (normalentflammbar), im Einblasverfahren, Dämmschichtdicke 200 mm, in Außenwand.	730 m2	EP	GP
	Zellulosedämmung als Einblasdämmung, Zellulosedämmung als Einblasdämmung, Einbau werkseitig oder vor Ort. Herstellen und Schließen der Einblasöffnungen wird nicht gesondert vergütet. Mindestdichte, eingeblasen, beträgt 50kg/m3, feuerhemmend behandelt, so dass der hier beschriebene Wandaufbau der Anforderung F30-B entspricht.			
01.07.01.14	Holzfaserdämmung Wärmedämmung für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidung an Außenwand, aus Holzfasern WF DIN EN 13171, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,09 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,1 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 E (normalentflammbar), Dicke 60 mm, als Platten, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WAB, Befestigung mechanisch mit Dämmstoffhaltern, Befestigungsuntergrund Holzständer. Mindestrohndichte Material 180kg/m3. Nut- und Federsystem, fliegende Verlegung, ausreichend widerstandsfähig für das Einblasen der Zellulose, Stöße geklebt.	780 m2	EP	GP
01.07.01.15	Winddichtheitsschicht als Bahn Diffusionsoffene, wind- und schlagregendichte Fassadenbahn, $s_d = 0,03 \text{ m}$ verklebt, wasserableitend, UV-beständig, auf der Holzfaserdämmung vollflächig aufbringen, über die Schmalseiten der Dämmlagen bis an Öffnungsleibungen und Gebäuderänder führen. Bahnstöße nach Herstellervorgabe verkleben und abdichten. Befestigung am Untergrund nach Herstellervorgabe. Versprünge über die Dämmstärke als Teil der Position. Das Anarbeiten der Bahn an angrenzende Bauteile, wie Fenster, Dachanschlüsse, Fensterbänke usw. wird gesondert			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	vergütet über die Fassadentitel.			Übertrag:
	Dabei zu beachten: Die Unterkonstruktion der Metallfassade, die Fallrohre und weitere Fassadenelemente müssen mittig auf den wandintegrierten Stützen in den Außenwänden befestigt werden. Die Stützen werden durch die Holzfaserdämmung und die winddichte Bahn überdeckt und sind nicht mehr sichtbar. - Teil der Position ist es, die exakte Stützenlage auf der Bahn dauerhaft zu markieren.			
		780 m2	EP	GP
01.07.01.16	Öffnung, Einzelfläche bis 3m2			
	Öffnung, Einzelfläche bis 3m2			
	Tür- bzw. Fensteröffnung in der Außenwandkonstruktion herstellen und gesamten zuvor beschriebenen Wandaufbau an die Öffnung anarbeiten. Die Öffnungsleibungen werden durch vorgenannte Stützen aus KVH oder BSH gebildet, der Sturz durch den Obergurt aus Furnierschichtholz, die Brüstung aus KVH. OSB, Holzfaserplatte und winddichte Fassadenabahn zuschneiden und um die Öffnung befestigen. Das wind- bzw. dampfdichte Anarbeiten der winddichten bzw. dampfdichten Schichten an die Einbauteile Fenster und Türen wird über die Titel Fenster bzw. Türen vergütet.			
		22 St	EP	GP
01.07.01.17	Öffnung, Einzelfläche bis 4m2			
	Wie Position 01.07.01.16 jedoch: Öffnung, Einzelfläche bis 4m2			
		6 St	EP	GP
01.07.01.18	Öffnung, Einzelfläche bis 5m2			
	Wie Position 01.07.01.16 jedoch: Öffnung, Einzelfläche bis 5m2			
		2 St	EP	GP
01.07.01.19	Öffnung, Einzelfläche bis 6m2			
	Wie Position 01.07.01.16 jedoch: Öffnung, Einzelfläche bis 6m2			
		29 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.07.01.20	Öffnung, Einzelfläche bis 10m2 Wie Position 01.07.01.16 (Seite 42) jedoch: Öffnung, Einzelfläche bis 10m2	5 St	EP	GP
01.07.01.22	Bohrung 20mm Wie Position 01.07.01.16 (Seite 42) jedoch: Aussparung, in der Holzrahmenbaukonstruktion über den gesamten Querschnitt herstellen Bohrung bis 20mm	10 St	EP	GP
01.07.01.23	Gebäudeecke zwischen zwei Außenwänden Gebäudeecke zwischen zwei Außenwänden in Ständerbauweise herstellen und kraftschlüssig verbinden. Gesamten Wandaufbau über die Eckkonstruktion führen.	47 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.07.01		Außenwände als Ständerwände, Netto:		
01.07.02 Abschnitt Außenwände - Attika				
	Vorbemerkungen Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Attika ebenfalls als Rahmenkonstruktion wie schon die Außenwände. Stützenraster und Stützenmaß folgen der Anordnung der darunterliegenden Stützen der Außenwandelemente, Material KVH. Die Dämmung wird mit Mineralwolle hergestellt und nicht mit Zellulose. Ober- und Untergurt werden aus KVH hergestellt Elementhöhen 0,55 bzw. 0,85m			
01.07.02.1	Außenwand nichttragend Rahmen KVH Fichte/Tanne C24 B/H 8/20cm Achsabst. 60-62,5cm H 0,5-0,75m Mineralwolle 0,035W/(mK) D 200mm Beplankung innen OSB-Platte OSB/3 D 15mm Beplankung außen Holzfaser-Dämmstoffpl. D 60mm STLB-Bau 04/2026 016 Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, nichttragend, aus Konstruktionsvollholz, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), Regelquerschnitt 8/20 cm, Achsabstand der Ständer über 60 bis 62,5 cm, Elementhöhe über 0,5 bis 0,75 m,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Wärmedämmschicht zwischen der Unterkonstruktion aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), in Platten, Dicke 200 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WH, beidseitig beplankt, innen und außen, Beplankung innen, Seite 1 Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, aus OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, Dicke 15 mm, Beplankung außen, Seite 2 Nutzungsklasse 3 DIN EN 1995-1-1, aus Holzfaser-Dämmstoffplatten DIN EN 13171, Dicke 60 mm, Verbindung der Elemente untereinander und Anschluss an vorh. Bauteile werden gesondert vergütet.	100 m2	EP	GP
01.07.02.2	Gebäudeecke zwischen zwei Außenwänden Gebäudeecke zwischen zwei Außenwänden in Ständerbauweise herstellen und kraftschlüssig verbinden. Gesamten Wandaufbau über die Eckkonstruktion führen.	5 m	EP	GP
01.07.02.3	Oberer Abschluss der Attika als OSB/3- Platte, d25mm Oberer Abschluss der Attika als OSB/3- Platte, d25mm Striefenbreite 270mm. Die Platte dient als Abdichtungsuntergrund und Befestigungsuntergrund der Attiken und überkragt auch die Holzfaserdämmung.	147 m	EP	GP
01.07.02.4	Winddichtheitsschicht als Bahn Winddichtheitsschicht als Bahn verklebt, wasserableitend, diffusionsoffen, UV-beständig, auf der Holzfaserdämmung vollflächig aufbringen, an die Winddichtheitsschicht der darunterliegenden Außenwände anarbeiten und auf die Oberseite der Attika führen.	138 m2	EP	GP
01.07.02.5	Durchbrüche Fallrohre Durchbrüche für Fallrohre und Stahlträger in der Atikka bzw. in den Außenwänden herstellen. Inkl. Einfassung des Durchbruchs mit einer Lattung als Schraubuntergrund für OSB bzw. Holzfaser bzw. Abschottung			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	der Zellulosedämmung. Einzelflächen ca. bis 30x30cm			Übertrag:
	Zu beachten: Die Durchbrüche für die Speier sind bis auf die Rohdecke zu ziehen, damit auch die Entwässerung über die Bauzeit über diese Durchbrüche erfolgen kann.			
		20 St	EP	GP
Summe Abschnitt 01.07.02		Außenwände - Attika, Netto:		
01.07.03 Abschnitt Brettschichtholzwände				
Vorbemerkung				
Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Innenwände aus Brettschichtholz.				
Wände sind über die Bauzeit vor Regen zu schützen. Dafür sind diese mit Folie oder anderem geeigneten Bahnenmaterial abzuhängen. Die Folie ist gegen Wind gesichert. Das wird nicht gesondert vergütet, sondern ist in die jeweilige Elementposition einzurechnen.				
Die Flurwände sind flurseitig oberflächenfertig.				
01.07.03.1	Innenwand tragend raumabschließend Brettschichtholz, ohne Sichtanforderung			
	STLB-Bau 04/2026 016 TA Massivholzelement als aussteifende Innenwand, tragend, raumabschließend, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, aus Brettschichtholz, Nadelholz, technisch getrocknet, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Plattendicke '160' mm, Länge über 10 bis 12 m, mit statischen Anforderungen, Verbindung der Elemente untereinander und Anschluss an vorh. Bauteile werden gesondert vergütet, Abdichtung gegen aufsteigende Feuchte wird gesondert vergütet.			
		539 m2	EP	GP
01.07.03.2	Innenwand tragend raumabschließend Brettschichtholz, einseitig geschliffen			
	STLB-Bau 04/2026 016 TA Massivholzelement als aussteifende Innenwand, tragend, raumabschließend, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, aus Brettschichtholz, Nadelholz, technisch getrocknet, Oberfläche Sichtqualität (gehobelt, Bläue und Rotstreifigkeit auf 10 % der Oberfläche und fest verwachsene Äste zulässig, Ausfalläste ab Durchmesser 20			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	mm werden ersetzt), Plattendicke '160' mm, Länge über 10 bis 12 m, mit statischen Anforderungen, einseitig gehobelt, einseitig geschliffen, Verbindung der Elemente untereinander und Anschluss an vorh. Bauteile werden gesondert vergütet, Abdichtung gegen aufsteigende Feuchte wird gesondert vergütet.			Übertrag:
		250 m2	EP	GP
01.07.03.3	Vorgenannten Wand einseitig 1fach gem. Bemusterung Vorgenannten Wand einseitig 1fach gem. Bemusterung lasieren.			
		250 m2	EP	GP
01.07.03.4	Öffnung 240/110cm Ausparung in Brettschichtholzwand der Vorposition, aussteifende Innenwand, tragend, raumabschließend, Holzart Fichte/Tanne, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, Höhe 240 cm, Breite 110 cm Tür			
		2 St	EP	GP
01.07.03.5	Öffnung 240/180cm Ausparung in Brettschichtholzwand der Vorposition, aussteifende Innenwand, tragend, raumabschließend, Holzart Fichte/Tanne, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, Höhe 240 cm, Breite 180 cm Tür			
		8 St	EP	GP
01.07.03.6	Öffnung 270/240cm Ausparung in Brettschichtholzwand der Vorposition, aussteifende Innenwand, tragend, raumabschließend, Holzart Fichte/Tanne, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, Höhe 240 cm, Breite 270 cm Tür			
		8 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.07.03.7	Öffnung als Balkenaufleger 32/16cm Ausschnitt, in der Brettschichtholz wand über den gesamten Querschnitt herstellen Höhe 32 cm, Breite 16 cm Aussparung Balkenaufleger für Durchlaufträger. Teil der Position: Der Ausschnitt ist umlaufend ca. 2cm kleiner als der Balkenquerschnitt. Der Balken ist auf Wandbreite dreiseitig umlaufend auf die Ausschnittbreite auszunehmen und so dem Ausschnittmaß anzupassen. Die Fuge zwischen Balken und Wand ist im Zuge der Montage mit einer geeigneten Schallschutzmasse luftdicht und vollflächig zu schließen.	6 St	EP	GP
01.07.03.8	Auflagertasche, in der Massivholzwand Auflagertasche, in der Brettschichtholz wand über den über 12cm Tiefe herstellen Höhe 8 cm, Breite 50 cm	7 St	EP	GP
01.07.03.9	Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 50cm Umfang Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 50cm Umfang	45 St	EP	GP
01.07.03.10	Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 100cm Umfang Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 100cm Umfang	28 St	EP	GP
01.07.03.11	Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 200cm Umfang Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 200cm Umfang	20 St	EP	GP
01.07.03.12	Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 300cm Umfang Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 300cm Umfang	14 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.07.03.13	Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 400cm Umfang Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 400cm Umfang	1 St	EP	GP
01.07.03.14	Bohrung bis 25mm Bohrung, in der Brettschichtholzwand über den gesamten Querschnitt herstellen D bis 25mm	25 St	EP	GP
Summe Abschnitt 01.07.03		Brettschichtholzwände, Netto:		
01.07.04 Abschnitt Hauptstützen				
Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen freistehender Stützen. Die Stützen sind über die Bauzeit vor Regen zu schützen. Dafür sind diese mit Folie oder anderem geeigneten Bahnenmaterial abzuhängen. Die Folie ist gegen Wind gesichert. Das wird nicht gesondert vergütet, sondern ist in die jeweilige Elementposition einzurechnen.				
01.07.04.1	BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL30h Auslesequalität B 26-32cm STLB-Bau 10/2025 016 Brettschichtholz nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse GL 30h DIN EN 14080, Oberfläche Auslesequalität (gehobelt, frei von Bläue und Rotstreifigkeit, fest verwachsene Äste zulässig, alle Ausfalläste werden ersetzt), Lamellendicke max. 45 mm, Fugenfarbe hell, Breite 26 bis 32 cm, Höhe über 20 bis 40 cm, Einzellänge bis 3 m.	1 m3	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.07.04.2	Stützen abbinden und aufstellen STLB-Bau 10/2025 016 Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Brettschichtholzes, Holzart Fichte, technisch getrocknet DIN 68800-2, Oberfläche Auslesequalität (gehobelt, frei von Bläue und Rotstreifigkeit, fest verwachsene Äste zulässig, alle Ausfalläste werden ersetzt), Breite 20 cm, Höhe 30 cm, Einzellänge bis 8 m, als Stütze, Anschlüsse mit Verbindungen aus Stahlteilen werden gesondert vergütet, Auflager aus Holz.	8 m	EP	GP
01.07.04.3	Vorgenannten Stütze 4seitig umlaufend lasieren Vorgenannten Stütze 4seitig umlaufend 1fach gem. Bemusterung lasieren.	8 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.07.04				
			Hauptstützen, Netto:	.....
01.07.05	Abschnitt Sichtbare Deckenbalken			
	Vorbemerkungen Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen von sichtbaren Deckenbalken als Deckenträger. Sichtbar bleibende Balken im Gebäudeinneren sind über die Bauzeit vor Regen zu schützen. Dafür sind diese mindestens dreiseitig mit Folie oder anderem geeigneten Bahnenmaterial abzuhängen. Die Folie ist gegen Wind gesichert. Dieser Schutz wird nicht gesondert vergütet, sondern ist in die jeweilige Elementposition einzurechnen.			
01.07.05.1	BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c Auslesequalität B 6-10cm STLB-Bau 10/2025 016 Brettschichtholz nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, Oberfläche Auslesequalität (gehobelt, frei von Bläue und Rotstreifigkeit, fest verwachsene Äste zulässig, alle Ausfalläste werden ersetzt), Lamellendicke max. 45 mm, Fugenfarbe hell, Breite 6 bis 10 cm, Höhe über 20 bis 40 cm, Einzellänge bis 12 m.	1 m3	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.07.05.2	Abbinden Aufstellen/Verlegen BSH Fichte/Tanne B 8cm H 32cm L bis 12m Deckenbalken STLB-Bau 10/2025 016 Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Brettschichtholzes, Holzart Fichte/Tanne, Oberfläche Auslesequalität (gehobelt, frei von Bläue und Rotstreifigkeit, fest verwachsene Äste zulässig, alle Ausfalläste werden ersetzt), Breite 8 cm, Höhe 32 cm, Einzellänge bis 12 m, als Deckenbalken, Anschlüsse mit Verbindungen aus Stahlteilen werden gesondert vergütet, Auflager aus Holz.	36 m	EP	GP
01.07.05.3	Vorgenannten Balken 3seitig umlaufend 1fach gem. Vorgenannten Balken 3seitig umlaufend 1fach gem. Bemusterung lasieren.	36 m	EP	GP
01.07.05.4	Liefern BSH, GL24c, 16-20/80cm, Einzellängen bis 14m Liefern BSH, GL24c, 16-20/80cm, Einzellängen bis 14m	27 m3	EP	GP
01.07.05.5	Abbinden BSH, GL24c, 16-20/80cm, Einzellängen bis 14m Abbinden BSH, GL24c, 16-20/80cm, Einzellängen bis 14m	182 m	EP	GP
01.07.05.6	Vorgenannten Balken 3seitig umlaufend 1fach gem. Vorgenannten Balken 3seitig umlaufend 1fach gem. Bemusterung lasieren.	182 m	EP	GP
01.07.05.7	Liefern BSH, GL24c, 16-20/32cm, Einzellängen bis 9m Liefern BSH, GL24c, 16-20/32cm, Einzellängen bis 9m	76 m3	EP	GP
01.07.05.8	Abbinden BSH, GL24c, 16-20/32cm, Einzellängen bis 9m Abbinden BSH, GL24c, 16-20/32cm, Einzellängen bis 9m	1.488 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.07.05.9	Vorgenannten Balken 3seitig umlaufend 1fach gem. Vorgenannten Balken 3seitig umlaufend 1fach gem. Bemusterung lasieren.			
		1.488 m	EP	GP
01.07.05.10	Liefern BSH, GL24c, 16-20/32cm, Einzellängen bis 9m Liefern BSH, GL24c, 20-28/24cm, Einzellängen bis 9m			
		11 m3	EP	GP
01.07.05.11	Abbinden BSH, GL24c, 16-20/32cm, Einzellängen bis 9m Abbinden BSH, GL24c, 20-28/24cm, Einzellängen von 0,26m bis 6,65m			
		149 m	EP	GP
01.07.05.12	Vorgenannten Balken 3seitig umlaufend 1fach gem. Vorgenannten Balken 3seitig umlaufend 1fach gem. Bemusterung lasieren.			
		149 m	EP	GP
01.07.05.13	Ausnehmung schneiden 24x6cm Ausnehmung schneiden, Maße in cm ca. 210x24x6cm als Verjüngung, seitlich oder an der Balkenunterseite Ort: EG, Achse 4/D-F Hobeln und ggf. Nachlassieren der Schittflächen als Teil der Position			
		37,8 m	EP	GP
01.07.05.14	Ausnehmung schneiden 28x10cm Ausnehmung schneiden, Maße in cm ca. 510x28x10cm als Verjüngung, seitlich oder an der Balkenunterseite Ort: EG, Achse 4-5/D-F Hobeln und ggf. Nachlassieren der Schittflächen als Teil der Position			
		91,8 m	EP	GP
01.07.05.15	Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 50cm Umfang Öffnung schneiden, rechtwinklig, bis 50cm Umfang			
		60 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.07.05.16	Öffnung schneiden, rechtwinklig, 3x12cm Öffnung schneiden, rechtwinklig, 3x12cm am oberen Balkenrand als Kabelweg	450 St	EP	GP
01.07.05.17	Bohrung bis 25mm Bohrung, in der Massivholzwand über den gesamten Querschnitt herstellen D bis 25mm	25 St	EP	GP
Summe Abschnitt 01.07.05		Sichtbare Deckenbalken, Netto:		
01.07.06 Abschnitt Brettschichtholzdecke über dem Foyer				
Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Decke über dem Foyer als Brettsperrholzdecke ohne Aufbeton mit insgesamt 16 Ausschnitten für Oberlichter. Die Ausschnitte sind durch den AN durchtrittsicher und unverschieblich abzudecken. Die Decke wird vollflächig mit einer Unterspannbahn temporär abdeckt. Das Gerüst unter der Decke wird bauseits gestellt. Siehe allgemeine Vorbemerkungen. Es kommen zwei verschiedene Holzqualitäten für die Decke zum Einsatz: Für den sichtbaren Bereich über dem umlaufend Flur und der nicht einsehbare Deckenbereich um die Lichtkuppeln. Die Deckenbalken sind Gegenstand des vorherigen Titels "Sichtbare Deckenbalken". siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_DAC_37502_A Dachdetail Flachdachfenster				
01.07.06.1	Brettschichtholzdecke Nadelholz Decken-D 10cm STLB-Bau 04/2026 016 Brettschichtholzdecke, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Nadelholz, Festigkeitsklasse GL 24h DIN EN 14080, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), ohne extreme klimatische Wechselbeanspruchung,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Lamellendicke max. 42 mm, Deckendicke 10 cm, Ober- und Unterseite ohne optische Anforderungen, Einzelelemente beidseitig genutet einschl. Fremdfeder, Breite über 220 bis 230 cm.			
		92 m2	EP	GP
01.07.06.2	Brettschichtholzdecke Nadelholz Decken-D 10cm			
	STLB-Bau 04/2026 016 Brettschichtholzdecke, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Nadelholz, Festigkeitsklasse GL 24h DIN EN 14080, Oberfläche Sichtqualität (gehobelt, Bläue und Rotstreifigkeit auf 10 % der Oberfläche und fest verwachsene Äste zulässig, Ausfalläste ab Durchmesser 20 mm werden ersetzt), ohne extreme klimatische Wechselbeanspruchung, Lamellendicke max. 42 mm, Deckendicke 10 cm, Unterseite gehobelt, Einzelelemente beidseitig genutet einschl. Fremdfeder, Breite über 220 bis 230 cm.			
		97 m2	EP	GP
01.07.06.3	Lichtkuppelausschnitt Umfang 4x 150cm			
	Lichtkuppelausschnitt, in Massivholzdecke der Vorposition, tragend, raumabschließend, Holzart Fichte/Tanne Deckenstärke 10cm. Umfang 4x 150cm			
		16 St	EP	GP
01.07.06.4	Blechstreifen an den Rändern vorgenannter Ausschnitte			
	Blechstreifen an den Rändern vorgenannter Ausschnitte montieren als Auflager für die Dachfenster. Gewicht Dachfenster je 130kg.			
	Blech, Stahl, verzinkt, d4mm, 25x158cm, auf der Oberseite der Deckenplatte verschrauben mit ca. 5cm Überstand über die Schnittkante. Tragfähigkeitsnachweis dieses Blechs als Teil des Standsicherheitsnachweise des AN.			
	Siehe Detail BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_DAC_37502_A Dachdetail Flachdachfenster			
		64 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.07.06.5	Ausnehmung entlang des oberen Abschlusses der massiven Ausnehmung entlang des oberen Abschlusses der massiven Flurwände um das Foyer schneiden und so einen seitlichen Abschluss und ein ausgeklinktes Auflager für die HBV-Decken herstellen. Querschnitt 3x12cm.	40 m	EP	GP
01.07.06.6	Leuchtenausschnitte an der Balkenuntersicht Ausnehmung entlang der Mittelachse an der Untersicht der Deckenbalken herstellen als Einfassung für die bauseitigen Leuchten. Der Ausschnitt verläuft über die gesamte Balkenlänge. Querschnitt ca. 6x10cm.	40 m	EP	GP
01.07.06.7	Kreuzungspunkt in der vogenannten Ausnehmung herstellen an Kreuzungspunkt in der vogenannten Ausnehmung herstellen an dem Kreuzungspunkt von einem durchlaufenden und 2 anbindenen Balken.	25 St	EP	GP
01.07.06.8	Leibungsbekl. B 90 cm Massivholzpl D 18mm STLB-Bau 04/2026 016 TA Bekleidung der Leibung, Breite Leibung '90' cm, aus Massivholzplatten DIN EN 13986 und DIN EN 13353, für allgemeine Zwecke, Verwendung im Trockenbereich, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Plattentyp 3-Schicht-Platte, Dicke 18 mm, Sichtseite A-Qualität, als waagerechte Bekleidung, Befestigungsbild gleichmäßig mit korrosionsgeschützten Schrauben, Untergrund Holz, Unterkonstruktion wird gesondert vergütet.	121 m2	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Leibungsbekleidung aus Dreischichtplatte, Fichte, herstellen. Die Platten werden senkrecht oin einem Winkel von ca. 60° eingebaut und verbinden die Unterkante der Deckenbslken mit der der Unterkante der Brettschichtdecke. Die vier Leibungen einer Oberlichtöffnung bilden so gemeinsam einen Pyramidenstumpf. Der umlaufende Zuschnitt als Schrägschnitt wird separat vergütet. Die Ecken werden als symmetrische Gehrungsschnitte ausgebildet. Die gesamte Konstruktion ist sichtbar. Das Befestigungsbild ist			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	geordnet. Spachtel oder andere Fugenmassen sind nicht zulässig. Die Kantenlänge unten beträgt, entsprechend dem Raster der Balken, 2,10m, die Kantenlänge oben, entsprechend der Abmaße des Oberlichtausschnitts, 1,50m). Befestigung und Unterkonstruktion sind im Rahmen der Werkplanung statisch nachzuweisen.			Übertrag:
01.07.06.9	Umlaufender Zuschnitt vorgenannter Leibungsplatten. Umlaufender Zuschnitt vorgenannter Leibungsplatten. Abrechnung nach tatsächlichem Umfang. Die senkrechten Schmalseiten werden auf Gehung geschnitten gem. Vortext, der obere und untere Rand werden gefast, so dass der Schnitt ebenengleich zur Unterseite der angrenzenden Balken verläuft.	358 m	EP	GP
01.07.06.10	UK Leibungsbekl. UK Bauschnittholz C24 einlagig D 60mm B 80mm STLB-Bau 04/2026 016 Unterkonstruktion für Bekleidung der Leibung, aus Bauschnittholz, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, einlagig, Dicke 60 mm, Breite 80 mm, Achsabstand über 40 bis 50 cm, Untergrund Holz, befestigen gemäß beigefügtem statischen Nachweis.	121 m2	EP	GP
01.07.06.11	Vorgenannte Holzverkleidung 1fach gem. Bemusterung Vorgenannte sichtbare Bestandteile der Deckenuntersicht dieses Titels 1fach gem. Bemusterung lasieren.	250 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.07.06.12	Abdeck. Holz aufbauen 2kN/m2 STLB-Bau 04/2026 000 TA Abdeckung aus Holz unverschiebbar und durchtrittsicher aufbauen, Lastaufnahme mind. 2 kN/m2, auf Decken-/Bodenöffnungen, Befestigung an Untergrund aus Holz, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr Einzelflächen 1,50mx1,50m .	56 m2	EP	GP
01.07.06.13	Witterungsschutz Decken- und Dachflächen Unterspannbahn als selbstklebende Witterungsschutzbahn vollflächig auf Decken- und Dachflächen aufbringen, Stöße systemgerecht abdichten. Herrichten der Untergründe als Teil der Position. Diffusionsfähig und maximal schlagregendicht, sd kleiner/gleich 0,3 m Haltbarkeit gem. Herstellerangabe 4 Wochen auf waagerechten Decken, 3 Monate auf geneigten Dächern.	100 m2	EP	GP
Summe Abschnitt 01.07.06		Brettschichtholzdecke über dem Foyer, Netto:		
01.07.09 Abschnitt Einbauteile und Verbindungsmittel				
Vorbemerkungen Gegenstand der folgenden Positionen sind die Einbauteile und tragenden und nichttragenden Verbindungsmittel der Holzbaukonstruktion. Nicht gesondert vergütet werden Kleinteile gem. DIN 18334 4.1.3 Einbauen von: - Holzschrauben mit einem Durchmesser = 6 mm und einer Länge = 100 mm, sofern es sich nicht um vergütete Holzschrauben (z. B. aus nichtrostendem Stahl) handelt, - Nägel, sofern es sich nicht um vergütete Nägel (z. B. aus nichtrostendem Stahl) handelt, - Klammern nach DIN EN 14592. Für alle tragenden Bauteile sind statische Nachweise durch den bauseitigen Tragwerksplaner erbracht (Stabstatik). Diese Unterlage liegt der Leistungsbeschreibung bei und ist				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen. Durch den AN sind alle notwendigen statischen Nachweise, die sich aus der Elementierung ergeben und abweichende Konstruktionen, Hilfskonstruktionen, konstruktive Wechsel udgl., nichttragende Konstruktionen, Anschlüsse, Verbindungsmittel, produktbezogene Bauteile und alle Bauzustände vollständig und eigenverantwortlich zu erbringen. Ebenso sind produktbezogene Nachweise für alle Anschlüsse zu erbringen. Sämtliche Pläne, Zeichnungen und statische Berechnungen sind dem Prüfenieur rechtzeitig zur Prüfung/ Freigabe vorzulegen. Das Erstellen der Werkplanung inkl. Standsicherheitsnachweis und Prüflauf ist mit den Beteiligten mit Beauftragung abzustimmen und im Bauablaufplan des AN darzustellen. Die Kosten für die Erstellung dieser Unterlagen und Nachweise werden über den Titel Werkplanung vergütet. Siehe Pläne: BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+0_XXX_30040_A Übersichtsplan Schrauben EG BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+0_XXX_30042_C Übersichtsplan Rückbiegeanschlüsse EG BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+1_XXX_30045_B Übersichtsplan Sherpa Verbindungen der HBV-Decken E.OG BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+0_XXX_30046_A Übersichtsplan Sherpa Verbindungen weiterer Tragbauteile EG BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+1_XXX_30043_A Übersichtsplan Schrauben 1.OG BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+1_XXX_30044_A Übersichtsplan Rückbiegeanschlüsse 1.OG BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+1_XXX_30045_B Übersichtsplan Sherpa Verbindungen der HBV-Decken 1.OG BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+1_XXX_30047_A Übersichtsplan Sherpa Verbindungen weiterer Tragbauteile 1.OG BE_G_009_PFS_LP5.0_TWP_DE_HS-P_XX_SPL_30022_A Details 1. OG BE_G_009_PFS_LP5.0_TWP_DE_HS-P_XX_SPL_30023_A Details 1. OG BE_G_009_PFS_LP5.0_TWP_DE_HS-P_XX_SPL_30024_A Details FU			Übertrag:
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.07.09.1	Schubverbund der HBV-Decken aus Schrauben herstellen Schubverbund der HBV-Decken aus Schrauben herstellen Konstruktionsschraube Stahl verzinkt Vollgewinde Zylinderkopf, 8x300mm, unter 45° eingeschraubt. Abstände und Schraubbild gem. Standsicherheitsnachweis des AN.	30.800 St	EP	GP
01.07.09.2	Zierbalken unter Ortbetondecken an der Betondecke Zierbalken unter Ortbetondecken an der Betondecke aufhängen mittels Konstruktionsschraube Stahl verzinkt Vollgewinde Zylinderkopf, 8x200mm, unter 45° eingeschraubt. Abstände und Schraubbild gem. Standsicherheitsnachweis des AN.	2.000 St	EP	GP
	Passverbinderpaare/ Einschubverbinder Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen von Balkenauflagern mittels Passverbinderpaaren/ Einschubverbindern. Siehe auch oben genannte Holzkonstruktionspläne. Eingefräste Ausnehmungen entsprechend der Passverbindergröße inkl. Bewegungsraum als Teil der folgenden Positionen. Dreiseitiger systemgerechter, brandschutzgerechter Fugenverschluss um das Passverbinderpaar als Teil der folgenden Positionen.			
01.07.09.3	Passverbinderpaar 60-100kN Traglast Passverbinderpaar 60-100kN Traglast für eine verdeckte, brandschutzgerechte Verbindung (F30) zwischen einem Balken und einem rechtwinklig anstehendem Bauteil Abmessung ca. 18 x 80 x 250 mm inkl. erforderlicher, systemkonformer Schrauben, ca. 25Stück 8x100mm, 2Stück 5x47,8/20mm Sperrschrauben Eingefräste Ausnehmungen entsprechend der Passverbindergröße inkl. Bewegungsraum als Teil der Position. Dreiseitiger brandschutzgerechter Fugenverschluss um das Passverbinderpaar als Teil der Position.	205 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.07.09.4	Passverbinderpaar 75-135kN Traglast Passverbinderpaar 75-135kN Traglast für eine verdeckte, brandschutzgerechte Verbindung (F30) zwischen einem Balken und einem rechtwinklig anstehendem Bauteil. Abmessung ca. 14 x 120 x 170 mm inkl. erforderlicher, systemkonformer Schrauben, ca. 60Stück 6,5x65mm, 2Stück 4x20/12mm Sperrschrauben doppelte Aufhängung Eingefräste Ausnehmungen entsprechend der Passverbindergröße inkl. Bewegungsraum als Teil der Position. Dreiseitiger brandschutzgerechter Fugenverschluss um das Passverbinderpaar als Teil der Position.	205 St	EP	GP
01.07.09.5	Passverbinderpaar 40-72kN Traglast Passverbinderpaar 40-72kN Traglast für eine verdeckte, brandschutzgerechte Verbindung (F30) zwischen einem Balken und einem rechtwinklig anstehendem Bauteil. Abmessung ca. 14 x 60 x 170 mm inkl. erforderlicher, systemkonformer Schrauben, ca. 30Stück 6,5x65mm, 1Stück 4x20/12mm Sperrschrauben Eingefräste Ausnehmungen entsprechend der Passverbindergröße inkl. Bewegungsraum als Teil der Position. Dreiseitiger brandschutzgerechter Fugenverschluss um das Passverbinderpaar als Teil der Position.	17 St	EP	GP
01.07.09.6	Passverbinderpaar 128-189kN Traglast Passverbinderpaar 128-189kN Traglast für eine verdeckte, brandschutzgerechte Verbindung (F30) zwischen einem Balken und einem rechtwinklig anstehendem Bauteil Abmessung ca. 18 x 160 x 250 mm inkl. erforderlicher, systemkonformer Schrauben, ca. 50Stück 8x100mm, 4Stück 5x47,8/20mm Sperrschrauben doppelte Ausführung			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Eingefräste Ausnehmungen entsprechend der Passverbindergröße inkl. Bewegungsraum als Teil der Position. Dreiseitiger brandschutzgerechter Fugenverschluss um das Passverbinderpaar als Teil der Position.			
		28 St	EP	GP
01.07.09.7	Passverbinderpaar, Beton, ca. 54,7kN Traglast Passverbinderpaar, Beton, ca. 54,7kN Traglast für eine verdeckte, brandschutzgerechte Verbindung (F30) zwischen einem Balken und einem rechtwinklig anstehendem Beton-Bauteil Abmessung ca. 29 x 80 x 250 mm inkl. erforderlicher, systemkonformer Schrauben, ca. 15Stück Holzschrauben 8x100mm, 6Stück Betonschrauben 8x80mm Eingefräste Ausnehmungen entsprechend der Passverbindergröße inkl. Bewegungsraum als Teil der Position. Dreiseitiger brandschutzgerechter Fugenverschluss um das Passverbinderpaar als Teil der Position.			
		21 St	EP	GP
01.07.09.8	Passverbinderpaar 210-312kN Traglast Passverbinderpaar 210-312kN Traglast für eine verdeckte, brandschutzgerechte Verbindung (F30) zwischen einem Balken und einem rechtwinklig anstehendem Bauteil Abmessung ca. 18 x 160 x 370 mm inkl. erforderlicher, systemkonformer Schrauben, ca. 74Stück 8x100mm, 4Stück 5x47,8/20mm Sperrschrauben doppelte Aufhängung Eingefräste Ausnehmungen entsprechend der Passverbindergröße inkl. Bewegungsraum als Teil der Position. Dreiseitiger brandschutzgerechter Fugenverschluss um das Passverbinderpaar als Teil der Position.			
		5 St	EP	GP
01.07.09.9	Passverbinderpaar, Beton, ca. 101,2kN Traglast Passverbinderpaar, Beton, ca. 101,2kN Traglast für eine verdeckte, brandschutzgerechte Verbindung (F30) zwischen einem Balken und einem rechtwinklig anstehendem Beton-Bauteil Abmessung ca. 29 x 80 x 250 mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	inkl. erforderlicher, systemkonformer Schrauben, ca. 20Stück Holzschrauben 8x160mm, 6Stück Betonschrauben 10x80mm			
	Eingefräste Ausnehmungen entsprechend der Passverbindergröße inkl. Bewegungsraum als Teil der Position. Dreiseitiger brandschutzgerechter Fugenverschluss um das Passverbinderpaar als Teil der Position.			
		5 St	EP	GP
01.07.09.10	Passverbinderpaar 40-72kN Traglast			
	Passverbinderpaar 40-72kN Traglast für eine verdeckte, brandschutzgerechte Verbindung (F30) zwischen einem Balken und einem rechtwinklig anstehendem Bauteil Abmessung ca. 14 x 60 x 170 mm inkl. erforderlicher, systemkonformer Schrauben, ca. 30Stück 6,5x65mm, 4Stück 20/12mm Sperrschrauben			
	Eingefräste Ausnehmungen entsprechend der Passverbindergröße inkl. Bewegungsraum als Teil der Position. Dreiseitiger brandschutzgerechter Fugenverschluss um das Passverbinderpaar als Teil der Position.			
		5 St	EP	GP
01.07.09.11	Elastomerlager 200x100x10mm als Balkenaufleger			
	Elastomerlager 200x100x10mm als Balkenaufleger in bauseits hergestellter Tasche in einer Stahlbetonwand.			
		10 St	EP	GP
	Detailnummern Die Detailnummern in den nachgenannten Positionstexten beziehen sich auf o.g.Tragwerkspläne.			
01.07.09.12	DE-01-5, DE-01-6 Wandfuß Zuganker			
	DE-01-5, DE-01-6 Wandfuß Zuganker aus Winkelverbinder für Holz und Beton inkl. systemeigener Unterlegscheibe (Washer)			
	2fach mit Betonanker verdübelt, M16 14fach voll ausgenagelt			
		180 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.07.09.13	DE-01-5 Wandkopf Knagge mit ausgekreuzter Verschraubung DE-01-5 Wandkopf Knagge mit ausgekreuzter Verschraubung Holzlasche C24, 4/16/30cm, a= 1,15m, ausgekreuzte Schraubenpaare 45°, 4×2 VG 4ø8×120mm	35 St	EP	GP
01.07.09.14	DE-01-10, Außenwand und Attika an darunterliegender Wand DE-01-10, Außenwand und Attika an darunterliegender Wand verschrauben, bestehend aus Schraubenpaar, kreuzweise von außen eigenschraubt, 2 Stück VG d8mmx220mm	800 St	EP	GP
01.07.09.15	DE-FU-10, Außenwand an darunterliegender Richtschwelle DE-FU-10, Außenwand an darunterliegender Richtschwelle verschrauben, bestehend aus Schraubenpaar, kreuzweise von außen eigenschraubt, 2 Stück VG d8mmx180mm	300 St	EP	GP
01.07.09.16	DE-FU-01, Richtschwelle auf bauseitiger Betonaufkantung DE-FU-01, Richtschwelle auf bauseitiger Betonaufkantung verschrauben, Bolzenanker M12, l= 145mm	150 St	EP	GP
01.07.09.17	DE-FU-02 Wandfuß Zuganker DE-FU-02 Wandfuß Zuganker aus Winkelverbinder für Holz und Beton inkl. systemeigener Unterlegscheibe (Washer) 2fach mit Betonanker verdübelt, M16 14fach voll ausgenagelt	20 St	EP	GP
01.07.09.18	Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø6/<100mm Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø6/<100mm	500 St	EP	GP
01.07.09.19	Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø8/<200mm Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø8/<200mm	2.000 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.07.09.20	Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø8/200-400mm Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø8/200-400mm	800 St	EP	GP
01.07.09.21	Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø10/<200mm Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø10/<200mm	800 St	EP	GP
01.07.09.22	Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø10/200-400mm Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø10/200-400mm	800 St	EP	GP
01.07.09.23	Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø12/<200 Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø12/<200	800 St	EP	GP
01.07.09.24	Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø12/200-400mm Vollgewinde- oder Teilgewindeschraube Ø12/200-400mm	1.500 St	EP	GP
01.07.09.25	Stahlplatte S235 160x200x15mm Stahlplatte S235 160x200x15mm	20 St	EP	GP
01.07.09.26	Winkelverbinder, ohne Steg Winkelverbinder, ohne Steg feuerverzinktem Stahlblech 3,0 mm stark, für tragende Holzkonstruktionen. ca. A 103 mm, B 103 mm, C 90 mm	100 St	EP	GP
01.07.09.27	Winkelverbinder, mit Steg Winkelverbinder, mit Steg feuerverzinktem Stahlblech 3,0 mm stark, für tragende Holzkonstruktionen. ca. A 103 mm, B 103 mm, C 90 mm	200 St	EP	GP
01.07.09.28	Passbolzen mit Unterlegscheiben und Muttern Ø12 Passbolzen mit Unterlegscheiben und Muttern Ø12	100 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.07	Bereich	Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.07.09.29	Passbolzen mit Unterlegscheiben und Muttern Ø16 Passbolzen mit Unterlegscheiben und Muttern Ø16			
		100 St	EP	GP
01.07.09.30	Bolzenanker Ø12 Bolzenanker Ø12			
		100 St	EP	GP
01.07.09.31	Bolzenanker Ø16 Bolzenanker Ø16			
		50 St	EP	GP
01.07.09.32	Bohrungen für Bolzen Holz Bohrungen für Bolzen Holz			
		300 St	EP	GP
	Bohrungen für Bolzen Stahl Bohrungen für Bolzen Stahl siehe in den jeweiligen Titeln Stahlbau.			
Summe Abschnitt 01.07.09		Einbauteile und Verbindungsmittel, Netto:		
Summe Bereich 01.07		Holzbau, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
01.08 Bereich Stahlbau und dazugehöriger Holzbau				
Vorbemerkungen				
Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen von Stahlkonstruktionen, die unmittelbar in den Holzbau integriert sind, und die Holzverkleidungen für diese Stahlbaukonstruktionen.				
01.08.01 Abschnitt Schrägstützen Überhang Fassade				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen von V-förmigen Stützenpaaren aus Rundstützen, jeweils am Stück verzinkt. Die Stützen sind mit Kammerbeton vor Feuer geschützt. Korrosionsschutzkategorie C3. Die in jedem Stützenpaar auftretenden Horizontalkräfte werden über ein Zugband kurzgeschlossen. Einbauort: Überhang Achse 5/D-G Es sind insgesamt 4 Stützenpaare herzustellen. Befestigungsuntergrund sind bauseits hergestellte Betoneinzelfundamente. Auf diesen werden die Stützen über Kopfplatten aufgedübelt. Gesamthöhe eines Stützenpaares ca. 3,60m, maximale Einzellänge einer Teilstütze ca. 3,75m. Durchmesser 24,4cm, Wandstärke 5mm. Konstruktionshilfen und provisorische Befestigungen im Bauzustand werden gesondert vergütet. Die Stützen werden bauseits vor Gesamtfertigstellung vor Ort zusätzlich farbbeschichtet. Rüstungen für die Arbeiten an diesen Stützenpaaren vorzusehen und in die folgenden Positionen inzurechnen. Pläne BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_SC_HS-P_XX_SPL_30011_I Schnitt F - F bis I - I insbesondere: BE_G_009_PFS_LP5.0_TWP_DE_HS-P_XX_SPL_30026_A Detailplanplan: V-Stützen Achse 5				
01.08.01.1	Verbundstütze rund Durchm 24 cm Rohrprofil AD 244,5mm WD 5mm L bis 4m S235JR F90 Einbau-H bis 5m STLB-Bau 04/2026 017 TA Verbundstütze eingeschossig, Querschnitt rund, Durchmesser '24' cm, aus Rohrprofil, Außendurchmesser 244,5 mm, Wanddicke 5 mm, max. Länge bis 4 m, Stahl S235JR DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0038, Feuerwiderstandsklasse F 90 DIN 4102-2, Einbauhöhe bis 5 m, Stöße geschweißt, Kammerbeton wird gesondert vergütet.			
		1 t	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.01.2	Zulage zur Vorposition für Zuschnitt und Schweißen Zulage zur Vorposition für Zuschnitt und Schweißen der Rundrohe zu einer V-förmigen Konstruktion. Abrechnung nach Schweißnahtlänge, Schweißnahtdicke 3,5mm	5 m	EP	GP
01.08.01.3	Ankerplatte Fußpunkt Verankerungskonstruktion als Ankerplatte mit Ankerschrauben für Pendelstütze, Verankerungskonstruktion aus Stahlblech, S235J2 DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0117 (Blech), feuerverzinkt DIN EN ISO 1461, mit der Stütze feuerverzinkt, Stahlplatte S235 feuerverzinkt, 300/20/400mm über umlaufende Schweißnaht um den Stützenfuß 750mm mit der Stütze verbinden.	12 St	EP	GP
01.08.01.4	Bohrloch rund in vorgenannter Fußplatte Bohrloch rund in vorgenannter Fußplatte d16mm	8 St	EP	GP
01.08.01.5	Bohrloch Langloch in vorgenannter Fußplatte Bohrloch Langloch in vorgenannter Fußplatte d16mm	8 St	EP	GP
01.08.01.6	Bolzenanker M16 Fußplatte mit Bolzenanker M16, heff 80mm, aus nichtrostendem Stahl, mit bauaufsichtlicher Zulassung, auf dem bauseitigen Betonfundament C30/37 verankern.	24 St	EP	GP
01.08.01.7	Ankerplatte Kopfpunkt Verankerungskonstruktion als Ankerplatte mit Ankerschrauben für Pendelstütze, Verankerungskonstruktion aus Stahlblech, S235J2 DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0117 (Blech), feuerverzinkt DIN EN ISO 1461, mit der Stütze feuerverzinkt, Stahlplatte S235 feuerverzinkt, 360/20/280mm über umlaufende Schweißnaht um den Stützenkopf 750mm mit der Stütze verbinden.	12 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.01.8	Betonageöffnung in der Kopfplatte herstellen Betonageöffnung in der Kopfplatte herstellen als Runder Ausschnitt D120mm.	8 St	EP	GP
01.08.01.9	Bohrloch rund in vorgenannter Kopfplatte Bohrloch rund in vorgenannter Kopfplatte d10mm	32 St	EP	GP
01.08.01.10	Entlüftungslöcher d20mm an den Stützen Entlüftungslöcher d20mm an den Stützen herstellen, im Zuge der Betonage schließen und nach der Betonage reinigen und mit Kunstharzspachtelmassen an die Stützenoberfläche angleichen. Dabei darf durch Schleifarbeiten nicht die Verzinkung der Stütze beschädigt werden.	16 St	EP	GP
01.08.01.11	Kammerbeton Stahlverbund C20/25 STLB-Bau 04/2026 017 Kammerbeton für Stahlverbundkonstruktion, Einbau des Betons senkrecht über 3 bis 7 m, Festigkeitsklasse C 20/25 DIN 1045-2.	1,45 m3	EP	GP
01.08.01.12	Zugband als Flachstahl Zugband als Flachstahl, verzinkt, 120x20mm, an Kopfplatten vorgenannter Stützen verschweißt. Das Zugband ist an den Enden auf eine Breite von 280mm verdickt. Einzellängen Zugband 1900mm	4 St	EP	GP
01.08.01.13	Ausnehmung an der Unterseite Holzbalken herstellen für das Ausnehmung an der Unterseite Holzbalken herstellen für das oberflächenbündige Einsetzen vorgenannter Zugbänder.	4 St	EP	GP
01.08.01.14	Temporäre Abstützung V-Stützen Temporäre Abstützung V-Stützen herstellen, vorhalten, beräumen. Je V-Stütze 4 Richtstützen mit temporärer Fundamentierung herstellen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Vorhalten bis Erreichen der 28-Tagefestigkeit Aufbeton Decken über EG zzgl. 28 Tage Ausführungszeit.			Übertrag:
	Die genaue Bemessung des Bauzustandes V-Stützen ist Sache des AN im Zuge der Werkplanung. Die Fundamente werden über das Gewerk Rohbau hergestellt nach Vorgaben des AN.			
		4 St	EP	GP
01.08.01.15	Stahlträger HEB360 aufschneiden gem. Detail Detail - DE-00-10 Stahlträger HEB360 aufschneiden gem. Detail Detail - DE-00-10 Schnitt 1-1. Träger siehe nächster Titel.			
		1 m	EP	GP
01.08.01.16	Abdeckung des Fußpunktes Abdeckung des Fußpunktes herstellen Rechteckige Abdeckplatte, symmetrisch zweigeteilt, aus Edelstahl, gebürstet, Kanten gefast, als Einfassung des Stützenfußes herstellen. Abmaße 510x510mm, t4mm Ausschnitt mit oval, ca. Innendurchmesser 250-300mm, Platte 8fach gebohrt und über Senkkopfschrauben, V2A, revisionierbar auf einer Unterkonstruktion verschraubt. Unterkonstruktion aus aus Winkeln, Edelstahl, Aufständerhöhe ca. 80mm, seitlich an dem Betonfundament aufgedübelt. Siehe Plan BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA1_37209_A Fassadendetail 9 Fußpunkt Außenstütze			
		4 ST	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.01		Schrägstützen Überhang Fassade, Netto:		
01.08.03 Abschnitt im Holzbau integrierter Stahlträger und Furnierschichtholzträger - Überhang Achse 5/...				
Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen und Einbauen eines Unterzug als Wandaufleger. Der Unterzug setzt sich zusammen aus einem Walzprofilsträgers und einem Furnierschichtholzträger . Dieser Unterzug ist wie die vorgenannten V-Stützen Teil der Überhangkonstruktion Achse 5. In einem weiteren Arbeitsschritt ist der Stahlträger mit Holz zu verkleiden und so optisch an die angrenzenden Holzbalken				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	anzupassen bzw. brandschutztechnisch zu verkleiden.			Übertrag:
	Stahl Korrossionschutz Klasse C3. Angeschweißte Stahlplatten und die Holzverkleidung werden über die beiden folgenden Titel vergütet.			
01.08.03.1	Profilstahl-Träger Doppel-T-Träger HEB H 360mm Stahl STLB-Bau 04/2026 016 Profilstahl-Träger, aus Formstahl DIN EN 10365, Doppel-T-Träger HEB, Profilhöhe 360 mm, aus Stahl, S235J2 DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0117, feuerverzinkt DIN EN ISO 1461, werkseitiger Korrosionsschutz, für Unterzug.	5 m	EP	GP
01.08.03.2	Furnierschichtholz liefern Nadelholz D 51mm B 38,5 cm 48N/mm2 STLB-Bau 04/2026 016 TA Furnierschichtholz DIN EN 14374, Furnierlagen längsparallel, nur liefern, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Nadelholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Oberfläche ungeschliffen, Dicke 51 mm, Breite '38,5' cm, Biegefestigkeit - flachkant, parallel zur Faser - des Furnierschichtholzes (fm,0,flat,k) mind. 48 N/mm2.	1 m3	EP	GP
01.08.03.3	Abbinden Aufstellen/Verlegen Furnierschichtholz D 51mm B 38,5 cm L bis 20m Holzrahmenkonstruktion STLB-Bau 04/2026 016 TA Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Furnierschichtholzes DIN EN 14374, Furnierlagen längsparallel, Nadelholz, Dicke 51 mm, Breite '38,5' cm, Einzellänge bis 20 m, als Holzrahmenkonstruktion.	52 m	EP	GP
01.08.03.4	Verbindung zwischen Stahlträger HEB360 und Furnierträger Verbindung zwischen Stahlträger HEB360 und Furnierträger herstellen gem. Detail - DE-00-10 inklusive Zuschnitt Stahlträger und Herstellen Ausnehmungen/ Schlitze.	1 psch		GP
Summe Abschnitt 01.08.03		im Holzbau integrierter Stahlträger und Furnierschichtholzträger - Überh...		
01.08.04 Abschnitt im Holzbau integrierter Stahlträger - Foyer, Achse 4/G-D				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen und Einbauen von 3 Stahlschweißträgern als Einfeldträger in Einzellängen von je ca. 7m Länge. In einem weiteren Arbeitsschritt sind die Stahlträger mit Holz zu verkleiden und so optisch an die angrenzenden Holzbalken anzupassen. Material S235 Korrosionsschutz: feuerverzinkt, Korrosionsschutzkategorie C1 Der gesamte Träger wird aus untereinander verschweißten Stahlblechteilen hergestellt. Die Geometrie der Trägers sowie ihrer Bestandteile sind beigefügtem Plan zu entnehmen: BE_G_009_PFS_LP5.0_TWP_DE_HS-P_XX_SPL_30026_A Holzkonstruktionsplan: Details EG Einbauort gem. Plan Grundriss Erdgeschoss - Decke BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+0_SPL_30002_G Lage: Achse 4/ G-D Vergütung: Das Herstellen der Träger wird nach Stahlblech in Tonnen vergütet, getrennt für Kleinteile bis 25kg und große Teile (Flansche und Gurte), je ca. 2500 bis 3100kg. Die Schweißnahtlängen werden in Metern vergütet, unterschieden nach Schweißnahtdicken 5mm bzw. 9mm. Bohrungen werden nach Durchmesser getrennt als Stück vergütet. Die Verbindungsteile, wie Bolzen udgl. finden sich im Titel "Holzbau/ Einbauteile und Verbindungsmittel". Der Stahlzuschnitt setzt sich aus folgenden Teilen zusammen: Teile unter 25kg: Schottbleche, Stirnplatten, Stege, Laschen usw. 30 Stück Stahlblech 200/160/15mm 6 Stück Stahlblech 240/320/20mm 6 Stück Stahlblech 240/440/20mm 6 Stück Stahlblech 280/410/60mm 12 Stück Stahlblech 90/440/20mm Flansche und Gurte, je 2,5 bis 3,1t 4 Stück 6580/190/40mm 2 Stück 6690/190/40mm 2 Stück 6580 /440/20mm 1 Stück 6690 /440/20mm Das Gewicht eines Einzelträgers liegt bei ca. 8,5Tonnen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Die folgenden Positionen Kleinteile, Schweißnähte und Bohrungen gelten auch für die Anbauteile des vorgenannten Walzstahlträgers und für kleinteilige Stahlbauteile wie Balkenaufleger, die im LV nicht einzeln aufgeführt werden.			
01.08.04.1	Kleinteile Stahlblech gem .Vorbemerkungen Kleinteile Stahlblech gem .Vorbemerkungen herstellen und in die Trägerkonstruktion einbauen			
		0,193 t	EP	GP
01.08.04.2	Flansche und Gurte als Stahlblech gem. Vorbemerkungen Flansche und Gurte als Stahlblech gem. Vorbemerkungen herstellen und in die Trägerkonstruktion einbauen			
		25 t	EP	GP
01.08.04.3	Schweißung, Schweißnahtdicke a 9 mm, Stahl. Schweißung, Schweißnahtdicke a 9 mm, Stahl.			
		10 m	EP	GP
01.08.04.4	Schweißung, Schweißnahtdicke a 5mm, Stahl. Schweißung, Schweißnahtdicke a 5mm, Stahl.			
		149 m	EP	GP
01.08.04.5	Bohrung M12, Bohrtiefe 15mm Bohrung M12, Bohrtiefe 15mm herstellen			
		43,2 St	EP	GP
01.08.04.6	Bohrung M16, Bohrtiefe 20mm Bohrung M16, Bohrtiefe 20mm herstellen			
		108 St	EP	GP
01.08.04.7	Stahlträger gem. Vorbemerkung feuerverzinken Stahlträger gem. Vorbemerkung feuerverzinken			
		3 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.08.04.8	Stahlträger gem. Vorbemerkung liefern und montieren. Stahlträger gem. Vorbemerkung liefern und montieren. Einbauhöhe bis 5m über Rohboden. Auf Holzstützen aufhängen. Verbindungsmittel werden separat vergütet.	3 St	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.04 im Holzbau integrierter Stahlträger - Foyer, Achse 4/G-D, Netto:				
01.08.05 Abschnitt Holzverkleidung vorgenannter Stahlträger - Foyer, Achse 4/G-D und 5/E-D				
Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Verkleiden der Stahlträger des vorgenannten Titels mit Brettschichtholz. Dazu sind die Kammern der Träger und die Fehlstellen zwischen den Balkenlagen über den Trägern mit BSH auszufüllen. Anschließend sind die Träger dreiseitig umlaufend mit Brettschichtholz zu verkleiden. Die Verschraubung erfolgt sichtbar. Verbindungsmittel, sofern nicht Nebenleistung, werden separat vergütet. Aussehen, Farbe und Struktur der sichtbaren Trägerverkleidung entsprechen den BSH-Trägern, die in dem Bereich verbaut werden. Lasur über die o.g. Balkenpositionen. Siehe BE_G_009_PFS_LP5.0_TWP_DE_HS-P_XX_SPL_30026_A Holzkonstruktionsplan: Details EG Die folgenden Positionen gelten auch für vorgenannten Walzstahlträger.				
01.08.05.1	BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c Industriequalität H 20-40cm STLB-Bau 04/2026 016 Brettschichtholz nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Höhe über 20 bis 40 cm.	5 m3	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.05.2	Abbinden Aufstellen/Verlegen BSH Fichte/Tanne Deckenbalken			
	STLB-Bau 04/2026 016 Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Brettschichtholzes, Holzart Fichte/Tanne, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), als Deckenbalken, Anschlüsse mit Verbindungen aus Stahlteilen werden gesondert vergütet, Auflager aus Stahl.			
		82 m	EP	GP
01.08.05.3	Bohrung M16, Bohrtiefe 90mm			
	Bohrung M16, Bohrtiefe 90mm herstellen			
		239,4 St	EP	GP
01.08.05.4	Bohrung im Furnierschichtholz, Bohrtiefe 40mm			
	Bohrung im Furnierschichtholz, Bohrtiefe 40mm Bohrlochdurchmesser 50mm als Platzhalter für die Muttern der Verbolzung herstellen.			
		239,4 St	EP	GP
01.08.05.5	Innenwandbekl. Massivholzpl D 60mm			
	STLB-Bau 04/2026 016 Innenwandbekleidung, aus Massivholzplatten DIN EN 13986 und DIN EN 13353, für allgemeine Zwecke, Verwendung im Trockenbereich, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Plattentyp 3-Schicht-Platte, Dicke 60 mm, Sichtseite A-Qualität, als senkrechte Bekleidung, Befestigungsbild gleichmäßig mit korrosionsgeschützten Schrauben, Untergrund Holz, Unterkonstruktion wird gesondert vergütet.			
		54 m2	EP	GP
01.08.05.6	Vorgenannte Massivholzplatte 3seitig ausklinken			
	Vorgenannte Massivholzplatte 3seitig ausklinken und so an die angrenzenden Balkendurchdringung anpassen. Ausschnittmaße ca. 31x15cm.			
		47,88 St	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.05				
	Holzverkleidung vorgenannter Stahlträger - Foyer, Achse 4/G-D und 5/E-...			.....
01.08.06	Abschnitt im Holzbau integrierte Stahlträger - Türstürze			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen einer Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen von 2 Stück Verstärkungen in Tüerstürzen in Brettschichtholzwänden, damit die Lasten der aufliegenden Deckenbalken abgetragen werden können. In einem weiteren Arbeitsschritt sind die Stahlträger mit Holz zu verkleiden und so optisch an die Brettschichtholzwände anzupassen. Material S335 Korrosionsschutz: feuerverzinkt, Korrosionsschutzkategorie C1 Der gesamte Träger wird aus untereinander verschweißten Stahlblechteilen hergestellt. Die Geometrie der Trägers sowie ihrer Bestandteile sind beigefügtem Plan zu entnehmen: BE_G_009_PFS_LP5.0_TWP_DE_HS-P_XX_SPL_30028_A Holzkonstruktionsplan: Details EG Einbauort gem. Plan Grundriss Erdgeschoss - Decke BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+0_SPL_30002_G Lage: Achse 2/D und 2/E Vergütung: Das Herstellen der Träger wird nach Tonne Träger inkl. Zuschnitt, Schweißen, Korrossionschutz vergütet.			
01.08.06.1	Dorn S355, ø20/40mm Dorn S355, ø20/40mm auf dem Stahlträger aufschweißen	12 St	EP	GP
01.08.06.2	Schweißträger als Einfeldträger Schweißträger als Einfeldträger herstellen Querschnitt Doppel-T aus 2 Gurten 3300/455/10mm und 1 Flansch 3300/100/20mm Querschnittsbreite 10 cm, Querschnittshöhe 49,5 cm, als Schweißprofil aus Stahlblech, Einzelmasse Stahl ca. 205 kg/m, Stahl S355J0 DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0553, Einbauhöhe bis 5 m, Stöße geschweißt, a 5mm, Holzausfachung wird gesondert vergütet.	1,5 t	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.08.06.3	Schweißträger der Vorposition montieren Schweißträger der Vorposition montieren	2 St	EP	GP
01.08.06.4	Bohrung M12, Bohrtiefe 10mm Bohrung M12, Bohrtiefe 10mm herstellen	14 St	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.06				
im Holzbau integrierte Stahlträger - Türstürze, Netto:				
01.08.07	Abschnitt Holzverkleidung vorgenannter Stahlträger - Türstürze			
	Vorbemerkungen Gegenstand der folgenden Positionen ist das Integrieren der Stahlträger des vorgenannten Titels in die Massivwand aus Brettschichtholz. Dazu ist eine Aussparung in der Sturzuntersicht der Holzmassivwand herzustellen. In dieser Aussparung sind Ausnehmungen als Bohrungen für einen schubfesten Verbund mit den Dornen herzustellen. Die Kammern der Träger sind mit BSH auszufüllen. Anschließend ist der Träger von unten in die Aussparung im Sturz einzufügen, von unten mit Brettschichtholz zu verkleiden und es sind links und rechts der Türöffnung Holzstützen anzuordnen, die den Sturz in der Lage sichern und den Lastabtrag gewährleisten. Die Verschraubung erfolgt sichtbar. Verbindungsmittel, sofern nicht Nebenleistung, werden separat vergütet. Aussehen, Farbe und Struktur der sichtbaren Trägerverkleidung entsprechen den Wänden, die in dem Bereich verbaut werden. Lasuauftrag über den Titel Wandflächen.			
01.08.07.1	Ausnehmung schneiden STLB-Bau 04/2026 016 TA Ausnehmung schneiden, Maße in cm ca. 3,30x0,53x0,08m als Aussparung in der Sturzuntersicht der Türöffnung Massivwand .	7 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.07.2	Bohrung D20, Bohrtiefe 40mm Bohrung D20, Bohrtiefe 40mm herstellen in der Aussparung der Sturzuntersicht als Einpassstelle der Stahldorne. Bohrerlänge mindestens 60cm	14 St	EP	GP
01.08.07.3	BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c Industriequalität H 20-40cm STLB-Bau 04/2026 016 Brettschichtholz nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Höhe über 20 bis 40 cm.	0,5 m3	EP	GP
01.08.07.4	Abbinden Aufstellen/Verlegen BSH Fichte/Tanne Deckenbalken STLB-Bau 04/2026 016 Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Brettschichtholzes, Holzart Fichte/Tanne, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), als Deckenbalken, Anschlüsse mit Verbindungen aus Stahlteilen werden gesondert vergütet, Auflager aus Stahl.	13 m	EP	GP
01.08.07.5	Bohrung M16, Bohrtiefe 90mm Bohrung M12, Bohrtiefe 35mm herstellen	28 St	EP	GP
01.08.07.6	Bohrung im Furnierschichtholz, Bohrtiefe 40mm Bohrung im Furnierschichtholz, Bohrtiefe 40mm Bohrlochdurchmesser 50mm als Platzhalter für die Muttern der Verbolzung herstellen.	28 St	EP	GP
01.08.07.7	Leibungsbekl. B 8 cm Massivholzpl D 40mm STLB-Bau 04/2026 016 TA Bekleidung der Leibung, Breite Leibung '8' cm, aus Massivholzplatten DIN EN 13986 und DIN EN 13353, für allgemeine Zwecke, Verwendung im Trockenbereich, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Plattentyp 3-Schicht-Platte, Dicke 40 mm, Sichtseite A-Qualität, als senkrechte Bekleidung, Befestigungsbild gleichmäßig mit korrosionsgeschützten Schrauben, Untergrund Holz, Unterkonstruktion wird gesondert vergütet.			Übertrag:
		6 m	EP	GP
01.08.07.8	BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c Sichtqualität B 12-16cm H 12-20cm L bis 3m			
	STLB-Bau 04/2026 016 Brettschichtholz nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, Oberfläche Sichtqualität (gehobelt, Bläue und Rotstreifigkeit auf 10 % der Oberfläche und fest verwachsene Äste zulässig, Ausfalläste ab Durchmesser 20 mm werden ersetzt), Lamellendicke max. 45 mm, Breite 12 bis 16 cm, Höhe über 12 bis 20 cm, Einzellänge bis 3 m.			
		0,358 m3	EP	GP
01.08.07.9	Stützen abbinden und aufstellen			
	STLB-Bau 10/2025 016 Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Brettschichtholzes, Holzart Fichte, technisch getrocknet DIN 68800-2, Oberfläche Auslesequalität (gehobelt, frei von Bläue und Rotstreifigkeit, fest verwachsene Äste zulässig, alle Ausfalläste werden ersetzt), Breite 20 cm, Höhe 30 cm, Einzellänge bis 8 m, als Stütze, Anschlüsse mit Verbindungen aus Stahlteilen werden gesondert vergütet, Auflager aus Holz.			
		11 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.07				
	Holzverkleidung vorgenannter Stahlträger - Türstürze, Netto:			.....
01.08.08	Abschnitt Holzverkleidung/ Holzbauteile Foyertreppe			
	Vorbemerkungen			
	Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Innentreppe im Foyer. Dieses besteht aus Laufstufen und aus Sitzstufen.			
	Die Innentreppe im Foyer setzt sich mehreren Wänden zusammen, deren oberen Ränder abgetreppt sind und somit die Treppen ausbilden.			
	Es gibt insgesamt 3 Treppen: Eine Sitztreppe mit 7 Steigungen 34/58cm und zwei Lauftreppen mit je 2 gegenläufigen Läufen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	und Zwischenpodest mit 8+14 Steigungen 17/29cm. Hinzu kommen kleinere Stufenkonstruktionen als weitere Sitzgelegenheiten. Die Wände und die Raumdecken, also auch die Stufen, setzen sich aus Brettspertholzplatten zusammen. Deren abgetreppte Oberseite bildet dabei das Stufenaufleger. Die Trittstufen selber bestehen aus Brettspertholz (Läufstufen) bzw. OSB (Sitzstufen), die Setzstufen sind aus KVH. Von dieser so beschriebenen Konstruktion weichen jeweils die oberen Läufe der Lauftreppen ab. Die oberen Läufe der Lauftreppen werden mit einem Stahlrahmen gestützt, so dass sich unterhalb dieser Läufe freie Räume bilden. Die Stufen stützen sich auf diesem Rahmen über gezahnte Rippen aus Stahl ab. Es bestehen keine Sichtenforderungen an die Wände, Sitz- und Trittstufen sowie Podeste und Laufuntersichten, weil diese bauseits mit Kautschuk belegt werden. An die Wände der Räume, die sich unterhalb der Podeste bilden, gibt es hingegen Sichtenforderungen an die Wände. Dies wird in den Positionen separat ausgewiesen. Die Unterseiten der Stufen und die verdeckten Wandflächen werden vollflächig mit einseitig kaschierter Mineralwolle beplankt. Dies soll die entstandenen Resonanzräume dämpfen und dient dem Schallschutz. Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_TWP_DE_HS-P_XX_SPL_30027_B Holzkonstruktionsplan: Treppe Foyer (Pos. TR01)			Übertrag:
01.08.08.1	Brettschichtholzdecke Nadelholz Decken-D 12cm STLB-Bau 04/2026 016 Brettschichtholzdecke, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Nadelholz, Festigkeitsklasse GL 24h DIN EN 14080, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), ohne extreme klimatische Wechselbeanspruchung, Lamellendicke max. 42 mm, Deckendicke 12 cm, Ober- und Unterseite ohne optische Anforderungen, Einzelelemente beidseitig genutzt einschl. Fremdfeder.	15 m2	EP	GP
	Podeste Position gilt für die Zwischenpodeste der Treppe.			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.08.2	Brettschichtholzdecke Nadelholz Decken-D 8cm STLB-Bau 04/2026 016 Brettschichtholzdecke, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Nadelholz, Festigkeitsklasse GL 24h DIN EN 14080, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), ohne extreme klimatische Wechselbeanspruchung, Lamellendicke max. 42 mm, Deckendicke 8 cm, Ober- und Unterseite ohne optische Anforderungen, Breite über 40 bis 50 cm.	26 m2	EP	GP
	Trittstufen, Lauftreppen Position gilt für die Trittstufen, Lauftreppen in Einzelflächen ab 0,43m2.			
01.08.08.3	Deckenschalung OSB Gebrauchskl.0 OSB/3 D 25mm STLB-Bau 04/2026 020 Deckenschalung aus OSB-Platten DIN EN 13986, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Plattentyp OSB/3 DIN EN 300, Dicke 25 mm, Untergrund Holz, mechanisch befestigen.	21 m2	EP	GP
	Trittstufen, Sitztreppen Position gilt für die Trittstufen, Sitztreppen in Einzelflächen ab 1m2.			
01.08.08.4	Leibungsbekl. B 8 cm Massivholzpl D 40mm STLB-Bau 04/2026 016 TA Bekleidung der Leibung, Breite Leibung '8' cm, aus Massivholzplatten DIN EN 13986 und DIN EN 13353, für allgemeine Zwecke, Verwendung im Trockenbereich, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Plattentyp 3-Schicht-Platte, Dicke 40 mm, Untergrund Holz, Unterkonstruktion wird gesondert vergütet.	64 m	EP	GP
	Setzstufen Lauftreppe Position gilt für die Setzstufen in Einzellängen 1,45m.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.08.5	Setzstufen Sitztreppe Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, liefern, abbinden, verlegen. Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzetrennt DIN 68365, Baumkante kleiner 10 % der Schmalseite, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm. Breite 8 cm, Höhe 34cm, Einzellänge bis 0,55 bis 5,30m Setzstufen Sitztreppe	83 m	EP	GP
01.08.08.6	2 Stück Setzstufen der Vorposition im Gehrungsschnitt 90° 2 Stück Setzstufen der Vorposition im Gehrungsschnitt 90° verbinden.	7 St	EP	GP
01.08.08.7	Innenwand tragend raumabschließend Brettschichtholz Nadelholz techn.getrocknet D 120 mm STLB-Bau 04/2026 016 TA Massivholzelement als aussteifende Innenwand, tragend, raumabschließend, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, aus Brettschichtholz, Nadelholz, technisch getrocknet, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Plattendicke '120' mm, Länge über 4 bis 6 m, mit statischen Anforderungen, Verbindung der Elemente untereinander und Anschluss an vorh. Bauteile werden gesondert vergütet, Abdichtung gegen aufsteigende Feuchte wird gesondert vergütet.	55 m2	EP	GP
	Wände als Treppenwangen Position gilt für die Wände unterhalb der Treppenkonstruktion. Die Wände verlaufen auf der Oberseite abgetrept und dienen so als Stufenaufleger. Abgerechnet wird die tatsächliche Wandfläche. Der abgetrepte Zuschnitt wird gesondert vergütet. Einzelflächen der Wände von 2 bis 15m2			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.08.8	Zulage zur Holzwand der Vorposition - abgetreppt Zulage zur Holzwand der Vorposition - ober Abschluss abgetreppt im Stufenmaß 17/29 bzw. 34/58cm.	56 m	EP	GP
01.08.08.9	Innenwand tragend raumabschließend Brettschichtholz Nadelholz techn.getrocknet D 120 mm STLB-Bau 04/2026 016 TA Massivholzelement als aussteifende Innenwand, tragend, raumabschließend, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, aus Brettschichtholz, Nadelholz, technisch getrocknet, Oberfläche Sichtqualität (gehobelt, Bläue und Rotstreifigkeit auf 10 % der Oberfläche und fest verwachsene Äste zulässig, Ausfalläste ab Durchmesser 20 mm werden ersetzt), Plattendicke '120' mm, Länge über 2 bis 4 m, mit statischen Anforderungen, 2-seitig geschliffen, Verbindung der Elemente untereinander und Anschluss an vorh. Bauteile werden gesondert vergütet, Abdichtung gegen aufsteigende Feuchte wird gesondert vergütet.	50 m2	EP	GP
01.08.08.10	Vorgenannte Wand einseitig 1fach gem. Bemusterung Vorgenannte Wand einseitig 1fach gem. Bemusterung lasieren.	75 m2	EP	GP
01.08.08.11	Dachschrägenbekl. Massivholzpl D 18mm Dachneigung 45-50Grad STLB-Bau 10/2025 016 Dachschrägenbekleidung, aus Massivholzplatten DIN EN 13986 und DIN EN 13353, für allgemeine Zwecke, Verwendung im Trockenbereich, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Plattentyp 3-Schicht-Platte, Dicke 18 mm, Sichtseite A-Qualität, Befestigungsbild gleichmäßig mit korrosionsgeschützten Schrauben, Untergrund Holz, Dachneigung über 45 bis 50 Grad, Unterkonstruktion wird gesondert vergütet.	19 m2	EP	GP
01.08.08.12	Vorgenannte Bekleidung im bemusterten Farbton lasieren Vorgenannte Bekleidung im bemusterten Farbton lasieren	19 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.08.13	UK Traglattung Nadelholz 30/50mm Lattenabst. 40cm STLB-Bau 10/2025 020 Unterkonstruktion als Traglattung aus Nadelholz DIN 68365, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Querschnitt 30/50 mm, Lattenabstand 40 cm, Untergrund Holzwerkstoff.	19 m2	EP	GP
	Hinweis zu den Vorpositionen Die hier beschriebene Dachschrägenverkleidung gilt für die sichtbaren Unterseiten der Läufe und die seitliche Verkleidung der sichtbaren Wangen. Auch diese werden bauseits mit Kautschuk verkleidet.			
01.08.08.14	Wandflächen und Stufeninnenseiten mit kaschierter Wandflächen und Stufeninnenseiten mit kaschierter Mineralwolle ausdämmen. Stöße in Ecken und Flächen dicht gestoßen. Dämmstärke 10cm, mit Tellerdübeln im Holz verschraubt. Einzelflächen in allen Größen gem. vorgenannter Positionen. Strömungswiderstand zwischen 5 kPa s/m² und 40 kPa s/m².	197 m2	EP	GP
01.08.08.15	Witterungsschutz Decken- und Dachflächen Unterspannbahn als selbstklebende Witterungsschutzbahn über die Bauzeit vollflächig auf der Oberseite der Treppe inkl. Trittstufen aufbringen, Stöße systemgerecht abdichten. Herrichten der Untergründe als Teil der Position.	100 m2	EP	GP
01.08.08.16	Witterungsschutz entfernen und entsorgen Witterungsschutz der Vorposition entfernen und entsorgen, sobald das Dach wetterdicht geschlossen ist.	100 m2	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.08		Holzverkleidung/ Holzbauteile Foyertreppe, Netto:		
01.08.09 Abschnitt Stahlbau Innentreppe Foyer				
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Rahmen, die die oberen Läufe der Foyertreppe tragen. Jeder der beiden Läufe wird durch 2 Rahmen getragen, die sich			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	jeweils aus 3 Kastenstahlprofilen zusammensetzen. Die beiden Rahmen eines Laufes sind über 3 Kastenprofile miteinander verbunden und über Zugstäbe ausgesteift. Alle nachgenannten Komponenten dieser Konstruktionen sind feuerverzinkt, Baustahl S235. Im weiteren werden keine Montagestöße beschrieben. Es ist Sache des AN, diese zu wählen und auszubilden. Die Montagestöße sind in der Preisbildung nachfolgender Positionen enthalten.			Übertrag:
01.08.09.1	RRO 150/300/10mm, S235 RRO 150/300/10mm, S235 für einen Rahmen, Einzellängen bis 2680mm	26 m	EP	GP
01.08.09.2	RRO 100/300/10mm, S235 RRO 100/300/10mm, S235 für die Querverbinder zwischen zwei Rahmen, Einzellängen 1160mm	7,5 m	EP	GP
01.08.09.3	Schrägschnitt und umlaufende Schweißverbindung Schrägschnitt und umlaufende Schweißverbindung zwischen zwei PRO 150/300/10mm-Profilen.	8 St	EP	GP
01.08.09.4	Detail - DE-TF-3, Stumpfer, rechtwinkliger Schweißanschluss Stumpfer, rechtwinkliger Schweißanschluss mit umlaufender Schweißverbindung eines PRO 100/300/10 seitlich an ein PRO 150/300/10mm-Profilen.	12 St	EP	GP
01.08.09.5	Detail - DE-TF-1, Auflager Antritt Befestigung am Untergrund mittels Fußplatte 170/400/15mm, S235, umlaufend am PRO 150/300/10mm verschweißt und aufgedübelt mittels 2 Hinterschnittankern M12x95mm inklusive Bohrungen und Toleranzausgleich. 2x Rundloch. DE-TF-2 identisch, jedoch 2x Bohrung Langloch	4 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.09.6	Verzinktes Zugband Rundstahl d20mm mit Gewinde in den Zugband Rundstahl, d20mm, S235 herstellen, Einzellänge bis 3100mm	32 m	EP	GP
01.08.09.7	Anschlusspunkt Zugband herstellen am Kastenprofil Anschlusspunkt Zugband herstellen am Kastenprofil mittels Schraubanschluss M12 und zwei am Profil bzw. am Rundstahl angeschweißten Blechen, ca. 100x150x15m.	24 St	EP	GP
01.08.09.8	Zahnung als Stufenaufleger herstellen Zahnung als Stufenaufleger herstellen bestehend aus IPE180, Einzellänge 290mm, Steg schräg geschnitten, mittig auf dem IPE340 entsprechend der Stufenanordnung durchgehend beidseitig aufschweißen, Schweißnahtdicke 3,5mm. Mit dem IPE360 verzinken. Der verbliebene Gurt dient als Stufenaufleger. Teil der Position: 4 Bohrungen im Gurt d8mm.	32 St	EP	GP
01.08.09.9	Detail DE-TF-3, Auflager Austritt Detail DE-TF-3, Anschluss Stahlprofil an HBV-Decke - Stahlwinkel 120/120/20mm, L1600mm, S235, am PRO 150/300/10 verschweißen. - den abstehenden Winkelschenkel durch 4 Stück Steifenbleche, 120/100/10mm, umlaufend verschweißt, gegen das Kastenprofil abstützen - angrenzenden Deckenbalken für die Steifenbleche ausnehmen - Lagesicherung zwischen Aufbeton und Winkel herstellen, z.B. mittels 3 Stück auf dem Winkel aufgeschweißten Dornen M12. - 2 Stück seitliche Abschlussbleche, 120/120/15mm in die Enden des Stahlwinkels eingeschweißt. Die Konstruktion ist mit der angrenzenden Decke einzubetonieren.	2 St	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.09		Stahlbau Innentreppe Foyer, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 01.08				
		Stahlbau und dazugehöriger Holzbau, Netto:	.....	
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	
		Gesamtsumme, Brutto:	.....	
01.09 Bereich HBV-Decken (Aufbetondecken)				
Vorbemerkung				
Für die Deckenfelder über den Seminarräumen kommen Holz-Beton-Verbund-Balkendecken mit Brettschichtholz-Trägern zum Einsatz. Die Konstruktion besteht von oben nach unten aus 12 cm Aufbeton, einer OSB3-Platte als verlorene Schalung und Brettschichtholzträgern mit b/h = 16 / 32 cm der Holzgüte GL24c. Der Verbund zwischen dem Holzquerschnitt mit der Stahlbetonplatte erfolgte mittels Schrauben (siehe Titel Einbauteile).				
Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Schalung und des Aufbetons der Holzverbunddecken.				
01.09.01 Abschnitt Schalung Decken				
Vorbemerkung				
Gegenstand der folgenden Positionen ist das Schalen der Decken über EG und über OG. Als verlorene Schalung kommen OSB/3-Platten ohne Sichtenanforderung zum Einsatz. Die Decken sind als Holz-Beton-Fertigteildecken (HBV-Decken) geplant. An die Deckenuntersicht der OSB-Beplankung bestehen keine Sichtenanforderungen.				
In Teilen der Flure kommen Dreischichtplatten als Schalung zum Einsatz. Hier bestehen Anforderungen an die Sichtqualität der Deckenuntersicht. Diese Flurdecken sind statisch betrachtet Ortbetondecken auf verlorener Schalung und keine HBV-Decken. Da sich die Herstellung der beiden Deckentypen nicht merklich unterscheidet, werden beide zusammen in diesem Titel aufgeführt.				
Es sind Traggerüste der Klasse A erforderlich, um ein Durchbiegen der Balken und der Deckenfelder über die Zeit der Bewehrungs- und Betonagearbeiten zu vermeiden. Diese werden separat vergütet. Eine bauseitige Bemessung der Traggerüste Balken und Deckenschalung erfolgt nicht. Die abzufangenden Lasten werden bauseits angegeben. Werden systemfreie Gerüste verwendet, erfolgt die Bemessung durch den AN.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.09	Bereich	HBV-Decken (Aufbetondecken)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Anforderungen an Schalungs-/Trägerüberhöhungen: Deckenüberhöhungen sind nicht geplant. Der umlaufende Zuschnitt der Deckenschalung und das Anarbeiten an angrenzende Bauteile wird nicht gesondert vergütet. Plattenstöße in Tragrichtung sind über Wänden oder Deckenbalken anzuordnen. Plattenstöße parallel zur Tragrichtung sind mit Rähmen zu unterstützen, um Absätze und Durchbiegungen zu verhindern. Der Balkenabstand beträgt 1,15m im Achsmaß.			
01.09.01.1	Witterungsschutz Deckenränder Witterungsschutz Deckenränder Die Geschossdecken werden als Holzverbunddecken hergestellt. Die Randaufkantung/ Randschalung dieser Decken wird durch planmäßige Holzbalken oder planmäßige Randaufkantungen der Außenwände gebildet. Gegenstand dieser Position ist der Nässeschutz der Holzaufkantung und der Fuge zwischen Beton und Holz. Dazu: Einbau eines Streifens aus Wetterschutzbahn/ Unterspannbahn in einer Breite von ca. 50cm, der Z-förmig entlang der Deckenränder ausgelegt wird, an der Aufkantung hochführt und Wand bzw. Balken nach außen hin als Tropfkante überlappt. Fixieren mittels Tacker oder Nägeln. Wasser, das jetzt in die Fuge zwischen Beton und Holz eindringt, wird über die so verlegte Bahn vom Holz abgehalten und vom Beton aufgesaugt. Einbauort: alle Deckenränder inkl. Galerie im Foyer	353 m	EP	GP
01.09.01.2	Deckenschalung OSB Gebrauchskl.0 OSB/3 D 25mm STLB-Bau 04/2026 020 Deckenschalung aus OSB-Platten DIN EN 13986, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Plattentyp OSB/3 DIN EN 300, Dicke 25 mm, Untergrund Holz, mechanisch befestigen.	1.816 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.09	Bereich	HBV-Decken (Aufbetondecken)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.09.01.3	Deckenschalung Brettsperrholz Gebrauchskl.0 D 25 mm STLB-Bau 04/2026 020 TA Deckenschalung aus Brettsperrholz DIN EN 16351, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, naturlasiert, Plattendicke '25' mm, Untergrund Holz, mechanisch befestigen.	256 m2	EP	GP
01.09.01.4	Untersicht der Deckenschalung Brettschichtholz lasieren Untersicht der Deckenschalung Brettschichtholz lasieren Weiß lasiert 2% matt.	256 m2	EP	GP
01.09.01.5	Zulage zur Vorposition Brettschichtschalung abkleben Zulage zur Vorposition Brettschichtschalung für das Abkleben der Schalungsfugen zwischen den Schalbrettern und entlang angrenzender Bauteile, so dass kein Betonwasser durch die Schalung treten kann und die Untersichten verunreinigt.	256 m2	EP	GP
01.09.01.6	Schalung Öffnung bis 1m Umfang Schalung Öffnung, einschl. temporärer Verdrängungskörper, geeignet für späteres Verschließen, Schalungshöhe 15cm. Die Schalung überragt die Oberseite Beton um ca. 3cm als provisorische Regenschwelle. Rückbau der Schalung, sobald das Gebäude wetterdicht geschlossen ist bzw. unmittelbar vor Beginn der Dachabdichtungsarbeiten. Teil der Position: rechteckige Abdeckung des geschalteten Durchbruchs mit einer umlaufend überstehenden Abdeckplatte als Wetterschutzdach und Schutz vor Durchtritt. Aussparungsform rechteckig, für Deckenplatte aus Ortbeton. Einzelgröße der Aussparungen Umfang bis 100cm Abrechnung nach St.	15 St	EP	GP
01.09.01.7	Schalung Deckenpl. Randschalung H bis 15cm STLB-Bau 04/2026 013 Schalung Deckenplatte, als Randschalung, Schalungshöhe bis 15 cm, Schalungshaut für Betonflächen ohne Anforderung, Deckendicke bis 12 cm.	10 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.09	Bereich	HBV-Decken (Aufbetondecken)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Hinweis zur Vorposition Vorgenannte Position Randschalung gilt für Deckenränder, sofern diese zu schalen sind und für Durchbrüche ab 25cm Kantenlänge. Auch hier steht die Schalung etwa 3cm über der Betonoberkante. Rückbau der Schalung, sobald das Gebäude wetterdicht geschlossen ist bzw. unmittelbar vor Beginn der Dachabdichtungsarbeiten.			
01.09.01.8	Ausschnitt in der Deckenschalung herstellen Ausschnitt in der Deckenschalung herstellen für eine Öffnung, Aussparungsform rechteckig. Einzelgröße der Aussparungen Umfang bis 100cm Abrechnung nach St			
		15 St	EP	GP
	Vorbemerkung Deckenbalken abstützen Die HBV-Decken sind unterhalb jedes Holzbalkens in den Drittelpunkten der Spannweite abzustützen. Die HBV-Decken im 1.Obergeschoss sind bis auf die Bodenplatte durchzusteifen. Damit die Abstützungen im EG nicht die doppelte Abstützlast tragen müssen, ist die EG-Decke nach Erreichen der 28-Tagefestigkeit des Aufbetons zu entspannen. Dadurch kann sich die Decke erstmal in Folge Eigengewicht setzen. Daraufgehend können die Decken wieder in den Bereichen die aus dem OG erforderlich sind wieder unterstützt werden. Dadurch muss immer nur die Last aus einer Geschossdecke abgetragen werden. Generell ist die Abstützung immer bis zum Erreichen der 28-Tagefestigkeit des Aufbetons vorzusehen. Die maßgebende Abstützlast aus Eigengewicht und Mannlast je Stütze beträgt: $F_d = 20 \text{ kN}$ Zwischen Abstützung und Holzträgern muss eine Trennlage aus Holz eingebaut werden, damit sich in den Trägern keine Druckspuren bilden. An der den Balken zugewandten Seite muss die Zwischenlage ungeschädigt sein und es dürfen keine Dreckeinschlüsse aus Mörtel, Steinen, Nägeln oder dergleichen vorhanden sein.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.09	Bereich	HBV-Decken (Aufbetondecken)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.09.01.9	Schalungsstütze gem. der Vorbemerkung Schalungsstütze gem. der Vorbemerkung aufstellen, 28 Tage vorhalten und beräumen.	900 St	EP	GP
01.09.01.10	Schalungsstütze gem. der Vorbemerkung länger vorhalten Schalungsstütze gem. der Vorbemerkung vorhalten um 1 weitere Woche.	4.200 St	EP	GP
01.09.01.11	Schalungsstütze gem. der Vorbemerkung lösen und wiederaufstellen Schalungsstütze gem. Vorbemerkung lösen und wieder aufstellen nach dem Erreichen der 28d-Festigkeit der Decke über EG und vor Betonage der Decke über OG. Betrifft den zweigeschossigen Teil.	900 St	EP	GP
Vorbemerkung Deckenschalung abstützen Die OSB- oder Brettschichtschalungen sind in jedem Feld mittig zwischen den HBV-Trägern mittels Traversen aus Schalungsträgern und Schalungsstützen für eine Linienlast von 5 kN/m zu unterstützen. Die Stützung dient einzig dazu, die Durchbiegung der Schalungsplatten durch den Frischbeton zu verhindern. Vorhaltung 28 Tage inkl. Stellen inkl. Schalarbeiten und Erreichen der 7 Tage-Festigkeit als Teil der folgenden Position. Verlängerte Vorhaltung oder Durchsteifen bis auf die Bodenplatte sind nicht erforderlich.				
01.09.01.12	Traverse gem. der Vorbemerkung Traverse gem. der Vorbemerkung aufstellen, 28 Tage vorhalten und beräumen.	1.500 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.09.01		Schalung Decken, Netto:		
01.09.02 Abschnitt Beton				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.09	Bereich	HBV-Decken (Aufbetondecken)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vorbemerkungen Beton Betonqualität, Rissbildung und Festigkeitsentwicklung sowie Widerstandsfähigkeit der Stahlbetonbauteile beruhen im Wesentlichen auf der Qualität der Betonoberfläche. Das vollständige und gleichmäßige Abbinden des Betons an der Oberfläche ist durch geeignete Maßnahmen der Betonnachbehandlung als Schutz vor Witterungseinflüssen für die Betonflächen sicherzustellen. Die Nachbehandlung der Betonoberflächen ist mit den nachfolgenden Betonagepositionen abgegolten und wird nicht gesondert vergütet.			
01.09.02.1	Ortbeton Deckenpl. Stahlbeton C20/25 XC1 D bis 12cm STLB-Bau 04/2026 013 Ortbeton Deckenplatte, als Stahlbeton, Normalbeton C 20/25 DIN 1045-2, zwingende, anteilige Verwendung rezyklierter Gesteinskörnung, Expositionsklasse XC1 (Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung, trocken/ständig nass), Feuchtigkeitsklasse WO (Betonkorrosion, trockene Umgebung), Deckendicke bis 12 cm.	249 m3	EP	GP
01.09.02.2	Scheinfuge Querfuge Kerbe einschneiden Scheinfuge, als geschnittene Fuge, Fugenkerbe nach Erhärten des Betons einschneiden, Fugenspalt nachschneiden, Fugenspaltbreite/-tiefe 6/30 mm. Detail - DE-00-13 gem. Plan BE-G-009_PFS_LP5.0_TWP_GR_HS-P_+0_SPL_30002_I	48 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.09.02			Beton, Netto:	
01.09.03 Abschnitt Bewehrung Decken				
01.09.03.1	Betonstabstahl B500A alle Durchmesser Decke STLB-Bau 10/2025 013 Bewehrung aus Betonstabstahl B500A DIN 488-1, DIN 488-2, alle Durchmesser, alle Längen, für Decke aus Ortbeton.	12 t	EP	GP
	Abstandshalter werden nicht gesondert vergütet. Abstandshalter werden nicht gesondert vergütet.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.09	Bereich	HBV-Decken (Aufbetondecken)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Abschnitt 01.09.03				
			Bewehrung Decken, Netto:	.....
01.09.04 Abschnitt Einbauteile				
01.09.04.1	Entfernen des Gehäusedeckels und Rückbiegen			
	Entfernen des Gehäusedeckels und Rückbiegen der Anschlussbewehrung nach dem Ausschalen, für Decke aus Ortbeton.			
	Bauseits montierter Verwahrkasten/ Bewehrungs-Rückbiegeelement aus Stahl, Breite über 15 bis 20 cm, zur Übertragung von Quer- und Schubkraft, Anordnung horizontal, zweireihig, Stabdurchmesser 8 mm, Stababstand 15 cm,			
		113 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.09.04				
			Einbauteile , Netto:	.....
Summe Bereich 01.09				
			HBV-Decken (Aufbetondecken), Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
01.11 Bereich Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten				
Vorbemerkungen				
Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen und Montieren der Fassadenfenster und der Fassadentüren. Es kommen Holzelemente mit außenseitiger Alu-Deckschalung zur Ausführung. Die Fenster und Türzargen sind möglichst als Teil der Fertigteil- Fassadenelemente auf die Baustelle zu liefern. Einiger der Türblätter in den Verkehrswegen werden über die Bauzeit gegen provisorische Blätter ausgetauscht. Siehe Schutzpositionen weiter oben.				
Die Elementpositionen beinhalten das Fenster bzw. die Tür inkl. Rahmen, Flügel und Verglasung sowie die Beschläge.				
Nicht Teil der Türposition:				
Dichtbänder innen und außen, Kompribänder, Fensterbleche außen, Markisoletten, Sturz- und Leibungsverblechung außen sowie Rahmenverbreiterungen, Türstopper, EMA-Kontakte und Anprallmarkierungen werden separat vergütet.				
Abdichtung der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsoffen DIN 4108-3, umlaufend, Abdichtung der inneren				
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
01	Titel	Los 1 Holzbau
Vorbemerkungen		
Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, umlaufend, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle. Teil der jeweiligen Türposition: 4 Stück Bänder pro Türblatt, absenkbare Bodendichtung, thermisch getrennte Schwelle und darunterliegendes, am Beton-Untergrund verdübeltes, gedämmtes Schwellenprofil, ca. 9x12cm siehe Übersichtspläne BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_UF_HS-P_+0_XXX_36501_A, Übersicht Fenster EG BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_UF_HS-P_+1_XXX_36502_A, Übersicht Fenster OG BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_UT_HS-P_+0_XXX_36401_A, Übersicht Außentüren EG BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_UT_HS-P_+1_XXX_36402_A, Übersicht Außentüren OG Fensterrahmen, Fensterflügel und Fensterscheiben werden auf Innen- und Außenseite als Schutz über die Bauzeit mit lichtdurchlässiger, selbsthaftender, UV-beständiger Folie belegt. Das wird gesondert vergütet. Feststehende Gläser der Fassadentüren und der PR-Fassade werden als Schutz über die Bauzeit von außen mit Holzplatten verstellt und innen wie auch die Fenster mit Schutzfolie belegt. Dies wird gesondert vergütet. Planmäßige Türblätter werden vom AN nicht auf der Baustelle eingelagert. Dies wird nicht gesondert vergütet. Konstruktionsbeschreibung Konstruktionsbeschreibung Holz-Alu-Elemente Profilserie zum Herstellen von Holz-Alu-Systemen mit gleichen Holzdicken am Flügel und Rahmen. Technische Anforderungen und systemspezifische Nachweise Die Aluminium-Profile sind aus EN AW-6060 T66 in Eloxalqualität und gemäß DIN EN 755 und DIN EN 12020 anzubieten. Die Ausführung muss nach den einschlägigen Normen und Richtlinien, den anerkannten Regeln der Technik und den Angaben des Systemgebers erfolgen. Schlagregendichtheit Klasse 5a Luftdurchlässigkeit Klasse 2 Bedienkräfte Klasse 1 Windlastklasse B2		

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
01	Titel	Los 1 Holzbau
Konstruktionsbeschreibung		
Eignung für RAL geprüfte Fenster Systemnachweis Gefordertes Grundsystem Holzkonstruktion Die Holzkonstruktion ist gemäß den Anforderungen der DIN 68121 auszuführen. Die Flügel sind mit angefräster Glasleiste, Festverglasungen mit verschraubter Glasleiste vorzusehen. Das System muss eine unsichtbar verschraubte Festverglasung ermöglichen. Ausführung Festverglasung: Der Isolierglas-Randverbund wird zweiseitig im Holzfalz aufgenommen. Einnutungen in die Holzprofile zur Aufnahme der Aluminiumprofile sind unzulässig. Aluminium-Rahmen Es ist ein System anzubieten, bei dem Rahmen und Flügel mit 90 Grad;-Überschlägen in kantiger Optik ausgeführt sind. Die Rahmenprofilbauhöhe muss 10 mm betragen. Das System muss wahlweise zum Rahmen mit flächenversetztem oder flächenbündigen Flügel ausführbar sein. Flügelprofile sind zur Erhöhung der Steifigkeit im Verglasungsbereich mit einer Hohlkammer auszubilden. Die Entwässerung des Falzbereiches erfolgt durch verdeckte Stanzungen im unteren Profilquerstück. Optional muss eine sichtbare Entwässerung mit Aluminium-Abdeckkappe im Farbton des Alurahmens möglich sein. Die Ausführung der Aluminium-Rahmen muss wahlweise mit mechanischer oder verschweißter Verbindung möglich sein. Befestigung des Aluminium-Rahmens Die Befestigung des Aluminium-Rahmens auf dem Holzrahmen erfolgt über demontierbare Dreh- und Drehklipshalter aus hochwertigen, temperaturbeständigen Kunststoffen wie schlagzäh modifiziertes POM. Am Flügel werden grundsätzlich Drehhalter eingesetzt. Eine spannungsfreie Dehnung der Aluminiumschale zum Holzteil und die vollflächige Hinterlüftung des Spaltes zwischen Holz- und Alu-Rahmen muss sichergestellt sein. Der Spalt muss daher mit mindestens 4 mm Abstand ausgeführt werden. Zur genauen Maßpositionsbestimmung müssen die Halter mit eingegossenem Abstandsnoppen vorgerichtet sein. Dichtungen Am Blendrahmen ist eine umlaufende, eck-vulkanisierbare Dichtung aus APTK zwischen Holz-Rahmen und Holz-Flügel einzubauen. Bei großer Schlagregenbeanspruchung muss optional eine Dichtung zwischen Alu-Rahmen und Alu-Flügel unten quer montierbar sein. Die Verglasung muss außenseitig mit einer umlaufenden		

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
01	Titel	Los 1 Holzbau
Konstruktionsbeschreibung		
APTK-Trockenverglasungs-dichtung erfolgen können. Die Dichtlippe am Glas darf nicht breiter als 5 mm sichtbar sein. Keildichtungen als äußere Verglasungsdichtung sind nicht zulässig. Innenseitig muss eine Trockenverglasung mit APTK-Dichtungen in abgestuften Dichtungsdicken ausführbar sein. Ausgeschlossen sind Holzfenster mit Metallabdeckung und Regenschiene, sowie Konstruktionen die raumseitig mit Holzprofilen verkleidet sind. Aus Gründen des Recycling sind keine ausgeschäumten Profilsysteme zugelassen. Für die Alu Türen und Stahlrahmentüren gelten die oben genannten bauphysikalischen Werte ebenfalls. 01.11.01 Abschnitt Türen Fassade Türbeschlag Als Türdrückergarnitur für diese Ausschreibung gilt als vereinbart: Rahmentürdrücker verkröpft Kräftige, im Querschnitt rechteckige Handhabe, die zum Drückerhals über einen Kubus in einen verkröpften runden Drückerhals übergeht. U-Form: Grifflänge 185,5 mm, Drückerhalslänge 59 mm, Return 40 mm Türknoopf quadratisch 55 x 55 mm, Hals verkröpft, feststehend Eckige Rosette 32,5 x 70 mm Maßänderungen sind unter Einhaltung der Proportionalität zulässig. Einteilige Deckrosette mit Befestigung in Clipstechnik Unsichtbare Verschraubung Unsichtbare Drückerführung (Führungslager) Material: Edelstahl Oberfläche: Naturfarbig fein gebürstet, matt Das Design gilt als Vorgabe für alle Türen dieser Leistungsbeschreibung. Objektbeschlag gem. DIN EN 1906: 2012-12 4 | 7* | - | 0 | 1 | 5 | 0 | B für Objektüren ohne Anforderung 4 | 7* | - | D | 1 | 5 | 0 | B / U** für Feuer- und Rauchschutztüren * 1,5 Millionen Betätigungszyklen - Fortsetzung auf nächster Seite -		
		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: ** bei Standflügelgarnituren Ausführungsart U Um Nachhaltigkeit und Langlebigkeit zu gewährleisten wird eine höhere Qualität als in der Norm DIN EN 1906 festgeschrieben gefordert: - freie Winkelbewegung in Ruhestellung = 0,5 mm - freies Spiel in Ruhestellung = 0,5 mm Diese ist durch eine externe Prüfung bei akkreditierten Prüfinstituten nachzuweisen. 30 Jahre Lebensdauer sind durch hochwertige Technik sicherzustellen z.B. durch: - festdrehbare Lagerung in glasfaserverstärkter Kunststoffführung - massive Stahlunterkonstruktion mit Kunststoff ummantelt - kraftschlüssige Türdrücker-und Stiftverbindung - Führungslagerausführung gem. DIN 18 255 - Befestigung mit Einnietmuttern - Bremsstopfen aus Gummi in der Unterkonstruktion - Ökologische Verpackung Kombinationen nachfolgender Ausführungen nach technischer Anforderung sind möglich: Beidseitig verkröpfte Türdrückergarnitur Drücker-Drücker Beidseitig verkröpfte Wechselgarnitur Beidseitig verkröpfte Feuerschutzgarnitur Beidseitig verkröpfte Feuerschutz-Wechselgarnitur			
01.11.01.1	AT P0.18 06 AT P0.18 06 Typ 01 Türelement (Holz-Alu) 1-flügelige Tür, mit Oberlicht (festverglast), DIN rechts, Notausgang Rohbauöffnung: BxH = 1,23m x 3,27 5 m Türelement gesamt: BxH = 1,20m x 3,12m Rahmen: Tiefe ca. 90mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 36dB			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Türelement (1-flügelig): Tür nach außen öffnend, lichte Durchgangsbreite mind. 90cm lichte Durchgangshöhe mind. 220cm g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,8 W/(m 2 K) Türschwelle barrierefrei nach DIN 18040 max. 2cm Verglasung: 2-fach Isolierverglasung Antiprallmarkierung nach DIN 18040-1 Leibungsbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Sturzbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) außen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet Panik E (nach DIN 179) selbstverriegelnd, mechanisch mit Wechselfunktion Bänder: 3D-Band, Edelstahl gebürstet Obentürschließer: (zulässig nach DIN 18040) iOTS (integrierter Obentürschließer) - maximale Bedienungskraft = 47 N Türstopper Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) mit Anbindung EMA siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37301_A			Übertrag:
		1 St	EP	GP
01.11.01.2	AT P0.34 01			
	AT P0.34 01 Typ 02a Türelement (Holz-Alu) 1-flügelige Tür, mit Oberlicht (festverglast), DIN links, Notausgang in Kombination mit Fensterelement, 2-Teilung Rohbauöffnung: BxH = 3,40m (gesamt) bzw. 1,23m (Wandaufkantung) x 3,27 5 m Türelement gesamt:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	BxH = 1,20m x 3,12m Rahmen: Tiefe ca. 90mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 40dB Türelement (1-flügelig): Tür nach außen öffnend, lichte Durchgangsbreite mind. 90cm lichte Durchgangshöhe mind. 220cm g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,8 W/(m 2 K) Verglasung: 2-fach Isolierverglasung Türschwelle barrierefrei nach DIN 18040 max. 2cm Antiprallmarkierung nach DIN 18040-1 Leibungsbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Sturzbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) außen: Knauf, Edelstahl gebürstet innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet Panik E (nach DIN 179) selbstverriegelnd, mechanisch mit Wechselfunktion Bänder: 3D-Band, Edelstahl gebürstet Obentürschließer: (zulässig nach DIN 18040) iOTS (integrierter Obentürschließer) - maximale Bedienungskraft = 47 N Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) - Anbindung EMA siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37302_A			Übertrag:
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.11.01.3	AT P1.11 10			
	AT P1.11 10 Typ 02b			
	Türelement (Holz-Alu)			
	1-flügelige Tür, mit Oberlicht (festverglast), DIN rechts, Notausgang			
	in Kombination mit Fensterelement, 2-Teilung			
	Rohbauöffnung:			
	BxH = 3,40m (gesamt) 1,23m (Tür) x 3,27 5 m			
	Türelement gesamt:			
	BxH = 1,20m x 3,12m			
	Rahmen:			
	Tiefe ca. 90mm			
	Oberfläche:			
	außen: Alu-Deckschale, E6 C32			
	innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest			
	Schallschutz:			
	R W = 40dB			
	Türelement (1-flügelig):			
	Tür nach außen öffnend,			
	lichte Durchgangsbreite mind. 90cm			
	lichte Durchgangshöhe mind. 220cm			
	g-Wert = 0,40			
	U w -Wert = 1,8 W/(m 2 K)			
	Türschwelle barrierefrei nach DIN 18040 max. 2cm			
	Verglasung:			
	2-fach Isolierverglasung			
	Antiprallmarkierung nach DIN 18040-1			
	Leibungsbekleidung:			
	innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale			
	außen: Alu-Blech, E6 C32			
	Sturzbekleidung:			
	innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale			
	außen: Alu-Blech, E6 C32			
	Beschläge: (zulässig nach DIN 18040)			
	außen: Knauf, Edelstahl gebürstet			
	innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet			
	Panik E (nach DIN 179)			
	selbstverriegelnd, mechanisch mit Wechselfunktion			
	Bänder:			
	3D-Band, Edelstahl gebürstet			
	Obentürschließer: (zulässig nach DIN 18040)			
	iOTS (integrierter Obentürschließer) - maximale			
	Bedienungskraft = 47 N			
	Türstopper			
	Einbruchsschutz:			
	keine Anforderungen			
	Verschlussüberwachung:			
	EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) -			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Anbindung EMA			Übertrag:
	siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37303_A			
		1 St	EP	GP
01.11.01.4	AT P1.12 11			
	AT P1.12 11			
	Typ 03a			
	Türelement (Holz-Alu)			
	1-flügelige Tür, mit Oberlicht (festverglast), DIN rechts, Notausgang			
	Rohbauöffnung:			
	BxH = 1,23m x 3,27 5 m			
	Türelement gesamt:			
	BxH = 1,20m x 3,12m			
	Rahmen:			
	Tiefe ca. 90mm			
	Oberfläche:			
	außen: Alu-Deckschale, E6 C32			
	innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest			
	Schallschutz:			
	R W = 40dB			
	Türelement (1-flügelig):			
	Tür nach außen öffnend,			
	lichte Durchgangsbreite mind. 90cm			
	lichte Durchgangshöhe mind. 220cm			
	g-Wert = 0,40			
	U w -Wert = 1,8 W/(m 2 K)			
	Türschwelle barrierefrei nach DIN 18040 max. 2cm			
	Verglasung:			
	2-fach Isolierverglasung			
	Antiprallmarkierung nach DIN 18040-1			
	Leibungsbekleidung:			
	innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale			
	außen: Alu-Blech, E6 C32			
	Sturzbekleidung:			
	innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale			
	außen: Alu-Blech, E6 C32			
	Beschläge: (zulässig nach DIN 18040)			
	außen: Knauf, Edelstahl gebürstet			
	innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet			
	Panik E (nach DIN 179)			
	selbstverriegelnd, mechanisch mit Wechselfunktion			
	Bänder:			
	3D-Band, Edelstahl gebürstet			
	Obentürschließer: (zulässig nach DIN 18040)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	iOTS (integrierter Obentürschließer) - maximale Bedienungskraft = 47 N Türstopper Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) - Anbindung EMA siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37304_A			Übertrag:
		1 St	EP	GP
01.11.01.5	AT P1.08 13 AT P1.08 13 Typ 03b Türelement (Holz-Alu) 1-flügelige Tür, mit Oberlicht (festverglast), DIN rechts, Notausgang Rohbauöffnung: BxH = 1,23m x 3,27 5 m Türelement gesamt: BxH = 1,20m x 3,12m Rahmen: Tiefe ca. 90mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 40dB Türelement (1-flügelig): Tür nach außen öffnend, lichte Durchgangsbreite mind. 90cm lichte Durchgangshöhe mind. 220cm g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,8 W/(m 2 K) Türschwelle barrierefrei nach DIN 18040 max. 2cm Verglasung: 2-fach Isolierverglasung Antiprallmarkierung nach DIN 18040-1 Leibungsbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Sturzbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Beschläge: (zulässig nach DIN 18040)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	außen: Knauf, Edelstahl gebürstet innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet Panik E (nach DIN 179) selbstverriegelnd, mechanisch mit Wechselfunktion Bänder: 3D-Band, Edelstahl gebürstet Obentürschließer: (zulässig nach DIN 18040) iOTS (integrierter Obentürschließer) - maximale Bedienungskraft = 47 N Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) - Anbindung EMA siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37305_A			Übertrag:
		1 St	EP	GP
01.11.01.6	AT P0.FL1 03			
	AT P0.FL1 03 Typ 04 Türelement (RR-Alu) aus gedämmten Aluminiumprofilen, flächenbündige Verblechung beidseitig 2-flügelige Tür, mit Oberlicht und Seitenteilen (festverglast), DIN rechts, Notausgang Rohbauöffnung: BxH = 3,02m x 3,27 5 m Türelement gesamt: BxH = 2,99m x 3,17 5 m Rahmen: Tiefe ca. 90mm Oberfläche: außen: Beplankung Alu-Blech, RAL 1024 HR innen: Alu, RAL 1024 HR Schallschutz: - Türelement (2-flügelig): Tür nach außen öffnend, lichte Durchgangsbreite mind. 90cm (Gangflügel) lichte Durchgangshöhe mind. 220cm g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,8 W/(m 2 K) Türschwelle barrierefrei nach DIN 18040 max. 2cm Verglasung Oberlicht und Seitenteil: 2-fach Isolierverglasung Leibungsbekleidung: innen: Alu-Wandverkleidung, RAL 1024 HR			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	außen: Alu-Blech, RAL 1024 HR Sturzbekleidung: innen: Abhangdecke Alu-Blech, RAL 1024 HR außen: Abhangdecke Alu-Blech, RAL 1024 HR Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) außen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet Panik E (nach DIN 179) Bänder: 3D-Band, Edelstahl gebürstet Obentürschließer: (zulässig nach DIN 18040) OTS (Obentürschließer, aufgesetzt) - maximale Bedienungskraft = 47 N Schließfolgeregelung Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) - Anbindung EMA siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37306_A			Übertrag:
		1 St	EP	GP
01.11.01.7	AT P0.FL4 04			
	AT P0.FL4 04 Typ 05 Türelement (RR-Alu) aus gedämmten Aluminiumprofilen flächenbündige Verblechung beidseitig 1-flügelige Tür, mit Oberlicht (festverglast), DIN links, Notausgang Rohbauöffnung: BxH = 1,58m x 2,96 5 m Türelement gesamt: BxH = 1,55m x 2,81m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Beplankung Alu-Blech, E6 C32 innen: Alu, E6 C32 Schallschutz: - Türelement (1-flügelig): Tür nach außen öffnend, lichte Durchgangsbreite mind. 120cm lichte Durchgangshöhe mind. 220cm g-Wert = 0,50 U w -Wert = 1,8 W/(m 2 K)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Türschwelle barrierefrei nach DIN 18040 max. 2cm Verglasung Oberlicht: 2-fach Isolierverglasung Leibungsbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Sturzbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) außen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet Panik E (nach DIN 179) selbstverriegelnd, mechanisch mit Wechselfunktion Bänder: 3D-Band, Edelstahl gebürstet Obentürschließer: (zulässig nach DIN 18040) iOTS (integrierter Obentürschließer) - maximale Bedienungskraft = 47 N Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombierter Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) - Anbindung EMA siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37307_A			Übertrag:
		1 St	EP	GP
01.11.01.8	AT P0.11 05			
	AT P0.11 05 Typ 06 Türelement (RR-Alu) aus gedämmten Aluminiumprofilen flächenbündige Verblechung beidseitig 2-flügelige Tür, mit Oberlicht (festverglast), DIN links Rohbauöffnung: BxH = 2,35m x 2,96 5 m Türelement gesamt: BxH = 2,31 5 m x 2,81m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Beplankung Alu-Blech, E6 C32 innen: Alu, E6 C32 Schallschutz: - Türelement (2-flügelig): Tür nach außen öffnend,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: lichte Durchgangsbreite mind. 200cm (120cm Gangflügel) lichte Durchgangshöhe mind. 220cm g-Wert = 0,50 U w -Wert = 1,8 W/(m 2 K) Verglasung Oberlicht: 2-fach Isolierverglasung Leibungsbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Sturzbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) außen: Knauf, Edelstahl gebürstet innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet Bänder: 3D-Band, Edelstahl gebürstet Obentürschließer: OTS (Obentürschließer, aufgesetzt) Schließfolgeregelung / Türstopper mit Rastfunktion Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) - Anbindung EMA siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37308_A			
		1 St	EP	GP
01.11.01.9	AT P1.07 12			
	AT P1.07 12 Typ 07 Türelement (Holz-Alu) 2-flügelige Tür, mit Oberlicht (festverglasst), DIN rechts, Notausgang Rohbauöffnung: BxH = 2,20 5 m x 3,27 5 m Türelement gesamt: BxH = 2,17 5 m x 3,12m Rahmen: Tiefe ca. 90mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: - Türelement (2-flügelig):			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Tür nach außen öffnend, lichte Durchgangsbreite mind. 120cm lichte Durchgangshöhe mind. 220cm g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,8 W/(m 2 K) Türschwelle barrierefrei nach DIN 18040 max. 2cm Verglasung: 2-fach Isolierverglasung Antiprallmarkierung nach DIN 18040-1 Leibungsbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Sturzbekleidung: innen: Einzug Bekleidung Vorsatzschale außen: Alu-Blech, E6 C32 Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) außen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet Panik E (nach DIN 179) Bänder: 3D-Band, Edelstahl gebürstet Obentürschließer: (zulässig nach DIN 18040) OTS (Obentürschließer, aufgesetzt) - maximale Bedienungskraft = 47 N Schließfolgeregelung / Türstopper mit Rastfunktion Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) - Anbindung EMA siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37309_A			Übertrag:
		1 St	EP	GP
01.11.01.10	Zusätzliche Dichtung Sockel			
	Zusätzliche Dichtung unten äußere Abdichtungsebene EPDM- Dichtband vom Schwellenprofil auf die bauseitige Sockelabdichtung (außen) bzw. Abdichtung Bodenplatte führen (innen). Dichtband vollflächig und hohlraumfrei aufkleben. Untergründe entsprechend entfetten/ grundieren/ aktivieren. Freie Bandränder verstreichen. Bandbreite bis zu 50cm, Materialstärke 1,2mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Für Abdichtung gegen Schichtenwasser.			Übertrag:
	Diese Position gilt für die bodentiefen Elemente EG. Dämm- und Abdichtungslagen der Terrassen werden durch den bauseitigen Dachdecker an die Türelemente angearbeitet.			
		34 m	EP	GP
01.11.01.11	Bauseitige Sockeldämmung an erdberührte Schwellen Bauseitige Sockeldämmung und Noppenbahn an erdberührte Schwellen anarbeiten. Die bauseits hergestellte Sockeldämmung mit Noppenbahn wurde im Bereich der Türanschlüsse zurückgelassen. Anschlüsse bauseitiger Dämmung reinigen, beschädigte Bestandteile entfernen, Dämmung, XPS, WLG035, d12cm in Streifen 20-50cm zwischen bauseitiger Dämmung und thermisch getrenntem Schwellenprofil einarbeiten. Passgerecht arbeiten. Einzelfläche mit Noppenbahn überdecken. Diese Position gilt für die bodentiefen Elemente EG. Dämm- und Abdichtungslagen der Terrassen werden durch den bauseitigen Dachdecker an die Türelemente angearbeitet.			
		17 m	EP	GP
01.11.01.12	Nachbegehung, Türen Gang- und Schließbar machen zur Nachbegehung, Türen Gang- und Schließbar machen zur Gesamtfertigstellung des Gebäudes. Diese Leistung erfolgt auch wenn die erfolgreiche Abnahme der Leistung des AN dann bereits stattgefunden hat.			
		1 psch		GP
Summe Abschnitt 01.11.01		Türen Fassade, Netto:		
01.11.02 Abschnitt Fenster				
	Fensterbeschlag Als Fenstergriffgarnitur für diese Ausschreibung gilt als vereinbart: Griff, bei dem zwei Rundstäbe im 90°-Gehrungsschnitt zusammengesetzt sind. Drückerhals zur besseren Lastabtragung konisch-zylindrisch aufgeweitet.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Design: in Anlehnung an den Gehrungsriff von Mallet Stevens aus den 1920er Jahren. L-Form: Handhabe zylindrisch Ø 21 mm, Länge Handhabe 137 mm, Drückerhalslänge 58 mm Standardrosette 32,5x70x14 mm mit integriertem „push“-mechanismus Maßänderungen sind unter Einhaltung der Proportionalität zulässig. Einteilige Deckrosette mit Befestigung in Clipstechnik Unsichtbare Verschraubung Unsichtbare Drückerführung (Führungslager) Material: Edelstahl Oberfläche: Naturfarbig fein gebürstet, matt Das Design gilt als Vorgabe für alle Fenster dieser Leistungsbeschreibung. Klassifizierungsschlüssel gem. DIN EN 13 126-3 H2/180 | 0 | 2* | 0 | 2 | 1 | C1 | 1 - geprüfte Dauerhaftigkeit mit 10.000 Drehkippszyklen - Zugfestigkeit der Stiftverbindung 100 N, außermittig = 600 N Diese ist durch eine externe Prüfung bei akkreditierten Prüfinstituten nachzuweisen. 30 Jahre Lebensdauer sind durch hochwertige Technik sicherzustellen z.B. durch: - 4-Punkt-Kugellastung für spürbare Positionierung in 90° Schritten - minimalistischer, abnehmbarer Entriegelungstaster in der Rosette zum Sperren der Drück-Funktion - stabilisierende Stütznocken Ø 10 mm - variabler Stiftvorstand 25 – 34 mm - Unterkonstruktion aus Edelstahl Werkstoff 1.4301 Kombination nachfolgender Ausführungen nach technischer Anforderung: - Fenstergriff abschließbar			Übertrag:
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.11.02.1	Typ 01a Typ 01a Fensterelement (Holz-Alu) 1-flügeliges Fenster, unteres Feld festverglast, oberes Feld mit Dreh-Kipp Funktion, DIN links Rohbauöffnung: BxH = 1,06m x 2,61 5 m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 36dB bzw. = 40dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (1-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K) Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, abschließbar, Schließzylinder im Griff, Edelstahl gebürstet Einbruchsschutz: keine Anforderungen außenliegender Sonnenschutz siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37401_A			
		15 St	EP	GP
01.11.02.2	Typ 01b Typ 01b Fensterelement (Holz-Alu) 1-flügeliges Fenster, unteres Feld festverglast, oberes Feld mit Dreh-Kipp Funktion, DIN links Rohbauöffnung: BxH = 1,06m x 2,61 5 m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	R W = 40dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (1-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,50 U w -Wert = 1,0 W/(m² K) Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, abschließbar, Schließzylinder im Griff, Edelstahl gebürstet Einbruchsschutz: keine Anforderungen siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37402_A			Übertrag:
		6 St	EP	GP
01.11.02.3	Typ 01c Typ 01c Fensterelement (Holz-Alu) 1-flügeliges Fenster, mit Dreh-Kipp Funktion, DIN links Rohbauöffnung: BxH = 1,06m x 2,30 5 m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 36dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (1-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,50 bzw. = 0,40 gem. Bauphysik (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) U w -Wert = 1,0 W/(m² K) Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, abschließbar, Schließzylinder im Griff, Edelstahl gebürstet			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Einbruchsschutz: keine Anforderungen			Übertrag:
	siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37403_A			
		7 St	EP	GP
01.11.02.4	Typ 02a			
	Typ 02a Fensterelement (Holz-Alu) Fensterelement 2-Teilung mit Fest-Paneel, unteres Feld festverglast, oberes Feld mit Dreh-Kipp Funktion, DIN rechts/links			
	Rohbauöffnung: BxH = 2,21m x 2,61 5 m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 40dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (2-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K)			
	Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, abschließbar, Schließzylinder im Griff, Edelstahl gebürstet Einbruchsschutz: keine Anforderungen außenliegender Sonnenschutz			
	siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37404_A			
		3 St	EP	GP
01.11.02.5	Typ 02b			
	Typ 02b Fensterelement (Holz-Alu) Fensterelement 2-Teilung mit Fest-Paneel, unteres Feld festverglast,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	oberes Feld mit Dreh-Kipp Funktion, DIN rechts/links Rohbauöffnung: BxH = 2,21m x 2,61 5 m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 36dB bzw. = 40dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (2-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K) Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, abschließbar, Schließzylinder im Griff, Edelstahl gebürstet Einbruchsschutz: keine Anforderungen außenliegender Sonnenschutz siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37405_A			Übertrag:
		21 St	EP	GP
01.11.02.6	Typ 02c Typ 02c Fensterelement (Holz-Alu) Fensterelement 2-Teilung mit Fest-Paneel, mit Dreh-Kipp Funktion, DIN rechts/links Rohbauöffnung: BxH = 2,21m x 2,30 5 m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 36dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster)			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Fensterelement (2-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,40 gem. Bauphysik (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K) Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, abschließbar, Schließzylinder im Griff, Edelstahl gebürstet Einbruchsschutz: keine Anforderungen siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37407_A			
		1 St	EP	GP
01.11.02.7	Typ 02d Typ 02d Fensterelement (Holz-Alu) in Kombination mit Türelement Typ 02a und Typ 02b Fensterelement 2-Teilung mit Fest-Paneel, unteres Feld festverglast, oberes Feld mit Dreh-Kipp Funktion, DIN rechts/links Rohbauöffnung: BxH = 2,17m x 2,61 5 m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 40dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (2-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K) Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, abschließbar, Schließzylinder im Griff, Edelstahl gebürstet			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Einbruchsschutz: keine Anforderungen außenliegender Sonnenschutz			Übertrag:
	siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37408_A			
		2 St	EP	GP
01.11.02.8	Typ 02e			
	Typ 02e Fensterelement (Holz-Alu) Fensterelement 2-Teilung mit Fest-Paneel, unteres Feld festverglast, oberes Feld mit Dreh-Kipp Funktion, DIN rechts/links			
	Rohbauöffnung: BxH = 2,21m x 2,61 5 m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 40dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (2-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,50 U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K)			
	Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, abschließbar, Schließzylinder im Griff, Edelstahl gebürstet Einbruchsschutz: keine Anforderungen außenliegender Sonnenschutz			
	siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37409_A			
		3 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoleetten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.11.02.9	Typ 03a RW Typ 03a RW Fensterelement (Holz-Alu) 1-flügeliges Fenster, unteres Feld festverglast, oberes Feld mit Dreh-Kipp Funktion, DIN links Rettungsfenster als 2.Rettungsweg Rohbauöffnung: BxH = 1,17 5 m x 2,61 5 m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 40dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (1-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K) Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, Edelstahl gebürstet Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK), Anbindung EMA außenliegender Sonnenschutz für Rettungsfenster als 2.Rettungsweg siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37410_A			
		3 St	EP	GP
01.11.02.10	Typ 03b RW Typ 03b RW Fensterelement (Holz-Alu) 1-flügeliges Fenster, mit Dreh-Kipp Funktion, DIN links Rettungsfenster als 2.Rettungsweg Rohbauöffnung: BxH = 1,17 5 m x 2,30 5 m Rahmen:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 36dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (1-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K) Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, Edelstahl gebürstet Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK), Anbindung EMA siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37411_A			Übertrag:
		1 St	EP	GP
01.11.02.11	Typ 04			
	Typ 04 Fensterelement (Holz-Alu) Fensterelement 2-Teilung mit Fest-Paneel, mit Dreh-Kipp Funktion, DIN rechts/links Rohbauöffnung: BxH = 2,21m x 0,98m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 40dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (2-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,50			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K) Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, abschließbar, Schließzylinder im Griff, Edelstahl gebürstet Einbruchsschutz: keine Anforderungen siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37412_A	2 St	EP	GP
01.11.02.12	Typ 05 Typ 05 Fensterelement (Holz-Alu) Fensterelement 3-Teilung mit Fest-Paneel, unteres Feld festverglast, oberes Feld mit Dreh-Kipp Funktion, DIN rechts/links FE P1.02 01 Rohbauöffnung: BxH = 3,36m x 2,61 5 m Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 40dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (3-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K) Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) Dreh-Kipp / Dreh-Beschlag, abschließbar, Schließzylinder im Griff, Edelstahl gebürstet Einbruchsschutz: keine Anforderungen außenliegender Sonnenschutz zweiteilig siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37413_A	1 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.11.02.13	Typ 06 Typ 06 Fensterelement (Holz-Alu) 1-flügeliges Fenster mit Oberlicht, festverglast Rohbauöffnung: BxH = 1,05 5 m x 3,27 5 m (bis OKRD) Rahmen: Tiefe ca. 80mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, E6 C32 innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 36dB gem. Schallschutznachweis (siehe Plan 36500 UF Übersicht Fenster) Fensterelement (1-flügelig): Fenster nach innen öffnend, 3-fach Isolierverglasung g-Wert = 0,40 U w -Wert = 1,0 W/(m 2 K) Beschläge: - Einbruchsschutz: keine Anforderungen siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37414_A			
		1 St	EP	GP
01.11.02.14	Blendrahmenverbreiterung Fenster seittl.einseitig Rahmen Massivholz B 20-40mm STLB-Bau 04/2026 026 Blendrahmenverbreiterung für Fenster, seitlich einseitig, aus Massivholz, Ausführung thermisch getrennt, Ansichtsbreite über 20 bis 40 mm, geeignet für Befestigung von Sicht-/Sonnenschutzanlagen.			
		335 m	EP	GP
01.11.02.15	Unterbauprofil Fenster Rahmen Massivholz B 60-80mm H 20 mm STLB-Bau 04/2026 026 TA Unterbauprofil für Fenster, aus Massivholz, Ausführung thermisch getrennt, Ansichtsbreite über 60 bis 80 mm, Profilhöhe '20' mm.			
		110 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoleetten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.11.02.16	Nachbegehung, Fenster Gang- und Schließbar machen Nachbegehung, Fenster Gang- und Schließbar machen zur Gesamtfertigstellung des Gebäudes. Diese Leistung erfolgt auch wenn die erfolgreiche Abnahme der Leistung des AN dann bereits stattgefunden hat.	1 psch		GP
Summe Abschnitt 01.11.02			Fenster, Netto:	.....
01.11.03 Abschnitt Pfosten-Riegel-Fassade				
	Vorbemerkung für diesen Titel Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen einer Pfosten-Riegel-Fassade im EG, Achse 4/D-G. Alu-Pfosten-Riegel-Verglasungssystem für großflächige und vielfach unterteilte Glasflächen, dass direkt auf rechteckigen Brettschichthölzern verschraubt wird. Alu-Beschichtung in RAL 1024 HR Das Ausstopfen der Funktionsebene dreiseitig umlaufend mit Mineralwolle sowie das Herstellen der umlaufenden Anschlüsse mit Dichtbändern wird über den nachfolgenden Titel "Details" vergütet. Plan BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37310_V3 Außentür PRK Typ 08			
01.11.03.1	Gerüststellung für die Arbeiten dieses Titels Gerüststellung für die Arbeiten dieses Titels Stellen, Vorhalten, Beräumen für die eigenen Arbeiten. Arbeitshöhen bis 3,5m.	1 psch		GP
01.11.03.2	Durchlaufenden Stützwinkel oder Stahlblech als Auflager Durchlaufenden Stützwinkel oder Stahlblech, verzinkt, als Auflager PR-Fassade Die Fassade steht etwa 13cm vor der Vorderkante Bodenplatte. Entsprechend ist hier eine auskragende Konstruktion als Auflager PF-Fassade und Untergrund für den bauseitigen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Estrich herzustellen.			
	Diemension und Verankerung gem. Standsicherheitsnachweis des AN, ca. Winkel 150/150/10mm, alternativ Stalblech 300/10mm, verzinkt, mit Bolzenanker M16 verdübelt, e 25cm.			
		20 m	EP	GP
01.11.03.3	Thermisch getrenntes Schwellenprofil			
	Thermisch getrenntes, am Untergrund verschraubtes, gedämmtes Schwellenprofil, ca. 8x12cm als Unterbau PR-Fassade herstellen.			
		20 m	EP	GP
01.11.03.4	Zusätzliche Dichtung Sockel			
	Zusätzliche Dichtung unten äußere Abdichtungsebene EPDM- Dichtband vom Schwellenprofil auf die bauseitige Sockelabdichtung (außen) bzw. Abdichtung Bodenplatte führen (innen).			
	Dichtband vollflächig und hohlraumfrei aufkleben. Untergründe entsprechend entfetten/ grundieren/ aktivieren. Freie Bandränder verstreichen.			
	Bandbreite bis zu 50cm, Materialstärke 1,2mm			
	Für Abdichtung gegen Schichtenwasser.			
	Diese Position gilt für die bodentiefen Elemente EG.			
	Dämm- und Abdichtungslagen der Terrassen werden durch den Dachdecker an die Türelemente angearbeitet.			
		40 m	EP	GP
01.11.03.5	Bauseitige Sockeldämmung an erdberührte Schwellen			
	Bauseitige Sockeldämmung und Noppenbahn an erdberührte Schwellen anarbeiten. Die bauseits hergestellte Sockeldämmung mit Noppenbahn wurde im Bereich der Türanschlüsse zurückgelassen.			
	Anschlüsse bauseitiger Dämmung reinigen, beschädigte Bestandteile entfernen, Dämmung, XPS, WLG035, d20cm in Streifen 20-50cm zwischen bauseitiger Dämmung und Stahlkonsole einarbeiten.			
	Passgerecht arbeiten.Einzelfläche mit Noppenbahn überdecken.			
	Diese Position gilt für die PR-Fassade.			
		20 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.11.03.6	UK Pfosten-Riegel-Fassade B 20240 mm H 3150 mm UK BSH T 175 mm B 50 mm AnzPfostenlagen 17 St AnzRiegellagen 3 St STLB-Bau 04/2026 031 TA Unterkonstruktion für Pfosten-Riegel-Fassade DIN EN 13830, Breite Gesamtkonstruktion '20240' mm, Höhe Gesamtkonstruktion '3150' mm, aus Brettschichtholz aus Nadelholz, Festigkeitsklasse GL 24h DIN EN 14080, rundkantig, Tiefe '175' mm, Ansichtsbreite '50' mm, Andruckprofile aus Aluminium, sichtbar befestigt, verdeckt, Deckschalen aus Aluminium, Aufteilung der Pfosten-Riegel-Konstruktion in Anzahl Pfostenlagen '17' St, Anzahl Riegellagen '3' St, Stoßanordnung der Elemente horizontal und vertikal, Wärmedurchgangskoeffizient U _{cw} der Gesamtkonstruktion DIN EN ISO 12631 über 1,7 bis 1,8 W/m ² K, Befestigungsuntergrund Holz.	65 m²	EP	GP
01.11.03.7	Gleitenden Anschluss der Pfosten an der Holzdecke herstellen Gleitenden Anschluss der Pfosten an der Holzdecke herstellen für die Aufnahme einer Durchbiegung bis 20mm.	10 St	EP	GP
01.11.03.8	Festverglasungsel. Pfosten-Riegel-Fassade H 2350 mm B 1000 mm Isolierglas 2fach D 8mm D 8mm STLB-Bau 04/2026 031 TA Festverglasungselement, für Pfosten-Riegel-Fassade DIN EN 13830, vorh. Unterkonstruktion aus Aluminium, Höhe '2350' mm, Breite '1000' mm, aus Isolierglas, 2-fach, Innenscheibe aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG), aus Floatglas DIN EN 572-2, Gesamtnennstärke 8 mm, 2-scheibig, Außenscheibe aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG), aus Floatglas DIN EN 572-2, Gesamtnennstärke 8 mm, 2-scheibig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1.	14 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.11.03.9	Festverglasungsel. Pfosten-Riegel-Fassade H 600 mm B 2150 mm Isolierglas 2fach D 8mm D 8mm STLB-Bau 04/2026 031 TA Festverglasungselement, für Pfosten-Riegel-Fassade DIN EN 13830, vorh. Unterkonstruktion aus Aluminium, Höhe '600' mm, Breite '2150' mm, aus Isolierglas, 2-fach, Innenscheibe aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG), aus Floatglas DIN EN 572-2, Gesamtnennndicke 8 mm, 2-scheibig, Außenscheibe aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG), aus Floatglas DIN EN 572-2, Gesamtnennndicke 8 mm, 2-scheibig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1.	9 St	EP	GP
01.11.03.10	Paneel Pfosten-Riegel-Fassade H 200 mm B 2300 mm mehrschichtig Alu Mineralwolle Alu STLB-Bau 04/2026 031 TA Paneel, für Pfosten-Riegel-Fassade DIN EN 13830, vorh. Unterkonstruktion aus Aluminium, Höhe '200' mm, Breite '2300' mm, Paneel mehrschichtig, raumseitig aus Aluminium, mit Dämmung aus Mineralwolle, witterungsseitig aus Aluminium, Paneel mit geschlossener Randausbildung.	9 St	EP	GP
01.11.03.11	Paneel Pfosten-Riegel-Fassade H 3100 mm B 200 mm mehrschichtig Alu Mineralwolle Alu STLB-Bau 04/2026 031 TA Paneel, für Pfosten-Riegel-Fassade DIN EN 13830, vorh. Unterkonstruktion aus Aluminium, Höhe '3100' mm, Breite '200' mm, Paneel mehrschichtig, raumseitig aus Aluminium, mit Dämmung aus Mineralwolle, witterungsseitig aus Aluminium, Paneel mit geschlossener Randausbildung.	3 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoleetten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.11.03.12	Haltewinkel Paneele an angrenzenden Bauteilen			
	Dreiseitig umlaufende Befestigung der Planele an angrenzenden Bauteilen wie Wänden oder Decken über U-förmige Haltewinkel. Aufnahmebreite entsprechend der Paneelstärke. Ausführung als gleitende Ausführung, um die Bewegungen des Holzbaus auszugleichen.			
		26 m	EP	GP
01.11.03.13	Außentüren P0.FL2 08 und AT P0.FL2 09			
	Außentüren AT P0.FL2 08 und AT P0.FL2 09 Typ 08 in der Holz-Pfosten-Riegel-Fassade mit 2-flügeligem Türelement 2-flügelige Tür, DIN rechts, Notausgang Achismaß: BxH = 2,30m x 2,57 5 m Pfosten-Riegel Konstruktion: Tiefe 175mm Breite 50mm Oberfläche: außen: Alu-Deckschale, RAL 1024 HR innen: Fichte matt lasiert, Lasur weiß 2% matt, mit UV-Schutz, blockfest Schallschutz: R W = 36dB Türelement (2-flügelig): Tür nach außen öffnend, lichte Durchgangsbreite mind. 120cm lichte Durchgangshöhe mind. 220cm g-Wert = 0,30 U w -Wert = 1,8 W/(m 2 K) Türschwelle barrierefrei nach DIN 18040 max. 2cm Verglasung: 2-fach Isolierverglasung Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) außen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet Panik E (nach DIN 179) Bänder: 3D-Band, Edelstahl gebürstet Obentürschließer: (zulässig nach DIN 18040) OTS (Obentürschließer, aufgesetzt) - maximale Bedienungskraft = 47 N			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Schließfolgeregelung / Türstopper mit Rastfunktion Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) - Anbindung EMA	2 St	EP	GP
01.11.03.14	Türstopper Türstopper als einzubetonierendes Rundrohr mit Hakenfeststeller zum Einbau an den bauseitigen Außenanlagenbauer übergeben. Festhalteöse als gelochtes Blech am Türblatt als Teil dieser Position. Rohr ca. d60mm, verzinkt, Länge 125cm, oberes Ende zugeschweißt.	4 St	EP	GP
01.11.03.15	Nachbegehung, Türen Gang- und Schließbar machen Nachbegehung, Türen Gang- und Schließbar machen zur Gesamtfertigstellung des Gebäudes. Diese Leistung erfolgt auch wenn die erfolgreiche Abnahme der Leistung des AN dann bereits stattgefunden hat.	1 psch		GP
Summe Abschnitt 01.11.03		Pfosten-Riegel-Fassade, Netto:		
01.11.04 Abschnitt Details, sonstige				
01.11.04.1	Dichtband innen Dichtband innen gem. Vorbemerkungen als dampfichter Anschluss des Fensters an die umlaufende Holzwerkstoffverkleidung.	666 m	EP	GP
01.11.04.2	Fenster umlaufend ausstopfen Fenster umlaufend ausstopfen in der Funktionsebene mit Mineralwolle gem. Vorbemerkungen, Spalt i.M. 7x3cm.	666 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.11.04.3	Dichtband außen Dichtband außen gem. Vorbemerkungen. Fenster an die winddichte Bahn der Fassade anschließen.	666 m	EP	GP
01.11.04.4	Kabelzug interne Verkabelung Kabelzug interne Verkabelung für EMA-Kontakte ab der bauseitigen Klemmdose Leitungsverlegung erfolgt im Deckenraum oder in Leerrohren in den Wänden. Leitungsführungen in der Tür erfolgen verdeckt in der Zarge oder im Blatt. Aufklebmen bauseits. Arbeitshöhe bis 4m von Rüstung des AN.	90 m	EP	GP
01.11.04.5	Leerrohre für vorgenannte Kabel Leerrohre für vorgenannte Kabel werkseitig in den Außenwänden verlegen.	50 m	EP	GP
01.11.04.6	EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) EMA Kombiniertes Öffnungs- / Verschlusskontakt (KK) für die Anbindung an die bauseitige EMA in den Türen oder Fenstern montieren. Einbauorte gem. Leistungstext Türen (11x) bzw. Fenster (4x). VdS-klassifiziert.	15 St	EP	GP
01.11.04.7	Anprallmarkierung Stoßschutz-Folie Anprallmarkierung: DIN 18040-1 Stoßschutz-Folien als horizontale Markierung, bestehend aus senkrechten Linien in zwei verschiedenen Weiß-/ Grautönen, L12cm, B1cm, e5cm bei ca. 1,40 m und 0,55m ü. OKFFB aufbringen.	62 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.11.04.8	Überkopf-Türstopper 90 Grad Edelstahl-Türstopper Türöffnungsbegrenzer mit hydraulischer Enddämpfung mit einstellbarer Dämpfungskraft, der den Öffnungswinkel auf bis zu 120° begrenzt und die Tür über den kompletten Weg abbremst. Oberflächen: Edelstahl V2A blank Inkl. Befestigungszubehör. Einbauort: Türen Fluchtbalkon und Terrassentüren 2.OG (Bodentürstopper werden bauseits mit den Innentüren geliefert.)			
		4 St	EP	GP
Summe Abschnitt 01.11.04			Details, sonstige, Netto:	.....
01.11.05	Abschnitt Markisoletten			
	Vorbemerkungen Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen von Markisoletten an den Fenstern dieser Leistungsbeschreibung. Als Teil nachgenannter Positionen: Sichtbare Metallteile aus Aluminium sind in der Oberfläche E6 C32 herzustellen. Vorbau-Markise als Markisolette, bestehend aus: Antrieb: Motor, 230 V AC, ohne Bedienschalter Motorleitung: 0,2 m ab Kastenende mit Steckerkupplung Kasten: Aluminium stranggepresst, 110 x 110 mm Kastenform: eckig, mit Revisionsblende Sturzdämmung: hinter dem Kasten 60 mm stark (wird separat vergütet) Anschlusswinkel zum Verblenden der hinteren Dämmung Tuchwelle: Aluminium stranggepresst bzw. Stahl verzinkt Markisentuch: Trägergewebe aus hochreißfestem Polyester, Beschichtung: PVC, Oberflächenbehandlung: Acryllack mit schmutzabweisender Ausrüstung, schwer entflammbar gemäß DIN 4102-B1, Öffnungsfaktor 3%, Stoffgewicht: ca. 420 g/m ² zweifarbigen Dessins, außen Gold Preisgruppe 3 Durchsicht 2 Sommerl. Wärmeschutz 4 Blendschutz 3 (DIN EN 14501:2021)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoleetten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Sichtschutz 2 Lichtreflexionsgrad in % 41 Lichttransmissionsgrad in % 5 Lichtabsorptionsgrad in % 54 Strahlungsreflexionsgrad in % 42 Strahlungstransmissionsgrad in % 8 Strahlungsabsorptionsgrad in % 50 Farbwiedergabeindex 71 Tuchverbindung: Klebeverfahren auf Stoßnaht Führungsart: Aluminium Führungsschiene, Abmessung 26 x 106 mm, stranggepresst, bestehend aus Grundprofil und Unterfütterungsprofil (werkseitig mit dem Grundprofil verschraubt) Clipprofil: PVC Befestigung: Direktmontage ohne Führungsschienenhalter Rollertyp: Linksroller Ausfallgarnitur: Verbindungsschiene aus Aluminium-Flachprofil 25 x 5 mm, Fallarm aus Aluminium-Winkelprofil 30 x 20 x 4 mm, Ausfallwinkel kreisförmig bis 145°, Ausfall 550 mm, inkl. Hochschlagsicherung Endschiene: Rundprofil klein, Aluminium stranggepresst Leitrohr: Rundprofil klein, Aluminium stranggepresst Farbe Aluminiumteile: farbig eloxiert (C-32) gemäß Eloxalfarbkarte nach Euras Verbindungsteile: A2 Stahl oder Aluminium Kunststoffteile: Bei Wandmontage inklusive Abdeckstopfen aus Kunststoff. Im Rahmen der Herstellerfarbpalette erfolgt eine Farbuordnung zu den Führungsschienen, ansonsten schwarz. Andere Kunststoffteile generell in schwarz. Maße: Fertigmaße, inkl. Kasten Montageuntergrund: über Stahlwinkel an den Holzständern der Außenwandelemente. Die Haltewinkel sind werkseitig an den Außenwänden zu montieren. Die Holzfaseredämmung ist an die Winkel anzuarbeiten. Als Teil der Montageleistung ist die Verkabelung über eine herzustellende Bohrung durch den Fenstersturz in das Gebäudeinnere zu führen. Herstellen der Bohrung, Abdichten der Bohrung und Befestigen des Kabels als Aufputzmontage an der Raumdecke als Teil der jeweiligen Position Markisolette.			Übertrag:
01.11.05.1	Vorbau-Markise, 2150x2670mm Breite x Höhe Vorbau-Markise, 2150x2670mm, Breite x Höhe gem. Vortext liefern und montieren.	16 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.11.05.2	Vorbau-Markise, 1150x2670mm, Breite x Höhe Vorbau-Markise, 1150x2670mm, Breite x Höhe gem. Vortext liefern und montieren.	3 St	EP	GP
01.11.05.3	Vorbau-Markise, 1000x2670mm, Breite x Höhe Vorbau-Markise, 1000x2670mm, Breite x Höhe gem. Vortext liefern und montieren.	22 St	EP	GP
01.11.05.4	Sturzdämmung - Dämmung hinter der U-Blende Sturzdämmung und Verkleidung Sturzdämmung Dämmung hinter der U-Blende aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, 2-lagig versetzt gestoßen, als Platte, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 A1 nichtbrennbar, Gesamtdicke 70mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WZ Hinterströmungsfreier Anschluss an den Baukörper Hohlraum zwischen Raffstoreblende und Fenster, 60x180mm, ausdämmen und unterseitig mit einem L-Blech verkleiden, Eloxal E6 C32, Befestigung mittels Nieten, farblich wie Blech Abrechnung nach lfdm.	85 m	EP	GP
	Vorbau-Markise mit Schienenführung Vorbau-Markise mit Schienenführung Antrieb: IVotor, 230 V AC, ohne Bedienschalter Motorleitung: 0,2 m ab Kastenende mit Steckerkupplung Kasten: Aluminium stranggepresst, 110 x 110 mm Kastenform: eckig, mit Revisionsblende Sturzdämmung: hinter dem Kasten 60 mm stark (wird separat vergütet) Anschlusswinkel: zum Verblenden der hinteren Dämmung Tuchwelle: Aluminium stranggepresst bzw. Stahl verzinkt Markisentuch: wie vor Kollektion, Bahnbreite 120 cm Tuchverbindung: Klebeverfahren auf Stoßnaht Führungsart: Aluminium Führungsschiene, Abmessung 26 x 106 mm, stranggepresst, bestehend aus Grundprofil und Unterfütterungsprofil (werkseitig mit dem Grundprofil verschraubt) Clippprofil: PVC			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoleetten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Befestigung: Direktmontage ohne Führungsschienenhalter Rollertyp: Linksroller Endschiene: Rundprofil klein, Aluminium stranggepresst Farbe Aluminiumteile: farbig eloxiert (E6 C32) gemäß Eloxalfarbkarte des Hersteller nach Euras Verbindungsteile: A2 Stahl oder Aluminium Kunststoffteile: Bei Wandmontage inklusive Abdeckstopfen aus Kunststoff. Im Rahmen der Farbpalette des Herstellers erfolgt eine Farbzuordnung zu den Führungsschienen, ansonsten schwarz. Andere Kunststoffteile generell in schwarz. Maße: Fertigmaße, inkl. Kasten Montageuntergrund: über Stahlwinkel an den Holzständern der Außenwandelemente. Die Haltewinkel sind werkseitig an den Außenwänden zu montieren. Die Holzfaserdämmung ist an die Winkel anzuarbeiten. (Alternativ ist es ggf. möglich, die Winkel mit dem Schenkel nach unten, hinter dem Markisenkasten an der Außenwand zu montieren.) Als Teil der Montageleistung ist die Verkabelung über eine herzustellende Bohrung durch den Fenstersturz in das Gebäudeinnere zu führen. Herstellen der Bohrung, Abdichten der Bohrung und Befestigen des Kabels als Aufputzmontage an der Raumdecke als Teil der jeweiligen Position Markisolette.			Übertrag:
01.11.05.5	Vorbau-Markise, 2150x2670mm, Breite x Höhe Vorbau-Markise, 2150x2670mm, Breite x Höhe gem. Vortext liefern und montieren.	5 St	EP	GP
01.11.05.6	Vorbau-Markise, 1000x2670mm, Breite x Höhe Vorbau-Markise, 1000x2670mm, Breite x Höhe gem. Vortext liefern und montieren.	1 St	EP	GP
01.11.05.7	Sturzdämmung - Dämmung hinter der U-Blende Sturzdämmung - Dämmung hinter der U-Blende aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, 2-lagig versetzt gestoßen, als Platte, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 A1 nichtbrennbar, Gesamtdicke 70mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WZ Hinterströmungsfreier Anschluss an den Baukörper. Hohlraum zwischen Markisenkasten und Fenster, 60x130mm, ausdämmen. Abrechnung nach lfdm.	75 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.11.05.8	Einmalige zusammenhängende Inbetriebnahme Einmalige zusammenhängende Inbetriebnahme der Sonnenschutz-Anlage. Darin enthalten ist die Feinabstimmung/ Kalibrierung der Steuerung, sowie Einweisung des Betreibers und Übergabe der Anlage. Die Einweisung ist zu dokumentieren.		1 psch	GP
Summe Abschnitt 01.11.05		Markisoletten, Netto:		
Summe Bereich 01.11		Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
01.12 Bereich Vorhangfassade Holz				
Vorbemerkung für diesen Titel				
Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen einer Holzfassade. Diese Holzfassade bildet mit den Fenstern EG und OG jeweils ein umlaufendes Band um die Fassade. Die Brüstung EG wird als Betonfertigteilssockel buaseits hergestellt. Die Brüstung OG und die Atika werden als Alu-Blechfassade herstellt. Diese Blechfassade ist ein eigenes Los in diesem Leistungsverzeichnis. Das vorliegende Leistungsverzeichnis geht davon aus, dass zumindest die Unterkonstruktion der Holzfassade werkseitig an den Holzfertigteilelementen montiert werden kann. Für die Bepunktung ist das nicht möglich. Zwangspunkte wie Abdichtungsanschlüsse, Fensterbankanschlüsse, Elementstöße, Blitzschutzführungen, Regenfallrohre und Toleranzausgleiche machen eine zeitlich getrennte Montage der Holzverschalung vor Ort nötig. Die Metallfassade wird vollständig vor Ort gefertigt. Die Fensterbänke und Balkonbrüstungen sind Teil dieser Matallfassade. Die Holzverschalung ist im Sturzbereich immer hinter die bereits montierte Blechfassade zu schieben und am unteren Bereich vor die Fensterbankaufkantung zu setzen. Siehe hierzu die Fassadenschnitte FA1 bis FA7, besonders aber das Detail FA8. Pläne BE-G-009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA1_37201 bis				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
01	Titel	Los 1 Holzbau
Vorbemerkung für diesen Titel		
37208. Die Holzfassade besteht aus einer Unterkonstruktion als Lattung horizontal und vertikal und einer Beplankung aus senkrechten Brettern mit Nut und Feder, als Wechselfalz-Fassadenverkleidung. Das Nut- und Federsystem der Holzfassade ist blickdicht aber zwängungsfrei anzuordnen. Die Brettbreite ist einheitlich. Entlang der Fassadenränder werden Nut und Feder beschnitten. Die Fugenbreite ist jedoch so zu vermitteln, dass entlang der senkrechten Ränder keine Schnitte als Passschnitte erforderlich werden. Das gilt auch für Fensteröffnungen. Die Felder sind 2,56 bis 2,66m hoch. Horizontale Brettstöße sind nicht zulässig. Feldbreiten ab 1,32m. Die Holzfaserdämmung mit 6cm Stärke hinter der Lattung ist Teil der Wandelemente Holzbau und wird im Titel Fassade nicht nochmals beschrieben. Die in den folgenden Positionen genannten Verankerungslängen beziehen sich auf die Tragkonstruktion und übermessen die Holzfaserdämmung. Somit ergibt sich ein Luftraum von 10cm bei einer Verankerungslänge von 16cm. Fenster und Türen größer 2,5m² sind Abzugsflächen. Umlaufende Anschlüsse der Holzfassade werden nicht gesondert vergütet. Das betrifft die Anschlüsse an Stützen, umlaufende Anschlüsse an Fenster, Fensterbänke, Dächer usw. Die Holzqualität: Douglasie, künstlich bewittert und lasiert Wechselfalz- und Nut- und Federhölzern senkrecht montiert, in einheitlichen Breiten, Leisten 3- seitig fein gesägt, Holzart Douglasie. Holzfeuchte: max. 18 % Ausführung: kantig Holzqualität: kernfrei,, US 1 nachsortiert, Rift.- bzw. Halbrifteinschnitt und zusätzlich: - ohne Baumkanten, - kein Rindeneinwuchs - keine Rindenkanten - nur gesunde, festverwachsene Punktäste und Äste bis Durchmesser 2 cm sind zulässig - kein Splintholz - bis mindestens 3 m über Oberkante Gelände gelten folgende zusätzliche Anforderungen: - Keine Beschädigungen Kanten / Kantenausbrüche - kein Harzaustritt und Harzgallen - Keine Längs- und Querrisse - keine Endrisse, keine Haarrisie - keine durchgehenden Äste - keine Flügeläste - kein Drehwuchs		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
01	Titel	Los 1 Holzbau
Vorbemerkung für diesen Titel		
Allseitige Oberflächenbehandlung der Holzleistenschalung in vorvergrauter Optik mit einer diffusionsoffenen Holzlasur. Die Lasur ist auf allen sichtbaren Oberflächen 2-fach aufzubringen auf nicht sichtbaren Oberflächen 1-fach. Stirnholzflächen sind im Winkel von 15° oben und unten abzuschrägen und mit der entsprechenden original Beistreichfarbe nach Herstellervorschrift nachzustreichen. Die Lasur ist Teil der jeweiligen Positionen Bekleidung.		
01.12.01 Abschnitt Vorbereitende Arbeiten/ Nachbereitung		
01.12.01.1	Einmessarbeiten	
	Einmessarbeiten für die Erbringung der eigenen Leistung für alle im Titel beschriebenen Arbeiten.	
	1 psch	GP
01.12.01.2	Reinigen Flächen außen	
	Reinigen von Flächen im Außenbereich, Fassade Bekleidung aus Holz.	
	Mit Gesamtfertigstellung der Teilflächen und vor den Abrüstarbeiten sind die Fassaden mit klarem Wasser abzuwaschen und Verschmutzungen zu entfernen. Schlauchwege bis 100m.	
	599 m2	EP GP
Summe Abschnitt 01.12.01		
Vorbereitende Arbeiten/ Nachbereitung, Netto:		.....
01.12.02 Abschnitt Fassade		
01.12.02.1	UK Holz hinterlüft. Außenwandbekl. Außenwand Abst. 160-180mm	
	STLB-Bau 04/2026 038	
	Unterkonstruktion für vorgehängte hinterlüftete Fassade aus Grund- und Traglattung, Traglattung/-profil vertikal und horizontal, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 B -s2, d0 (schwerentflammbar), Lattung aus Holz, Holzart Fichte, Festigkeitsklasse C 14 DIN EN 338, Güteklasse 1 DIN 68365, Verankerung der Unterkonstruktion in Holzkonstruktion, Oberflächenabweichung des Verankerungsgrundes bis 40 mm, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Holzfeuchte max. 30 %, für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidung, für kleinformatigen Bekleidungselemente aus Holz/Holzwerkstoff, an Außenwand, mit systemgebundenen Horizontalprofilen und Plattenhaltern, Abstand der Vorderseite der	
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.12	Bereich	Vorhangfassade Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Bekleidungselemente zum Verankerungsgrund an der Außenwand über 160 bis 180 mm, verankern und ausrichten der Unterkonstruktion auf der Wandoberfläche entsprechend Genauigkeitsanforderung an die Ebenheit der Bekleidungsfläche.	599 m2	EP	GP
01.12.02.2	Zulage zur Vorposition für das Herstellen der Unterkonstruktion Zulage zur Vorposition für das Herstellen der Unterkonstruktion aus Lattung und Konterlattung erst vor Ort und nicht werkseitig. Die Position kommt nur bei technischen Zwängen zur Ausführung. Einbauorte: vor Fallrohren und vor Blitzschutzsteigern, über dem Anschluss der Dachabdichtung Terrassen und Fluchtbalkonen. Abrechnung nach m2, in Streifenbreiten min 50cm.	148 m2	EP	GP
01.12.02.3	Außenwandbekl. Brett D 19,5mm Douglasie STLB-Bau 04/2026 016 Außenwandbekleidung, im Außenbereich, aus Brettern, feingesägt, Dicke 19,5 mm, Deck-/Ansichtsbreite über 90 bis 100 mm, Holzart Douglasie, Güteklasse 1 DIN 68365, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, markfrei, scharfkantig, Holzfeuchte max. 12 %, als senkrechte Bekleidung, verdeckt befestigen mit Schrauben aus nichtrostendem Stahl, Unterkonstruktion wird gesondert vergütet.	599 m2	EP	GP
01.12.02.4	Tropfkante, Schrägschnitt, unterer Abschluss Tropfkante, fluchtrechter Schrägschnitt als unteren Abschluss der Holzverschalung herstellen.Schnittkante nachlasieren. Oberhalb des Gebäudesockels, oberhalb des Fensterblechs OG und über Tür- und Fensterstürzen.	336 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.12	Bereich	Vorhangfassade Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.12.02.5	Schrägschitt unter den Außentreppe Schrägschitt unter den Außentreppe Die Oberkante der Holzfassade folgt unter der Treppe dem Treppenverlauf. Teil der Position: Z-Blech, ca. 40+20+20mm, schwarz eloxiert, als oberer Abschluss des Schrägschnitts als Regenableitblech hinter der Treppenwange über der Holzverschalung anbringen.	12 m	EP	GP
01.12.02.6	Nut bzw. Feder mit senkrechten Schnitt entfernen Nut bzw. Feder mit senkrechten Schnitt entfernen Betrifft alle seitlichen Anschlüsse. Der Schnitt dient lediglich dazu, Nut bzw. Feder zu entfernen. Es ist kein Passschnitt. Die Maßhaltigkeit wird durch das Vermitteln der Fugenbreite erreicht.	424 m	EP	GP
01.12.02.7	Fassade für Fensterbankaufkantung ausklinken Fassade für Fensterbankaufkantung ausklinken Betrifft nur das EG: Im OG läuft die Fensterbank ohne Aufkantungen um das gesamte Gebäude. Siehe Plan BE-G-009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA1_37208_A	71 St	EP	GP
01.12.02.8	Ausschnitte für Leuchten und sonstige Einbauteile Ausschnitte für Leuchten, Trennstellenkästen und sonstige Einbauteile bis ca. 20x20cm.	20 St	EP	GP
01.12.02.9	Lochblech als unteren Abschluss der Holzfassade als Insekte- Lochblech als unteren Abschluss der Holzfassade als Insekte- und Kleintierschutz einbauen. Streifenbreite 100mm, 1fach gekantet, schwarz beschichtet, an der Unterkonstruktion Holzfassade von unten befestigt	220 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.12	Bereich	Vorhangfassade Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.12.02.10	Ausschnitte für Dauergerüstanker herstellen Ausschnitte für Dauergerüstanker in der Verkleidung herstellen. Senkrechter Ausschnitt in den Bretterfugen. Der Typ Gerüstanker ist mit senkrechter Ausrichtung entsprechend für diese Anordnung auszuwählen.	130 St	EP	GP
01.12.02.11	Einbauen Dauergerüstanker STLB-Bau 10/2025 000 Einbauen nach vorgegebenem Ankerplan, besondere Verankerungselemente/Sondergerüstanker für die aus dem Gerüst auftretenden Ankerkräfte DIN EN 12811-1 und DIN 4420-3, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Holz, Abstand zwischen Fassadenfläche und tragendem Untergrund über 130 bis 160 mm.	130 St	EP	GP
Hinweis zur Vorposition/den Vorpositionen Die Dauergerüstanker werden als senkrechte Anker eingebaut. Die Anker werden hinter der Bretterfuge angeordnet, die Beplankung wird in der Fuge ausgeklinkt. Die in der Position benannte Ankerlänge bezieht sich auf die Auskragung des Einbauteils. Im Tragfähigkeitsnachweis ist jedoch zusätzlich der Gerüstabstand zur Fassade als Teil des Hebelarmes zu berücksichtigen. Die Dauergerüstanker werden bereits werkseitig montiert. so dass die Verankerung des Gerüsts sofort über die Dauergerüstanker erfolgen kann. Als Teil der Vorposition: Die Holzfaserdämmung der Außenwandelemente ist für die Dauergerüstanker auszuklinken. Fehlstellen sind mit Mineralwolle auszustopfen und mit einem winddichten Band zu überdecken. Das Band wird am Anker hochgeführt. Das Ankersystem ist bauaufsichtlich zugelassen. Die erforderliche Menge der Anker wird über die bauseitige Gerüststatik nachgewiesen.				
Summe Abschnitt 01.12.02			Fassade, Netto:	.....
01.12.03	Abschnitt	Winddichte Bahn und Dämmlage ergänzen		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.12	Bereich	Vorhangfassade Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.12.03.1	Winddichte Bahn als Streifen ergänzen Winddichte Bahn als Streifen ergänzen Streifenbreite ca. 15cm bis 50cm. Streifen vollflächig aufkleben und - als Schleppstreifen auf Fensterbleche, Balkon- oder Terrassenabdichtungen oder auf die Perimeterdämmung im Sockelbereich führen; - die Attikaabdichtung an die winddichte Bahn der Fassadenflächen anschließen - den Elementstoß zwischen den Wänden EG und Wänden OG abdichten - zur winddichten Abdeckung nachträglich eingebauter Fassadendämmung.	150 m2	EP	GP
01.12.03.2	Leibungs- und Sturzdämmdämmung Leibungs- und Sturzdämmdämmung Fehlstelle in der Holzfaserdämmung zwischen Leibungsblech und Fensterrahmen satt und hinterströmsicher mit nichtbrennbarer Fassadendämmung aus Steinwolle ausdämmen. Dämmung in der Lage sichern. Querschnitte ca. 50x70 bis 80x60mm	20 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.12.03		Winddichte Bahn und Dämmlage ergänzen, Netto:		
Summe Bereich 01.12		Vorhangfassade Holz, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
01.13	Bereich	Tagelohnarbeiten		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
01	Titel	Los 1 Holzbau		
01.13	Bereich	Tagelohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.13.1	Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge STLB-Bau 10/2025 091 Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.			
		5 h	EP	GP
01.13.2	Kranstunde Kran, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.			
		15 h	EP	GP
Summe Bereich 01.13		Tagelohnarbeiten, Netto:		
Summe Titel 01		Los 1 Holzbau, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
02 Titel Los 2 Dachabdichtung				
Vorbemerkungen				
Gegenstand der folgenden Positionen das Herstellen der Dachabdichtungen.				
Die Dampfsperre wird unmittelbar nach der Montage der Attiken als Notabdichtung aufgebracht. Hieraus resultiert eine zeitlich getrennte Ausführung zwischen der Notabdichtung Decke über EG (Terrasse), Notabdichtung Decke über OG und dem Herstellen des planmäßigen Dachaufbaus für beide Dächer. Die Arbeiten an den Notabdichtungen erfolgen auf Abruf binnen 10 Kalendertagen. Siehe hierzu auch beigefügten Bauablaufplan und die vertraglich vereinbarten Einzeltermine.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung
Vorbemerkungen		
Es bestehen folgende Schnittstellen zur Dachbegrünung/ Dachmöbeln: - Sitztreppe, Terrassenbelag inkl. Unterkonstruktion und Sonnenschutzsegel bauseits - Extensive und intensive Begrünung inkl. Dachbewässerung über EG bauseits - Extensive Begrünung Dach über OG inkl. Unterkonstruktion PV-Anlage ist Leistung des AN Alle Dächer sind als harte Bedachung (Broof(t1)) herzustellen. Alle Oberlagen sind grün beschiefert zu liefern. Die Fassade des Holzbaus wird durch das Holzbaugewerk vollflächig mit einer winddichten Bahn verkleidet. Diese wird auf die Attikabohle geführt. Die Dachabdichtung schließt an diese winddichte Bahn an. Die Bezeichnungen der Dachaufbauten im Leistungsverzeichnis folgen den Bezeichnungen aus den Architektendetails. Siehe BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_DAC_37513 bis 37515 02.01 Bereich Baustelleneinrichtung 02.01.1 Baustelleneinrichtung Herrichten, Vorhalten über die geplante Bauzeit der eigenen Arbeiten und Beräumen sämtlicher für die eigenen Arbeiten erforderlichen Bestandteile der Baustelleneinrichtung, sofern hierfür keine separaten Positionen vorgesehen sind. Es gilt die Baustellenordnung. Siehe Baustelleneinrichtungsplan und Baustellenordnung. 1 psch GP 02.01.2 Dokumentationsunterlagen Dokumentationsunterlagen übergeben mit Inhaltsverzeichnis gem. Angaben in der Baustellenordnung, Punkt 9.6. Die vollständige Dokumentation ist Bedingung für die Abnahme der Leistung. Die Dokumentationsunterlagen sind über die Bauzeit zusammenzutragen und in gebündelter Form der BÜ des AG zu übergeben. Dafür wird ein cloud-Zugang zur Verfügung gestellt. Form, Aufbau und Inhalt der Dokumentation richtet sich nach der Aufstellung als Anlage zur Baustellenordnung. Die Abnahme der Leistung des AN erfolgt erst mit Vorliegen der vollständigen Dokumentation zzgl. einer Prüffrist von 2 Kalenderwochen. Abnahmen von in sich geschlossenen Übertrag: - Fortsetzung auf nächster Seite -		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Leistungen erfolgen erst mit Vorlage der vollständigen Dokumentation für diese Teilleistung.			Übertrag:
	Es sind Bautagesberichte über die Baustellenplattform zu führen und wöchentlich der Bauüberwachung zu übersenden. Die BTB sind Teil der Dokumentation.			
	Die Dokumentation ist sortiert nach Gewerken/ Losen zu übergeben.			
		1 psch		GP
02.01.3	Dokumentationsunterlagen Brandschutz			
	Dokumentationsunterlagen Brandschutz als separate digitale Akte übergeben mit folgenden Bestandteilen, in folgender Gliederung:			
	Dachdeckerarbeiten			
	• Fachunternehmererklärung Gewerk			
	• Nachweis Harte Bedachung:			
	Fachunternehmererklärung zur Ausführung nach Abschnitt 11.4			
	DIN 4102-			
	04:2016-05,			
	Fachunternehmererklärung zur Ausführung als Gründach			
	gemäß Abschnitt 11.4.7			
	DIN 4102-04:2016-05, oder			
	bauaufsichtlicher Verwendbarkeitsnachweis inkl.			
	Übereinstimmungserklärung			
	Öffnungen zur Rauchableitung			
	• Fachunternehmererklärung über die Ausführung und			
	Funktionsprüfung der natürlichen			
	Rauchabzugsanlage der Halle einschließlich der erforderlichen			
	lichten Öffnungsquerschnitte und Bedienstellen			
	Lichte Öffnungsfläche 1% der Grundfläche = 4,50m²,			
	Bedienstellen im EG und am			
	Zugang zur Halle im OG, Funktionsprüfung ist erfolgt			
		1 psch		GP
02.01.4	Hebegerät/ Kran			
	Hebegerät für die eigenen Arbeiten			
	Der Kran steht in der Einflugschneiße des			
	Hubschrauberlandeplatzes des Krankenhauses ukb und ist			
	entsprechend mit Flugbefeuerung auszustatten. Diese			
	Flugbefeuerung ist durch Akkus zu puffern, so dass sie nicht			
	von der Baustromversorgung abhängig ist.			
	Vor Aufstellung des Kranes ist vom Auftragnehmer bei der			
	zuständigen Luftfahrtbehörde mindestens 14 Tage vor dem			
	Aufstelldatum die Genehmigung zur Errichtung eines Kranes			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	einzuholen (Antrag auf Genehmigung zur Errichtung eines Kranes der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg). Das gilt auch für Autokräne.			Übertrag:
		1 psch		GP
02.01.5	Flexibles Regenfallrohr Flexibles Regenfallrohr, mit Halter und Befestigung, Einzellänge über 20 bis 25 m, montieren und an den Standrohren der Regenentwässerung anschließen. Befestigen mittels Kabelbindern an der bauseitigen Fassadenrüstung. Rückbau zeitlich getrennt im Zuge Montage Fallrohre.			
		100 m	EP	GP
02.01.6	Provisorische Speier herstellen durch die Attika Provisorische Speier herstellen durch die Attika und Fallrohre der Vorposition daran anschließen. Rückbau im Zuge der Montage Dacheinläufe. Ausführung mit dem Herstellen der Notabdichtung.			
		12 St	EP	GP
02.01.7	Bauseitige Holzabdeckung eindichten Bauseitige Holzabdeckung von Durchbrüchen mit dem Herstellen der Notabdichtung eindichten und mit dem Einbau der TGA- Einbauteile wieder freischneiden. Abbruchmaterial Bahn und Holzabdeckung entsorgen.			
		30 m2	EP	GP
Summe Bereich 02.01		Baustelleneinrichtung, Netto:		
02.02 Bereich Dachabdichtung und Klempnerarbeiten				
02.02.01 Abschnitt DA 01-A Extensive Dachbegrünung				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist der Dachaufbau einer Dachabdichtung für eine bauseits zu erstellende extensive Dachbegrünung. Schnittstelle ist die oberste Abdichtungslage. Unmittelbar vor dem Baubeginn der Begrünung erfolgt durch den AN zeitlich getrennt von den Hauptarbeiten des AN eine Leckortung mittels Rauchgas.			
02.02.01.1	Planung Gefälledämmung digital STLB-Bau 04/2026 021 Planung der Gefälledämmung, Übergabe digital.	1 St	EP	GP
02.02.01.2	Untergrund reinigen Beton laden transp. LKW AN STLB-Bau 04/2026 033 Reinigen des Untergrundes aus Beton, von grober Verschmutzung, Untergrund geneigt, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, zur zugelassenen Lagerfläche des AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	146 m2	EP	GP
02.02.01.3	Voranstrich Bitumenlösung Decke STLB-Bau 04/2026 018 Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Decke, Untergrund Beton.	146 m2	EP	GP
02.02.01.4	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht Bitumenbahn Al+G200S4 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für Dachabdichtung, nicht belüftet, aus Bitumenbahnen, Bitumen-Schweißbahn mit Aluminiumbandeinlage DIN EN 13970 - Al + G 200 S4 mit Aluminiumbandeinlage und Glasgewebeeinlage 200 g/m2, mit wärmeaktivierbarer Klebeschicht auf der Oberseite, vollflächig auf Ausgleichsschicht schweißen, einschl. Nähte und Stöße, Untergrund Holzwerkstoff.	146 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.01.5	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 1,5-2% Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 220mm 2lagig STLB-Bau 04/2026 021 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 1,5 bis 2 %, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mittlere Gesamtdicke 220 mm, 2-lagig, streifenweise kalt kleben.	146 m2	EP	GP
	Dämmung der Vorposition Dämmung der Vorposition Anwendungsgebiet DAA (DIN 4108-10) Druckspannung CS(10) min. 70 kPa Punktlast PL(5) = 800 N			
02.02.01.6	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 4-4,5% Mineralwolle MW DAA 0,040W/(mK) D 60mm STLB-Bau 04/2026 021 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 4 bis 4,5 %, aus Mineralwolle in vorgefertigten Gefälleplatten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mittlere Dicke 60 mm, stumpf, mechanisch befestigen.	20 m2	EP	GP
U01	Kehlplatten			
Unterbeschreibung	Die Einläufe liegen an der Außenwand. Die Grunddämmung wird in einem Gefälle von 2% verlegt. Um in der Dachfläche Kehlen auszubilden, die zu den Einläufen führen, werden entgegen der Gefällerrichtung der Haupttdämmung zusätzlich Dämmkeile mit 4% Gefälle, Mindeststärke 2cm, mittlere Stärke 6cm, verlegt.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.01.7	Umlaufender Zuschnitt Umlaufender Zuschnitt Dämmung entlang aufgehender Bauteile, Fugen je nach Fugenbreite mit Passplatten oder losem Material auffüllen.	54 m	EP	GP
02.02.01.8	Dachabdichtung BROOF 2lagig Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-PV200S5 vollfl schweißen Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus Mineralwolle, 2-lagig, 1. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DU, vollflächig schweißen, 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DO, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren.	146 m2	EP	GP
02.02.01.9	Randabschluss starr H 50-60cm Bitumenbahn STLB-Bau 04/2026 021 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm, Randbohle auf Attikakrone befestigen, Randbohle wird gesondert vergütet, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmkeil, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselbstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTP - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Untergrund Holzwerkstoff.	34 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.01.10	Eckausbildung			
	Eckausbildung im beschriebenen Dachaufbau - Dampfsperre, Dämmung, 2lagige Abdichtung- herstellen. Innen- und Außenecken.			
		2 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.01				
			DA 01-A Extensive Dachbegrünung, Netto:	.....
02.02.02 Abschnitt DA 02-A Intensive Dachbegrünung				
	Vorbemerkung			
	Gegenstand der folgenden Positionen ist der Dachaufbau einer Dachabdichtung für eine bauseits zu erstellende intensive Dachbegrünung.			
	Schnittstelle ist die oberste Abdichtungslage. Unmittelbar vor dem Baubeginn der Begrünung erfolgt durch den AN zeitlich getrennt von den Hauptarbeiten des AN eine Leckortung mittels Rauch.			
02.02.02.1	Planung Gefälledämmung digital			
	STLB-Bau 04/2026 021 Planung der Gefälledämmung, Übergabe digital.			
		1 St	EP	GP
02.02.02.2	Untergrund reinigen Beton laden transp. LKW AN			
	STLB-Bau 04/2026 033 Reinigen des Untergrundes aus Beton, von grober Verschmutzung, Untergrund geneigt, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, zur zugelassenen Lagerfläche des AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, die Entsorgung wird gesondert vergütet.			
		74 m2	EP	GP
02.02.02.3	Voranstrich Bitumenlösung Decke			
	STLB-Bau 04/2026 018 Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Decke, Untergrund Beton.			
		74 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.02.4	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht Bitumenbahn Al+G200S4 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für Dachabdichtung, nicht belüftet, aus Bitumenbahnen, Bitumen-Schweißbahn mit Aluminiumbandeinlage DIN EN 13970 - Al + G 200 S4 mit Aluminiumbandeinlage und Glasgewebeeinlage 200 g/m2, mit wärmeaktivierbarer Klebeschicht auf der Oberseite, vollflächig auf Ausgleichsschicht schweißen, einschl. Nähte und Stöße, Untergrund Holzwerkstoff.	74 m2	EP	GP
02.02.02.5	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 1,5-2% PS-Hartschaum EPS DAA dh 0,035W/(mK) D 220mm 2lagig STLB-Bau 04/2026 021 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 1,5 bis 2 %, aus Polystyrol-Hartschaum in Platten, EPS DIN EN 13163, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, hohe Druckbelastbarkeit - dh, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 B2 (normalentflammbar), mittlere Gesamtdicke 220 mm, 2-lagig, streifenweise kalt kleben.	74 m2	EP	GP
	Dämmung der Vorposition Dämmung der Vorposition Druckspannung CS(10) min. 150 kPa			
02.02.02.6	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 4-4,5% PS-Hartschaum EPS DAA dm 0,040W/(mK) D 60mm STLB-Bau 04/2026 021 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 4 bis 4,5 %, aus Polystyrol-Hartschaum in vorgefertigten Gefälleplatten, EPS DIN EN 13163, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, mittlere Druckbelastbarkeit - dm, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 B2 (normalentflammbar), mittlere Dicke 60 mm, stumpf, mechanisch befestigen.	25 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
U01	Kehlplatten			
Unterbeschreibung	Die Einläufe liegen an der Außenwand. Die Grunddämmung wird in einem Gefälle von 2% verlegt. Um in der Dachfläche Kehlen auszubilden, die zu den Einläufen führen, werden entgegen der Gefällerrichtung der Hauptdämmung zusätzlich Dämmkeile mit 4% Gefälle, Mindeststärke 2cm, mittlere Stärke 6cm, verlegt.			
02.02.02.7	Umlaufender Zuschnitt			
	Umlaufender Zuschnitt Dämmung entlang aufgehender Bauteile, Fugen je nach Fugenbreite mit Passplatten oder losem Material auffüllen.			
		45 m	EP	GP
02.02.02.8	Dachabdichtung BROOF 2lagig KSP-Polymerbitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 selbstkl Nähte schließen Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen			
	STLB-Bau 04/2026 021 Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum (EPS), 2-lagig, 1. Lage aus kaltselbstklebenden Polymerbitumenbahnen DIN EN 13707 PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DU, selbstklebend verlegen, Nähte schließen, 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DO, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren.			
		74 m2	EP	GP
02.02.02.9	Randabschluss starr H 50-60cm Bitumenbahn PYE-KTP-KSP3,5 vollfl kleben PYE-KTPS5 vollfl schweißen			
	STLB-Bau 04/2026 021 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm, Randbohle auf Attikakrone befestigen, Randbohle wird gesondert vergütet, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmkeil, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselbstklebende Polymerbitumenbahn			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	PYE - KTP - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Untergrund Holzwerkstoff.	20 m	EP	GP
02.02.02.10	Eckausbildung Eckausbildung im beschriebenen Dachaufbau - Dampfsperre, Dämmung, 2lagige Abdichtung- herstellen. Innen- und Außenecken.	1 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.02		DA 02-A Intensive Dachbegrünung, Netto:		
02.02.03 Abschnitt DA 03 Holzdielen auf Betondecke				
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist der Dachaufbau einer Dachabdichtung unter einem bauseits zu erstellenden aufgeständerten Terrassenbelag. Schnittstelle ist die oberste Abdichtungslage. Unmittelbar vor dem Baubeginn der Terrasse erfolgt durch den AN zeitlich getrennt von den Hauptarbeiten des AN eine Leckortung mittels Rauch.			
02.02.03.1	Planung Gefälledämmung digital STLB-Bau 04/2026 021 Planung der Gefälledämmung, Übergabe digital.	1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.03.2	Untergrund reinigen Beton laden transp. LKW AN STLB-Bau 04/2026 033 Reinigen des Untergrundes aus Beton, von grober Verschmutzung, Untergrund geneigt, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, zur zugelassenen Lagerfläche des AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	200 m2	EP	GP
02.02.03.3	Voranstrich Bitumenlösung Decke STLB-Bau 04/2026 018 Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Decke, Untergrund Beton.	200 m2	EP	GP
02.02.03.4	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht Bitumenbahn Al+G200S4 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für Dachabdichtung, nicht belüftet, aus Bitumenbahnen, Bitumen-Schweißbahn mit Aluminiumbandeinlage DIN EN 13970 - Al + G 200 S4 mit Aluminiumbandeinlage und Glasgewebeeinlage 200 g/m2, mit wärmeaktivierbarer Klebeschicht auf der Oberseite, vollflächig auf Ausgleichsschicht schweißen, einschl. Nähte und Stöße, Untergrund Holzwerkstoff.	200 m2	EP	GP
02.02.03.5	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 1,5-2% PS-Hartschaum EPS DAA dh 0,035W/(mK) D 220mm 2lagig STLB-Bau 04/2026 021 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 1,5 bis 2 %, aus Polystyrol-Hartschaum in Platten, EPS DIN EN 13163, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, hohe Druckbelastbarkeit - dh, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 B2 (normalentflammbar), mittlere Gesamtdicke 220 mm, 2-lagig, streifenweise kalt kleben.	200 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Dämmung der Vorposition			
	Dämmung der Vorposition			
	Druckspannung CS(10) min. 150 kPa			
02.02.03.6	Umlaufender Zuschnitt			
	Umlaufender Zuschnitt Dämmung entlang aufgehender Bauteile, Fugen mit loser Schüttung auffüllen.			
		23 m	EP	GP
02.02.03.7	Dachabdichtung BROOF 2lagig KSP-Polymerbitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 selbstkl Nähte schließen Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen			
	STLB-Bau 04/2026 021			
	Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum (EPS), 2-lagig,			
	1. Lage aus kaltselbstklebenden Polymerbitumenbahnen DIN EN 13707 PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DU, selbstklebend verlegen, Nähte schließen,			
	2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DO, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren.			
		200 m2	EP	GP
02.02.03.8	Anschluss Türel. starr D 1,5mm H 30-35cm Bitumenbahn PYE-KTP-KSP3,5 vollfl kleben PYE-KTPS5 vollfl schweißen Kappleiste			
	STLB-Bau 04/2026 021			
	Anschluss an Türelement, starr, einschl. Hilfskonstruktion mit Blech aus Aluminium, Dicke 1,5 mm, Zuschnittbreite 450 mm, 1 x gekantet, Höhe über Oberkante Belag über 30 bis 35 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmschicht, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselbstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTP - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig verschweißen, Abdichtung mit Klemmschiene befestigen, Klemmschiene/-profil aus Stahl, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Fuge mit Dichtstoff abdichten.	4 m	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Befestigungsuntergrund: Gedämmte Schwelle aus Holzwerkstoff und Dämmstoffkörper.			
02.02.03.9	Wandanschluss starr H 30-35cm Bitumenbahn PYE-KTP-KSP3,5 vollfl kleben PYE-KTGS5 vollfl schweißen Kappleiste STLB-Bau 04/2026 021 Wandanschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 30 bis 35 cm, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmkeil, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Polystyrol-Hartschaum DIN EN 13163 EPS, Querschnitt 50/50 mm, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTP - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTG S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung mit Klemmschiene befestigen, Klemmschiene/-profil aus Aluminium, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Fuge mit Dichtungsband abdichten, Untergrund Holzwerkstoff.	10 m	EP	GP
02.02.03.10	Eckausbildung Eckausbildung im beschriebenen Dachaufbau - Dampfsperre, Dämmung, 2lagige Abdichtung- herstellen. Innen- und Außenecken.	1 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.03				
			DA 03 Holzdielen auf Betondecke, Netto:	.....
02.02.04	Abschnitt DA 04 Holzdielen auf Trapezblech			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Dachabdichtung auf der vorgelagerten Stahl-Trapezblechkonstruktion als Fluchtweg Achse D/5-7. Dieses Vordach wird mittels Stahl-I-Profilen gehalten, die direkt auf der Rohdecke aufgedübelt sind. - Entsprechend sind auch diese Stahlträger in den Dachaufbau einzubinden. Das Stahltrapezblech liegt etwa 18cm höher als die Betonverbunddecke über EG. Dieser Höhengsprung wird durch ein Z-förmiges Blech überbrückt (Los Stahlbauarbeiten), dass im Bereich der durchdringenden Stahlträger wie ein Kammblech ausgeklinkt ist. Das Herstellen der Dachabdichtung dieses Titels erfolgt im Zuge der Herstellung Dachaufbaus Decke über EG und schließt an diesen unmittelbar an. Siehe Plan Fassadenschnitt FAS 3 Süd Terrasse			
02.02.04.1	Brandschutzprofilfüller Mineralwolle A1 STLB-Bau 04/2026 021 Brandschutzprofilfüller für Stahltrapezprofile, als Brandschutzmaßnahme DIN 18234, aus Mineralwolle, DIN EN 13162, Klasse A1 DIN 4102-1, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, Einbau von oben.			
		22 m2	EP	GP
02.02.04.2	Kammern der bauseitigen Stahl-I-Profile HEB 200 ausdämmen Kammern der bauseitigen Stahl-I-Profile HEB 120 ausdämmen mit Schaumstoffdämmung und Bausschaum, glatte Oberfläche herstellen. Die Dämmung hat keine bauphysikalische Funktion, sondern dient einzig als Untergrund für die nachgenannte Dampfsperre. 2 Kammern je Stahlträger, Abrechnung nach ldm. Stahlträger.			
		9 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.04.3	Träger der Vorposition mit Dampfsperre eindecken Träger der Vorposition mit Dampfsperre eindecken Die Stahlträger werden auf der durchgehenden Notabdichtung montiert. Teil dieser Position ist das Reinigen der bereits als Notabdichtung verlegten Dampfsperre, das aktivieren der Oberfläche, Grundieren und eindichten der Träger. Grundierung als Teil der Position. Abrechnung nach Idm. Stahlträger.	9 m	EP	GP
02.02.04.4	Dampfsperre an einem Z-Blech hochführen Dampfsperre an einem Z-Blech um 18cm von der Betondecke auf das Trapezblech hochführen und seitlich über Innenecken an die eingedichteten Träger der Vorposition anarbeiten. Grundierung als Teil der Position. Das Z-Blech wird durch den Stahlbau hergestellt, verbindet Beton- und Trapezblechdecke und bildet die Randeinfassung der Trapezblechfläche. Das Blech ist wie ein Kammblech ausgeschnitten und wird durch die Stahlträger des Vordachs und durch die Leitungen der Dachentwässerung durchdrungen. Zwischen den Trägern ergeben sich Einzellängen des Z-Blechs von 2,30m.	13 m	EP	GP
02.02.04.5	Voranstrich Bitumenlösung Decke STLB-Bau 04/2026 018 Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Decke, Untergrund Metall.	22 m2	EP	GP
02.02.04.6	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht Bitumenbahn Al+G200S4 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für Dachabdichtung, nicht belüftet, aus Bitumenbahnen, Bitumen-Schweißbahn mit Aluminiumbandeinlage DIN EN			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	13970 - Al + G 200 S4 mit Aluminiumbandeinlage und Glasgewebeeinlage 200 g/m2, mit wärmeaktivierbarer Klebeschicht auf der Oberseite, vollflächig auf Ausgleichsschicht schweißen, einschl. Nähte und Stöße, Untergrund Stahltrapezprofil.			
		22 m2	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition			
	Hinweis zur Vorposition			
	Kopfstöße der Dampfsperre auf dem Trepezblech sind mit Blechen zu hinterlegen. Das wird nicht gesondert vergütet.			
02.02.04.7	Stahlträger HEB120 in die Dämmebene des Betondachs			
	Stahlträger HEB120 in die Dämmebene des Betondachs einbinden. Dazu Dämmung um den Stahlträger ausschneiden und Fehlstellen mit Wolle oder nicht brennbarer Schüttung füllen.			
		9 m	EP	GP
02.02.04.8	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 1,5-2% Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 120mm			
	STLB-Bau 04/2026 021			
	Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 1,5 bis 2 %, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mittlere Dicke 120 mm, wärmeaktivierbare Verklebung auf vorh. Dampfsperre.			
		40 m2	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition			
	Die Dämmung der Vorposition wird nicht nur auf dem Trapezblech verlegt, sondern reicht etwa 1,50m weit bis auf das Betondach und überdeckt somit auch die Stahlträger HEB120 und die Dämmlagen des Betondachs.			
	Eine Ausnahme bildet die Lage der Dacheinläufe. Hier wird die Dämmung ausgeschnitten, so dass sich um den Dacheinlauf			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	zwischen 2 Stahlträgern eine Art Bucht ausbildet. Die umlaufende Überdeckung der Stahlträger mit mindestens 10cm Dämmung ist trotzdem gegeben.			Übertrag:
	Vergleiche hierzu das Detail Fassadenschnitt 1 Süd. Dieses Detail stellt die Situation im Bereich der Einläufe dar.			
02.02.04.9	Dämmkeile aus Mineralwolle an dem Höhengsprung			
	Dämmkeile aus Mineralwolle an dem Höhengsprung entlang des Z-Blechs und entlang der Stahlträger um die Dacheinläufe einbauen. Variable Größen in Abhängigkeit vom Dachgefälle, bis zu 18/18cm.			
		20 m	EP	GP
02.02.04.10	Dachabdichtung BROOF 2lagig KSP-Polymerbitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 selbstkl Nähte schließen Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen			
	STLB-Bau 04/2026 021 Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für nicht genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus Mineralwolle, 2-lagig, 1. Lage aus kaltselbstklebenden Polymerbitumenbahnen DIN EN 13707 PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DU, selbstklebend verlegen, Nähte schließen, 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DO, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren.			
		22 m2	EP	GP
02.02.04.11	Abdichtungslagen Höhengsprung			
	Abdichtungslagen der Vorposition an die Abdichtungslagen des Betondachs anbinden und über den Höhengsprung der Dämmkeile führen.			
		20 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.04.12	Eckausbildung Eckausbildung im beschriebenen Dachaufbau - Dampfsperre, Dämmung, 2lagige Abdichtung- herstellen. Innen- und Außenecken.	8 St	EP	GP
02.02.04.13	Randabschluss starr H 50-60cm Bitumenbahn PYP-KTP-KSP2,8 vollfl kleben PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm, Randbohle auf Attikakrone befestigen, Randbohle wird gesondert vergütet, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmkeil, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn PYP - KTP - KSP 2,8 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Untergrund Holzwerkstoff.	12 m	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.04		DA 04 Holzdiele auf Trapezblech, Netto:		
02.02.05 Abschnitt Provisorischen Laufweg anlegen				
Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen eines Laufwegs auf der fertiggestellten Abdichtung von der Fluchttreppe über die Terrasse zu den Terrassentüren EG. Damit soll ein zweiter Zugang zum OG über die Bauzeit hergestellt werden, über den auch mittels Ladetechnik Material der Ausbaugewerke direkt in das OG verladen werden kann.				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.05.1	Schuttlage Bautenschutzmatte D 8mm L 20 m B 4 m herstellen räumen			
	STLB-Bau 04/2026 000 TA Schuttlage unter Gerüsten, im Außenbereich, vollflächig, aus Bautenschutzmatte aus Gummigranulat, Dicke 8 mm, Länge Schuttlage '20' m, Breite Schuttlage '4' m, herstellen und räumen.			
		90 m2	EP	GP
02.02.05.2	Schuttlage OSB D 20-25mm L 20 m B 4 m herstellen räumen			
	STLB-Bau 04/2026 000 TA Schuttlage unter Gerüsten, vollflächig, aus OSB-Platten, Dicke über 20 bis 25 mm, Länge Schuttlage '20' m, Breite Schuttlage '4' m, herstellen und räumen.			
		90 m2	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Teil vorgenannter Position ist das Verschrauben der Platten untereinander, so dass diese sich nicht zueinander verschieben und sich keine Absätze und Stolperstellen an den Stößen bilden. Wasserfest verleimte OSB/3-Platten.			
02.02.05.3	Schutzgeländer Holz H 1m einrichten räumen			
	STLB-Bau 04/2026 000 Schutzgeländer, aus Holz, gehobelt, auf befestigtem Untergrund, Höhe 1 m, einrichten und räumen.			
		20 m	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Das Geländer Vorposition dient als Absperrung zwischen dem zuvor beschriebenen Laufweg und den restlichen Dachflächen. Diese sollen über die Bauzeit nicht genutzt und nicht als Lagerfläche gebraucht werden.			
Summe Abschnitt 02.02.05		Provisorischen Laufweg anlegen, Netto:		
02.02.06	Abschnitt DA 05-A/ 06-A/ 07-A Dach über OG			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vorbemerkung			
	Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Dachabdichtung auf der Decke über OG.			
02.02.06.1	Planung Gefälledämmung digital			
	STLB-Bau 04/2026 021			
	Planung der Gefälledämmung, Übergabe digital.			
		1 St	EP	GP
02.02.06.2	Untergrund reinigen Beton laden transp. LKW AN			
	STLB-Bau 04/2026 033			
	Reinigen des Untergrundes aus Beton, von grober Verschmutzung, Untergrund geneigt, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, zur zugelassenen Lagerfläche des AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, die Entsorgung wird gesondert vergütet.			
		1.055 m2	EP	GP
02.02.06.3	Voranstrich Bitumenlösung Decke			
	STLB-Bau 04/2026 018			
	Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Decke, Untergrund Beton.			
		1.055 m2	EP	GP
02.02.06.4	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht Bitumenbahn Al+G200S4 vollfl schweißen			
	STLB-Bau 04/2026 021			
	Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für Dachabdichtung, nicht belüftet, aus Bitumenbahnen, Bitumen-Schweißbahn mit Aluminiumbandeinlage DIN EN 13970 - Al + G 200 S4 mit Aluminiumbandeinlage und Glasgewebeeinlage 200 g/m2, mit wärmeaktivierbarer Klebeschicht auf der Oberseite, vollflächig auf Ausgleichsschicht schweißen, einschl. Nähte und Stöße, Untergrund Holzwerkstoff.			
		956 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.06.5	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht Bitumenbahn Al mech. befestigen STLB-Bau 04/2026 021 Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für Dachabdichtung, nicht belüftet, aus Bitumenbahnen, Bitumen-Dampfsperrbahn mit Aluminiumbandeinlage DIN EN 13970 - Al mit Aluminiumbandeinlage, mechanisch befestigen, Untergrund Holz.	99 m2	EP	GP
02.02.06.6	Höhensprung mit Dampfsperre Höhensprung mit der Dampfsperre ausbilden Versatz ca. 10 bis 20cm.	160 m	EP	GP
02.02.06.7	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 1,5-2% Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 240mm 2lagig STLB-Bau 04/2026 021 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 1,5 bis 2 %, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mittlere Gesamtdicke 240 mm, 2-lagig, wärmeaktivierbare Verklebung auf vorh. Dampfsperre.	1.055 m2	EP	GP
	Dämmung der Vorposition Dämmung der Vorposition Anwendungsgebiet DAA (DIN 4108-10) Druckspannung CS(10) min. 70 kPa Punktlast PL(5) = 800 N			
02.02.06.8	Dämmkeile am Deckensprung Dämmkeil im unteren Ixel vor dem Deckensprung einbauen und höherliegende Dämmung entlang der Ränder anfasen.	160 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.06.9	Kehlgefälledämmschicht Flachdach Mineralwolle MW DAA 0,037W/(mK) Keil-B 1000mm STLB-Bau 04/2026 021 TA Zusätzliche Gefälledämmschicht in Kehlen mit werkseitig vorgefertigten Platten als Flachdachdämmung, aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,036 W/(mK), Längsgefälle '7,8' %, ohne Quergefälle, Breite Dämmkeil 1000 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 A1/A2 (nichtbrennbar), vollflächig kalt kleben.	97 m	EP	GP
02.02.06.10	Umlaufender Zuschnitt Umlaufender Zuschnitt Dämmung entlang aufgehender Bauteile, Fugen je nach Fugenbreite mit Passplatten oder losem Material auffüllen.	140 m	EP	GP
02.02.06.11	Dachabdichtung BROOF 2lagig KSP-Polymerbitumenbahn PYE-KTP-KSP3,5 selbstkl Nähte schließen Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus Mineralwolle, 2-lagig, 1. Lage aus kaltselbstklebenden Polymerbitumenbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DU, selbstklebend verlegen, Nähte schließen, 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DO, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren.	1.055 m2	EP	GP
02.02.06.12	Randabschluss starr H 50-60cm Bitumenbahn PYE-KTP-KSP3,5 vollfl kleben PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm, Randbohle auf Attikakrone befestigen, Randbohle wird gesondert vergütet, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	hochführen bis Oberkante Dämmkeil, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselbstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTP - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Untergrund Holzwerkstoff.	107 m	EP	GP
02.02.06.13	Eckausbildung			
	Eckausbildung im beschriebenen Dachaufbau - Dampfsperre, Dämmung, 2lagige Abdichtung- herstellen. Innen- und Außenecken.	3 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.06		DA 05-A/ 06-A/ 07-A Dach über OG, Netto:		
02.02.07 Abschnitt Extensive Begrünung DA 05-A/ 06-A/ 07-A				
Vorbemerkung				
Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen eines Gründachaufbaus für extensive Begrünung. Es gelten folgenden Regelungen und Richtlinien. In den Schichtaufbau ist die auflastgehaltene Unterkonstruktion für eine PV-Anlage zu integrieren.				
Es gelten die Vorgaben der Fachverbände:				
Richtlinie für die Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen (Dachbegrünungsrichtlinie) Herausgeber: FLL Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung/Landschaftsbau e.V., Bonn				
Gartengestaltung und Landschaftsbau - Begrünung von Dächern und Decken auf Bauwerken (ÖNORM L 1131) Anforderung an Planung, Ausführung und Erhaltung Herausgeber: Österreichisches Normungsinstitut, Wien				
Bewertungen von Dachbegrünungen nach FLL / ÖNORM Herausgeber: FLL Forschungsgesellschaft				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Landschaftsentwicklung/Landschaftsbau e.V., Bonn bzw. Herausgeber: Österreichisches Normungsinstitut, Wien			
	Prüfung der Wurzelschutzbahn nach FLL-Verfahren über 2 bzw. 4 Jahre			
	Dachbegrünungssubstrate und Dränschichten entsprechen den besonderen Anforderungen der o.g. Richtlinien			
	Entwässerung der Pflanzflächen nach DIN 1986-2 (DIN 4095 gilt nicht für Dachflächen), 1986-100 und DIN EN 12056-4			
	Merkblatt über Umgang mit Tetrahydrofuran Berufsgenossenschaft Chemie			
	Richtlinien für Planung und Ausführung von Dächern (Flachdachrichtlinien) Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks			
02.02.07.1	Untergrund reinigen lose Verunreinigung Kehren staubb. Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung, von losen Verunreinigungen, durch Kehren mit staubbindenden Maßnahmen, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern.			
		775 m2	EP	GP
02.02.07.2	Schuttlage Dachabd. Kunststoffaservlies 500g/m2 lose verlegen Nahtüberlappg STLB-Bau 04/2026 021 Schuttlage der Abdichtung von Dächern DIN 18531-2, aus Kunststoffaservlies, Flächenmasse 500 g/m2, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, lose verlegen, mit Nahtüberlappung.			
		775 m2	EP	GP
02.02.07.3	Schuttlage vorgenannter Position hochführen Schuttlage vorgenannter Position ca. 10cm an aufgehenden Bauteilen hochführen.			
		196 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.07.4	Dränschicht Dachbegrünung Kunststoff-Profilpl. D 25-30mm 1300-1400g/m2 eins Vlieskaschierung Wasserspeicher 5-10l/m2 STLB-Bau 04/2026 003 Dränschicht für Dachbegrünung aus Kunststoff-Profilplatten, Dicke über 25 bis 30 mm, Flächenmasse über 1300 bis 1400 g/m2, mit einseitiger Vlieskaschierung, mit Wasserspeicher, über 5 bis 10 l/m2.	775 m2	EP	GP
02.02.07.5	Dränschicht Dachbegrünung Strukturvliesmatte D 10mm 500-600g/m2 STLB-Bau 04/2026 003 Dränschicht für Dachbegrünung aus Strukturvliesmatten, Dicke 10 mm, Flächenmasse über 500 bis 600 g/m2.	775 m2	EP	GP
02.02.07.6	Vegetationstragschicht Dachbegrünung Extensivbegrünung 20-65Vol.% D 6-10cm STLB-Bau 04/2026 003 Vegetationstragschicht für einschichtige Dachbegrünung, als Vegetationssubstrat für Extensivbegrünung, - Dachbegrünungsrichtlinien - Richtlinien für Planung, Bau und Instandhaltung von Dachbegrünungen, Gehalt an organischer Substanz bis 40 g/l, Korngröße 0/6,3 bis 0/16 mm, Gehalt an Feinanteilen kleiner 0,063 mm bis 10 %, Wasserdurchlässigkeit 60 bis 200 mm/min, max. Wasserkapazität 20 bis 65 Vol.-%, Luftkapazität größer gleich 10 %, gleichmäßige Schichtdicke, Dicke über 6 bis 10 cm.	62 m3	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Hinweis zur Vorposition Die planmäßige Schichtdicke Substrat beträgt 8cm. Mehrstärken kommen auf ausdrückliche Anweisung durch die BÜ zur Ausführung, wenn der statische Nachweis der Unterkonstruktion PV-Anlage Mehrstärken als Auflast verlangt.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.07.7	Ansaat Dachbegrünung Nasssaatverfahren RSM6.1 3g/m2 Sprossen 40g/m2 STLB-Bau 04/2026 003 Ansaat zur Dachbegrünung im Nasssaatverfahren und zusätzlichem Ausstreuen von Sprossen, mit RSM Rasen 6.1, Saatgutmenge 3 g/m2, 60 % Flächenbildner (z. B. Sedum album/Sedum sexangulare/Sedum acre) 40 % Horstbildner (z. B. Sedum kamtschaticum/Sedum spurium/Sedum floriferum), Sprossenmenge 40 g/m2.	775 m2	EP	GP
02.02.07.8	Dachbegrünung pflegen 1Arbeitsgang Stoffe transp. lagern Fertigstellungspflege bis zur Abnahme der Flächen. Die Abnahme erfolgt nach den Richtlinien der FLL bei einem Deckungsgrad von 60 %. Ausreichend anwässern, Kahlstellen sind nachzusäen, Fremdaufwuchs beseitigen, nach der Samenreife der meisten Pflanzen mähen, Mähgut aufnehmen und abfahren, Kontrolle und Reinigung technischer Einrichtungen. Zu Beginn der Vegetationsperiode düngen. NPK-Langzeitdünger 11-3-5, ca. Startdüngung: 20-30 g/m²	775 m2	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.07		Extensive Begrünung DA 05-A/ 06-A/ 07-A, Netto:		
02.02.08 Abschnitt Sekurantenanlage				
Vorbemerkungen Gegenstand der folgenden Position ist das Herstellen der Absturzsicherungen als Sekurantenanlagen auf dem Dach über OG. Ausgeschrieben ist eine klassische Sekurantenanlage mit Seilgleitern, die auf dem Untergrund verdübelt ist und somit die Dachhaut durchdringt. Alternativ kann der Bieter über die Position des LV auch eine Sekurantenanlage anbieten und ausführen, die direkt an der Unterkonstruktion der Photovoltaikanlage befestigt ist. Auch bei dieser Variante muss ein vollständiger Umlauf mittels Seilgleitern möglich sein. Diese Art der Ausführung hätte den Vorteil, dass es keine Durchdringungen der Dachhaut gibt und die Anlage erst mit Gesamtfertigstellung des Dachaufbaus montiert werden muss. Der Befestigungsuntergrund besteht aus einer HBV-Decke mit 12cm Aufbeton. Dieser Aufbeton reicht ggf. nicht aus, um die				
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Stützen zu verankern. Das in Abhängigkeit vom angebotenen System. Sollte das der Fall sein, erfolgt die Verankerung durch den 12cm dicken Beton und durch die 3cm dicke Deckenschalung in die Oberseiten der Brettschichtbinder. Daher nennt die folgende Position Holz als Befestigungsuntergrund.			Übertrag:
02.02.08.1	Anschlageinr. Seilsicherung Stahl niro mind.4Nutzer Seil L 125 m H 60-70cm Seilgleiter 4St AnzKurvenelemente 4 St AnzSeilzwischenhalter 16 St STLB-Bau 04/2026 021 TA Anschlageinrichtung als Seilsicherungssystem, als Stütze, aus nichtrostendem Stahl, Anzahl Stützen '4' St, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Ausstattungs-kategorie B DGUV, ausgelegt für die gleichzeitige Nutzung durch mind. 4 Personen, mit Seil, aus nichtrostendem Stahl, Länge '125' m, einschl. Spannelemente, Seilkrafterhalter, Endterminal, Höhe über Befestigungsfläche über 60 bis 70 cm, einschl. Seilgleiter, Anzahl der Seilgleiter 4 St, mit Seilzwischenhaltern und Kurvenelementen, Anzahl Kurvenelemente '4' St, Anzahl Seilzwischenhalter '16' St, überfahrbar, für Flachdach, Befestigung gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, auf Holz.			
		1 St	EP	GP
02.02.08.2	Einzelanschlagnpunkt Einzelanschlagnpunkt herstellen mit Öse. Es gelten die Bedingungen der Vorposition.			
		4 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.08		Sekurantenanlage, Netto:		
02.02.09 Abschnitt Unterkonstruktion PV-Anlage				
Vorbemerkungen Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen einer Unterkonstruktion für eine bauseits hergestellte PV-Anlage. Es ist ein ETA-geprüftes System zu verwenden. Neben den Materialien des Systems sind auch die systemspezifischen				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Arbeitsschritte einzuhalten und die systemeigenen Werkzeuge zu verwenden. Das System ist systemgerecht in den Schichtaufbau des Gründachaufbaus des vorgenannten Titels einzubinden.			Übertrag:
02.02.09.1	Statischer Nachweis Solaraufständerung Statischer Nachweis Solaraufständerung Eine Berechnung der notwendigen Auflast in Kombination mit der DIN EN 1991-1-4 inklusive eines objektbezogenen statischen Nachweises des Gesamtsystems ist durch den Hersteller zu erbringen. Übergabe digital an den Architekten und 2fach in Papier direkt an den Prüfstatiker.	1 St	EP	GP
02.02.09.2	Auflastgehaltene 15° geneigte Solaraufständerung Auflastgehaltene 15° geneigte Solaraufständerung zur durchdringungsfreien Befestigung von PV-Modulen bzw. PV-Modulreihen liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen. Bestehend aus Bodenplatte und Bügel, inkl. Schrauben und Muttern zur Befestigung sowie vormontierter Schienenhalterungen. Anwendung: Zum Bau von auflastgehaltenen Solargründächern mit extensiver Begrünung. Kann nur in Kombination mit den zugehörigen Modulschnellmontageschienen, Schienenverbindersets, Modulklemmen und Windverbänden eingesetzt werden. Die Konstruktion ist verträglich mit dem vom AN hergestellten Dachaufbau. Dies ist von den Herstellern der Abdichtungslage, des Herstellers Gründachaufbau und Hersteller PV-Unterkonstruktion schriftlich zu bestätigen. Technische Daten Bodenplatte: Material: Aluminium natur Plattenmaße ca. L 1390 x B 260 x H 200 mm Aufnahme für Bügel in Grundplatte integriert Technische Daten Bügel: Material: Aluminium natur Maße ca. L 985 x B 45 x H 717 mm Neigung: 15 Grad			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Aufstellfläche ist die im Gefälle verlegte Dachabdichtung auf Gefälledämmung. Die hier beschriebene Unterkonstruktion hat Vorrichtungen, um das Dachgefälle so auszugleichen, dass der Befestigungsuntergrund für die nachgenannten Schienen eben ist. Dämmstärken 120 bis 400mm, erforderlicher Höhenausgleich in der Unterkonstruktion entsprechend bis 280mm.	186 St	EP	GP Übertrag:
02.02.09.3	Montageschiene für die Montage von PV-Modulen Montageschiene für die Montage von PV-Modulen auf der Solaraufständerung. Maximal lieferbare Einzellängen, Stoßverbinder mit Dehnungsausgleich als Teil der Position. Material: Aluminium natur Befestigungsmittel zwischen PV-Modul und Schiene bauseits.	530 m	EP	GP
02.02.09.4	Windverbandset Windverbandset zur Herstellung eines statischen Verbundes, bestehend aus 2 Stück Flachband aus Aluminium ca. 2500x40x2 mm und 4 Stück Bohrschrauben aus Edelstahl.	40 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.09		Unterkonstruktion PV-Anlage, Netto:		
02.02.10 Abschnitt Betonplatten im Splittbett DA 05-A/ 06-A/ 07-A				
02.02.10.1	Untergrund reinigen lose Verunreinigung Kehren staubb. Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung, von losen Verunreinigungen, durch Kehren mit staubbindenden Maßnahmen, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern.	50 m2	EP	GP Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.10.2	Schuttlage Dachabd. Kunststofffaservlies 600g/m2 lose verlegen Nahtüberlappg STLB-Bau 04/2026 021 Schuttlage der Abdichtung von Dächern DIN 18531-2, aus Kunststofffaservlies, Flächenmasse 600 g/m2, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, lose verlegen, mit Nahtüberlappung.	50 m2	EP	GP
02.02.10.3	Dränschicht Dachbegrünung Kunststoff-Profilpl. D 30mm 1100-1200g/m2 eins Vlieskaschierung Wasserspeicher 5-10l/m2 STLB-Bau 04/2026 003 Dränschicht für Dachbegrünung aus Kunststoff-Profilplatten, Dicke 30 mm, Flächenmasse über 1100 bis 1200 g/m2, mit einseitiger Vlieskaschierung, mit Wasserspeicher, über 5 bis 10 l/m2.	50 m2	EP	GP
02.02.10.4	Dränschicht Dachbegrünung Strukturvliesmatte D 10mm 500-600g/m2 STLB-Bau 04/2026 003 Dränschicht für Dachbegrünung aus Strukturvliesmatten, Dicke 10 mm, Flächenmasse über 500 bis 600 g/m2.	50 m2	EP	GP
02.02.10.5	Dränschicht Schüttstoffe Dachbegrünung Kies 8/16 D 5cm STLB-Bau 04/2026 003 Dränschicht für Dachbegrünung mit Schüttstoffen, Kies, Körnung 8/16, Schichtdicke 5 cm.	50 m2	EP	GP
02.02.10.6	Kiesleiste Dachbegrünung Stahl verz Winkelprofil gelocht/geschlitzt H 8cm D bis 1mm STLB-Bau 04/2026 003 Kiesleiste für Dachbegrünung, aus verzinktem Stahl, als Winkelprofil, gelocht/geschlitzt, Höhe 8 cm, Dicke bis 1 mm.	43 m	EP	GP
02.02.10.7	Ecken in der Kiesleiste auf Gehrung geschnitten und gebogen Ecken in der Kiesleiste auf Gehrung geschnitten und gebogen herstellen.	12 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.10.8	Plattenbelag Betonpl. L/B/D 500/500/50mm Kante abgeschrägt Bettung Splitt 5/11 D 4+/-1cm einbringen B 25mm STL-Bau 04/2026 080 Plattenbelag aus Platten aus Beton, ungebundene Bauweise, Maße L/B/D 500/500/50 mm, Plattenmaßabweichung N, Diagonalabweichung J, Witterungswiderstand D, Biegezugfestigkeit T, Abriebwiderstand F, Bruchlast Klasse 11, Kante abgeschrägt, Horizontal-/Vertikalschenkel über 2 bis 5 mm, Tragschicht wird gesondert vergütet, Bettung aus Gesteinskörnung Körnung 5/11 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Splitt), TL Pflaster-StB Kategorie GN, Dicke 4 +/- 1 cm, in parallelen Reihen, Bettungstoff als Fugenfüllung einbringen, Fugenbreite 25 mm.	50 m2	EP	GP
02.02.10.9	Platte der Vorposition schneiden Platte der Vorposition schneiden.	50 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.10 Betonplatten im Splittbett DA 05-A/ 06-A/ 07-A, Netto:				
02.02.11	Abschnitt Kiesstreifen DA 05-A/ 06-A/ 07-A			
02.02.11.1	Untergrund reinigen lose Verunreinigung Kehren staubb. Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung, von losen Verunreinigungen, durch Kehren mit staubbindenden Maßnahmen, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern.	194 m2	EP	GP
02.02.11.2	Schuttlage Dachabd. Kunststoffaservlies 600g/m2 lose verlegen Nahtüberlappg STL-Bau 04/2026 021 Schutzlage der Abdichtung von Dächern DIN 18531-2, aus Kunststoffaservlies, Flächenmasse 600 g/m2, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, lose verlegen, mit Nahtüberlappung.	194 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.11.3	Dränschicht Dachbegrünung Kunststoff-Profilpl. D 30mm 1100-1200g/m2 eins Vlieskaschierung Wasserspeicher 5-10l/m2 STLB-Bau 04/2026 003 Dränschicht für Dachbegrünung aus Kunststoff-Profilplatten, Dicke 30 mm, Flächenmasse über 1100 bis 1200 g/m2, mit einseitiger Vlieskaschierung, mit Wasserspeicher, über 5 bis 10 l/m2.	194 m2	EP	GP
02.02.11.4	Dränschicht Dachbegrünung Strukturvliesmatte D 10mm 500-600g/m2 STLB-Bau 04/2026 003 Dränschicht für Dachbegrünung aus Strukturvliesmatten, Dicke 10 mm, Flächenmasse über 500 bis 600 g/m2.	194 m2	EP	GP
02.02.11.5	Dränschicht Schüttstoffe Dachbegrünung Kies 8/16 D 5cm STLB-Bau 04/2026 003 Dränschicht für Dachbegrünung mit Schüttstoffen, Kies, Körnung 8/16, Schichtdicke 5 cm.	194 m2	EP	GP
02.02.11.6	Kiesleiste Dachbegrünung Alu Winkelprofil gelocht/geschlitzt H 8cm D bis 1mm STLB-Bau 04/2026 003 Kiesleiste für Dachbegrünung, aus Aluminium, als Winkelprofil, gelocht/geschlitzt, Höhe 8 cm, Dicke bis 1 mm.	251 m	EP	GP
02.02.11.7	Ecken in der Kiesleiste auf Gehrung geschnitten und gebogen Ecken in der Kiesleiste auf Gehrung geschnitten und gebogen herstellen.	33 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.11		Kiesstreifen DA 05-A/ 06-A/ 07-A, Netto:		
02.02.12 Abschnitt DA 08 Foyerdach mit Oberlichtern				
Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Dachabdichtung auf dem Holzdach Foyer. Untergrund ist eine Brettschichtholzdecke. Besonderheit sind die 16 Stück Lichtkuppelausschnitte in dem Dach mit Öffnungsmaßen kleiner				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	je 2,5m2. Entsprechend werden die Öffnungen übermessen. Das kleinteilige Arbeiten zwischen den Kuppeln ist mit nachgenannten Positionen abgegolten. Das Herstellen der Lichtkuppelöffnungen inkl. Einbinden in die Abdichtungslagen ist Teil der folgenden Positionen.			
02.02.12.1	Witterungsschutz entfernen und entsorgen Bauseitig aufgeklebten Witterungsschutz auf der Holzdecke, bestehend aus einer selbstklebenden Unterspannbahn, aufnehmen, entfernen und entsorgen.			
		100 m2	EP	GP
02.02.12.2	Abdeck. Holz entfernen STLB-Bau 04/2026 000 Abdeckung aus Holz entfernen, auf Decken-/Bodenöffnungen, Befestigung an Untergrund aus Holz.			
		56 m2	EP	GP
02.02.12.3	Planung Gefälledämmung digital STLB-Bau 04/2026 021 Planung der Gefälledämmung, Übergabe digital.			
		1 St	EP	GP
02.02.12.4	Untergrund reinigen Holzwerkstoff laden transp. LKW AN STLB-Bau 04/2026 033 Reinigen des Untergrundes aus Holzwerkstoffen, von grober Verschmutzung, Untergrund geneigt, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, zur zugelassenen Lagerfläche des AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, die Entsorgung wird gesondert vergütet.			
		93 m2	EP	GP
02.02.12.5	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht Bitumenbahn Al mech. befestigen STLB-Bau 04/2026 021 Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für Dachabdichtung, nicht belüftet, aus Bitumenbahnen, Bitumen-Dampfsperrbahn mit Aluminiumbandeinlage DIN EN 13970 - Al mit Aluminiumbandeinlage, mechanisch befestigen, Untergrund Holz.			
		93 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.12.6	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 1,5-2% Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 200mm 2lagig STLB-Bau 04/2026 021 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 1,5 bis 2 %, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mittlere Gesamtdicke 200 mm, 2-lagig, wärmeaktivierbare Verklebung auf vorh. Dampfsperre.	93 m2	EP	GP
	Dämmung der Vorposition Dämmung der Vorposition Anwendungsgebiet DAA (DIN 4108-10) Druckspannung CS(10) min. 70 kPa Punktlast PL(5) = 800 N			
02.02.12.7	Umlaufender Zuschnitt Umlaufender Zuschnitt Dämmung entlang aufgehender Bauteile, Fugen je nach Fugenbreite mit Passplatten oder losem Material auffüllen.	189 m	EP	GP
02.02.12.8	Dachabdichtung BROOF 2lagig Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-PV200S5 vollfl schweißen Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus Mineralwolle, 2-lagig, 1. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DU, vollflächig schweißen, 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DO, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren.	93 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.12.9	Flachdachfenster starr Isolierverglasung Aufsetzkranz PVC L 1,5 m B 1,5 m durchsturzsicher wärmedämmt STLB-Bau 04/2026 021 TA Flachdachfenster starr, Isolierverglasung, Wärmedurchgangskoeffizient U Index r tiefgestellt '1,3' W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,4 DIN EN 410, mit Aufsetzkranz aus Polyvinylchlorid (PVC), lichte Länge vorh. Dachöffnung '1,5' m, lichte Breite vorh. Dachöffnung '1,5' m, lichtdurchlässig, klar-farblos, Verglasung mit Hagel- und Sonnenschutzfunktion, durchsturzsicher DIN 18008-6, wärmedämmt, Höhe 50 cm, mit Klebe-Befestigungsflansch, Wärmedurchgangskoeffizient U Index c tiefgestellt '1,3' W/m2K, befestigen in Holz, einschl. Dachabdichtung anschließen.	12 St	EP	GP
02.02.12.10	Flachdachfenster Rauchabl. Isolierverglasung Aufsetzkranz PVC L 1,5 m B 1,5 m durchsturzsicher wärmedämmt STLB-Bau 04/2026 021 TA Flachdachfenster als Öffnung zur Rauchableitung, Isolierverglasung, Wärmedurchgangskoeffizient U Index r tiefgestellt '1,3' W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,4 DIN EN 410, Öffnung mit Scharnieren, mit Aufsetzkranz aus Polyvinylchlorid (PVC), lichte Länge vorh. Dachöffnung '1,5' m, lichte Breite vorh. Dachöffnung '1,5' m, lichtdurchlässig, klar-farblos, Verglasung mit Hagel- und Sonnenschutzfunktion, durchsturzsicher DIN 18008-6, wärmedämmt, Höhe 50 cm, mit Klebe-Befestigungsflansch, Wärmedurchgangskoeffizient U Index c tiefgestellt '1,3' W/m2K, befestigen in Holz, einschl. Dachabdichtung anschließen.	4 St	EP	GP
	Hinweis zu den Vorpositionen Vorgenannte offenbaren Lichtkuppeln jeweils inkl. Antrieb für Entrauchungs- und Lüftungszwecke.			
02.02.12.11	Außenrollladen weiß solarbetrieben Dachflächenfenster B 1340mm L 1360mm STLB-Bau 04/2026 020 Außenrollladen, Farbton weiß, Antrieb solarbetrieben, für Dachflächenfenster, Breite 1340 mm, Länge 1360 mm.	16 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.12.12	Randel. Dachflächen Alu H 25cm D 3mm 2xgekantet Schenkel 150/150mm STLB-Bau 04/2026 003 Randelement für Dachflächen, aus Aluminium, Höhe 25 cm, Dicke 3 mm, 2 x gekantet, Schenkelmaße 150/150 mm, Einbau beim Aufbringen der Vegetationstragschicht.	39 m	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.12		DA 08 Foyerdach mit Oberlichtern, Netto:		
02.02.13	Abschnitt Lichtkuppeln, RWA und Lüftung			
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Ansteuern der Rauchabzügen der Vorposition mit den dazugehörigen Meldern, Steuereinheiten usw.. Das Verziehen der Leitungen erfolgt bauseits. Die Kuppeln funktionieren als Rauch- und Wärmeabzug und als Lüftungsöffnungen.			
02.02.13.1	Schild RWA-Zuluftöffnung Alu H/B 297/105mm STLB-Bau 04/2026 021 Schild RWA-Zuluftöffnung DIN 4066, aus Aluminium, selbstklebend und lang nachleuchtend, Schildmaße H/B 297/105 mm.	2 St	EP	GP
02.02.13.2	Winkelschild RWA Alu H/B 300/300mm STLB-Bau 04/2026 021 Winkelschild Rauch- und Wärmeabzugseinrichtung mit Symbol DIN 14034-6 und Schriftzug "Rauchabzug", aus Aluminium, Schildmaße H/B 300/300 mm.	4 St	EP	GP
02.02.13.3	Auslöseeinr.RWA TypA quadratisch Gehäuse Kunststoff manuell STLB-Bau 04/2026 063 Manuelle Auslöseeinrichtung für Rauch- und Wärmeabzugsanlage, Typ A: Direkte Auslösung (1-stufig), quadratisch DIN 18232-9, Gehäuse aus Kunststoff, abschließbar, Betätigungselement manuell, in Aufputzausführung, Montage an Wand, in Gebäuden, einschl. Beschriftung RAUCHABZUG.	6 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.13.4	Lüftungstaster liefern und montieren Lüftungstaster liefern und montieren			
		2 St	EP	GP
02.02.13.5	Rauchmelder Rauchmelder liefern und montieren an Deckenuntersichten.			
		2 St	EP	GP
02.02.13.6	Steuergerät elektr Antrieb Rauch 1Motorgruppe Überbrückungszeit 48h 2A Gehäuse Kunststoff IP44 STLB-Bau 04/2026 021 Zentrales Steuergerät für den elektrischen Antrieb von Öffnungen zur Rauchableitung, einschl. primärer Energieversorgung 240 V/AC und sekundärer Energieversorgung über wiederaufladbaren Akkumulator, ausgelegt für eine Motorengruppe, mit einer Überbrückungszeit von mind. 48 Stunden ausgelegt für einen Ausgangsstrom von mind. 2 A bei 24 V/DC, - Überwachung der Leitungen zu den Rauch-/Thermomeldern, Tastern, Antrieben und weiteren externen Signalquellen, - Überwachung der Sicherungselemente, - je einen Signaleingang für Auslöseeinrichtung für Rauch-/Thermomelder, Taster, Lüftungstaster, externe Meldeanlage, - mit optischen lichtemittierenden Anzeigeelementen für Störungs-, Warn-, Alarm- und Betriebszustandsmeldungen, - mit potentialfreien Kontakten für Störungs-, Warn-, Alarm- und Betriebszustandsmeldungen, - mit Aufschaltmöglichkeit Energieversorgung für eine Witterungsüberwachung, Witterungsüberwachung wird gesondert vergütet, ausgelegt für einen Ausgangsstrom von mind. 4 A, bei 24 V DC, Gehäuse aus Kunststoff, abschließbar, Schutzart IP 44 DIN EN 60529 (VDE 0470-1).			
		1 St	EP	GP
02.02.13.7	Auflegen Motoröffner Auflegen Motoröffner			
		4 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.13.8	Auflegen Notauslösetaster Auflegen Notauslösetaster			
		6 St	EP	GP
02.02.13.9	Auflegen Lüftungstaster Auflegen Lüftungstaster			
		2 St	EP	GP
02.02.13.10	Auflegen Rauchmelder Auflegen Rauchmelder			
		2 St	EP	GP
02.02.13.11	Auflegen der Zentrale Auflegen der Zentrale			
		1 St	EP	GP
02.02.13.12	Inbetriebnahme der RWA- Anlagen Inbetriebnahme der RWA- Anlagen Protokollierte Ergebnisse als Prüfbuch an die Bauleitung mit den Dokumentationsunterlagen übergeben. Die Anlagen werden durch einen bauseits gestellten Sachverständigen abgenommen. Der Ersteller der Entrauchungsanlagen nimmt an diesem Termin teil. Das ist hiermit abgegolten.			
		1 psch		GP
02.02.13.13	Wind- und Regenfühlerset Wind- und Regenfühlerset, bestehend aus: Wind - Regenfühler sowie Wind - Regenmelder, mit optischen Anzeigen Betrieb/Regen/Temperatur/Wind inkl. Gehäuse (Schutzart IP54) und Wandbefestigung für 3 Gruppen mit max. 10 Motoren je Gruppe für das Ansteuern der 4 Lüftungsöffner und die 16 Rollos auf den Lichtkuppeln.			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Abschnitt 02.02.13				
		Lichtkuppeln, RWA und Lüftung , Netto:		.....
02.02.14 Abschnitt DA 09 Kies auf Trapezblech				
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Dachabdichtung auf der vorgelagerten Stahl-Trapezblechkonstruktion des Vordachs Achse G. Dieses Vordach wird mittels Stahl-I-Profilen gehalten, die direkt auf der Rohdecke aufgedübelt sind. - Entsprechend sind auch diese Stahlträger in den Dachaufbau einzubinden. Das Stahltrapezblech liegt etwa 18cm höher als die Betonverbunddecke über OG. Dieser Höhensprung wird durch ein Z-förmiges Blech überbrückt (Los Stahlbauarbeiten), dass im Bereich der durchdringenden Stahlträger wie ein Kammblech ausgeklinkt ist. Das Herstellen der Dachabdichtung dieses Titels erfolgt im Zuge der Herstellung Dachaufbaus Decke über OG und schließt an diesen unmittelbar an. Siehe Plan BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA1_37201_A, Fassadenschnitt 1 Süd			
02.02.14.1	Brandschutzprofilfüller Mineralwolle A1 STLB-Bau 04/2026 021 Brandschutzprofilfüller für Stahltrapezprofile, als Brandschutzmaßnahme DIN 18234, aus Mineralwolle, DIN EN 13162, Klasse A1 DIN 4102-1, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, Einbau von oben. 49 m2 EP GP			
02.02.14.2	Kammern der bauseitigen Stahl-I-Profile HEB 200 ausdämmen Kammern der bauseitigen Stahl-I-Profile HEB 120 ausdämmen mit Schaumstoffdämmung und Bausschaum, glatte Oberfläche herstellen. Die Dämmung hat keine bauphysikalische Funktion, sondern dient einzig als Untergrund für die nachgenannte Dampfsperre. 2 Kammern je Stahlträger, Abrechnung nach Idm. Stahlträger. 14 m EP GP			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.14.3	Träger der Vorposition mit Dampfsperre eindecken Träger der Vorposition mit Dampfsperre eindecken Die Stahlträger werden auf der durchgehenden Notabdichtung montiert. Teil dieser Position ist das Reinigen der bereits als Notabdichtung verlegten Dampfsperre, aktivieren der Oberfläche, Grundieren und Eindichten der Stahlträger. Abrechnung nach Idm. Stahlträger.	14 m	EP	GP
02.02.14.4	Dampfsperre an einem Z-Blech hochführen Dampfsperre an einem Z-Blech um 18cm von der Betondecke auf das Trapezblech hochführen und seitlich über Innenecken an die eingedichteten Träger der Vorposition anarbeiten. Grundierung als Teil der Position. Das Z-Blech wird durch den Stahlbau hergestellt, verbindet Beton- und Trapezblechdecke und bildet die Randeinfassung der Trapezblechfläche. Das Blech ist wie ein Kammblech ausgeschnitten und wird durch die Stahlträger des Vordachs und durch die Leitungen der Dachentwässerung durchdrungen. Zwischen den Trägern ergeben sich Einzellängen des Z-Blechs von 2,30m bis zumeist 3,45m.	28 m	EP	GP
02.02.14.5	Voranstrich Bitumenlösung Decke STLB-Bau 04/2026 018 Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Decke, Untergrund Metall.	49 m2	EP	GP
02.02.14.6	Luftdichtheits-diffusionsd.Schicht Bitumenbahn Al+G200S4 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Dampfsperre als Luftdichtheits- und diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, DIN 4108-7, für Dachabdichtung, nicht belüftet, aus Bitumenbahnen, Bitumen-Schweißbahn mit Aluminiumbandeinlage DIN EN 13970 - Al + G 200 S4 mit Aluminiumbandeinlage und Glasgewebeeinlage 200 g/m2, mit wärmeaktivierbarer Klebeschicht auf der Oberseite, vollflächig auf Ausgleichsschicht schweißen, einschl. Nähte und Stöße, Untergrund Stahltrapezprofil.	49 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Hinweis zur Vorposition Kopfstöße der Dampfsperre auf dem Trepezblech sind mit Blechen zu hinterlegen. Das wird nicht gesondert vergütet.			
02.02.14.7	Stahlträger HEB120 in die Dämmebene des Betondachs Stahlträger HEB120 in die Dämmebene des Betondachs einbinden. Dazu Dämmung um den Stahlträger ausschneiden und Fehlstellen mit Wolle satt ausstopfen.	14 m	EP	GP
02.02.14.8	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 1,5-2% Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 120mm STLB-Bau 04/2026 021 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 1,5 bis 2 %, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mittlere Dicke 120 mm, wärmeaktivierbare Verklebung auf vorh. Dampfsperre.	88 m2	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Die Dämmung der Vorposition wird nicht nur auf dem Trapezblech verlegt, sondern reicht etwa 1,50m weit bis auf das Betondach und überdeckt somit auch die gesamten Stahlträger HEB120. Eine Ausnahme bildet die Lage der Dacheinläufe. Hier wird die Dämmung ausgeschnitten, so dass sich um den Dacheinlauf zwischen 2 Stahlträgern eine Art Bucht ausbildet. Die umlaufende Überdeckung der Stahlträger mit mindestens 10cm Dämmung ist auch hier gegeben. Vergleiche hierzu das Detail Fassadenschnitt 1 Süd. Dieses stellt die Situation im Bereich der Einläufe dar.			
02.02.14.9	Dämmkeile aus Mineralwolle an dem Höhengsprung Dämmkeile aus Mineralwolle an dem Höhengsprung entlang des Z-Blechs und entlang der Stahlträger um die Dacheinläufe einbauen. Variable Größen in Abhängigkeit vom Dachgefälle, bis zu 18/18cm.	33 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.14.10	Dachabdichtung BROOF 2lagig KSP-Polymerbitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 selbstkl Nähte schließen Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für nicht genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus Mineralwolle, 2-lagig, 1. Lage aus kaltselbstklebenden Polymerbitumenbahnen DIN EN 13707 PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DU, selbstklebend verlegen, Nähte schließen, 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DO, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren.	49 m2	EP	GP
02.02.14.11	Höhensprung Abdichtungslagen Abdichtungslagen der Vorposition an die Abdichtungslagen des Betondachs anbinden und über die Dämmkeile über den Höhengsprung führen.	33 m	EP	GP
02.02.14.12	Randabschluss starr H 50-60cm Bitumenbahn PYE-KTP-KSP3,5 vollfl kleben PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 50 bis 60 cm, Randbohle auf Attikakrone befestigen, Randbohle wird gesondert vergütet, Untergrund vorstreichen und Dampfsperre hochführen bis Oberkante Dämmkeil, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil aus Mineralwolle DIN EN 13162 MW, Querschnitt 50/50 mm, kleben, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselbstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTP - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Untergrund Holzwerkstoff.	34 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.14.13	Eckausbildung Eckausbildung im beschriebenen Dachaufbau - Dampfsperre, Dämmung, 2lagige Abdichtung- herstellen. Innen- und Außenecken.	2 St	EP	GP
02.02.14.14	Untergrund reinigen lose Verunreinigung Kehren staubb. Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung, von losen Verunreinigungen, durch Kehren mit staubbindenden Maßnahmen, aufgenommene Stoffe sammeln, und auf der Baustelle lagern.	88 m2	EP	GP
02.02.14.15	Schuttlage Dachabd. Kunststoffaservlies 600g/m2 lose verlegen Nahtüberlappg STLB-Bau 04/2026 021 Schuttlage der Abdichtung von Dächern DIN 18531-2, aus Kunststoffaservlies, Flächenmasse 600 g/m2, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, lose verlegen, mit Nahtüberlappung.	88 m2	EP	GP
02.02.14.16	Dränschicht Schüttstoffe Dachbegrünung Kies 8/16 D 5cm STLB-Bau 04/2026 003 Dränschicht für Dachbegrünung mit Schüttstoffen, Kies, Körnung 8/16, Schichtdicke 5 cm.	88 m2	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.14		DA 09 Kies auf Trapezblech, Netto:		
02.02.15	Abschnitt Abdichtung Fluchtbalkon Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Dachabdichtung auf der vorgelagerten Stahl-Trapezblechkonstruktion des Fluchtbalkons.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Das herzustellende Gefälle aus Dämmung hat die Aufgabe der Wasserführung. Anforderungen an die Wärmedämmung bestehen nicht. Siehe Plan BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_DAC_37515_A, Dachdetail Fluchtbalkon Süd			Übertrag:
02.02.15.1	Brandschutzprofilfüller Mineralwolle A1 STLB-Bau 04/2026 021 Brandschutzprofilfüller für Stahltrapezprofile, als Brandschutzmaßnahme DIN 18234, aus Mineralwolle, DIN EN 13162, Klasse A1 DIN 4102-1, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, Einbau von oben.	19 m2	EP	GP
02.02.15.2	Voranstrich Bitumenlösung Decke STLB-Bau 04/2026 018 Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Decke, Untergrund Metall.	19 m2	EP	GP
02.02.15.3	Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 1,5-2% Mineralwolle MW DAA 0,038W/(mK) D 40mm STLB-Bau 04/2026 021 Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 1,5 bis 2 %, aus Mineralwolle in Platten, MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,038 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,037 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), mittlere Dicke 40 mm, vollflächig heiß kleben.	19 m2	EP	GP
02.02.15.4	Dachabdichtung BROOF 2lagig KSP-Polymerbitumenbahn PYE-KTG-KSP3,5 selbstkl Nähte schließen Polymerbitumen-Schweißbahn PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3, für nicht genutzte Dächer, Neigung kleiner 2 %, Anforderungen hinsichtlich Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B ROOF, Untergrund Dämmschicht aus Mineralwolle, 2-lagig, 1. Lage aus kaltselbstklebenden Polymerbitumenbahnen DIN EN 13707 PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Glasanteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DU, selbstklebend verlegen, Nähte schließen, 2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	überwiegendem Polyesteranteil, Anwendungstyp DIN/TS 20000-201 DO, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren.	19 m2	EP	GP
02.02.15.5	Randabschluss starr H 15-20cm Bitumenbahn PYE-KTP-KSP3,5 vollfl kleben PYE-KTPS5 vollfl schweißen STLB-Bau 04/2026 021 Randabschluss, starr, Höhe über Oberkante Belag über 15 bis 20 cm, Abdichtung aus Bitumenbahnen, Dämmkeil wird gesondert vergütet, 1. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn PYE - KTP - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, vollflächig kleben, 2. Lage Anschlussbahn aus Bitumenbahnen, Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707 PYE - KTP S5 mit Kombinationsträgereinlage mit überwiegendem Polyesteranteil, mit werkseitiger Abstreuerung aus Schiefersplitt, vollflächig verschweißen, Abdichtung durch Nageln mechanisch befestigen, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, Untergrund Stahltrapezprofile.	16 m	EP	GP
02.02.15.6	Eckausbildung Eckausbildung im beschriebenen Dachaufbau - Dampfsperre, Dämmung, 2lagige Abdichtung- herstellen. Innen- und Außenecken.	3 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.15		Abdichtung Fluchtbalkon, Netto:		
02.02.16 Abschnitt Leckortungen/ Dachdurchdringungen				
02.02.16.1	Leckortung Leckortung, Rauchgasverfahren, auf der Oberlage durchführen und Schäden im Ergebnis der Ortung reparieren. Prüfprotokolle und Schadenskartierung sind an die Bauüberwachung zu übergeben. Mit der Ausführung der Leckortung übernimmt der AN die Gewähr für eine funktionstüchtige Abdichtung ungeachtet			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	möglicher Schäden aus bauseitigen Arbeiten auf dem Dach bis zum Zeitpunkt der Leckortung. Inkl. 3 Anfahrten. Ausführung unmittelbar vor den Arbeiten an der Dachbegrünung bzw. vor der Montage der bauseitigen Gitterroste Technik.			Übertrag:
		1.625 m2	EP	GP
	Vorbemerkung			
	Gegenstand der folgenden Positionen ist das Einbinden von Bauteilen in den Dachaufbau.			
02.02.16.2	Stützen eines Technikrahmens in die Lagen des Dachaufbaus Stützen eines Technikrahmens in die Lagen des Dachaufbaus einbinden. Bauseits werden Rundrohre D 80mm bis D 100mm über Fußplatten auf der Notabdichtung in einem regelmäßigen, rechteckigen Raster in Abständen von 1-2m aufgedübelt. Anschluss der Dampfsperre an die Rundstütze, Anschluss der Oberlagen mit Flüssigfolie an die Rundstützen. Ränder der Flüssigfolie mit Klebeband abkleben und so scharf beschneiden. Flüssigfolie mit Vlieseinlage. Teil der Position: Höhensprung zwischen Betondecke und Fußplatte unter der Dampfsperre mit Mörtel oder mit zementgebundener Schüttung angleichen und Schraubenköpfe in diese Mörtelmasse einbinden. Die Arbeiten werden erschwert, weil die vorgenannten Stützen in ca. 50cm über der Abdichtung über Querträgern miteinander verbunden sind. Abrechnung je Stütze 1 Stück Position gilt für die Technikrahmen Decke über OG und für die Fußpunkte der Dachzeltkonstruktion Decke über EG.			
		40 St	EP	GP
02.02.16.3	Dunstrohr Stahl niro NW 100mm L 700 mm D 0,7mm Dunstrohr aus nichtrostendem Stahl, Nennweite DN100 bis DN150, Länge 700mm, Dicke 0,7 mm, 2-teilig, mit Klebeflansch, Anschließen von Dampfsperre, Wärmedämmung und Abdichtung in separater Position.			
		10 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.16.4	Kabeldurchführung Stahl niro NW 100mm 180Grad L 700 mm D 0,7mm Kabeldurchführung aus nichtrostendem Stahl, Nennweite 100, 180 Grad, Länge 700mm, Dicke 0,7 mm, 2-teilig, mit Klebeflansch, Anschließen von Dampfsperre, Wärmedämmung und Abdichtung in separater Position.	10 St	EP	GP
02.02.16.5	Einbau von Dachdurchdringungen, rund Einbau von Dachdurchdringungen, rund Dampfsperre, Abdichtungslagen und Dämmung an Dunstrohre und Schwanenhälse der Vorpositionen anarbeiten im Zuge Herstellen des Dachaufbaus. Abdichtungslagen mit Flüssigkunststoff anschließen. Ringspalt zwischen Betondecke und Einbauteil mit Dämmung ausstopfen. Position gilt auch für bauseits gestellte Einbauteile.	20 St	EP	GP
02.02.16.6	Nachträglicher Einbau von Dachdurchdringungen, rund Nachträglicher Einbau von Dachdurchdringungen, rund. Dachaufbau öffnen, Dampfsperre, Abdichtungslagen und Dämmung öffnen und an Dunstrohr der Vorpositionen anarbeiten. Abdichtungslagen mit Flüssigkunststoff anschließen. Ringspalt zwischen Betondecke und Einbauteil mit Dämmung ausstopfen, Dachaufbau wider schließen. Position gilt auch für bauseits gestellte Einbauteile.	5 St	EP	GP
02.02.16.7	Rechteckige Einbauteile, Abwicklung über 1m Rechteckige Einbauteile, Abwicklung über 1m, wie bauseitige Kanaldurchdringungen eindichten, Dampfsperre, Dämmung und Oberlagen anarbeiten. Abdichtungslagen mit Kappleiste abschließen. Inkl. Eckausbildung. Abrechnung nach lfm Umfang Einbauteil.	30 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.16.8	Rechteckige Einbauteile, Abwicklung 50cm bis 1m Rechteckige und runde Einbauteile, Abwicklung 50cm bis 1m, wie bauseits aufgestellte Ausblashauben/ Dachventilatoren oder Anschlußboxen eindichten, Dampfsperre, Dämmung und Oberlagen anarbeiten. Abdichtungslagen mit Kappleiste abschließen. Inkl. Eckausbildung. Abrechnung nach Stück	10 St	EP	GP
02.02.16.9	Schleppblech, z.B. an Materialwechseln Schleppblech, z.B. an Materialwechseln einbauen Blech, t1,5mm, 2fach gekantet, Gesamtbreite 50cm.	30 m	EP	GP
02.02.16.10	Dachausstieg ohne Leiter Dachausstieg ohne Leiter liefern und montieren und in die Abdichtungslagen einbinden. Grundriss ca. 1,20x2,00m, Anschlag der Klappe an der Längsseite. Dämmwert, gemäß EN-ISO 10077-2 U $w = 0,276 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ Schalldämpfung, gemäß EN-ISO 717-1:2013 26 dB Schlagregendichtheit gemäß EN 12208 Klasse E 650 Widerstand gegen dauerhafte Belastung gemäß Eurocode EN 1993-1-1 1050 kg/m ² Luftdurchlässigkeit (EN 1026) 0,5 m ³ /hm ¹ Widerstandsfähigkeit bei Windlast gemäß EN 12210 Klasse E 3000 Widerstandsfähigkeit gegen Schneelast EN 1991-1-3 3,97 kN/m ² Durchwurffhemmung gemäß EN 356 Klasse P5A Belastung mit einem weichen, schweren Stoßkörper gemäß EN 13049 Klasse 5 Luftdurchlässigkeit gemäß EN 12207 Klasse 3 Abschließbar, für PZ vorgerichtet. Griffstange an der Klappe als Aus- und Einstiegshilfe. ETA- zertifiziertes Produkt Einbauort: Decke über OG. Treppe bauseits.	1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.16.11	Geländer um Dachausstieg Geländer um Dachausstieg als freistehendes Alu-Rohr-Geländer mit Ballastfüßen und Schiebetür. Einzellängen je Seite entsprechend der Ausstiegsklappe 1 bis 2m	6 m	EP	GP
02.02.16.12	Gedämmter Alu-Rahmen, doppelwandige Konstruktion, mit Gedämmter Alu-Rahmen, doppelwandige Konstruktion mit beidseitiger Alu-Blechverkleidung, mit Dämmung gefüllt (Dämmstärke 12cm) und abnehmbaren Deckel. Herstellen, auf dem Bodenaufdübeln und in die Abdichtungslagen einbinden. Abmaße: LxB 40x80cm, Höhe 50cm.	1 St	EP	GP
02.02.16.13	Seitliche Rohr- oder Kabeldurchführung werkseitig in Seitliche Rohr- oder Kabeldurchführung werkseitig in vorgenanntem Rahmen nach bauseitiger Vorgabe herstellen. Runde Ausschnitte in den Blechwänden und der Dämmung herstellen. Die Lochleibung mit Alu-Blech verkleiden und mit den Blechwänden umlaufend verschweißen. Durchmesser 50 bis 150mm. Das Eindichten der Kabel/ Rohre erfolgt bauseits über Pressflanschdichtungen.	5 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.16		Leckortungen/ Dachdurchdringungen, Netto:		
02.02.17 Abschnitt Dacheinläufe und Fallrohre				
Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen von Einbauteilen der Dachentwässerung inklusive den Fallrohren und dem Anschließen der Fallrohre an die bauseitigen Grundleitungen.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Die Befestigung der Fallrohre muss exakt auf den wandintegrierten Stützen in den Außenwänden befestigt werden. Diese Stützen sind durch Dämmung und Bahn überdeckt und wurden durch das Los Holzbau auf der winddichten Bahn markiert.				
02.02.17.1	Attikagully, abgewinkelt, als Hauptentwässerung Attikagully, abgewinkelt, als Hauptentwässerung aus Polyurethan, wärmegeklämmt, nach DIN EN 1253, in der Nennweite DN 70, Abflussmenge 3,6 l/s bei 35 mm Stauhöhe als Speier und 9,9 l/s bei 35 mm Stauhöhe und angeschlossenem Fallrohr DN 70, mit Anschlussrohr und Sicherungsschelle aus Edelstahl, Dampfsperrplatte zum sicheren Anschluss an die Dampfsperre, zweiteiligem Dämmkörper aus Mineralwolle mit einer Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{bda}=0,040$ W/mK und einer Druckfestigkeit von 70 kPa, in der Größe 500 x 1000 x 120 mm. Zur Freispiegelentwässerung, mit großer eingeschäumter Wunschanschlussmanschette (495 x 495 mm) passend zur Dachabdichtung und mit Fixierring zur zusätzlichen Sicherung der Anschlussmanschette und zur Aufnahme des beiliegenden Anstaulements, liefern und fachgerecht einbauen und in die Lagen des Dachaufbaus einbinden.			
		8 St	EP	GP
02.02.17.2	Hauptentwässerungsset zur Druckströmungsentwässerung Hauptentwässerungsset zur Druckströmungsentwässerung, mit abgewinkelttem Attikagully, aus Polyurethan, wärmegeklämmt, nach DIN EN 1253-2, in der Nennweite DN 70, Abflussmenge 17,0 l/s bei 45 mm Stauhöhe, inklusive Anschlussrohr und 5 Sicherungsschellen aus Edelstahl, Dampfsperrplatte zum sicheren Anschluss an die Dampfsperre und PUR Dämmkörper mit einer Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{bda}=0,025$ W/mK und einer Druckfestigkeit von 200 kPa. Mit großer eingeschäumter Wunschanschlussmanschette (495 x 495 mm) passend zur Dachabdichtung und mit Fixierring zur zusätzlichen Sicherung der Anschlussmanschette und zur Aufnahme des beiliegenden Kiesfang. Komplet als Set mit 4,0 m Falleitung (2 Rohren á 2000 mm) inklusive 4 Rohrschellen, liefern, fachgerecht einbauen und in die Lagen des Dachaufbaus einbinden.			
		2 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.17.3	Notentwässerungsset zur Druckströmungsentwässerung Notentwässerungsset zur Druckströmungsentwässerung mit abgewinkeltem Attikagully, aus Polyurethan, wärmegeklämt, nach DIN EN 1253-2, in der Nennweite DN 70, Abflussmenge 17,0 l/s bei 45 mm Stauhöhe, inklusive Anstaurung und Anschlussrohr und 5 Sicherungsschellen aus Edelstahl, Dampfsperrplatte zum sicheren Anschluss an die Dampfsperre und PUR Dämmkörper mit einer Wärmeleitfähigkeit $\lambda=0,025$ W/mK und einer Druckfestigkeit von 200 kPa. Mit großer eingeschäumter Wunschanschlussmanschette (495 x 495 mm) passend zur Dachabdichtung und mit Fixierring zur zusätzlichen Sicherung der Anschlussmanschette und zur Aufnahme des beiliegenden Kiefang. Komplet als Set mit 4,0 m Falleitung (2 Rohren á 2000 mm) inklusive 4 Rohrschellen, liefern, fachgerecht einbauen und in die Lagen des Dachaufbaus einbinden.			
		4 St	EP	GP
02.02.17.4	Notentwässerung als Attikagully mit Speier Notentwässerung als Attikagully mit Speier aus Edelstahl rostfrei, Werkstoffnummer 1.4301, nach DIN EN 1253-2, mit Schraubflansch-Konstruktion, 1000 mm Stutzenlänge, Abflussmenge als Speier 8,8 l/s bei 65 mm Stauhöhe, mit Anstau-Losflansch und zwei Dichtmanschetten zum Einklemmen von Bitumenbahnen. Mit acht auf dem Festflansch verschweißten Edelstahlgewindestiften M12, Messingmuttern, Schutzkappen, Unterlegscheiben und Kiefang, liefern, fachgerecht einbauen und in die Lagen des Dachaufbaus einbinden. Inkl. Dampfsperrplatte zum Anschluss an die Dampfsperre und Dämmkörper.			
		6 St	EP	GP
02.02.17.5	Erschwernis bei der Montage der rechteckigen Speier/ zeitlich Erschwernis bei der Montage der rechteckigen Speier/ zeitlich getrennte Montage. Die Speier durchdringen eine Alu-Fassade, deren Beplankung bei der Montage um etwa 3cm nach unten verschoben werden muss, um in den Halterungen einzurasten. Sollte der Speier zu diesem Zeitpunkt bereits montiert sein, muss die Fuge um den Speier entsprechend groß ausgebildet werden, um diese Bewegung zu ermöglichen. - Das soll vermieden werden. Daher ergibt sich folgender Baublauf, der mit dieser Position abgegolten ist: - Dachabdichtung wird fertiggestellt, ohne die			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Notwendwässerung einzubauen - Die Dachhaut wird geöffnet, sobald die Beplankungsarbeiten an der Fassade anstehen. - Speier und Fassadenausschnitt werden angepasst (die Ausschnitte einer Fassade liegen dabei waagerecht und höhengleich) - die Fassade wird montiert, - der Speier wird inkl. Durchdringen der Fassade montiert und der Dachaufbau wird angeschlossen. Die Arbeiten lassen sich so organisieren, dass alle Notspeier gleichzeitig bzw. unmittelbar hintereinander montiert werden können.			
		6 St	EP	GP
02.02.17.6	Kontrollschacht Dachflächen Alu Durchm. 50cm STLB-Bau 04/2026 003 Kontrollschacht für Dachflächen, für Dacheinläufe, aus Aluminium, Durchmesser 50 cm.			
		12 St	EP	GP
02.02.17.7	Anschlussrohr DN 70, Edelstahl liefern und montieren Anschlussrohr DN 70, Edelstahl liefern und montieren über die in den Vorpositionen enthaltenen hinaus.			
		149 m	EP	GP
02.02.17.8	Sicherungsschellen aus Edelstahl liefern und montieren Sicherungsschellen aus Edelstahl liefern und montieren über die in den Vorpositionen enthaltenen hinaus.			
		60 St	EP	GP
02.02.17.9	Rohrschellen aus Edelstahl liefern und montieren Rohrschellen aus Edelstahl liefern und montieren über die in den Vorpositionen enthaltenen hinaus.			
		60 St	EP	GP
02.02.17.10	Bögen, alle Winkel, Edelstahl Bögen, alle Winkel, Edelstahl für vorgenannte Fallrohre liefern und montieren			
		70 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.17.11	Standrohr DN70, Edelstahl mit Reinigungsöffnung, Länge 1m Standrohr DN70, Edelstahl mit Reinigungsöffnung, Länge 1m liefern und an Grundleitung und Falleitung anschließen.	12 St	EP	GP
02.02.17.12	Speier als freien Auslauf Notwendwässerung Speier als freien Auslauf Notwendwässerung liefern und montieren, rund, DN70, 90° abgewinkelt. Der Speier wird durch eine bauseitige Revisionsplatte geführt. Die Lage des Speiers ist exakt nach Vorgabe auszurichten.	9 St	EP	GP
02.02.17.13	Dichtigkeitsprüfung der Falleitungen Dichtigkeitsprüfung der Falleitungen vor dem Schließen der Fassade nach DIN EN 12056 in Verbindung mit DIN 1986-100 Die Dokumentation ist tagesaktuell an die BÜ zu übergeben. Abrechnung: je Strang 1 Stück	21 St	EP	GP
02.02.17.14	Fallrohre in der Holzfaserdämmung versenken Fallrohre in der Holzfaserdämmung versenken Die Fallrohre passen nicht in den Luftspalt der Fassaden, weshalb die Dämmung hinter den Rohren auszunehmen ist. Mit dieser Position abgeolten: - Aufschneiden und Aufklappen der winddichten Bahn - senkrechten Streifen ca. 8x2cm in der Holzfaserdämmung entfernen mittels schneiden und/ oder schleifen - Bahn umklappen und mittels zusätzlichem selbtsklebendem Band wieder eine geschlossene Fläche herstellen siehe z.B. Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_RB1_37105_V1 DE RBO 5 Revi-Klappe Hauptentwässerung	200 m	EP	GP
02.02.17.15	Hauptentwässerung Fluchtbalkon Hauptentwässerung Fluchtbalkon eine Dichtebene, auf Trapezblech montiert, senkrechter Auslass DN50.	1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung		
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.17.16	Notwendwässerung Fluchtbalkon			
	Notwendwässerung Fluchtbalkon eine Dichtebene, auf Trapezblech montiert, senkrechter Auslass DN50, Anstauring.			
		1 St	EP	GP
Summe Abschnitt 02.02.17				
		Dacheinläufe und Fallrohre, Netto:		.....
Summe Bereich 02.02				
		Dachabdichtung und Klempnerarbeiten, Netto:		.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		.....
		Gesamtsumme, Brutto:		.....
02.03	Bereich Tagelohnarbeiten			
02.03.1	Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge			
	STLB-Bau 10/2025 091 Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.			
		10 h	EP	GP
Summe Bereich 02.03				
		Tagelohnarbeiten, Netto:		.....
Summe Titel 02				
		Los 2 Dachabdichtung, Netto:		.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		.....
		Gesamtsumme, Brutto:		.....
03	Titel Los 3 Metallfassade			
	Vorbemerkung Fassaden			
	Mit den Positionen dieses Titels sind folgende Bedingungen und Leistungen abgegolten:			
	Durch den AN sind Vorhangfassaden mit Aluminiumunterkonstruktion und Beplankung aus Aluminium,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
03	Titel	Los 3 Metallfassade
Vorbemerkung Fassaden		
verdeckt befestigt, herzustellen. Die Fassadenflächen erhalten keine Dämmung über die bauseits montierte Dämmung der Holzwandaufbauten hinaus. Nur die Deckenuntersichten beheizter Bereiche bekommen eine Dämmung, bestehend aus Mineralwolle. Die Fugen der Alu-Fassade werden als Schattenfugen ausgebildet: Die senkrechten Fugen werden durch eine teilweise sichtbare U-förmige Tragschiene gebildet. Entlang der waagerechten Fugen greifen die aufgekanteten Ränder der benachbarten Platten so ineinander, dass sich auch hier eine verdeckte Fuge ergibt. Die Tragschienen sind gezahnt und die gekanteten Ränder der Tafeln haben kunststoffverkleidete Bolzen, die in die Zahnung einrasten. Diese Bauweise funktioniert sowohl für Wände als auch Deckenuntersichten. - Material Aluminium, Stärke 3mm, eloxiert - verdeckte Befestigung - Plattenmaße sowie Rand- und Fugenausbildung gem. der weiteren Beschreibung - bauaufsichtlich geprüfetes System Es gelten die Eigenschaften folgender Grundbeschreibungen, sofern in den Positionen nichts anderes genannt: Grundbeschreibung Unterkonstruktion Unterkonstruktion für vorgehängte hinterlüftete Fassade aus Tragprofilen und Wandhaltern, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar). Tragprofile aus U-Profil Aluminium, U-Profil 50/70/3mm, beschichtet wie die Beplankung. Der Gesamtaufbau der Fassade, bestehend aus U-Profil und eingehängener Platte darf 7cm nicht überschreiten. Die Längenänderung infolge Temperaturschwankungen ist infolge zwängungsfreie Montage der Fassadenbekleidung möglich. Wandhalter U-förmig aus Aluminium, symmetrisch am Tragprofil verschraubt, Verankerung der Unterkonstruktion in den Holzpfosten der Ständerwände. Die Lage der Pfosten ist auf den Wänden gekennzeichnet. Der Pfostenabstand ist nicht einheitlich. Toleranzausgleich des Verankerungsgrundes bis 20 mm, justierbar, zwängungsfrei, den Formaten und der Befestigungsart der Bekleidungselemente entsprechend. Deckenabhängiger mit thermischen Trennelementen, Dicke 10 mm, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,060 W/(mK) für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidung DIN 18516-1, für großformatige Bekleidungselemente aus Aluminiumtafeln.		

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
03	Titel	Los 3 Metallfassade
Grundbeschreibung Unterkonstruktion		
Für die Wandbefestigung ist keine thermische Trennung nötig. Abstand der Vorderseite der Bekleidungselemente zum Verankerungsgrund (Holzfaserplatte) an der Außenwand 180mm, verankern und ausrichten der Unterkonstruktion auf der Wandoberfläche entsprechend Genauigkeitsanforderung an die Ebenheit der Bekleidungsfläche. Die Schrauben müssen die 6cm Holzfaserdämmung überbrücken. Die Befestigung der Beplankung erfolgt verdeckt. Die Schenkel der Tragschiene sind regelmäßig ausgeklinkt für Einhängpunkte der Zapfenverbindung Beplankung. Durch die Größe der Platten Beplankung sind weitere Tragschienen in der Plattenmitte erforderlich. Auch hier erfolgt die Befestigung verdeckt. Dafür sind an der Plattenrückseite zusätzliche Haltepunkte aufzuschweißen oder aufzukleben. Diese zusätzliche Befestigung ist so anzubringen, dass sich diese nicht auf der Sichtseite z.B. als Verfärbung oder Schatten abzeichnen. Grundbeschreibung Wärmedämmung Wärmedämmung für abgehangene Unterdecke außen, aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,032 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,031 W/(mK), Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), 2-lagig, Gesamtdicke 240+60mm, als Platten, mit außenseitiger Kaschierung mit schwarzem Glasvlies, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WAB, Befestigung mechanisch mit Dämmstoffhaltern, mit besonderen Brandschutzanforderungen an die Dämmstoffhalter. Die Wände erhalten keine Dämmung. Grundbeschreibung Außenwandbekleidung Aluminiumtafeln Vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidung aus großformatigen Aluminiumtafeln DIN EN 485-1, an Außenwand, Dicke 2 bis 3 mm, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), Oberfläche eloxiert, Kanten gerundet, Ecken gefast, für Außenanwendung, entdröhnt. Farbgebung: Alu-Bänder Eloxal E6 EV1, in Teilflächen als Pulverbeschichtung Akzentfarbe RAL 1024 HR Plattenteilung bzw. -zuschnitt laut beiliegenden Ansichtszeichnungen. Eckausbildung Platten: Seilich: 90° abgewinkelt, an Gebäudeaußenecken 45° Oben: 2fach z-förmig gekantet Unten: 2fach u-förmig gekantet Ecken 45° geschnitten als Gehrung. nicht geschweißt		

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle
03	Titel	Los 3 Metallfassade
Standardbesch Ausführung n.Aufmaß		
Standardbesch Ausführung n.Aufmaß STLB-Bau 04/2026 038 Fertigung der Bekleidungselemente nach örtlichem Aufmaß durch den AN. Standardbesch Ausführung großformatige Bekl.Elem. STLB-Bau 04/2026 038 Bauart mit großformatigen Bekleidungselementen gemäß öffentlichen Baubestimmungen, es gelten die statischen Berechnungen und Verlegepläne des AN.		
03.01 Bereich Baustelleneinrichtung		
03.01.1	Baustelleneinrichtung	
	Herrichten, Vorhalten über die geplante Bauzeit der eigenen Arbeiten und Räumen sämtlicher für die eigenen Arbeiten erforderlichen Bestandteile der Baustelleneinrichtung, sofern hierfür keine separaten Positionen vorgesehen sind. Es gilt die Baustellenordnung. Siehe Baustelleneinrichtungsplan und Baustellenordnung.	
	1 psch	GP
03.01.2	Werkplanung und Statik Vorhangfassaden	
	Werkplanung und Statik Vorhangfassade Inklusive Vorlage und Wiedervorlage, Übergabe digital und als Papierexemplar an den Prüfstatiker. Erstellen einer Werkplanung und Tragfähigkeitsnachsnachweis für Bauteile und Verbindungsmittel auf Grundlage der bauseitigen Ausführungsplanung. Herstellen von Montagepläne, Werkstatt- u. Detailpläne, sowie die zugehörigen statischen Nachweisen, für alle in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Konstruktionen, Unterkonstruktionen, Bekleidungen, Gerüstanker. Vermaßte Darstellung aller relevanten Anschlusspunkte mit Profilquerschnitten, Befestigungen, Abdichtungen und Fugenbilder zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Architekten. Aufstellen eines prüffähigen, objektbezogenen statischen Nachweises/ Standsicherheitsnachweis, einschl. der Herstellung der erforderlichen Raster-, Montage- und Dübelsetzpläne sowie Detailpläne für die verschiedenen Anschlusssituationen der o.g. Einzelpositionen und die Ermittlung der zulässigen Dübelbelastungswerte entspr.	
- Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	bauaufsichtliche Zulassung zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Prüfstatiker. Übergabe 2x in Papierform an den Prüfstatiker, Architekt und Statiker digital im Format dwg und pdf.			Übertrag:
		1 psch		GP
03.01.3	Dokumentationsunterlagen Dokumentationsunterlagen übergeben mit Inhaltsverzeichnis gem. Angaben in der Baustellenordnung, Punkt 9.6. Die vollständige Dokumentation ist Bedingung für die Abnahme der Leistung. Die Dokumentationsunterlagen sind über die Bauzeit zusammenzutragen und in gebündelter Form der BÜ des AG zu übergeben. Dafür wird ein cloud-Zugang zur Verfügung gestellt. Form, Aufbau und Inhalt der Dokumentation richtet sich nach der Aufstellung als Anlage zur Baustellenordnung. Die Abnahme der Leistung des AN erfolgt erst mit Vorliegen der vollständigen Dokumentation zzgl. einer Prüffrist von 2 Kalenderwochen. Abnahmen von in sich geschlossenen Leistungen erfolgen erst mit Vorlage der vollständigen Dokumentation für diese Teilleistung. Es sind Bautagesberichte über die Baustellenplattform zu führen und wöchentlich der Bauüberwachung zu übersenden. Die BTB sind Teil der Dokumentation. Die Dokumentation ist sortiert nach Gewerken/ Losen zu übergeben.			
		1 psch		GP
03.01.4	Dokumentationsunterlagen Brandschutz Dokumentationsunterlagen Brandschutz als separate digitale Akte übergeben mit folgenden Bestandteilen, in folgender Gliederung: Fassadenarbeiten/ Ausbildung von Außenwänden einschließlich Außenwandbekleidungen und Dämmstoffen • Fachunternehmererklärung Gewerk • bauaufsichtlicher Verwendbarkeitsnachweis, technische Spezifikation inkl. Bestätigung über die Bauart			
		1 psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.01.5	Musterfassade herstellen Musterfassade herstellen, bestehend aus zwei Platten als Handmuster, je ca. 50x50cm groß. Platte 1: Brüstungsplatte, vierseitig umlaufend gem. LV-Text gekantet, Farbton 1 Platte 2: Fensterbank mit rückseitiger Wand- bzw. Fensterkantung, Tiefensprung und vorderer Aufkantung gem. LV-Text, Farbton 2.	1 psch		GP
Summe Bereich 03.01		Baustelleneinrichtung, Netto:		
03.02	Bereich	Winddichte Bahn und Dämmlage ergänzen		
	Vorbemerkung Die Holzfaser-Dämmebene und die winddichte Bahn auf der Holzfaser-Dämmung sind durch den AN stellenweise zu ergänzen. Das betrifft die umlaufenden Fensteranschlüsse, den Befestigungsbereich der Fluchtbalkone usw.			
03.02.1	Winddichte Bahn als Streifen ergänzen Winddichte Bahn als Streifen ergänzen Streifenbreite ca. 15cm bis 50cm. Streifen vollflächig aufkleben und - als Schleppstreifen auf Fensterbleche, Balkon- oder Terrassenabdichtungen oder auf die Perimeterdämmung im Sockellbereich führen; - die Attikaabdichtung an die winddichte Bahn der Fassadenflächen anschließen - den Elementstoß zwischen den Wänden EG und Wänden OG abdichten - zur winddichten Abdeckung nachträglich eingebauter Fassadendämmung.	150 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.02	Bereich	Winddichte Bahn und Dämmlage ergänzen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.02.2	Winddichte Bahn um Durchdringungen ergänzen Winddichte Bahn um Durchdringungen ergänzen in Einzelflächen bis 20x20cm Flicken auf die winddichte Bahn aufkleben und - Rohrdurchführungen der Dachentwässerung oder - Kabeldurchdringungen eindichten und Bahn an das durchdringende Bauteil anschließen.	30 St	EP	GP
03.02.3	Leibungs- und Sturzdämmdämmung Leibungs- und Sturzdämmdämmung Fehlstelle in der Holzfaserdämmung zwischen Holzfaser, Leibungsblech und Fensterrahmen satt und hinterströmsicher mit nichtbrennbarer Fassadendämmung aus Steinwolle ausdämmen. Dämmung in der Lage sichern. Querschnitte ca. 50x70 bis 80x60mm	400 m	EP	GP
03.02.4	Dämmstreifen bis 20x6cm einbauen und in der Lage sichern Wie Position 03.02.3 jedoch: Dämmstreifen bis 20x6cm einbauen und in der Lage sichern Fassadendämmung, einseitig mit Glasvlies kaschiert	100 m	EP	GP
03.02.5	Dämmstreifen bis 40x6cm einbauen und in der Lage sichern Wie Position 03.02.3 jedoch: Dämmstreifen bis 40x6cm einbauen und in der Lage sichern Fassadendämmung, einseitig mit Glasvlies kaschiert. Einbauort z.B. entlang der Außenwand unterhalb der Stalkonstruktion Fluchtbalkon zwischen den bauseits hergestellten Wandkonsolen.	30 m	EP	GP
03.02.6	Stahlkonstruktion der Vordächer dämmen Gegenstand der Position ist das Dämmen der Stahlträger der über das Los Stahlbauarbeiten hergestellten Vordachkonstruktionen. Stahlträger HEB120 bzw. U120 dreiseitig mit Mineralwolle umschließen und vorher die Kammern der Träger mit loser Wolle ausstopfen, so dass die Dämmung hinterströmsicher angebracht wird. Umlaufende Dämmstärke 2x6cm, Dämmlagenstöße versetzt.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.02	Bereich	Winddichte Bahn und Dämmlage ergänzen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Dämmung in der Lage sichern z.B. mittels Nagelbändern, die in den unteren Sicken des darüberliegenden Trapezblechs verschraubt werden. Es bestehen keine Sichtenanforderungen an die Konstruktion, weil diese durch von AN herzustellende Unterdecke verdeckt werden. Die Tragkonstruktion des Fluchtbalkons über EG Achse G ist nicht zu dämmen, weil dieser vom Gebäude thermisch entkoppelt ist.			Übertrag:
		123 m	EP	GP
Summe Bereich 03.02		Winddichte Bahn und Dämmlage ergänzen, Netto:		
03.03	Bereich	Vorbereitende Arbeiten/ Nachbereitung		
	Vorbemerkung für diesen Titel Die Befestigung der Fassaden-Stützböcke muss exakt auf den wandintegrierten Stützen in den Außenwänden erfolgen. Diese Stützen sind durch Dämmung und Bahn überdeckt und wurden durch das Los Holzbau auf der winddichten Bahn markiert. Die Stützenabstände sind nicht einheitlich. D.h. auch die Anordnung der verdeckten Zwischenbefestigung richtet sich nach der unregelmäßigen Lage der Stützen.			
03.03.1	Einmessarbeiten			
	Einmessarbeiten für die Erbringung der eigenen Leistung für alle im Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten.			
		1 psch		GP
03.03.2	Reinigen Flächen außen			
	Reinigen von Flächen im Außenbereich, Fassade bzw. Unterdecke, Bekleidung aus Aluminium.			
	Mit Gesamtfertigstellung der Teilflächen und vor den Abrüstarbeiten sind die Fassaden mit klarem Wasser abzuwaschen und Verschmutzungen zu entfernen.			
	Schlauchwege bis 100m.			
		400 m2	EP	GP
Summe Bereich 03.03		Vorbereitende Arbeiten/ Nachbereitung, Netto:		
03.04	Bereich	Brüstungen und Fassadenflächen		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.04	Bereich	Brüstungen und Fassadenflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen der Fassadenflächen. Attikaverblechungen und Fensterbänke in separaten Titeln. Die Fassadenplatten sind umlaufend gekantet, wobei sich die Profilierung der Kanten nach Lage und Einbauort unterscheiden. Oberfläche E6 EV1.			
03.04.1	Oberer Plattenrand, 2fach gekantet, z-förmig Oberer Plattenrand, 2fach gekantet, z-förmig 30+30mm	441 m	EP	GP
03.04.2	Unterer Plattenrand, 2fach gekantet, u-förmig Unterer Plattenrand, 2fach gekantet, u-förmig 50+10mm	406 m	EP	GP
03.04.3	Unterer Plattenrand, 2fach gekantet, u-förmig, schräg Unterer Plattenrand, 2fach gekantet, u-förmig, schräg 50+10mm schrägerer Verlauf, dem Treppenverlauf folgend	35 m	EP	GP
03.04.4	Seitlicher Plattenrand, 1fach gekantet Seitlicher Plattenrand, 1fach gekantet 30mm inkl. Haltebolzen gem. der Systembeschreibung	197 m	EP	GP
03.04.5	Seitlicher Plattenrand, 1fach gekantet, 135° Seitlicher Plattenrand, 1fach gekantet, 135° gekantet an Gebäudeecken Die Ränder der Alu-Tafeln werden an Außenecken 135° aufgekantet. Der Plattenstoß sitzt auf der Außenecke. Die systemgerechte Verbindung der beiden Platten ist hiermit abgegolten.	38 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.04	Bereich	Brüstungen und Fassadenflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.04.6	Unterkonstruktion, Tragschiene vor Plattenfuge Unterkonstruktion, sichtbare Tragschiene vor Plattenfuge, gem. o.g. Grundbeschreibung herstellen. Stützböcke als Teil der Position. Teil der Position: Die Stützböcke werden nicht direkt auf Holzfaserdämmung gedübelt. Diese ist zu weich, so dass sich die Böcke in die Dämmung drücken würden. Um das zu vermeiden, sind hinter der Tragschiene durchgehende senkrechte Streifen aus OSB/3, d25mm, Breite 15cm, auf die Dämmung aufzuschrauben. Dieser Streifen verhindert ein Einsinken der Böcke in die Dämmung. Die Böcke sind trotzdem im Ständerwerk der Wand zu verschrauben. Ein Verschrauben in der OSB-Platte reicht nicht aus.	99 m	EP	GP
03.04.7	Unterkonstruktion, verdeckte Tragschiene in Plattenmitte Unterkonstruktion, verdeckte Tragschiene. Da der Abstand und somit die Menge der verdeckten Tragschienen systemabhängig sind, erfolgt die Vergütung über die Fläche der Fassade. Der tatsächliche Bedarf an verdeckten Tragschienen ist im Rahmen der Angebotsbearbeitung zu ermitteln. Teil der Position: Die Stützböcke werden nicht direkt auf Holzfaserdämmung gedübelt. Diese ist zu weich, so dass sich die Böcke in die Dämmung drücken würden. Um das zu vermeiden, sind hinter der Tragschiene durchgehende senkrechte Streifen aus OSB/3, d25mm, Breite 15cm, auf die Dämmung aufzuschrauben. Dieser Streifen verhindert ein Einsinken der Böcke in die Dämmung. Die Böcke sind trotzdem im Ständerwerk der Wand zu verschrauben. Ein Verschrauben in der OSB-Platte reicht nicht aus.	396 m2	EP	GP
03.04.8	Zulage Befestigungsuntergund Stahl anstatt Holz Zulage Befestigungsuntergund Stahl anstatt Holz (Brüstungen Fluchtbalkone, Treppenverkleidung) Vorgenannte Unterkonstruktion nicht an der Holzfassade, sondern an der Stahlkonstruktion der Brüstungen befestigen. Herstellen dieser Brüstungen siehe Los4, Stahlbau.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.04	Bereich	Brüstungen und Fassadenflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Befestigungsuntergrund sind Stahlkastenprofile 60/60mm im Absturzsicherung, 1,15. Das betrifft die Innenseitige Verkleidung der Brüstungen, die die Außenansicht der Brüstungen und die Verkleidung der Treppenaufgänge an den Nottreppen..	199 m2	EP	GP
03.04.9	Sichtbare Tragschiene für Handlaufkonsolen Sichtbare Tragschiene für Handlaufkonsolen unterbrechen. Durch das Los Stahlbau werden Ankerplatten an den Steher der Brüstungs-Unterkonstruktion angebracht. An diese schraubt das bauseitige Schlossergewerk die Handlauf- bzw. Geländerkonsolen. Diese Arbeiten erfolgen zeitgleich mit den Arbeiten des AN an den Brüstungen.	50 St	EP	GP
	Beplankung Aluminiumplatte Folgende Positionen: Beplankung Aluminiumplatte gem. o.g. Grundbeschreibung und Einbauort gem. Untertitel in der Fassadenfläche. Plattenmaß und Aufteilung gem. beigefügter Ansichtsflächen. Das Herstellen der umlaufenden Aufkantung gem. o.g. Beschreibung und Herstellersystem wird separat vergütet In den Positionen werden die glatten Ansichtsflächen angegeben und abgerechnet. Für die tatsächliche Plattengröße ist der Materialbedarf der zuvor beschriebenen Randausbildungen zu beaufschlagen.			
03.04.10	Fassadenplatte längs, Höhe 1,15m Fassadenplatte längs, Höhe 1,15m Breiten 2,99 m bis 4,60m herstellen und montieren. Oberfläche E6 EV1.	420 m2	EP	GP
03.04.11	Fassadenplatte hochkant, Höhe 2,57 Fassadenplatte hochkant, Höhe 2,57 Breiten ca. 1,50m herstellen und montieren. Oberfläche E6 EV1.	130 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.04	Bereich	Brüstungen und Fassadenflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.04.12	Fassadenplatte hochkant, wie vor, jedoch Wie Position 03.04.11 (Seite 200) jedoch: Fassadenplatte hochkant, wie vor, jedoch Oberfläche pulverbeschichtet im Aktzentfarbton.	31 m2	EP	GP
03.04.13	Bauseitige Stahlrahmentür fassadenseitig beplanken Bauseitige Stahlrahmentür fassadenseitig mit vorgenannter Fassadenplatte beplanken. Zulageposition. Verdeckt befestigen. Einzelfläche ca. 1,20x2,28m Ausschnitte für PZ und Drücker als Teil der Position.	4 St	EP	GP
03.04.14	Brüstung Innenseite, längs, Höhe 0,50m, Breite 1,15m Brüstung Innenseite, längs, Höhe 0,50m, Breite 1,15m herstellen und montieren. Oberfläche E6 EV1.	17 m2	EP	GP
03.04.15	Blech Einzelfläche, Türsturz, 100cm Blech Einzelfläche, Türsturz Ansicht in der Fassadefläche Einzelfläche 30x100cm, aus dem Material der Fassade, verdeckt befestigt. Kantenausbildung über oben genannte Positionen Plattenränder. Oberfläche eloxiert natur oder bronze.	9 St	EP	GP
03.04.16	Blech Einzelfläche, Türsturz, 212cm Blech Einzelfläche, Türsturz Ansicht in der Fassadefläche Einzelfläche 30x212cm, aus dem Material der Fassade, verdeckt befestigt. Kantenausbildung über oben genannte Positionen Plattenränder. Oberfläche eloxiert natur oder bronze.	2 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.04	Bereich	Brüstungen und Fassadenflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.04.17	Blech Einzelfläche, Türsturzuntersicht Blech Einzelfläche, Türsturzuntersicht, Einzelfläche 213x6cm, aus dem Material der Fassade, verdeckt befestigt. Kantenausbildung über oben genannte Positionen Plattenränder. Oberfläche eloxiert natur oder bronze.	7 St	EP	GP
03.04.18	Blech Einzelfläche, Abdeckung Regenfallrohre im Betonsockel Blech Abdeckung Regenfallrohre im Betonsockel Einzelfläche 60x35cm, aus dem Material der Fassade, verdeckt befestigt. Kantenausbildung über oben genannte Positionen Plattenränder. Oberfläche eloxiert natur oder bronze.	13 St	EP	GP
03.04.19	Ausschnitt in vorgenannter Abdeckung herstellen für den Ausschnitt in vorgenannter Abdeckung herstellen für den Auslass Speier. Rund bis DN70.	13 St	EP	GP
03.04.20	Unterkostruktion im Bereich Treppenwange Sichtbare und verdeckte Unterkonstruktion im Bereich einer wandmontierten Treppenwange zurückschneiden auf einer Höhe von ca. 40cm. Schräger Schnitt, dem Treppenverlauf folgend. Abrechnung nach Länge des Treppenlaufs.	15 m	EP	GP
03.04.21	Randaufkantung um Treppenwange Randaufkantung der Platten im Bereich einer wandmontierten Treppenwange zurückschneiden auf einer Höhe von ca. 40cm. Schräger Schnitt, dem Treppenverlauf folgend. Abrechnung nach Länge des Treppenlaufs.	15 m	EP	GP
03.04.22	Schriftzug Schriftzug werkseitig in eine Fassadenplatte einfräsen als engmaschige, regelmäßige Lochung Text: „Medizinische Akademie am ukb Pflegeschule“			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.04	Bereich	Brüstungen und Fassadenflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Lochdurchmesser ca. 8mm, Lochabstand 5mm, regelmäßige diagonale Lochung, Buchstabengröße bis 16cm x10cm. Beleuchtung bauseits. Teil der Position: der gesamte Schriftzug wird mit einer Arylglasplatte hinterlegt. Die Platte ist revisionierbar befestigt, also nicht verklebt.			Übertrag:
		1 psch		GP
03.04.23	Revisionierbare Platte Revisionierbare Platte Zulage für das Herrichten der Fassadenplatte mit Schriftzug, so dass Platte revisionierbar ist und die Beleuchtung gewartet und die Acrylplatte gereinigt werden kann.			
		1 St	EP	GP
03.04.24	Ausschnitte im Tragprofil herstellen bzw. Tragprofile Ausschnitte im Tragprofil herstellen bzw. Tragprofile unterbrechen und so an die Befestigungspunkte der Handläufe/ Geländer anarbeiten. Siehe hierzu den Titel 6, Geländer und Handläufe, im Los Stahlbau. Dabei auch zu beachten: Die Arbeiten an den Innenseiten der Brüstungen Fluchtbalkone und der Innenseiten Treppen erfolgen parallel zu den Arbeiten an den Handläufen Los Stahlbau. Die Montage der Platten wird durch die dann bereits vorhandenen Handläufe/ Gelände erschwert. Die Geländerfüllung (Netze) ist zum Zeitpunkt der Plattenmontage noch nicht erfolgt.			
		32 St	EP	GP
Summe Bereich 03.04		Brüstungen und Fassadenflächen, Netto:		
03.05 Bereich Deckenuntersicht gedämmt				
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen einer Unterdecke in derselben Bauweise wie die Fassaden der vorgenannten Positionen. Die Plattenbreite beträgt 1,15m, die Einzellänge Platten 4,70m Die Blechdeckenverkleidung im Gebäudeinneren ist nicht Leistungsbestandteil.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.05	Bereich	Deckenuntersicht gedämmt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Da das Plattenmaß 1,15m beträgt, kommen keine verdeckten Tragschienen zur Ausführung. Oberfläche pulverbeschichtet im Kontrastfarbton.			Übertrag:
03.05.1	Gerüststellung Rüstung für die Arbeiten an der Fassadenverkleidung Deckenuntersicht Überhang, Böcke ca. 1,3-1,8m hoch, mehrmalig umbauen. Ein hälftiger Zugang zum Gebäude muss immer gegeben sein.	1 psch		GP
03.05.2	Dämmung gem. o.g. Grundbeschreibung Dämmung gem. o.g. Grundbeschreibung und Einbauort gem. Untertitel. Dämmstärke 6+24cm Die 24cm-Dämmung liegt als Ausfachung zwischen den Deckenbalken, die 6cm-Dämmung läuft durch. Versetzte Stöße.	147 m2	EP	GP
03.05.3	Oberer Plattenrand, 2fach gekantet, z-förmig Oberer Plattenrand, 2fach gekantet, z-förmig 30+30mm	21 m	EP	GP
03.05.4	Unterer Plattenrand, 2fach gekantet, u-förmig Unterer Plattenrand, 2fach gekantet, u-förmig 50+10mm	21 m	EP	GP
03.05.5	Seitlicher Plattenrand, 1fach gekantet Seitlicher Plattenrand, 1fach gekantet 30mm inkl. Haltebolzen gem. der Systembeschreibung	188 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.05	Bereich	Deckenuntersicht gedämmt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.05.6	Unterkonstruktion, Tragschiene vor Plattenfuge Unterkonstruktion, sichtbare Tragschiene vor Plattenfuge, gem. o.g. Grundbeschreibung und Einbauort gem. Untertitel. Abhänger als Teil der Position. Abhängerlänge: 37cm, thermisch entkoppelt Befestigungsuntergrund: Stahlbetondecke, d12cm mit verlorener Schalung OSB, 3cm. Oberfläche sichtbare Teile Eloxal E6 EV1	94 m	EP	GP
03.05.7	Beplankung Aluminiumplatte Beplankung Aluminiumplatte gem. o.g. Grundbeschreibung und Einbauort gem. Untertitel in der Fassadenfläche. Plattenmaß und Aufteilung gem. Vorbemerkung. Oberfläche pulverbeschichtet im Kontrastfarbton	140 m2	EP	GP
03.05.8	Passplatte wie vor Passplatte, wie vor, jedoch schmaler als 115cm. Oberfläche pulverbeschichtet im Kontrastfarbton	7 m2	EP	GP
03.05.9	Seitlicher Wandanschluss an aufgehende Wände Seitlicher Wandanschluss an aufgehende Wände bestehend aus L-Winkel in Fassadenfarbe, Abwicklung ca. 60+40mm. Oberfläche pulverbeschichtet im Kontrastfarbton	27 m	EP	GP
03.05.10	Stützenschnitt in Deckenplatte herstellen Stützenschnitt in Deckenplatte herstellen D30cm.	8 St	EP	GP
03.05.11	Zweiteiligen Kragen um die Stützen herstellen Zweiteiligen Kragen um die Stützen herstellen Schwarz pulverbeschichtet und die Fuge um die Stützen mit dem Blech hinterlegen. Ovaler, passgerechter Ausschnitt um die Stütze.	8 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.05	Bereich	Deckenuntersicht gedämmt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.05.12	Ausschnitte für Leuchte udgl. herstellen Ausschnitte für Leuchte udgl. herstellen Rund bis D250mm.	12 St	EP	GP
Summe Bereich 03.05		Deckenuntersicht gedämmt, Netto:		
03.06 Bereich Deckenuntersicht ungedämmt				
Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist Herstellen nicht gedämmter Decken unter den Stahlvordachkonstruktionen. Die Rasterbreite Platte beträgt 1,15m, die Einzellänge Platten 1,53m. Die Decken sind nicht gedämmt. Die Stahlvordächer werden über das Los Stahlbau hergestellt. Bezüglich der Zugänglichkeit sind die allgemeinen Beschreibungen zum Gerüstbau zur Kenntnis zu nehmen. Als Befestigungsuntergrund für die Abhängung stehen die ausragenden Stahlträger der Balkone bzw. Vordächer zur Verfügung. Diese liegen in den Rastern - bis 1,15m Fluchtbalkon - bis 3,45m Dach über Fluchtbalkon - bis 2,30m Fluchtweg Terrasse Das Plattenraster der herzustellenden Unterdecke beträgt 1,15m. Eine Befestigung der Unterdecke direkt an der Deckenuntersicht aus Trapezblech erfolgt nicht. Entsprechend ist durch den AN am Dach über Fluchtbalkon und am Fluchtweg Terrasse mittels Traversen eine kreuzweise Unterkonstruktion herzustellen, die die genannten Spannweiten überbrückt, wobei die Oberlage (Traversen) als Befestigungspunkt für die planmäßige Tragschiene dient. Die Traversen werden abgehängt, die Tragschienen sind direkt an den Traversen befestigt. Die Tragschienen werden über Klemmverbinder an den Flanschen der bauseitigen Konsolen befestigt (HEB120). Durch den AN soll nicht in die bauseitige Stahlkonstruktion gebohrt werden. Die Bemessung von Querschnitt und Mengen der Traversen ist Teil der Werkplanung des AN.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.06	Bereich	Deckenuntersicht ungedämmt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Da das Plattenmaß 1,15m beträgt, kommen keine verdeckten Tragschienen zur Ausführung.			
	Oberfläche Eloxal E6 EV1			
03.06.1	Traverse aus Alu-Profil, T100/100/6mm herstellen			
	Traverse aus Alu-Profil, T100/100/6mm herstellen			
		124 m	EP	GP
03.06.2	Traverse abhängen			
	Traverse aus Alu-Profil, T100/100/6mm paarweise symetrisch über Abhängerkonsolen an den Flanschen der HEB120 mittels Klemmverbindern befestigen.			
	Abhängerrhöhe 280mm.			
	Abrechnung je Abhängerpaar als 1 Stück.			
		100 St	EP	GP
03.06.3	Oberer Plattenrand, 2fach gekantet, z-förmig			
	Oberer Plattenrand, 2fach gekantet, z-förmig 30+30mm			
		52 m	EP	GP
03.06.4	Unterer Plattenrand, 2fach gekantet, u-förmig			
	Unterer Plattenrand, 2fach gekantet, u-förmig 50+10mm			
		52 m	EP	GP
03.06.5	Seitlicher Plattenrand, 1fach gekantet			
	Seitlicher Plattenrand, 1fach gekantet 30mm inkl. Haltebolzen gem. der Systembeschreibung			
		34 m	EP	GP
03.06.6	Unterkonstruktion, Tragschiene vor Plattenfuge			
	Unterkonstruktion, sichtbare Tragschiene vor Plattenfuge, gem. o.g. Grundbeschreibung und Einbauort gem. Untertitel.			
	Abhängerrlänge: 37cm, thermisch entkoppelt			
	Befestigungsuntergrund: Stahlbetondecke, d12cm mit verlorender Schalung OSB, 3cm.			
	Oberfläche Eloxal E6 EV1			
		17 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.06	Bereich	Deckenuntersicht ungedämmt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.06.7	Beplankung Aluminiumplatte Beplankung Aluminiumplatte gem. o.g. Grundbeschreibung und Einbauort gem. Untertitel in der Fassadenfläche. Plattenmaß und Aufteilung gem. Vorbemerkung.7 Oberfläche Eloxal E6 EV1	84 m2	EP	GP
03.06.8	Passplatte wie vor Passplatte wie vor jedoch schmaler als 115cm. Oberfläche Eloxal E6 EV1	5 m2	EP	GP
03.06.9	Seitlicher Wandanschluss an aufgehende Wände Seitlicher Wandanschluss an aufgehende Wände bestehend aus L-Winkel in Fassadenfarbe, Abwicklung ca. 60+40mm. Oberfläche Eloxal E6 EV1	49 m	EP	GP
Summe Bereich 03.06		Deckenuntersicht ungedämmt, Netto:		
03.07 Bereich Fensterbänke				
Vorbemerkungen Mit den Positionen dieses Titels sind folgende Bedingungen und Leistungen abgegolten: Durch den AN sind fassadenseitig die Fensterbänke herzustellen inkl. keilförmiger gedämmter Unterkonstruktion und Schleppstreifen Unterspannbahn als zusätzliche Abdichtungslage. Die Fensterbänke des EG verlaufen oberhalb eines bauseits erstellten Sockels aus Betonfertigteilen. Die Fensterbänke EG sitzen in Einzellängen jeweils vor den Fenstern. Im OG bilden die Fensterbänke den oberen Abschluss der Blechfassade und laufen mit dieser als durchgehendes Band um das gesamte Gebäude. Direkt vor den Fenstern verspringt die Fensterbank in der Tiefe. Die Fensterbleche sind nach Aufmaß vor Ort zu kanten. Ecken und Versprünge werden verschweißt und verschliffen. Die Fugen der darunterliegenden Fassadenfelder werden nicht aufgenommen. Die Fensterbänke sind in maximal lieferbaren				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.07	Bereich	Fensterbänke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Einzellängen zu liefern. Notwendige Fugen sind über den Fugen der Fassadenflächen anzuordnen.			
	Fensterbänke EG und Fensterbänke OG werden in verschiedenen Eloxal-Farbtönen hergestellt.			
03.07.1	Unterbau Dämmkeil Unterbau Dämmkeil aus Mineralwolle vor dem Unterbauprofil Ausladung 20cm.	109 m	EP	GP
03.07.2	Fensterbankabdeck. Alu D 1mm Zuschnitt-B 400mm L 900-1000mm 4xgekantet Sicherheitsabdeck. PIB-BV STLB-Bau 04/2026 022 Fensterbankabdeckung, aus Aluminium DIN EN 485 und DIN EN 507, Dicke 1 mm, Zuschnittbreite 400 mm, Länge über 900 bis 1000 mm, 4 x gekantet, einschl. hinterer Aufkantung und seitlichen Aufkantungen, einschl. vorderer Tropfkante als Falz, seitlich geschlossen, einschl. Antidröhnschicht, verdeckt befestigen mit Vorstoßblechen, einschl. Sicherheitsabdeckung zum Schutz des darunter liegenden Bauteils aus Polyisobutylene (PIB) DIN EN 13956, bitumenverträglich, Dicke 1,2 mm.	49 m	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Einzelfensterbänke EG, Einzellängen 960 oder 2120mm Oberfläche Eloxal E6 E32, hellbronze			
03.07.3	Fensterbankabdeck. Alu D 1mm Zuschnitt-B 400mm L 900-1000mm 4xgekantet Sicherheitsabdeck. PIB-BV STLB-Bau 04/2026 022 Fensterbankabdeckung, aus Aluminium DIN EN 485 und DIN EN 507, Dicke 1 mm, Zuschnittbreite 400 mm, Länge über 900 bis 1000 mm, 4 x gekantet, einschl. hinterer Aufkantung und seitlichen Aufkantungen, einschl. vorderer Tropfkante als Falz, seitlich geschlossen, einschl. Antidröhnschicht, verdeckt befestigen mit Vorstoßblechen, einschl. Sicherheitsabdeckung zum Schutz des darunter liegenden Bauteils aus Polyisobutylene (PIB) DIN EN 13956, bitumenverträglich, Dicke 1,2 mm.	60 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle			
03	Titel	Los 3 Metallfassade			
03.07	Bereich	Fensterbänke			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
	Hinweis zur Vorposition Einzelfensterbänke vor den Fenstern OG, Einzellängen 960 oder 2120mm als Teil eines durchlaufenden Fensterbankbandes als oberer Abschluss der Blechfassade. Oberfläche wie Blechfassade E6 EV1				
03.07.4	Fensterbankabdeck. Alu D 1mm Zuschnitt-B 400mm 4xgekantet Sicherheitsabdeck. PIB-BV STLB-Bau 04/2026 022 Fensterbankabdeckung, aus Aluminium DIN EN 485 und DIN EN 507, Dicke 1 mm, beschichtet, Zuschnittbreite 400 mm, 4 x gekantet, einschl. hinterer Aufkantung und seitlichen Aufkantungen, einschl. vorderer Tropfkante als Falz, seitlich geschlossen, einschl. Antidröhschicht, verdeckt befestigen mit Vorstoßblechen, einschl. Sicherheitsabdeckung zum Schutz des darunter liegenden Bauteils aus Polyisobutylen (PIB) DIN EN 13956, bitumenverträglich, Dicke 1,2 mm.				
		81 m	EP	GP	
	Hinweis zur Vorposition Fassadenabdeckung zwischen den Fensterblechen der Fenster OG, Einzellängen ab 1320mm. Dehnungsausgleiche sind Teil der Position und werden nicht gesondert vergütet. Farbton wie Fassade E6 EV1.				
03.07.5	Tiefensprung in der durchgehenden Fensterbank OG Tiefensprung in der durchgehenden Fensterbank OG vor den Fensterleibungen herstellen. Die Fensterbanktiefe verspringt hier um 2cm. Verschweißte und verschliffene Ausführungen. Dehnfugen werden in die Strecken vor den geschlossenen Wandflächen gelegt. Versprung nach örtlichem Aufmaß vorrichten und herstellen.				
		62 St	EP	GP	
03.07.6	90°-Ecke in der Fensterbank an einer Gebäudeecke herstellen 90°-Ecke in der Fensterbank an einer Gebäudeecke herstellen, verschweißte und verschliffene Ausführung. Ecke nach örtlichem Aufmaß vorrichten und herstellen.				
		2 St	EP	GP	
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.07	Bereich	Fensterbänke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.07.7	Übergang Fensterbank in Attika herstellen Übergang Fensterbank in Attika herstellen inkl. einer Verschneidung Attika mit der aufgehenden Fassade. Das Attikablech erhält eine seitliche Aufkantung, die hinter die aufgehende Fassadenverkleidung geschoben wird. Übergang nach örtlichem Aufmaß vorrichten und herstellen.	2 St	EP	GP
Summe Bereich 03.07			Fensterbänke, Netto:	.....
03.08	Bereich Attikaabdeckung			
	Vorbemerkungen Leistungsbestandteil ist das Herstellen der Attikaabdeckung auf den bauseits hergestellten Attikakronen. Die Attikaverblechung ist Teil des Fassadensystems der Alu-Fassade. Randaufkantungen, Art der Befestigung, Material und Farbgebung entsprechen denen der Alu-Fassade. Maximal lieferbare Einzellängen. Elementstöße gleitend und hinterlegt. Elementstöße werden nicht gesondert vergütet. Oberfläche E6 EV1.			
03.08.1	Attikaabdeckung 710mm Attikaabdeckung herstellen Material der Attikaabdeckung Aluminiumblech, Farbgebung und Biegeradien wie die Fassadenplatten. Die Fugenausbildung zu den darunterliegenden ist gleich der horizontalen Fugenausbildung unter den Fensterbänken. Die Ansichtsfläche der Attika fassadenseitig ist bündig zur Fassadenbeplankung 4 x gekantet, beidseitig mit Tropfkante als Falz, inkl. Schiebefalzausbildung, verdeckt befestigen mit profilierten Vorstoßblechen und Dehnungsausgleich, Attikahaltern und Holzschrauben. Bauseitiger Untergrund OSB-Platte d2,5cm ohne Gefälle als oberer Abschluss der Holzattiken. Abwicklung 20+60+540+80+10mm	160 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.08	Bereich	Attikaabdeckung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.08.2	Attikaabdeckung 410mm Attikaabdeckung herstellen Material der Attikaabdeckung Alumiumblech, Farbgebung und Biegeradien wie die Fassadenplatten. Die Fugenausbildung zu den darunterliegenden ist gleich der horizontalen Fugenausbildung unter den Fenasrterbänken. Die Ansichtsfläche der Attika fassadenseitig ist bündig zur Fassadenbeplankung Zuschnittbreite 1000 mm, 4 x gekantet, beidseitig mit Tropfkante als Falz, inkl. Schiebefalzausbildung, verdeckt befestigen mit profilierten Vorstoßblechen und Dehnungsausgleich, Attikahaltern und Metallschrauben . Bauseitiger Untergrund Stahlkantrohr 60/60/4mm ohne Gefälle als oberer Abschluss der Stahlbrüstungen. Abwicklung 20+60+240+80+10mm Einbauort: Stahlvordächer, Fluchtbalkone	77 m	EP	GP
03.08.3	Zulage Ecken in Abdeckblechen Zulage zu den Abdeckblechen für die Herstellung von Ecken mittels eines geschweißten Formstücks. Eckwinkel in 90°-Winkeln. Ausführung mit verschweißtem und verschliffenen Gehrungsschnitt. Ecken nach örtlichem Aufmaß vorrichten und herstellen.	8 St	EP	GP
Summe Bereich 03.08		Attikaabdeckung, Netto:		
03.09 Bereich Leibungsverblechungen				
03.09.1	Blech Fensterleibung Leibungsblech, 1 fach gekantet, 170+10mm, über verdeckt befestigtes Einfassprofil am Fenster befestigt, rückseitig durch Z-förmige Winkel als Unterkonstruktion verstärkt. Betrifft Türen und Fenster ohne Sonnenschutz. Eloxal E6 C32, Befestigung mittels Nieten, farblich wie Blech	185 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.09	Bereich	Leibungsverblechungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.09.2	Blech Fenstersturz Sturzblech, 1 fach gekantet, 170+30mm, auf der halben Blechbreite gelocht als Lüftungsöffnung und Kleintierschutz, über verdeckt befestigtes Einfassprofil am Fenster befestigt, mittels Nieten an der UK der Blechfassade befestigt Betrifft Türen und Fenster ohne Sonnenschutz. Eloxal E6 C32, Befestigung mittels Nieten, farblich wie Blech siehe z.B. BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA3_37412_A	33 m	EP	GP
03.09.3	Blech Fensterleibung, Sonnenschutz Leibungsblech, 3 fach gekantetes Z-Blech, 40+20+70+10mm an den seitlichen Schienen der Sonnenschutzanlagen befestigt Betrifft Fenster mit Sonnenschutz. Eloxal E6 C32, Befestigung mittels Nieten, farblich wie Blech (Hinweis: der Abschlusswinkel hinter den Markisoletten ist Teil der Position Markisoletten, Los Holzbau)	225 m	EP	GP
03.09.4	Lüftungsgitter/Lochblech als Kleintierschutz Lüftungsgitter/Lochblech als Kleintierschutz als unterer Abschluss der Vorhangfassaden, 2fach gekantet, Abwicklung bis 120mm Schwarz eloxiert. Befestigung: an der Unterkonstruktion der Fassade. Das Führen der Bleche über eine Ecke wird nicht gesondert vergütet.	200 m	EP	GP
03.09.5	Abwicklung bis 150mm Wie Position 03.09.4 jedoch: Abwicklung bis 180mm	20 m	EP	GP
Summe Bereich 03.09		Leibungsverblechungen, Netto:		
03.10 Bereich Tagelohnarbeiten				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
03	Titel	Los 3 Metallfassade		
03.10	Bereich	Tagelohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.10.1	Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge STLB-Bau 10/2025 091 Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	5 h	EP	GP
Summe Bereich 03.10		Tagelohnarbeiten, Netto:		
Summe Titel 03		Los 3 Metallfassade, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
04.01.1	Baustelleneinrichtung Herrichten, Vorhalten über die geplante Bauzeit der eigenen Arbeiten und Beräumen sämtlicher für die eigenen Arbeiten erforderlichen Bestandteile der Baustelleneinrichtung, sofern hierfür keine separaten Positionen vorgesehen sind. Es gilt die Baustellenordnung. Siehe Baustelleneinrichtungsplan und Baustellenordnung.	1 psch		GP
04.01.2	Dokumentationsunterlagen Dokumentationsunterlagen übergeben mit Inhaltsverzeichnis gem. Angaben in der Baustellenordnung, Punkt 9.6. Die vollständige Dokumentation ist Bedingung für die Abnahme der Leistung. Die Dokumentationsunterlagen sind über die Bauzeit zusammenzutragen und in gebündelter Form der BÜ des AG zu übergeben. Dafür wird ein cloud-Zugang zur Verfügung gestellt. Form, Aufbau und Inhalt der Dokumentation richtet sich nach der Aufstellung als Anlage zur Baustellenordnung.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Die Abnahme der Leistung des AN erfolgt erst mit Vorliegen der vollständigen Dokumentation zzgl. einer Prüffrist von 2 Kalenderwochen. Abnahmen von in sich geschlossenen Leistungen erfolgen erst mit Vorlage der vollständigen Dokumentation für diese Teilleistung. Es sind Bautagesberichte über die Baustellenplattform zu führen und wöchentlich der Bauüberwachung zu übersenden. Die BTB sind Teil der Dokumentation. Die Dokumentation ist sortiert nach Gewerken/ Losen zu übergeben.			
		1 psch		GP
04.01.3	Werkplanung und Statik Stahlbau			
	Werkplanung und Tragwerksplanung Stahlbau Inklusive Vorlage und Wiedervorlage, Übergabe digital und als Papierexemplar an den Prüfstatiker. Herstellen von Montagepläne, Werkstatt- u. Detailpläne, sowie die zugehörigen statischen Nachweisen, für alle in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Stahlkonstruktionen inklusive der Brüstungen und Handläufe. Vermaßte Darstellung aller relevanten Anschlusspunkte mit Profilquerschnitten, Befestigungen, Abdichtungen zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Architekten. Nachweis der Stahlteile einschl. des Nachweise der Bauteile und der Verbindungsmittel zur Vorlage, Prüfung und Freigabe durch den Prüfstatiker. Diese Werkplanung beinhaltet auch den statischen Nachweis von Transport- und Bauzuständen z.B. durch Eigenlasten, Windeinwirkung bei noch fehlender Aussteifung usw. Übergabe 2x in Papierform an den Prüfstatiker, Architekt und Statiker digital im Format dwg und pdf.			
		1 psch		GP
Summe Bereich 04.01		Baustelleneinrichtung, Netto:		
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G		

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen eines Fluchtbalkons als auskragende Stahlkonstruktion auf Höhe Decke über EG an der Südfassade. Die Konstruktion wird biegesteif und thermisch getrennt an der Holzaußenwand befestigt: Im oberen Bereich werden die Konsolen über Zugstäbe im Aufbeton der HBV-Decken verankert, im unterem Bereich druckfest über thermisch getrennte Einbauteile. Der Verankerungspunkt am Holzbau, bestehend aus Zugstäben, Kopfplatte und thermische Trennung wird im Zuge der Holzbaumontage eingebaut, die restlichen Bestandteile des Balkons nach Fertigstellung Holzbau. Die losübergreifende Baubeschreibung Gerüst ist zu beachten. Folgende Pläne sind zu beachten: DE_HS-P_XX_FA1_37201_V4 Fassadenschnitt FAS 1 Süd BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37304_V3 Außentür Typ 03a BE_G_009_PFS_LP5.0_TWP_DE_HS-P_XX_SPL_30020_A Holzkonstruktionsplan: Anschluss Fluchtbalkon			
04.02.1	Konsole als Auflager des Fluchtbalkons herstellen Konsole als Auflager des Fluchtbalkons herstellen - alle Stahlbauteile S235 - gesamte Konstruktion feuerverzinkt - Schweißnahtdicken 5mm Konsole herstellen, bestehend aus HEB120, 1400mm Kopf/ freies Ende: - Steg 3fach gebohrt M16 - Obergurt des HEB auf eine Länge von ca. 100mm abschneiden. Hier werden später ein U-Profil als Querträger eingepasst. Fußpunkt/ Anschluss an die Fassade: - 1St Steife als Dreiecksblech 500/140/6,5mm, Schweißnahtlängen 2x 650mm - 1St Stirnplatte 285/260/35, 4fach gebohrt d16mm, vollständig umlaufend mit der HEB-Kontur verschweißt - 2St Stahlbleche 55/120/10mm, je 2fach gebohrt d12mm, über je 260mm Schweißnahtlänge an vorgenannter Stirnplatte befestigt - 1St Stirnplatte 350/350/35, S355, 4fach gebohrt d16mm, 2fach gebohrt d22mm, 6fach gebohrt d8mm, konstruktiv am - Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Holzuntergrund mit 6 VG-Schrauben 8x200mm verschraubt. - 50% der Bohlöcher als Langlöcher für einen Dehnungsausgleich -Verankerung der Konstruktion am Gebäude in separater Position. - kraftschlüssige Verbindung der beiden Kopfplatten über Isokörbe in separater Position	18 St	EP	GP
04.02.2	Bohrung im Furnierschichtholz, Wandstärke d20cm Bohrung im Furnierschichtholz, Wandstärke d20cm Bohrlochdurchmesser 22mm für die Zugstäbe herstellen.	36 St	EP	GP
04.02.3	Bohrung im Furnierschichtholz, Bohrtiefe 40mm Bohrung im Furnierschichtholz, Bohrtiefe 40mm Bohrlochdurchmesser 50mm als Platzhalter für die Muttern des thermischen Trennelementes herstellen.	72 St	EP	GP
04.02.4	Zugstab, Rückverankerung im Gebäude Zugstab, Rückverankerung im Gebäude dazu: konstruktiv über Holzschrauben am Bestand fixierte Stirnplatte 350/350/35, S355 über 2 Stück Gewindestangen M22, Länge 870mm in den Aufbeton der HBV-Decken einbetonieren. Die Position besteht aus 1 Anschlusspunkt mit 2 Stück Gewindestangen. Die Gewindestangen erhalten an ihren freien Enden je eine Mutter, die mit einbetoniert wird und so für zusätzliche Rückverankerung sorgt.	18 St	EP	GP
04.02.5	Dämmebene der Fassade um das thermische Trennelement Dämmebene der Fassade um die thermische Trennelemente ergänzen, dazu ein Stück Dämmung auf die Trennelemente zuschneiden und zwischen den beiden Stirnplatten einbauen, Wolle umlaufend über die Stirnplatten ca. 50mm überstehen lassen und am Holzuntergrund mitt Tellerkopfschrauben verschrauben, dabei auf ca. 80mm komprimieren.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Das Ergänzen der Dämmung in den sonstigen Bereichen auf Höhe des Furnierschichtholzes im Sturzbereich ist Teil des Loses Fassadenarbeiten Blechfassade.			
	Einzelflächen Dämmplatte ca. 450x450mm, Materialstärke 100mm auf 80mm gestaut.			
		18 St	EP	GP
04.02.6	Vorgenannte Dämmlage mit winddichter Bahn überdecken			
	Vorgenannte Dämmlage mit winddichter Bahn überdecken die Bahn umlaufend mit der angrenzenden winddichten Bahn der Fassadenelemente verkleben. Bahn winddicht an die Durchdringungen der Bolzen der thermischen Trennelemente anarbeiten.			
		18 St	EP	GP
04.02.7	Thermisch getrennte Querkraftübertragung			
	Bauaufsichtlich zugelassenes, thermischen getrenntes Einbauteil für normal- und querkraftübertragenden Anschlüssen bei Stahlträgern in chloridhaltiger Umgebung. Dämmkörperdicke 80 mm. Das Element wird über Schraubverbindungen in die vorgenannte Stahlkonstruktion am Fußpunkt integriert. Mit Hutmutter aus Edelstahl der Widerstandsklasse IV, Dichtung und Korrosionsschutzmasse für den Einsatz in chloridhaltiger Umgebung (z. B. Schwimmhallen-Atmosphäre).			
	Dämmkörperhöhe H: 80 mm Dämmkörperlänge L: 180 mm Durchmesser Gewinde: 2 Stück je d16 mm			
	Bauphysikalische Kennwerte: Äquivalenter Wärmedurchlasswiderstand Req: 0,057 m²·K/W Äquivalente Wärmeleitfähigkeit: 1,405 W/(m·K) in Anlehnung an EAD 050001-01-0301			
	2 Stück je Konsole Abrechnung je Stück			
		36 St	EP	GP
04.02.8	Querträger als U-Profil entlang der Fassade			
	Querträger als Auflager Trapezblech herstellen			
	- alle Stahlbauteile S235			
	- gesamte Konstruktion feuerverzinkt			
	- Schweißnahtdicken 5mm			
	als U-Profil U120, L=1000mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: - 2St Stahlblech 55/120/10mm, je 2fach gebohrt d12mm, als seitliches Anschlussblech dreiseitig am U verschweißt - 2 Paare Anschlussbleche U- und HEB- Profile über je 2 Schrauben M12 verschrauben - einer dervorgenannten Anschlüsse als Langloch ausbilden. Position gilt für das Auflager Trapezblech entlang der Fassde.	20 St	EP	GP
04.02.9	U220 als Querträger als Auflager Trapezblech herstellen U220 als Querträger als Auflager Trapezblech herstellen am freien Ende der HEB120-Konsolen - alle Stahlbauteile S235 - gesamte Konstruktion feuerverzinkt als U-Profil U220, durchlaufend, in Einzellängen bis 3500mm Position gilt für den Träger Trapezblech am freien Konsolende. Anschlüsse an den HEB120 und Montagestöße/ Dehnungsausgleiche in den folgenden Positionen.	21 m	EP	GP
04.02.10	Anschluss des U220-Profils an das Kopfende HEB120 Anschluss des U220-Profils an das Kopfende HEB120 - 2St Stahlblech 80/300/10mm, beidseitig, innenseitig in das U-Profil schweißen. - vorgenannte Bleche je 3fach gebohrt d16mm, als Schwert paarweise, biegesteif mittels Schraubanschluss am Steg des HEB120 verschrauben. Oberkante Gurt HEB und Oberkante U-Profil schließen oberflächenbündig ab. Die Konstruktion soll Querkkräfte aus der Trapezblechdecke und die Biegemomente aus den Balkongeländern aufnehmen.	19 St	EP	GP
04.02.11	Montagestoß und Dehnungsausgleich im U-Profi Montagestoß und Dehnungsausgleich im vorgenannten U-Profi herstellen als Gerberauflager mittels hinterlegten Bech und Langlöchern für das erforderliche Spiel.	6 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.02.12	Stahltrapezprofil Profil Stahl S350GD Zink-Mg besch Profil 50/250 D 1mm Einfeldträger STLB-Bau 04/2026 017 Stahltrapezprofil DIN EN 1090-1 als Tragschale für Flachdachaufbau, konstruktive Ausbildung DIN EN 1090-4, aus Stahlblech DIN EN 10346 S350GD, zusätzlich Zink-Magnesium (ZM310) beschichtet, Korrosivitätskategorie der Oberseite C5 (sehr stark) DIN EN ISO 12944-2, Korrosivitätskategorie der Unterseite C5 (sehr stark) DIN EN ISO 12944-2, Beschichtung mit hoher Schutzdauer (H) DIN 55634-1, Farbton grauweiß, Höhe/Rippenbreite 50/250 mm, Nennblechdicke 1 mm, auf Stahlunterkonstruktion, Einfeldträger, max. Durchbiegung l/300, mit bauaufsichtlich zugelassenen, korrosionsgeschützten Verbindungselementen befestigen.	30 m2	EP	GP
04.02.13	Trennlage zwischen Trapezblech und Stahlträgern herstellen Trennlage zwischen Trapezblech und Stahlträgern herstellen Streifen aus Gummigranulat 100x10mm	67 m	EP	GP
04.02.14	Brandschutzprofilfüller Mineralwolle A1 STLB-Bau 04/2026 021 Brandschutzprofilfüller für Stahltrapezprofile, als Brandschutzmaßnahme DIN 18234, aus Mineralwolle, DIN EN 13162, Klasse A1 DIN 4102-1, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, Einbau von oben.	30 m2	EP	GP
04.02.15	Kehle D 1mm Zuschnitt-B 280mm 2xgekantet STLB-Bau 04/2026 017 Kehlblech, oben, Werkstoff und Korrosionsschutz wie Tragschale, Blechdicke 1 mm, Zuschnittbreite 280 mm, 2 x gekantet.	44 m	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Auf dem Trapezblech wird umlaufend um die gesamte Fläche ein gekantetes Blech aufgenietet, dass später als Untergrund für die Randaufkantung der Abdichtung dient. Höhe der Aufkantung ca. 20cm. Ohne gesonderter Vergütung: Im Bereich der beiden Fluchttüren ist das Blech zuzuschneiden, so dass die Aufkantung dort unterhalb der Schwelle verläuft. Teil der Vorposition: Das Blech kraftschlüssig mit dem			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Trapezblech verbinden.			
	Das Blech wird fassadenseitig knirsch bis an die Holzfaserdämmung der Fassade geführt, aber nicht mit der Gebäudewand verbunden, so dass hier eine Bewegungsfuge entsteht und die Abdichtung vom Gebäude entkoppelt ist.			
04.02.16	Ausschnitt im Trapezblech für den Dacheinlauf herstellen			
	Ausschnitt im Trapezblech für den Dacheinlauf herstellen inklusive einem umlaufenden, aufgenieteten Verstärkungsblech um den Ausschnitt. Außendurchmesser Blech ca. 50cm, Ausschnitt ca. 10cm.			
	Einläufe und Fallrohre als Teil des Loses Dachabdichtung.			
		2 St	EP	GP
	Hinweis			
	Dämmung, Dachabdichtung und Einläufe des Fluchtbalkons sind Leistungsbestandteil im Los Dachabdichtung.			
04.02.17	Schuttlage Dachabd. Bautenschutzmatte Gummigranulat D 12mm lose verlegen			
	STLB-Bau 04/2026 021			
	Schuttlage der Abdichtung von Dächern DIN 18531-2, aus Bautenschutzmatte/-platten, aus Gummigranulat, Dicke 12 mm, durchwurzelungsfest nach FLL-Verfahren, lose verlegen.			
		30 m2	EP	GP
04.02.18	Laufsteg Stahlgitterrost			
	Laufsteg DIN EN 516 aus verzinktem Stahlgitterrost, aufgeständert, revisionierbar verschraubt.			
	Konstruktion bestehend aus:			
	- umlaufendem Rahmen je Gitterrostelement aus L-Profil, 40/40/3mm, Ecken verschweißt.			
	- Laufweg aus Gitterrost, Rutschfestigkeitsklasse R11, Laufwegbreite 125cm, Steghöhe 40mm, Elementlänge gleichmäßig vermittelt nach Wahl des AN.			
	- Aufständigung und Lastverteilung auf Schutzlage der Vorposition. Höhen 60 bis 90mm			
		27 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.02.19	Laufstegbreite Gitterrost 137cm, Elementbreite 0,95cm Wie Position 04.02.18 (Seite 221) jedoch: Laufstegbreite Gitterrost 137cm, Elementbreite 95cm im Bereich der beiden Türöffnungen.	3 m2	EP	GP
04.02.20	Türanschluss Übertrittblech im Türanschluss herstellen und so die Dämmebene der Fassade überbrücken 4fach gekantetes Blech, Aluminium, ca. 10+80+70+80+10mm, t4mm, Länge ca. 1000mm, über Winkel in der Öffnungsleibung befestigen. Das Blech überdeckt die Randaufkantung der Balkonabdichtung und die Dämmebene zwischen Balkon und Türschwelle. Die Befestigung erfolgt seitlich an den Türleibungen vor Einbau der Leibungsverkleidung Fassadenbau und nach Fertigstellung der Balkonabdichtung. Teil der Position: Das Profil ist mit Mineralwolle ausgedämmt	2 St	EP	GP
04.02.21	Unterkonstruktion Brüstung herstellen Die Balkonsbrüstung setzt sich zusammen aus einer Unterkonstruktion, einer beidseitigen Blechbeplankung und einem Geländer mit Netzfüllung. Gegenstand dieser Position ist die Unterkonstruktion. Geländer in separatem Titel, Beplankung über das Los Metallfassade. Unterkonstruktion der Brüstung herstellen, bestehend aus - Kantrohr 80/80/5mm als durchlaufende Brüstung - Kantrohr 80/80/5mm als senkrechter Steher/ Pfosten, Einzellänge 1000mm, Abstand der Pfosten 1150mm. - an jedem Steher befindet sich eine Ankerplatte 160x220x12mm, über 2 Nähte 220mm mit dem Pfosten verschweißt - Ankerplatte 150x150mm, 4fach gebohrt M10, als Anschlusspunkt Geländer bzw. Handlauf - neben jedem Pfosten wird ein Stegblech als Aussteifungsblech in das U220 eingeschweißt, ca. 200x80x10mm. - Die Kantrohre der Steher sind vierseitig umlaufend an der Unterseite des Brüstungsrohres verschweißt. - Die oben genannte Ankerplatte der Steher wird 4x am			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Querträger U220 verschraubt, M12. Entsprechende Bohrung in Platte und Profil als Teil der Position.			
	Die so beschriebene Konstruktion herstellen pro Feld als 1 Stück.			
	Ein Feld ist 1,15m lang und beinhaltet 1 Befestigungspunkt gem. dieser Beschreibung.			
		19 St	EP	GP
04.02.22	Vorgenannte Konstruktion über eine Ecke führen			
	Vorgenannte Konstruktion Brüstung über eine Ecke führen.			
		1 St	EP	GP
04.02.23	Montagestoß und Dehnungsausgleich im Brüstungsrohr			
	Montagestoß und Dehnungsausgleich im vorgenannten Brüstungsrohr herstellen als verschiebbliche Verbindung			
		6 St	EP	GP
Summe Bereich 04.02		Fluchtbalkon Achse G, Netto:		
04.03 Bereich Fluchtweg Terrasse				
Vorbemerkung				
Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen eines Fluchtbalkons als auskragende Stahlkonstruktion auf Höhe Decke über EG am Terrassendach des eingeschossigen Anbaus.				
Die Bauweise folgt im Prinzip der Bauweise des zuvor beschriebenen Fluchtbalkons. Wesentlicher Unterschied ist, dass die HEB-Träger bis auf die Dachdecke geführt und dort verdübelt werden. Das bedeutet, die Konstruktion aus Zugankern und thermischen Trennelementen entfällt. Die thermische Entkopplung wird in diesem Fall gewährleistet, indem die Stahlträger nachträglich mit einer Dämmlage umhüllt werden. Diese Dämmung muss mit den Abhängern der Unterdecken des Vordachs montiert werden und ist Teil des Loses Metallfassade.				
Ein Laufrost kommt hier nicht zur Ausführung. Stattdessen werden Dachabdichtung und Terrassenbelag der angrenzenden Dachfläche bis auf das Vordach gezogen. Das erfolgt bauseits.				
Der Ablauf bzgl. Gerüststellung entspricht der Beschreibung des Titels zuvor.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.03	Bereich	Fluchtweg Terrasse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Die Stahlkonstruktion des Terrassenfluchtweges ist Vorleistung für die Dachabdichtungsarbeiten auf der Terrasse. Die Dübelarbeiten auf der Decke können aber erst mit Erreichen der 28-Tage-Betonfestigkeit erfolgen. Der Bereich erhält unmittelbar nach der Deckenbetonage seine Notabdichtung durch das Gewerk Dachabdichtung. Diese Notabdichtung wird bei den Dübelarbeiten perforiert. Das ist insofern unproblematisch, als dass die Stahlträger von der planmäßigen Dampfsperre später vollständig eingedichtet werden. Es ergibt sich somit folgender Bauablauf: 1. Betonage 2. Notabdichtung 3. Herstellen der vollständigen Stahlkonstruktion 4. Herstellen des Dachaufbaus auf der Betondecke und dem Stahlvorbau inkl. Eindichten der Stahlträger.			
04.03.1	Konsole als Auflager des Fluchtbalkons herstellen Konsole als Auflager des Fluchtbalkons herstellen - alle Stahlbauteile S235 - gesamte Konstruktion feuerverzinkt - Schweißnahtdicken 5mm Konsole herstellen, bestehend aus HEB120, 3000mm Kopf/ freies Ende: - 2St Stahlblech 55/120/10mm, je 2fach gebohrt d12mm, als seitliches Anschlussblech zweiseitig am HEB verschweißt - 1St Stahlblech 120/120/10mm, als Stirnplatte vierseitig umlaufend an HEB und vorgenannten Stahlblechen verschweißt Anschluss innenliegender Querträger - 2St Stahlblech 55/120/10mm, je 2fach gebohrt d12mm, als seitliches Anschlussblech zweiseitig am HEB verschweißt Fußpunkt/ Anschluss an der Geschossdecke: - 8× Bolzenanker, M12 l= 145mm inkl. Bohrlöchern - Thermische Trennlage 1465x120x10mm - 50% der Bohrlöcher als Langlöcher für einen Dehnungsausgleich			
		6 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.03	Bereich	Fluchtweg Terrasse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.2	Querträger als U-Profil, entlang der Fassade Querträger Konsole als Auflager Trapezblech herstellen - alle Stahlbauteile S235 - gesamte Konstruktion feuerverzinkt - Schweißnahtdicken 5mm als U-Profil U120, L=2300mm - 2St Stahlblech 55/120/10mm, je 2fach gebohrt d12mm, als seitliches Anschlussblech dreiseitig am U verschweißt - 2 Paare Anschlussbleche U- und HEB- Profile über je 2 Schrauben M12 verschrauben Position gilt für das Auflager Trapezblech entlang der Fassade.	7 St	EP	GP
04.03.3	U220 als Querträger als Auflager Trapezblech herstellen U220 als Querträger als Auflager Trapezblech herstellen am freien Ende der HEB120-Konsolen - alle Stahlbauteile S235 - gesamte Konstruktion feuerverzinkt als U-Profil U220, durchlaufend, in Einzellängen bis 3500mm Position gilt für den Träger Trapezblech am freien Konsolende. Anschlüsse an den HEB120 und Montagestöße/ Dehnungsausgleiche in den folgenden Positionen.	13 m	EP	GP
04.03.4	Anschluss des U220-Profils an das Kopfende HEB120 Anschluss des U220-Profils an das Kopfende HEB120 - 2St Stahlblech 80/300/10mm, beidseitig, innenseitig in das U-Profil schweißen. - vorgenannte Bleche je 3fach gebohrt d16mm, als Schwert paarweise, biegesteif mittels Schraubanschluss am Steg des HEB120 verschrauben. Oberkante Gurt HEB und Oberkante U-Profil schließen oberflächenbündig ab. Die Konstruktion soll Querkräfte aus der Trapezblechdecke und die Biegemomente aus den Balkongeländern aufnehmen.	7 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.03	Bereich	Fluchtweg Terrasse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.5	Montagestoß und Dehnungsausgleich im U-Profi Montagestoß und Dehnungsausgleich im vorgenannten U-Profi herstellen als Gerberauflager mittels hinterlegten Bech und Langlöchern für das erforderliche Spiel.	3 St	EP	GP
04.03.6	Stahltrapezprofil Profil Stahl S350GD Zink-Mg besch Profil 50/250 D 1mm Einfeldträger STLB-Bau 04/2026 017 Stahltrapezprofil DIN EN 1090-1 als Tragschale für Flachdachaufbau, konstruktive Ausbildung DIN EN 1090-4, aus Stahlblech DIN EN 10346 S350GD, zusätzlich Zink-Magnesium (ZM310) beschichtet, Korrosivitätskategorie der Oberseite C5 (sehr stark) DIN EN ISO 12944-2, Korrosivitätskategorie der Unterseite C5 (sehr stark) DIN EN ISO 12944-2, Beschichtung mit hoher Schutzdauer (H) DIN 55634-1, Farbton grauweiß, Höhe/Rippenbreite 50/250 mm, Nennblechdicke 1 mm, auf Stahlunterkonstruktion, Einfeldträger, max. Durchbiegung l/300, mit bauaufsichtlich zugelassenen, korrosionsgeschützten Verbindungselementen befestigen.	22 m2	EP	GP
04.03.7	Trennlage zwischen Trapezblech und Stahlträgern herstellen Trennlage zwischen Trapezblech und Stahlträgern herstellen Streifen aus Gummigranulat 100x10mm	40 m	EP	GP
04.03.8	Brandschutzprofilfüller Mineralwolle A1 STLB-Bau 04/2026 021 Brandschutzprofilfüller für Stahltrapezprofile, als Brandschutzmaßnahme DIN 18234, aus Mineralwolle, DIN EN 13162, Klasse A1 DIN 4102-1, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, Einbau von oben.	22 m2	EP	GP
04.03.9	Kehle D 1mm Zuschnitt-B 280mm 1xgekantet STLB-Bau 04/2026 017 Kehleblech, oben, Werkstoff und Korrosionsschutz wie Tragschale, Blechdicke 1 mm, Zuschnittbreite 280 mm, 1 x gekantet.	16 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.03	Bereich	Fluchtweg Terrasse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Hinweis zur Vorposition Auf dem Trapezblech wird entlang der freien Ränder ein einfach gekantetes Blech aufgenietet, dass später als Untergrund für die Randaufkantung der Abdichtung dient. Das Blech wird auf dem Trapezblech vernietet und dient dort gleichzeitig der Stabilisierung der Trapezblechränder. Höhe der Aufkantung ca. 20cm.			
04.03.10	Anschlusswinkel D 1mm Zuschnitt-B 500mm 2xgekantet STLB-Bau 04/2026 017 Anschlusswinkel quer zur Profilrichtung, Werkstoff und Korrosionsschutz wie Tragschale, Blechdicke 1 mm, Zuschnittbreite 500 mm, 2 x gekantet.	13 m	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Das Trapezblech liegt als Untergrund der Dachabdichtung ca. ca. 18cm höher als die angrenzende Ortbetondecke. Das Z-förmig gekantete Blech überwindet diesen Höhenunterschied und dient als Untergrund für die Dampfsperre. Das Blech ist am Rohbau zu verdübeln und am Trapezblech zu vernieten und dient dort gleichzeitig der Stabilisierung der Trapezblechränder. Das Blech wird entlang des Deckenrandes der Betondecke eingebaut. Das bedeutet, dass die Stahlträger und auch die Abflussrohre der Dachentwässerung dieses Blech durchdringen. Damit ist das Blech dem Sinne nach ein Kammblech. Das Herstellen dieser Aussparungen wird mit der nächsten Position vergütet.			
04.03.11	Blech der Vorposition an Stahlträger- oder Rohrdurchdringenen Blech der Vorposition an Stahlträger- oder Rohrdurchdringenen aufschneiden. Ausschnitte bis ca. 140x140mm herstellen.	10 St	EP	GP
04.03.12	Unterkonstruktion Brüstung herstellen Die Balkonsbrüstung setzt sich zusammen aus einer Unterkonstruktion, einer beidseitigen Blechbeplankung und einem Geländer mit Netzfüllung. Gegenstand dieser Position ist die Unterkonstruktion. Geländer in separatem Titel, Beplankung über das Los Metallfassade. Unterkonstruktion der Brüstung herstellen, bestehend aus			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.03	Bereich	Fluchtweg Terrasse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: - Kantrohr 80/80/5mm als durchlaufende Brüstung - Kantrohr 80/80/5mm als senkrechter Steher/ Pfosten, Einzellänge 1000mm, Abstand der Pfosten 1150mm. - an jedem Steher befindet sich eine Ankerplatte 160x220x12mm, über 2 Nähte 220mm mit dem Pfosten verschweißt - Ankerplatte 150x150mm, 4fach gebohrt M10, als Anschlusspunkt Geländer bzw. Handlauf - neben jedem Pfosten wird ein Stegblech als Aussteifungsblech in das U220 eingeschweißt, ca. 200x80x10mm. - Die Kantrohre der Steher sind vierseitig umlaufend an der Unterseite des Brüstungsrohres verschweißt. - Die oben genannte Ankerplatte der Steher wird 4x am Querträger U220 verschraubt, M12. Entsprechende Bohrung in Platte und Profil als Teil der Position. Die so beschriebene Konstruktion herstellen pro Feld als 1 Stück. Ein Feld ist 1,15m lang und beinhaltet 1 Befestigungspunkt gem. dieser Beschreibung.	11 St	EP	GP
04.03.13	Montagestoß und Dehnungsausgleich im Brüstungsrohr Montagestoß und Dehnungsausgleich im vorgenannten Brüstungsrohr herstellen als verschiebbliche Verbindung	3 St	EP	GP
Summe Bereich 04.03		Fluchtweg Terrasse, Netto:		
04.04	Bereich	Dach über Fluchtbalkon Achse G		
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen eines Vordachs als auskragende Stahlkonstruktion auf Höhe Decke über OG über dem Fluchtbalkon an der Südfassade. Die Bauweise folgt im Prinzip der Bauweise des zuvor beschriebenen Fluchtweg Terrasse. Einziger Unterschied ist, dass anstatt der 1m hohen Brüstung eine 500cm hohe Attika herzustellen ist. Die Konstruktion aus Zugankern und thermischen Trennelementen entfällt auch hier. Die thermische Entkopplung wird auch hier gewährleistet, indem die Stahlträger nachträglich mit einer Dämmlage umhüllt werden. Diese Dämmung muss mit den Abhängern der Unterdecken des Vordachs montiert werden und ist Teil des			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.04	Bereich	Dach über Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Loses Metallfassade. Ein Laufrost kommt nicht zur Ausführung. Die Flächen erhalten bauseits eine Dachabdichtung und eine Kieslage. Der Ablauf bzgl. Gerüststellung entspricht der Beschreibung von oben. Das hier beschriebene Vordach wird von der obersten Gerüstlage aus hergestellt. Dabach wird so weit abgerüstet, dass der Fluchtbalkon an derselben Fassade hergestellt werden kann. Auch diese Stahlkonstruktion Vordach ist Vorleistung für die Dachabdichtungsarbeiten, hier jedoch Decke über OG. Auch hier gilt als Bauablauf: 1. Betonage 2. Notabdichtung 3. Herstellen der vollständigen Stahlkonstruktion 4. Herstellen des Dachaufbaus auf der Betondecke und dem Stahlvorbau inkl. Eindichten der Stahlträger.			
04.04.1	Konsole als Auflager des Fluchtbalkons herstellen Konsole als Auflager des Fluchtbalkons herstellen - alle Stahlbauteile S235 - gesamte Konstruktion feuerverzinkt - Schweißnahtdicken 5mm Konsole herstellen, bestehend aus HEB120, 300mm Kopf/ freies Ende: - 2St Stahlblech 55/120/10mm, je 2fach gebohrt d12mm, als seitliches Anschlussblech zweiseitig am HEB verschweißt - 1St Stahlblech 120/120/10mm, als Stirnplatte vierseitig umlaufend an HEB und vorgenannten Stahlblechen verschweißt Anschluss innenliegender Querträger - 2St Stahlblech 55/120/10mm, je 2fach gebohrt d12mm, als seitliches Anschlussblech zweiseitig am HEB verschweißt Fußpunkt/ Anschluss an der Geschossdecke: - 8x Bolzenanker, M12 l= 145mm inkl. Bohrlöchern - Thermische Trennlage 1465x120x10mm - 50% der Bohrlöcher als Langlöcher für einen Dehnungsausgleich	9 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.04	Bereich	Dach über Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.04.2	Querträger als U-Profil, entlan der Fassade Querträger Konsole als Auflager Trapezblech herstellen - alle Stahlbauteile S235 - gesamte Konstruktion feuerverzinkt - Schweißnahtdicken 5mm als U-Profil U120, L=2300mm - 2St Stahlblech 55/120/10mm, je 2fach gebohrt d12mm, als seitliches Anschlussblech dreiseitig am U verschweißt - 2 Paare Anschlussbleche U- und HEB- Profile über je 2 Schrauben M12 verschrauben Position gilt für das Auflager Trapezblech entlang der Fassde.	11 St	EP	GP
04.04.3	U220 als Querträger als Auflager Trapezblech herstellen U220 als Querträger als Auflager Trapezblech herstellen am freien Ende der HEB120-Konsolen - alle Stahlbauteile S235 - gesamte Konstruktion feuerverzinkt als U-Profil U220, durchlaufend, in Einzellängen bis 3500mm Position gilt für den Träger Trapezblech am freien Konsolende. Anschlüsse an den HEB120 und Montagestöße/ Dehnungsausgleiche in den folgenden Positionen.	28 m	EP	GP
04.04.4	Anschluss des U220-Profils an das Kopfende HEB120 Anschluss des U220-Profils an das Kopfende HEB120 - 2St Stahlblech 80/300/10mm, beidseitig, innenseitig in das U-Profil schweißen. - vorgenannte Bleche je 3fach gebohrt d16mm, als Schwert paarweise, biegesteif mittels Schraubanschluss am Steg des HEB120 verschrauben. Oberkante HEB und Oberkante U-Profil schließen oberflächenbündig ab. Die Konstruktion soll Querkräfte aus der Trapezblechdecke und die Biegemomente aus den Balkongeländern aufnehmen.	11 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.04	Bereich	Dach über Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.04.5	Montagestoß und Dehnungsausgleich im U-Profi Montagestoß und Dehnungsausgleich im vorgenannten U-Profi herstellen als Gerberauflager mittels hinterlegten Bech und Langlöchern für das erforderliche Spiel.	4 St	EP	GP
04.04.6	Stahltrapezprofil Profil Stahl S350GD Zink-Mg besch Profil 50/250 D 1mm Einfeldträger STLB-Bau 04/2026 017 Stahltrapezprofil DIN EN 1090-1 als Tragschale für Flachdachaufbau, konstruktive Ausbildung DIN EN 1090-4, aus Stahlblech DIN EN 10346 S350GD, zusätzlich Zink-Magnesium (ZM310) beschichtet, Korrosivitätskategorie der Oberseite C5 (sehr stark) DIN EN ISO 12944-2, Korrosivitätskategorie der Unterseite C5 (sehr stark) DIN EN ISO 12944-2, Beschichtung mit hoher Schutzdauer (H) DIN 55634-1, Farbton grauweiß, Höhe/Rippenbreite 50/250 mm, Nennblechdicke 1 mm, auf Stahlunterkonstruktion, Einfeldträger, max. Durchbiegung l/300, mit bauaufsichtlich zugelassenen, korrosionsgeschützten Verbindungselementen befestigen.	49 m2	EP	GP
04.04.7	Trennlage zwischen Trapezblech und Stahlträgern herstellen Trennlage zwischen Trapezblech und Stahlträgern herstellen Streifen aus Gummigranulat 100x10mm	60 m	EP	GP
04.04.8	Kehle D 1mm Zuschnitt-B 280mm 1xgekantet STLB-Bau 04/2026 017 Kehlblech, oben, Werkstoff und Korrosionsschutz wie Tragschale, Blechdicke 1 mm, Zuschnittbreite 280 mm, 1 x gekantet.	32 m	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Auf dem Trapezblech wird entlang der freien Ränder ein einfach gekantetes Blech aufgenietet, dass später als Untergrund für die Randaufkantung der Abdichtung dient. Höhe der Aufkantung ca. 20cm. Das Blech ist kraftschlüssig mit dem Trapezblech verbinden.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.04	Bereich	Dach über Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.04.9	Anschlusswinkel D 1mm Zuschnitt-B 500mm 2xgekantet STLB-Bau 04/2026 017 Anschlusswinkel quer zur Profilrichtung, Werkstoff und Korrosionsschutz wie Tragschale, Blechdicke 1 mm, Zuschnittbreite 500 mm, 2 x gekantet.	28 m	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Das Trapezblech liegt als Untergrund der Dachabdichtung ca. ca. 18cm höher als die angrenzende Ortbetondecke. Das Z-förmig gekantete Blech überwindet diesen Höhenunterschied und dient als Untergrund für die Dampfsperre. Das Blech ist am Rohbau zu verdübeln und am Trapezblech zu vernieten und dient dort gleichzeitig der Stabilisierung der Trapezblechränder. Das Blech wird entlang des Deckenrandes der Betondecke eingebaut. Das bedeutet, dass die Stahlträger und auch die Abflussrohre der Dachentwässerung dieses Blech durchdringen. Damit ist das Blech dem Sinne nach ein Kammblech. Das Herstellen dieser Aussparungen wird mit der nächsten Position vergütet.			
04.04.10	Blech der Vorposition an Stahlträger- oder Rohrdurchdringenen Blech der Vorposition an Stahlträger- oder Rohrdurchdringenen aufschneiden. Ausschnitte bis ca. 140x140mm herstellen.	13 St	EP	GP
04.04.11	Unterkonstruktion Attika herstellen Die Attika setzt sich zusammen aus einer Unterkonstruktion, einer beidseitigen Blechbeplankung und einem Geländer mit Netzfüllung. Gegenstand dieser Position ist die Unterkonstruktion. Geländer in separatem Titel, Beplankung über das Los Metallfassade. Unterkonstruktion der Brüstung herstellen, bestehend aus - Kantrohr 80/80/5mm als durchlaufende Brüstung - Kantrohr 80/80/5mm als senkrechter Steher/ Pfosten, Einzellänge 1000mm, Abstand der Pfosten 1150mm. - an jedem Steher befindet sich eine Ankerplatte 160x220x12mm, über 2 Nähte 220mm mit dem Pfosten verschweißt - (das Aussteifungsblech der Brüstungspositionen oben entfällt) - Die Kantrohre der Steher sind vierseitig umlaufend an der			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.04	Bereich	Dach über Fluchtbalkon Achse G		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Unterseite des Brüstungsrohres verschweißt. - Die oben genannte Ankerplatte der Steher wird 4x am Querträger U220 verschraubt, M12. Entsprechende Bohrung in Platte und Profil als Teil der Position. Die so beschriebene Konstruktion herstellen pro Feld als 1 Stück. Ein Feld ist 1,15m lang und beinhaltet 1 Befestigungspunkt gem. dieser Beschreibung.			Übertrag:
		14 St	EP	GP
04.04.12	Vorgenannte Konstruktion über eine Ecke führen Vorgenannte Konstruktion Brüstung über eine Ecke führen.			
		2 St	EP	GP
04.04.13	Montagestoß und Dehnungsausgleich im Brüstungsrohr Montagestoß und Dehnungsausgleich im vorgenannten Brüstungsrohr herstellen als verschiebbliche Verbindung			
		4 St	EP	GP
04.04.14	Randversteifung Anschlusswinkel gedämmt D 1,5mm Zuschnitt-B 500mm 3xgekantet MW D 40mm STLB-Bau 04/2026 017 Randversteifung als Anschlusswinkel, wärmegeklämmt, längs zur Profilrichtung, Werkstoff und Korrosionsschutz wie Tragschale, Blechdicke 1,5 mm, Zuschnittbreite 500 mm, 3 x gekantet, Wärmedämmung aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dicke 40 mm.			
		3 m	EP	GP
	Hinweis zur Vorposition Vorgenannte Position beschreibt einen Randwinkel der Trapezblechfläche, der die Profilierung der bauseitigen Holzattika nachbildet. Mit diesem Blech werden die Attiken der Schmalseiten der herzustellenden Trapezblechfläche hergestellt. Diese verlängern die Holzattiken des Gebäudes, so dass sich für die Dachabdichtungsarbeiten ein über die gesamte Dachkante fluchtrechter und einheitlich hoher Anschluss ergeben. Fassadenseitig schließt das Blech an die Stahlrahmenkonstruktion der Attika des AN an.			
Summe Bereich 04.04		Dach über Fluchtbalkon Achse G, Netto:		
04.05	Bereich Treppenanlagen Fluchttreppen			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle			
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen			
04.05	Bereich	Treppenanlagen Fluchttreppen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Übertrag:				
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen zweier Treppenanlagen in Stahlbauweise als Zugang zu den Stahlbalkonen der vorgenannten Titel. Es gibt 2 dieser Treppenanlagen, die in ihrer Bauweise im Prinzip identisch sind und deshalb beide über diesen Titel beschrieben werden. Die Besonderheit der Treppenkonstruktionen besteht darin, dass der Lauf unterseitig frei schwebt und unter dem Austritt nicht durch Stützen abgestützt wird. Demzufolge ist die Treppe als eine auskragende Konstruktion zu verstehen. Die Treppen haben jeweils eine freistehende Wangenkonstruktion und eine Wange, die direkt an der Gebäudeaußenwand befestigt ist. Die linke und die rechte Wange einer Treppe unterscheiden sich somit in ihrer Bauweise. Die Wange der freistehenden Treppenseite ist ein Stahlkastenprofil und wird an einer Fachwerkkonstruktion befestigt, die später über das Los Metallfassade von beiden Seiten verkleidet wird. Die Wange an der Gebäudeaußenwand besteht auch aus einem Stahlkastenprofil und wird über Abstandshalter an den integrierten Holzstützen der Außenwand befestigt. Zwischenpodest und Stufen sind Roste analog zum Fluchtbalkon. Diese sind freitragend und liegen links und rechts auf Stahlwinkeln auf den Wangen auf. Die gesamte Kostruktion ist feuerverzinkt. Montagestöße nach Wahl des AN ohne gesonderter Vergütung. Pläne BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_MB1_37906_B Fluchttreppe Fluchtbalkon BE_G_009_PFS_LP5.0_TWP_DE_HS-P_XX_SPL_30030_A Stahlkonstruktionsplan: Fluchttreppe Achse D (Pos. TR02)				
04.05.1	Stahlkastenprofil 80/300/5mm Stahlkastenprofil 80/300/5mm S235J2, als Wange	31 m	EP	GP	
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.05	Bereich	Treppenanlagen Fluchttreppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.05.2	Schrägschnitt und umlaufende Schweißverbindung Schrägschnitt und umlaufende Schweißverbindung zwischen zwei PRO150/300/5mm-Profilen der Vorposition.			
		16 St	EP	GP
04.05.3	Quadratrohr, Querschnittshöhe 80/80/5mm, S235 Quadratrohr, Querschnittshöhe 80/80/5mm, S235			
		106 m	EP	GP
04.05.4	Quadratrohr, Querschnittshöhe 80/140/5mm, S235 Quadratrohr, Querschnittshöhe 80/140/5mm, S235			
		106 m	EP	GP
04.05.5	Vorgenannte Kastenprofile an den Enden in beliebigen Vorgenannte Kastenprofile 80/80mm an den Enden in beliebigen Winkeln zuscheiden und umlaufend in Fachwerkknoten mit anderen Quadratrohren, der Wangenkonstruktion oder Kopfplatten umlaufend verschweißen. Abrechnung je Rohrende als 1 Stück			
		86 St	EP	GP
04.05.6	DE-TD-1 bis 4 Anschluss Anschluss Fluchttreppe an Sockel DE-TD-1 bis 4 Anschluss Anschluss Fluchttreppe an Sockel - Stahlwinkel 200/115/200/15mm, S235, am Stahlkastenprofil verschweißt, über - 2x Fixanker, M12, Edelstahl mit Rundloch bzw. Langloch parallel zu Achse 8 im Betonfundament C30/37 befestigen			
		10 St	EP	GP
04.05.7	DE-TD-5 Anschluss Fluchttreppe an Ständerwand DE-TD-5 Anschluss Anschluss Fluchttreppe an Holzständerwand Achse D - Ankerplatte 100/700/15mm, S235 feuerverzinkt über 4x Holzschraube 10x160mm mit horizontalem Langloch und Unterlegscheibe am Ständerwerk der Außenwand verankern. - 2 Stück Steifen 15/420/65mm, S235 feuerverzinkt auf vorgenannter Ankerplatte durchgehend und umlaufend			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.05	Bereich	Treppenanlagen Fluchttreppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	aufschweißen			Übertrag:
	- vorgenannte Steifen jeweils auf einer Seite durchlaufend auf die Wange aus Stahlkastenprofil aufschweißen.			
	- Windsperrbahn und Holzfaserdämmplatte, 60mm, über dem Stützenanschluss ausschneiden. Nachträgliches Anarbeiten der Bahn und der Dämmung erfolgt bauseits.			
		6 St	EP	GP
04.05.8	DE-TD-6 Anschluss Fluchttreppe an Furnierschichtholzträger			
	DE-TD-6 Anschluss Fluchttreppe an Furnierschichtholzträger Achse D			
	Ankerplatte 250/100/15mm, am Kastenprofil 80/80mm umlaufend verschweißt, mittels			
	- 2x Holzschraube 10x160mm an der Holzaußenwand verschraubt			
	- Windsperrbahn und Holzfaserdämmplatte, 60mm, über dem Anschluss ausschneiden. Nachträgliches Anarbeiten der Bahn und der Dämmung erfolgt bauseits.			
		4 St	EP	GP
04.05.9	Kastenprofil 80/140mm am Ende mit einem umlaufend			
	Kastenprofil 80/140mm am Ende mit einem umlaufend verschweißten Deckel schließen.			
		8 St	EP	GP
04.05.10	Kastenprofil 80/300mm am Ende mit einem umlaufend			
	Kastenprofil 80/300mm am Ende mit einem umlaufend verschweißten Deckel schließen.			
		4 St	EP	GP
04.05.11	Verzinktes Zugband Rundstahl d20mm mit Gewinde in den			
	Zugband Rundstahl, d15mm, S235 herstellen, Einzellänge bis 2000mm			
		40 m	EP	GP
04.05.12	Anschlusspunkt Zugband herstellen am Kastenprofil			
	Anschlusspunkt Zugband herstellen am Kastenprofil mittels Schraubanschluss M12 und zwei am Profil bzw. am Rundstahl angeschweißten Blechen, ca. 100x150x15m.			
		20 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.05	Bereich	Treppenanlagen Fluchttreppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.05.13	Ankerplatte 150x150mm, 4fach gebohrt M10, als Ankerplatte 150x150mm, 4fach gebohrt M10, als Anschlusspunkt Geländer bzw. Handlauf an vorgenannten Kastenprofilen anschweißen.	10 St	EP	GP
04.05.14	Stufe Stufe als freitragende Gitterrostkonstruktion mit umlaufendem gekanteten Rahmen herstellen, Trittbreite 33cm, Spannweite 1,50m, Rutschfestigkeitsklasse R9. Seitliche Auflager/ Befestigungspunkte an den Kastenprofilen als Teil der Position.	46 St	EP	GP
04.05.15	Podest, Grundfläche 1,25x1,50m. Wie Position 04.05.14 jedoch: Podest, Grundfläche 1,25x1,50m.	2 St	EP	GP
04.05.16	Setzstufe, statisch relevant Setzstufe, statisch relevant als Stahlblech 30/160/1480mm zwischen den beiden Wangen einschweißen bzw. als kraftschlüssigen, schraubbaren Montagestoß ausbilden.	14 St	EP	GP
04.05.17	Setzstufe, ohne statischen Anforderungen Setzstufe, ohne statischen Anforderungen als Stahlblech 160/1480/2mm zzgl. umlaufend 30mm Aufkantung herstellen. Vierseitig umlaufend 1x Kanten und an den Wangen bzw. angrenzenden Stufen verschrauben.	32 Sr	EP	GP
04.05.18	AT P1.TH Stahlrahmentür mit beidseitiger Alu-Bekleidung AT P1.TH, Typ 09 Stahlrahmentür mit beidseitiger Alu-Bekleidung (1x als 1-flügelige Tür, DIN rechts, Notausgang 1x als 1-flügelige Tür, DIN links, Notausgang) Türelement gesamt: BxH = 1,30m x 2,30m Rahmen:			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.05	Bereich	Treppenanlagen Fluchttreppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Stahlprofil als Rahmen und Querversteifung / feuerverzinkt Oberfläche: beidseitig Aluminiumplatten 3mm, E6 EV1, wie Alu-Bänder Schallschutz: keine Anforderungen Türelement: Tür nach außen öffnend, lichte Durchgangsbreite mind. 120cm lichte Durchgangshöhe mind. 220cm Beschläge: (zulässig nach DIN 18040) außen: Knauf, Edelstahl gebürstet innen: Drücker, u-förmig, Edelstahl gebürstet Panik E (nach DIN 179) selbstverriegelnd, mechanisch mit Wechselfunktion Bänder: Edelstahl gebürstet Obentürschließer: (zulässig nach DIN 18040) OTS (Obentürschließer, aufgesetzt) - maximale Bedienungskraft = 47 N Einbruchsschutz: keine Anforderungen Verschlussüberwachung: keine Anforderungen siehe Plan: BE_G_009_PFS_LP5.0_ARC_DE_HS-P_XX_FA2_37311_A Beplankung von Tür und Zarge erfolgt durch das Los Metallfassade. Montage der Beschlagsgarnitur nach bauseitiger Beplankung.	2 St	EP	GP
04.05.19	Zarge für vorgenannte Stahlrahmentür			
	Zarge für vorgenannte Stahlrahmentür bestehend aus Kastenprofil, Stahl verzinkt, dreiseitig umlaufend, Ecken verschweißt, und in die Stahlrahmenkonstruktion der Treppenanlage integriert. Dreiseitig umlaufendes Blech als Türanschlag. Ausklinkungen für Schloss und Bänder nach Erfordernis. Schwelle als Trittblech, Aluminium, Tränenblech, 2fach gekantet Kastenprofil: 80/40/2mm Winkel: 80/80/3mm Trittblech: 20+310+40mm x 1200mm	1 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.05	Bereich	Treppenanlagen Fluchttreppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Türbeschlag Als Türdrückergarnitur für diese Ausschreibung gilt als vereinbart: Rahmentürdrücker verkröpft Kräftige, im Querschnitt rechteckige Handhabe, die zum Drückerhals über einen Kubus in einen verkröpften runden Drückerhals übergeht. U-Form: Grifflänge 185,5 mm, Drückerhalslänge 59 mm, Return 40 mm Türknoopf quadratisch 55 x 55 mm, Hals verkröpft, feststehend Eckige Rosette 32,5 x 70 mm Maßänderungen sind unter Einhaltung der Proportionalität zulässig. Einteilige Deckrosette mit Befestigung in Clipstechnik Unsichtbare Verschraubung Unsichtbare Drückerführung (Führungslager) Material: Edelstahl Oberfläche: Naturfarbig fein gebürstet, matt Das Design gilt als Vorgabe für alle Türen dieser Leistungsbeschreibung. Objektbeschlag gem. DIN EN 1906: 2012-12 4 | 7* | - | 0 | 1 | 5 | 0 | B für Objekt Türen ohne Anforderung 4 | 7* | - | D | 1 | 5 | 0 | B / U** für Feuer- und Rauchschutztüren * 1,5 Millionen Betätigungszyklen ** bei Standflügelgarnituren Ausführungsart U Um Nachhaltigkeit und Langlebigkeit zu gewährleisten wird eine höhere Qualität als in der Norm DIN EN 1906 festgeschrieben gefordert: - freie Winkelbewegung in Ruhestellung = 0,5 mm - freies Spiel in Ruhestellung = 0,5 mm Diese ist durch eine externe Prüfung bei akkreditierten Prüfinstituten nachzuweisen. 30 Jahre Lebensdauer sind durch hochwertige Technik sicherzustellen z.B. durch:			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.05	Bereich	Treppenanlagen Fluchttreppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	- festdrehbare Lagerung in glasfaserverstärkter Kunststoffführung - massive Stahlunterkonstruktion mit Kunststoff ummantelt - kraftschlüssige Türdrücker-und Stiftverbindung - Führungslagerausführung gem. DIN 18 255 - Befestigung mit Einnietmuttern - Bremsstopfen aus Gummi in der Unterkonstruktion - Ökologische Verpackung Kombinationen nachfolgender Ausführungen nach technischer Anforderung sind möglich: Beidseitig verkröpfte Türdrückergarnitur Drücker-Drücker Beidseitig verkröpfte Wechselgarnitur Beidseitig verkröpfte Feuerschutzgarnitur Beidseitig verkröpfte Feuerschutz-Wechselgarnitur			Übertrag:
Summe Bereich 04.05		Treppenanlagen Fluchttreppen, Netto:		
04.06	Bereich	Geländer und Handläufe		
	Vorbemerkung Gegenstand der folgenden Positionen ist das Herstellen von Handläufen und Geländern entlang der Stahlbaukonstruktionen der Fluchtwege, sowohl entlang der Balkone als auch entlang der Treppen. Die Geländer werden über Ankerplattenpaare an den Pfosten der Brüstungen verschraubt, die Handläufe an Traversen in der Unterkonstruktion der Metallfassade befestigt. In beiden Fällen erfolgt die Montage in enger Abstimmung/ in direkter Überschneidung mit den Arbeiten des Fassadenbauers Metallbau.			
04.06.1	Geländerpfosten Geländerpfosten bestehend aus Baustahl, S335, feuerverzinkt - Ankerplatte 150x150mm, 4fach gebohrt M10 - liegendes Schwert aus Flachstahl, 130x60x15mm - stehendes Schwert aus Flachstahl 705x60x15mm - 4 Stück Laschen, 20x30x15mm, flach am stehenden Schwert verschweißt. - 4 Bohrungen d8mm als Befestigungsuntergrund Geländerfüllung Die Schwerter sind über einen Gehrungsschnitt verbunden. Vorgenannte Teile miteinander verschweißt, Nähte der			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.06	Bereich	Geländer und Handläufe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Flachstöße plan verschliffen. Feuerverzinkte Konstruktion, 3facher Endanstrich Kunstharzlack als Teil der Position. An der Brüstungskonstruktion verschrauben, 4x M10. Der Einbau erfolgt mit Fertigstellung der Stahlkonstruktion Brüstung.	32 St	EP	GP
04.06.2	Handlauf Handlauf herstellen und auf vorgenannten Pfosten aufbringen. Material S235, feuerverzinkt, 3facher Kunstharzanstrich wie vor. U-Profil 50/40/8mm, eckige Ausführg, Kanten gebrochen, nicht ausgerundet. Liefern in maximal lieferbaren Einzellängen. Stöße werden nicht gesondert vergütet. Stöße hinterlegt mit versenkten Schrauben. Diese Position gilt für den Handlauf auf den Geländern und für den direkt befestigten Handlauf.	60 m	EP	GP
04.06.3	Befestigungspunkt Handlauf auf den Geländerpfosten herstellen Befestigungspunkt Handlauf auf den Geländerpfosten herstellen mittels zweier Schraubanschlüsse d8mm von oben in das Kopfende des stehenden Schwertes verschraubt. Dazu: - zwei Bohrlöcher mit Innengewinde M8 im Kopfende des Schwertes herstellen, - den Abschluss des Schwertes links und rechts 8x5mm ausklinken als Führung und - 2 Bohrlöcher M8 mit Senkkopf im Flansch des Handlaufs herstellen. Vor Ort den Handlauf auf den Pfosten verschrauben. Die Handlaufmontage erfolgt zeitgleich mit der Montage der Pfosten.	32 St	EP	GP
04.06.4	Richtungswechsel im Handlauf über dem Treppenlauf herstellen Richtungswechsel im Handlauf über dem Treppenlauf herstellen als verschweißter Gehrungsschnitt, Schweißnähte verschliffen.	17 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.06	Bereich	Geländer und Handläufe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.06.5	Dehnungsausgleich im Handlauf herstellen Dehnungsausgleich im Handlauf herstellen als hinterlegter Schiebestoß.	8 St	EP	GP
04.06.6	Handlaufkonsole herstellen Handlaufkonsole herstellen bestehend aus Baustahl, S235, feuerverzinkt - Ankerplatte 150x150mm, 4fach gebohrt M10 - liegendes Schwert aus Flachstahl, 130x60x15mm - stehendes Schwert aus Flachstahl 130x60x15mm Die Schwerter sind über einen Gehrungsschnitt verbunden. Vorgenannte Teile miteinander verschweißt, Nähte der Flachstöße plan verschliffen. Feuerverzinkte Konstruktion, 3facher Endanstrich Kunstharzlack als Teil der Position. An der Ankerplatte Treppenwand 4 x M10 bzw. an der Holzwand 4x Holzschrauben 160mm. Der Einbau erfolgt mit Fertigstellung der Stahlkonstruktion Brüstung bzw. Treppenfachwerk.	16 St	EP	GP
04.06.7	Befestigungspunkt Handlauf auf der Handlaufkonsole herstellen Befestigungspunkt Handlauf auf den Geländerpfosten herstellen mittels zweier Schraubanschlüsse d8mm seitlich in das Kopfe des stehenden Schwertes verschraubt. Dazu: - zwei Bohrlöcher mit Innengewinde M8 seitlich im stehenden Schwert herstellen, - den Abschluss des Schwertes links und rechts 8x10mm ausklinken als Führung, Schrägschnitt, dem Handlauf folgend - 2 Bohrlöcher M8 mit Senkkopf in den Stegen des Handlaufs herstellen. Vorgenannte Arbeiten erfolgen vor der Verzinkung. Vor Ort den Handlauf auf den Pfosten verschrauben. Der Handlauf der Treppen wird zeitgleich mit den Konsolen montiert.	16 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.06	Bereich	Geländer und Handläufe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.06.8	Geländerfüllung Geländerfüllung als Seilnetzkonstruktion herstellen, Edelstahl, d1,5mm, und an den 4 oben genannten Befestigungspunkten anbringen. Einzelflächen 650x1150mm Höhe x Länge. Einbau nach Fertigstellung der bauseitigen Brüstungsbeplankung.	20 m2	EP	GP
04.06.9	Handlaufbeleuchtung Handlaufbeleuchtung LED-Band als Fluchtwegbeleuchtung in der unterseitigen Öffnung des Handlaufs integrieren. Die Zuführung durchdringt die Außenwand, Standort Trafo im Gebäudeinneren. Akkupufferung über die Notstromanlage bauseits. Lichtquelle LED-Band Betriebsspannung 24 VDC Leistung 20 W/m Lichtfarbe nach Vorgabe AG Schutzart LED-Band IP65 Betriebstemperatur -20 bis 45°C Lebensdauer > 50.000 h Dimmbar nein Einsatzbereiche Außenbereich Herzustellen in 4 separaten Anlagen. Das Band wird an den Befestigungsschrauben Handlauf vorbeigefädelt.	60 m	EP	GP
04.06.10	Gittertür (B 129 x H 100) Gittertür (B 129 x H 100) auf dem Fluchtbalkon Süd herstellen: 4 seitig umlaufender Rahmen aus dem Handlaufprofil, jedoch vierseitig geschlossen, Ecken auf Gehrung geschnitten, verschweißt und verschliffen. Füllung mit Stahldraht, Befestigung wie oben beschrieben. 2 Stk Scharniere Drehwinkel 90° in beide Richtungen, Verriegelung mittels abschließbarem Überwurf, PZ-vorgerichtet. Zeitlich getrennter Einbau nach Fertigstellung der Holzfassade			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen		
04.06	Bereich	Geländer und Handläufe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	in diesem Bereich. Montage der Bänder direkt auf der hinterlegten Holzfassade. Der Überwurf greift über den Handlauf des Geländers. Beschlagsteile Edelstahl. Der Rahmen feuerverzinkt und lackiert wie Geländer und Handläufe.			Übertrag:
		1 St	EP	GP
Summe Bereich 04.06		Geländer und Handläufe, Netto:		
04.07 Bereich Tagelohnarbeiten				
04.07.1	Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge			
	STLB-Bau 10/2025 091			
	Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.			
		5 h	EP	GP
Summe Bereich 04.07		Tagelohnarbeiten, Netto:		
Summe Titel 04		Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

LV-Zusammenfassung

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Los 1 Holzbau	12	.....
01.01	Bereich	Dokumentation und Planung	12	.....
01.01.01	Abschnitt	Dokumentation	12	.....
01.01.02	Abschnitt	Werkplanung	14	.....
01.01.03	Abschnitt	Bemusterung	19	.....
01.02	Bereich	Baustelleneinrichtung	20	.....
01.03	Bereich	Sicherungsmaßnahmen	22	.....
01.04	Bereich	Schutz über die Bauzeit	23	.....
01.05	Bereich	Vermessungsarbeiten	27	.....
01.06	Bereich	Abdichtung Bodenplatte	27	.....
01.06.01	Abschnitt	Waagerechten Flächen (Bodenplatte)	28	.....
01.06.02	Abschnitt	Senkrechte Flächen (Betonaukantung von innen)	30	.....
01.07	Bereich	Holzbau	31	.....
01.07.01	Abschnitt	Unterbau Außenwände	31	.....
01.07.01	Abschnitt	Außenwände als Ständerwände	34	.....
01.07.02	Abschnitt	Außenwände - Attika	43	.....
01.07.03	Abschnitt	Brettschichtholzwände	45	.....
01.07.04	Abschnitt	Hauptstützen	48	.....
01.07.05	Abschnitt	Sichtbare Deckenbalken	49	.....
01.07.06	Abschnitt	Brettschichtholzdecke über dem Foyer	52	.....
01.07.09	Abschnitt	Einbauteile und Verbindungsmittel	56	.....
01.08	Bereich	Stahlbau und dazugehöriger Holzbau	64	.....
01.08.01	Abschnitt	Schrägstützen Überhang Fassade	65	.....
01.08.03	Abschnitt	im Holzbau integrierter Stahlträger und Furnierschichtholzträ...	68	.....
01.08.04	Abschnitt	im Holzbau integrierter Stahlträger - Foyer, Achse 4/G-D	70	.....
01.08.05	Abschnitt	Holzverkleidung vorgenannter Stahlträger - Foyer, Achse 4/...	72	.....
01.08.06	Abschnitt	im Holzbau integrierte Stahlträger - Tüerstürze	74	.....
01.08.07	Abschnitt	Holzverkleidung vorgenannter Stahlträger - Tüerstürze	75	.....

LV-Zusammenfassung

Pflegeschule (PFS)

04	LV	Holzbau und Gebäudehülle		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01.08.08	Abschnitt	Holzverkleidung/ Holzbauteile Foyertreppe	77	.....
01.08.09	Abschnitt	Stahlbau Innentreppe Foyer	82	.....
01.09	Bereich	HBV-Decken (Aufbetondecken)	85	.....
01.09.01	Abschnitt	Schalung Decken	85	.....
01.09.02	Abschnitt	Beton	90	.....
01.09.03	Abschnitt	Bewehrung Decken	90	.....
01.09.04	Abschnitt	Einbauteile	91	.....
01.11	Bereich	Fenster, Fassadentüren, PR-Fassade, Markisoletten	91	.....
01.11.01	Abschnitt	Türen Fassade	94	.....
01.11.02	Abschnitt	Fenster	106	.....
01.11.03	Abschnitt	Pfosten-Riegel-Fassade	118	.....
01.11.04	Abschnitt	Details, sonstige	123	.....
01.11.05	Abschnitt	Markisoletten	125	.....
01.12	Bereich	Vorhangfassade Holz	129	.....
01.12.01	Abschnitt	Vorbereitende Arbeiten/ Nachbereitung	131	.....
01.12.02	Abschnitt	Fassade	131	.....
01.12.03	Abschnitt	Winddichte Bahn und Dämmlage ergänzen	135	.....
01.13	Bereich	Tagelohnarbeiten	136	.....
02	Titel	Los 2 Dachabdichtung	136	.....
02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	137	.....
02.02	Bereich	Dachabdichtung und Klempnerarbeiten	140	.....
02.02.01	Abschnitt	DA 01-A Extensive Dachbegrünung	140	.....
02.02.02	Abschnitt	DA 02-A Intensive Dachbegrünung	143	.....
02.02.03	Abschnitt	DA 03 Holzdielen auf Betondecke	146	.....
02.02.04	Abschnitt	DA 04 Holzdielen auf Trapezblech	150	.....
02.02.05	Abschnitt	Provisorischen Laufweg anlegen	154	.....
02.02.06	Abschnitt	DA 05-A/ 06-A/ 07-A Dach über OG	156	.....
02.02.07	Abschnitt	Extensive Begrünung DA 05-A/ 06-A/ 07-A	159	.....

LV-Zusammenfassung

Pflegeschule (PFS)

04 LV Holzbau und Gebäudehülle			
Nr.	Bezeichnung		Gesamt in EUR
02.02.08	Abschnitt	Sekurantenanlage	162
02.02.09	Abschnitt	Unterkonstruktion PV-Anlage	163
02.02.10	Abschnitt	Betonplatten im Splittbett DA 05-A/ 06-A/ 07-A	165
02.02.11	Abschnitt	Kiesstreifen DA 05-A/ 06-A/ 07-A	167
02.02.12	Abschnitt	DA 08 Foyerdach mit Oberlichtern	168
02.02.13	Abschnitt	Lichtkuppeln, RWA und Lüftung	172
02.02.14	Abschnitt	DA 09 Kies auf Trapezblech	175
02.02.15	Abschnitt	Abdichtung Fluchtbalkon	179
02.02.16	Abschnitt	Leckortungen/ Dachdurchdringungen	181
02.02.17	Abschnitt	Dacheinläufe und Fallrohre	185
02.03	Bereich	Tagelohnarbeiten	190
03	Titel	Los 3 Metallfassade	190
03.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	193
03.02	Bereich	Winddichte Bahn und Dämmlage ergänzen	195
03.03	Bereich	Vorbereitende Arbeiten/ Nachbereitung	197
03.04	Bereich	Brüstungen und Fassadenflächen	198
03.05	Bereich	Deckenuntersicht gedämmt	203
03.06	Bereich	Deckenuntersicht ungedämmt	206
03.07	Bereich	Fensterbänke	208
03.08	Bereich	Attikaabdeckung	211
03.09	Bereich	Leibungsverblechungen	212
03.10	Bereich	Tagelohnarbeiten	214
04	Titel	Los 4 Stahlbau Balkone und Außentreppen	214
04.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	214
04.02	Bereich	Fluchtbalkon Achse G	216
04.03	Bereich	Fluchtweg Terrasse	223
04.04	Bereich	Dach über Fluchtbalkon Achse G	228
04.05	Bereich	Treppenanlagen Fluchttreppen	234

LV-Zusammenfassung

Pflegeschule (PFS)

04		LV		Holzbau und Gebäudehülle	
Nr.	Bezeichnung			Seite	Gesamt in EUR
04.06	Bereich	Geländer und Handläufe		240	.....
04.07	Bereich	Tagelohnarbeiten		244	.....
Summe LV 04 Holzbau und Gebäudehülle					
				Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel				zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....				<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR
Anbieter - Unterschrift					